kultur forum steinfurt

VHS & Musikschule

Ahmad Mansour,
Psychologe und Autor

Bildungsbuch • Frühjahr 2024

Das Forum für Bildung, Kultur & Musik für den Zweckverband Horstmar, Laer, Nordwalde, Steinfurt und die Gemeinde Altenberge

Paul Carsten Niehues
Sanitär- & Heizungstechnik

Meisterfachbetrieb für
Heizungs-, Sanitär-, Solar- und Klimatechnik

ENERGIEEFFIZIENZ-
EXPERTE
für Förderprogramme des Bundes

Gebäudeenergieberater des Handwerks

Immelweg 28 | 48612 Horstmar | 02558/7240
info@p-c-niehues.de | www.wärme-ins-haus.de

LIEBE LESERINNEN UND LESER,

mit dem neuen Bildungsbuch präsentieren wir Ihnen wieder ein vielfältiges Programm, das eine breite Palette von Themen insbesondere in den Bereichen Gesundheit, Sprachen, EDV und Musik abdeckt. Von technologischen Innovationen und aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen bis hin zu persönlichem Wachstum und zwischenmenschlicher Kommunikation möchten wir Ihnen Werkzeuge und Erkenntnisse vermitteln, die Sie in Ihrem persönlichen und beruflichen Leben voranbringen werden.
Dieses Bildungsbuch bietet jedoch mehr als nur Vorträge und Workshops. Es ist auch eine Gelegenheit, gemeinsam zu musizieren, neue Kontakte zu knüpfen, sich mit Gleichgesinnten auszutauschen und voneinander zu lernen. Nutzen Sie diese Zeit, um sich zu vernetzen, Ideen zu diskutieren und mögliche neue Kooperationspartner oder Freunde zu finden. Der Austausch von Gedanken und Erfahrungen kann einen Mehrwert für jenen Einzelnen und jede Einzelne schaffen.
Das JeKits-Projekt – „Jedem Kind Instrumente, Tanzen und Singen" an unserer Musikschule wird fortgesetzt. JeKits ist ein kulturelles Bildungsprogramm in Grund- und Förderschulen des Landes Nordrhein-Westfalen. Drei Grundschulen im Zweckverband können von diesem – im ersten Schuljahr kostenlosen Projekt der Musikerziehung – profitieren.
Lernen und Lehren sowie das gemeinsame Musizieren in öffentlicher Trägerschaft sind unverzichtbar. Daher freuen wir uns, Sie in unseren Unterrichtsstätten der Zweckverbandskommunen persönlich begrüßen zu dürfen.
Bitte informieren Sie sich über eventuelle kurzfristige Änderungen und Maßnahmen. Tagesaktuelle Informationen zu Veranstaltungen finden Sie auf unserer Website www.kulturforumsteinfurt.de und in der Tagespresse.

Bleiben Sie interessiert!

Barbara Herrmann
Für das Team des KulturForumSteinfurt

ANSCHRIFT & AUSKUNFT / HERAUSGEBER

KulturForumSteinfurt
An der Hohen Schule 14
48565 Steinfurt

Fon: 02551.148-20, Fax: 02551.148-38
volkshochschule@kulturforumsteinfurt.de
www.kulturforumsteinfurt.de

Fon: 02551.148-21
musikschule@kulturforumsteinfurt.de
www.kulturforumsteinfurt.de

BANKVERBINDUNGEN

Abteilung Volkshochschule
IBAN: DE24403510600000007088
BIC: WELADED1STF

Abteilung Musikschule
IBAN: DE71 4035 1060 0000 0115 77
BIC: WELADED1STF

ÖFFNUNGSZEITEN

Während der Schulzeiten
montags-donnerstags:
8.00 – 12.30 Uhr, 14.00 – 16.30 Uhr
freitags: 8.00 – 13.00 Uhr

In den Schulferien:
montags-donnerstags:
8.00 – 12.30 Uhr, 14.00 – 16.00 Uhr
freitags: 8.00 – 13.00 Uhr

VERBANDSVORSITZENDER
Bürgermeister Robert Wenking

VERBANDSVORSTEHERIN
Bürgermeisterin Claudia Bögel-Hoyer

ANZEIGENMARKETING & DRUCK
Medienhaus Tecklenborg

LAYOUTENTWICKLUNG
Werbeagentur Willers

Ahmad Mansour,
Psychologe und Autor
Foto: Heike Steinweg

Unser Team im KulturForumSteinfurt

DR. BARBARA HERRMANN
Direktorin KulturForumSteinfurt
Volkshochschule, Musikschule
Dr. phil., Studium der Erziehungs-
wissenschaften, Soziologie, Romanistik
und Theologie.
barbara.herrmann@kulturforumsteinfurt.de
02551 / 148-37

MICHAEL STIEBER
KulturForumSteinfurt, Volkshochschule
Abteilungsleiter Verwaltung,
Finanzen, EDV
Bachelor of Arts,
Öffentliches Management
michael.stieber@kulturforumsteinfurt.de
02551 / 148-18

PETRA OSKAMP
KulturForumSteinfurt, Volkshochschule
Abteilungsleiterin Sprachen,
Integrationskurse
Magistra Artium, Studium der Anglistik,
Romanistik und Germanistik.
petra.oskamp@kulturforumsteinfurt.de
02551 / 148-42

MICHAEL GANTKE
KulturForumSteinfurt, Musikschule,
VHS
Veranstaltungsorganisation
Diplom-Musikpädagoge
michael.gantke@
kulturforumsteinfurt.de
02551 / 148-15

CHRISTOPH BUMM-DAWIN
KulturForumSteinfurt, Musikschule
Koordinator im Leitungsteam
Diplom-Musikpädagoge
christoph.bumm-dawin@
kulturforumsteinfurt.de

JÖRG DINGBAUM
KulturForumSteinfurt, Volkshochschule
Buchhaltung, Service,
Administration
joerg.dingbaum@kulturforumsteinfurt.de
02551 / 148-19

GERLIND DAUWE
KulturForumSteinfurt, Volkshochschule
Service, Administration,
Buchhaltung, Sekretariat
gerlind.dauwe@kulturforumsteinfurt.de
02551 / 148-20

ANTONIO DI MARTINO
KulturForumSteinfurt, Musikschule
Abteilungsleiter
Musikschule
Master of Arts, Kulturmanagement
Bachelor of Music, Gesang
antonio.dimartino@kulturforumsteinfurt.de
02551 / 148-39

JON HOLTZ
KulturForumSteinfurt, Volkshochschule
Elternzeitvertretung M. Stieber
Bachelor of Arts, Studium
General Management
jon.Holtz@kulturforumsteinfurt.de
02551 / 148-18

DR. PETER KREVERT
KulturForumSteinfurt, Volkshochschule
Abteilungsleiter Gesundheit, Politik,
Medien, Kultur
Dr. phil., Studium der Politikwissenschaft,
Publizistik und Soziologie.
peter.krevert@kulturforumsteinfurt.de
02551 / 148-17

ELKE SCHMITZ
KulturForumSteinfurt
Küchenorganisation
Küchenmeisterin, Hotelmanagement
02551 / 148-20

BEATRICE WUSCHKA-
WINKELMANN
KulturForumSteinfurt, Musikschule
Koordinatorin im Leitungsteam
Diplom-Musikpädagogin
beatrice.wuschka-winkelmann@
kulturforumsteinfurt.de

DOROTHÉ HÖING-TUBES
KulturForumSteinfurt, Musikschule
Buchhaltung, Service,
Administration
musikschule@kulturforumsteinfurt.de
02551 / 148-22

SABINE SCHNIEDER
KulturForumSteinfurt, Musikschule
Stundenplanung, Service,
Administration
musikschule@kulturforumsteinfurt.de
02551 / 148-21

Bildungsgebäude im Zweckverband KulturForumSteinfurt

Richtung Gronau

Steinfurt-Burgsteinfurt

Altes Rathaus, Markt 2
DRK Kreisverband Steinfurt e. V., Europaring 3
Golfclub Münsterland e. V., Driving-Range, Hollich 156a
Gymnasium Arnoldinum, Pagenstecherweg 1
Hohe Schule (Geschäftsstelle), An der Hohen Schule 14
Behördenhaus, An der Hohen Schule 13
Pferdehof Brand, Hollich 132
Schule am Bagno, Liedekerker Straße 64
St.-Elisabeth-Schule, Liedekerker Straße 56
Technische Schulen des Kreises Steinfurt, Sporthalle, Liedekerker Straße 84
Willibrordschule, Kreuzstiege 23

Steinfurt-Borghorst

Erich-Kästner-Schule, Gantenstraße 95
Gymnasium, Herderstraße 6
Kombibad, Gräfin-Bertha-Straße 13
Nikomedesschule, Kapellenstraße 7
Regenbogenschule, Hangenkamp 11
Therapiezentrum, Anton-Wattendorff-Straße 10
Realschule am Buchenberg, Emsdettener Straße 46

B 54

Nordwalde

Schwimmhalle, Amtmann-Daniel-Straße 28
KvG-Gesamtschule, Amtmann-Daniel-Straße 32
(Der Eingang für den VHS-Raum ist über die Emsdettener Straße zu erreichen)
Gangolfschule, Bahnhofstraße 84
Wichernschule, Barkhof 52

Horstmar

Lernzentrum / Dietrich-Bonhoeffer-Schule, Drostenkämpchen 1
Astrid-Lindgren-Grundschule, Schulstraße 3

Laer

Ev. Gemeindezentrum, Am Bach 8
Grundschule, Kolpingweg 9/Werner-Rolevinck-Straße
Turnhalle am Hofkamp, Am Hofkamp 3
Alter Speicher / Speicher am Rathaus, Mühlenhoek 1

Altenberge

Bürgerhaus, Kirchstraße 13
Edith-Stein-Haus, Billerbecker Str. 30
Hallenbad, Gooiker Platz 2
Ludgerischule, Grüner Weg 7 – 9
Ludgeri-Sporthalle, Grüner Weg 7

Richtung Münster

Treffpunkte für Sport- und Gesundheitskurse VHS
Sportplatz an der Gräfin-Bertha-Straße, Steinfurt-Borghorst
Volksbankstadion, Liedekerker Straße 67, Steinfurt-Burgsteinfurt

kultur forum steinfurt

VHS & Musikschule

PROGRAMM DER VHS

INHALT

Vorwort 3
Anschrift / Öffnungszeiten 3
Ansprechpartner:innen 4
Bildungsgebäude im Zweckverband 5
Inhaltsverzeichnis 6
Die VHS stellt sich vor 8 f.
Datenschutzbestimmungen 90 f.
Die Musikschule stellt sich vor 112
Förderverein KulturForumSteinfurt 40
Stichwortverzeichnis 160

POLITIK UND GESELLSCHAFT
Geschichte und Zeitgeschehen 10 ff.

PERSÖNLICHKEITSBILDUNG UND BERUF
Kommunikation und Management 24

DEUTSCH UND FREMDSPRACHEN
Europäischer Referenzrahmen 26
Englisch 27 ff.
Französisch 28 f.
Italienisch 29
Spanisch 29 f.
Niederländisch 30
Deutsch als Fremdsprache 31 ff.

COMPUTER UND INTERNET
Microsoft Office / OneNote 33
Microsoft Office / Windows / Excel 34
Word 35
Microsoft Office / Outlook 36
Smartphone, Tablets, Apps und Co. 37
Apps / Analoge Technik 38
Finanzwissen 39

GESUNDHEITS- UND UMWELTBILDUNG
Gesundheit 42 ff.
Entspannung und Selbstwahrnehmung 45 ff.
Bewegung 48 ff.
Schwimmen 54 ff.
Kochen / Ernährung 64 ff.

KULTUR UND KREATIVITÄT
Künstlerisches Arbeiten 69
Tanzkurse für Kids 70
Fotografie 71
Malen und Zeichnen 72 ff.
Nähen und Stricken 74; 80
Sportbootführerschein 75
Golfen 76
Das Junge Kunsthaus 77
Das Mini Kunsthaus 78
ArtCuisine 79

Junge VHS 81 ff.

Studienreisen 88 f.

ANMELDUNG VHS 92 f.

PROGRAMM DER MUSIKSCHULE

ELEMENTARES
Elementare Musik 98
Elementarer Grundunterricht 99
Musikalische Früherziehung 100 f.

KOOPERATIONEN
JeKits – Instrumente, Tanzen, Singen 102 f.
Grundschulkooperationen 104 f.
Musikklassen an weiterführenden Schulen 106 f.
Kooperation Stadtkapelle Horstmar e.V. 108
Kooperation Posaunenchor Burgsteinfurt 109

UNTERRICHTE UND KURSE
Unterrichtsgutschein 110
Angebote für Erwachsene 112

Tasteninstrumente
Akkordeon 113
Cembalo 113
Kirchenorgel 113
Klavier 114
Keyboard und E-Piano 114

Zupfinstrumente
Gitarre 115
E-Gitarre 115
E-Bass 115
Oud/Laute 116
Liedbegleitung mit der Gitarre 116 f.
Ukulele 118

Streichinstrumente
Violine 118
Viola 118
Violoncello 119
Kontrabass 119

Holzblasinstrumente
Blockflöte 119
Querflöte 120
Oboe 120
Klarinette 120
Fagott 121
Saxophon 121

Blechblasinstrumente
Trompete 122
Horn 122
Posaune 122
Euphonium und Tuba 122

Schlaginstrumente
Schlagzeug (Drumset) 123
Klassisches Schlagwerk 123

Gesang & Chor
Klassischer Gesang 124
Pop-, Rock- & Jazzvocals 124
Singen. Kann ich das? 124
Pop- und Gospelchor OnceAgain 125
Sinfonic Rock Chor 125

Tanz & Bewegung
Folkloretänze aus aller Welt 126
Rhythmus – Bewegung und Klang 60plus 126
Zumba Fitness 127
Breakdance und HipHop 127

Ensembles, Orchester & Bands
Vororchester 128
Sinfonieorchester 128
Gitarrenspielkreis für Erwachsene 128
Saxophonquartette 129
Blechbläserensemble 130
Kammermusik Holzbläser 130
JEsI-Orchester 130
Ensemble Colore 130

HIGHLIGHTS
Band Paradise 131
Sommervorspielwoche 132
Steinfurter Sommerakademie 133
Tecklenborg Förderpreis 134
Jugend musiziert 135
Sinfonic Rock Night 136 f.

VERANSTALTUNGEN
Info-Tag für die ganze Familie 101
Konzerte in der Muschelgrotte 111

VERANSTALTUNGSÜBERSICHT 138 f.

ANMELDUNG KURSE MUSIKSCHULE 94 f.

Die VHS stellt sich vor.

Bedeutung der VHS für die Region

Die VHS ist in unserer Region nicht wegzudenken. Das jahrzehntelange Angebot in den Bereichen sprachliche und berufliche Weiterbildung, politische und lokalgeschichtliche Wissensvermittlung, aber auch in Form von Sport- und Gesundheitskursen, hat entscheidend dazu beigetragen, die Attraktivität unserer Region auch in Zeiten sich verändernder Gegebenheiten wie der Globalisierung zu erhalten und auszubauen. Die Möglichkeit, insbesondere für ländliche Regionen, ein attraktives Kultur- und Weiterbildungsangebot bereithalten zu können, trägt entscheidend dazu bei, im Wettbewerb mit einem städtischen Umfeld bestehen zu können.

„Fit für den Beruf!"

Der kompetente Umgang mit Informationstechnologie und den Neuen Medien stellt einen Schwerpunkt des Programmbereichs „Arbeit und Beruf" dar. Ebenfalls stark vertreten sind Fachlehrgänge für das berufliche Weiterkommen in kaufmännischen, betriebswirtschaftlichen und technischen Bereichen sowie zur Optimierung von Managementkompetenzen.

„Kultur macht stark!"

Kulturelle Bildung schafft in ihrer Offenheit für alle Bürger Zugänge zur Kultur und ermöglicht gesellschaftliche Teilhabe, sie fördert Integration und Inklusion. „Gerade die sozialen, kreativen und kommunikativen Potenziale der kulturellen Erwachsenenbildung sind perspektivisch von großer und wachsender Bedeutung", betont die Enquete-Kommission „Kultur in Deutschland". In unseren Angeboten der Kulturellen Bildung erlernen, erproben, entwickeln und erweitern Sie Kernkompetenzen wie Kreativität, Flexibilität, Improvisationsbereitschaft, Problemlösungsstrategien und Teamfähigkeit. Nutzen Sie Kreativkurse, um Ihre Lern- und Erfahrungsräume zu erweitern. Persönliche und berufliche Interessen lassen sich dabei optimal miteinander verbinden.

„VHS macht gesünder!"

Körperliches und psychisches Wohlbefinden sind entscheidende Voraussetzungen, um die Herausforderungen im Beruf und im Privatleben erfolgreich bewältigen zu können. Gesundheitskompetenz ist unerlässlich, wenn Sie Ihre Gesundheit eigenverantwortlich stärken möchten. Lernen Sie von den Sichtweisen anderer Menschen, erwerben Sie die Fähigkeit, mit Stress konstruktiv umzugehen und Krisen erfolgreich zu überwinden. Das stärkt Ihre psychischen und physischen Ressourcen, macht Sie fit für Alltag und Beruf und fördert Ihre Gesundheit nachhaltig.Die aktuelle Forschung weist immer wieder auf den positiven Einfluss von Emotionalität, Stressbewältigung, ausgewogener Ernährung und Bewegung für das Gelingen von Lernprozessen hin. Die Angebote der Gesundheitsbildung an Volkshochschulen berücksichtigen seit langem diese Erkenntnisse. In unseren Bildungsangeboten erfahren Sie, was alles zu einem gesunden Lebensstil gehört, wie Sie Stress abbauen, Ihren Körper positiv wahrnehmen, die eigene Kraft spüren und sich ausgewogen ernähren können.

„Meine VHS"

„Mit viel Begeisterung bin ich seit 20 Jahren Ausdauersportler und im Vereinswesen und der Wettkampforganisation aktiv. Ich freue mich sehr, meine Erfahrungen und Tipps mit Interessierten zu teilen. Egal ob zu Fuß oder auf dem Rad – Bewegung macht Spaß!"

Tom Köhler,
Ultra-Läufer und Triathlet

„Die Zusammenarbeit mit dem KulturForumSteinfurt ist für mich immer wieder eine Bereicherung, ein interessanter Austausch, aber auch die Möglichkeit, neue Perspektiven zu entwickeln. Die Zusammenarbeit erlebe ich immer als sehr wertschätzend und persönlichkeitsbildend."

Elke Schmitz, Küchenmeisterin

„Seit 2009 unterrichte ich in kleineren oder größeren Gruppen Spanisch an der VHS. Engagierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer und die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der VHS unterstützen meine Freude an der Vermittlung meiner Muttersprache und der spanischsprachigen Kultur."

Miriam Alicia Espinosa Peña de Ehmcke

„Als aktives Mitglied im Heimatverein Burgsteinfurt habe ich mich gern an dem Gemeinschaftsprojekt „Masken für das Krankenhaus" beteiligt. Die Zusammenarbeit mit dem KulturForumSteinfurt war sehr erfolgreich und hat mir sehr viel Spaß gemacht. Beeindruckt hat mich vor allem die gute Resonanz in der Bevölkerung."

Annette Rehaag, Ansprechpartnerin in der Blaudruckwerkstatt des Heimatvereins Burgsteinfurt

Vortragsreihe des KulturForumSteinfurt und des Burgsteinfurter Heimatvereins

Als Burgsteinfurt aus allen Nähten platzte

Ein mittelalterliches Städtchen, eng eingepfercht zwischen hohen Wällen, tiefen Wassergräben und nur durch streng bewachte Stadttore zu betreten – das war Burgsteinfurt bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts. Mit dem Ausbau der Verkehrswege, der Verlagerung der Arbeitsplätze in industrielle Bauten und ständig wachsenden Bevölkerungszahlen mussten neue Wohnquartiere außerhalb des alten Stadtrings geschaffen werden. Diesen Prozess mit neuen Straßenzügen und Verkehrswegen zeigt Günther Hilgemann auch anhand neu entdeckter Flurkarten auf. So konnte zum Beispiel das Geheimnis gelüftet werden, warum die Goldstraße so heißt. Reichhaltiges Bildmaterial sorgt dabei für einen anschaulichen Vortrag. Nicht nur „sattelfeste" Stemmerter lernen ihre Heimatstadt besser kennen. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Heimatverein Burgsteinfurt statt. Für Mitglieder des Heimatvereins ist die Veranstaltung kostenfrei.

Günther Hilgemann
Burgsteinfurt

Di., 27.02.24
Kurs-Nr. 1109BU

Behördenhaus, Stadtmuseum
19.00 – 21.00 Uhr
6,00 EUR

Vortragsreihe des KulturForumSteinfurt und des Burgsteinfurter Heimatvereins (Rückblick)

Dr. Willi Feld beleuchtete im Stadtmuseum das Leben eines engagierten Geistlichen

Der Judenretter von Enschede

von Rainer Nix

Dr. Peter Krevert (r.) überreicht Dr. Willi Feld und seiner Frau eine kleine Anerkennung für ihren Vortrag. Foto: Rainer Nix

STEINFURT. Leendert Overduin (1900 – 1976) war Pastor einer kleinen protestantischen Gemeinde in Enschede. Mindestens 1000 Juden verdanken ihm ihr Leben, weil er sie von 1940 bis 1945 vor Verhaftung und Deportation bewahrte. Eine Ehrung für seine Verdienste lehnte der Geistliche zeitlebens ab. Er wollte nicht ausgezeichnet werden vor dem Hintergrund, dass Menschen Leid erdulden mussten. „Eine christliche Heldentat, das geht nicht", soll er gesagt haben. „Heroenstolz" war ihm gänzlich fremd.

Der Historiker Dr. Willi Feld und seine Frau Dorothee Glück waren am Dienstagabend im gut besuchten Stadtmuseum Steinfurt zu Gast und berichteten aus dem Leben Overduins, der als „Judenretter von Enschede" bezeichnet wird. Damit setzten das Kulturforum Steinfurt und der Heimatverein Burgsteinfurt eine gemeinsame Vortragsreihe fort. Dr. Peter Krevert, VHS-Abteilungsleiter und im Beirat des Heimatvereins vertreten, moderierte.

Im Mai 1940 fielen deutsche Truppenverbände in die Niederlande ein und besetzten das Land. Im Untergrund gründete Pastor Overduin eine Organisation, deren einziges Ziel es war, Mitmenschen jüdischen Glaubens zu helfen. Seine Eltern zeichneten sich durch pietistisch geprägte, protestantische Frömmigkeit aus. Er selbst fand erst spät zur Theologie und schloss sein Studium 1935 ab.

Teilweise bot Overduin 30 Menschen in seiner Wohnung Zuflucht vor den Nazi-Häschern. In seinem Engagement zum Schutz jüdischer Mitbürger war er unermüdlich. Der Pastor schaffte es sogar, Nachbarn und Behördenmitarbeiter in sein Hilfsprojekt zu integrieren, denn es musste unter anderem auch für Verpflegung gesorgt werden. Dazu galt, es Lebensmittel-Bezugsmarken unauffällig abzuzweigen. Seine zwei Schwestern unterstützten ihren Bruder nach Kräften. „Ruhelos fuhr Overduin mit seinem Fahrrad über die Dörfer", so Feld. Wo immer es möglich war, versuchte er Helfer für seine Organisation zu gewinnen. Auch bei psychischen Problemen stand er den versteckten Menschen bei, denn seine Empathie war außerordentlich groß. Er betrachtete es als selbstverständlich, zu helfen.

Insgesamt dreimal wurde er verhaftet, unter anderem fand man bei ihm gefälschte Papiere, mit denen er seinen Schützlingen neue Identitäten vermitteln wollte. Nur knapp entging Overduin der Hinrichtung. In zündenden Predigten verteidigte er seinen Standpunkt. „Es geht um den Nächsten, den du lieben sollst, wie dich selbst."

Erst spät fand der Pastor seine große Liebe, eine Sozialarbeiterin, die ihn in allen Aktivitäten unterstützte. Auch nach dem Krieg setzte sich Overduin weiter unermüdlich für bedürftige und unterdrückte Menschen ein.

Bei der starken seelischen und körperlichen Belastung litt die Gesundheit. Zunächst waren es Magen- und Darmprobleme, schließlich Knochenkrebs.

Willi Feld stellte erstmalig nicht eigene Forschungsergebnisse vor, sondern fasste die Inhalte des Buches „Leendert Overduin" zusammen, das Arnold Bekkenkamp schrieb. Feld hat dieses auf Niederländisch verfasste Buch übersetzt, es wird wahrscheinlich noch in diesem Jahr beim LIT-Verlag, Münster, erscheinen.

Quelle: Westfälische Nachrichten vom 20.10.2023

Vortragsreihe des KulturForumSteinfurt und des Burgsteinfurter Heimatvereins (Rückblick)

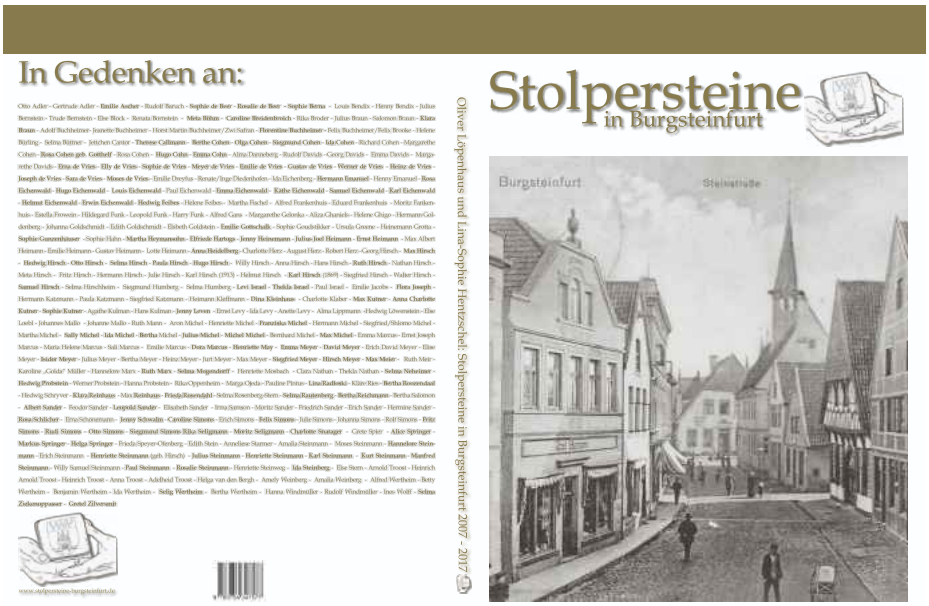
Vielfältige Aktivitäten und erschütternde Geschichten

Autorengespräch mit Oliver Löpenhaus über die Initiative Stolpersteine Burgsteinfurt

Die gemeinsame Vortragsreihe des KulturForumSteinfurt und des Heimatvereins Burgsteinfurt wurde im Mai im Stadtmuseum mit einem Autorengespräch fortgesetzt. Gast von Dr. Peter Krevert war Oliver Löpenhaus von der Initiative Stolpersteine Burgsteinfurt.
Zunächst schilderte Löpenhaus, wie er 2011 zu den Stolpersteinen gekommen war und wie sich sein dortiges Engagement seitdem immer stärker ausgeprägt hat. Inzwischen sind es täglich mindestens zwei Stunden seiner Freizeit, in denen er sich der Erforschung der Lebenswege und Schicksale der Burgsteinfurter Juden widmet.
Die Zuhörenden kamen aus dem Staunen nicht heraus, als Löpenhaus in chronologischer Reihenfolge einen Überblick der vielfältigen Aktivitäten der Initiative gab, die seit einiger Zeit maßgeblich von ihm und Lina-Sophie Hentzschel geprägt wird: „Bisher sind seit 2007 in sechs Verlegungen 77 Stolpersteine an 19 verschiedenen Stellen verlegt worden. Und 2019 haben wir eine Aktion zur Instandhaltung und Sanierung des jüdischen Friedhofs an der Gerichtstraße ins Leben gerufen."
2020 wurden an sechs verschiedenen Standorten Stelen errichtet: vor dem jüdischen Friedhof im Bagno, vor dem jüdischen Friedhof an der Gerichtstraße, am Europa-Ring vor der ehemaligen Sparkasse, auf dem Graf-Arnold-Platz, wo früher das Arnoldinum stand, auf dem Baumgarten neben der SB-Filiale und natürlich in der Kautenstege vor der ehemaligen

Dr. Peter Krevert (l.) und Oliver Löpenhaus beim Autorengespräch im Stadtmuseum.

Vortragsreihe des KulturForumSteinfurt und des Burgsteinfurter Heimatvereins (Rückblick)



Synagoge. Auf jeder dieser Tafeln kann man etwas zur Geschichte des Platzes und der jeweiligen jüdischen Bevölkerung erfahren.

Ein Jahr später folgte die Verlags-Veröffentlichung der über 170 Seiten starken und reich bebilderten Dokumentation „Stolpersteine in Burgsteinfurt", die inzwischen mehrfach ergänzt wurde und auch in einer englischsprachigen Version für den internationalen Buchhandel vorliegt. Löpenhaus: „Für die englische Version haben wir uns entschieden, damit nicht nur interessierte Einwohner unserer Stadt die Dokumentation lesen können, sondern auch die Nachfahren jener, die ins Ausland flüchten konnten. Dieses Konzept ist aufgegangen und mittlerweile sind die Dokumentationen nicht nur bei Forschungseinrichtungen und Bibliotheken gefragt, sondern auch bei Familien in England, den Niederlanden, den Vereinigten Staaten, Südafrika und Chile."
Auch für die Zukunft ist noch einiges geplant. Derzeit arbeitet Löpenhaus an einer Website, die zu allen ihm bekannten 1050 jüdischen Personen, die in Burgsteinfurt lebten, einen Werdegang aufführt. Ferner soll man auf der Website den jüdischen Friedhof virtuell begehen können und sich Grabsteine in 3D ansehen können.
Auf Nachfrage berichtete Löpenhaus detailliert über bestehende Kontakte zu Nachfahren von Burgsteinfurter Juden, von denen einige auch schon bei Stolpersteinverlegungen anwesend waren. Und erst kürzlich haben sich zwei Enkelinnen von Edith Goldschmidt, geborene Hirsch, für einen Besuch im Juni in Burgsteinfurt angesagt.
Auch auf einige erschütternde Geschichten kam Löpenhaus am Ende des Abends zu sprechen, die auch den Zuhörenden nahe gingen: „Schlimm war u.a. das Schicksal von Sally Michel, der am 18. Mai 1942 von einem Soldaten ein Butterbrot zugesteckt bekam und dieses mit ins Ghetto bringen wollte. Dabei wurde er erwischt und vor seinen Schwestern in Riga durch den Kommandanten erschossen."

Steinfurter Geschichtstage (Rückblick)

10. Geschichtstage in Burgsteinfurt und Borghorst

Jugend für den Sport gewinnen

Von Claudia Mertins

STEINFURT. Das hätten sich die jungen Stemmerter Kerle wohl im Traum nicht vorstellen können, als sie mit kälteklammen Händen die kleinen weißen Bälle über die grüne Platte droschen – nämlich, dass sie rund 60 Jahre später an selber Stelle, jetzt „Villa Turnerbund" genannt, in einer Talkrunde zusammensitzen und Erinnerungen über die glorreichen Tage des Steinfurter Tischtennis austauschen würden. So geschehen am Samstag bei den Steinfurter Geschichtstagen, bei denen die damaligen Oberliga-Spieler Konni Elfers, Dr. Reinhold Hemker, Erich Hülsey, Klaus Overesch und Dieter Düsing natürlich nicht fehlen durften. Und mit der vielfachen Rekordmeisterin Lotte Leiß war auch eine weibliche Sport-Ikone anwesend, die zeigte, dass sich das kleine Steinfurt in sportlicher Hinsicht nicht verstecken muss.

Am Samstag stand bei den Geschichtstagen in Burgsteinfurt in einer Talk-Runde Tischtennis im Mittelpunkt. Am Sonntag folgte Teil zwei in Borghorst. Foto: nix

„Einblicke in die Sporthistorie" versprach die Ankündigung der sechsten Auflage der Geschichtstage, die turnusgemäß am Samstag in Burgsteinfurt begannen und am Sonntag in Borghorst fortgesetzt wurden. Dafür hatte der Leiter der Geschichtstage Dr. Peter Krevert ein facettenreiches Programm mit vielen Perspektiven auf das Phänomen Sport zusammengestellt. Doch zunächst wies Bürgermeisterin Claudia Bögel-Hoyer, die auch Schirmherrin der Veranstaltung ist, mit großer Anerkennung auf das zehnjährige Jubiläum der Geschichtstage hin. Dem schloss sich der Vortrag von Udo Röllenblech an, der „Die allgemeine gesellschaftliche Bedeutung des Sports" näher beleuchtete. Aus seiner Präsentation ließ sich ablesen, dass der Sport bereits in der Antike neben dem ästhetischen auch einen großen gesellschaftspolitischen Aspekt hat. In der Neuzeit gipfelte die politische Vereinnahmung des Sports im Nationalsozialismus, wo er vorrangig der Wehrhaftmachung, der Volksgesundheit und einer rassepolitischen Auslese diente. „Die Olympischen Spiele 1936 in Berlin waren ein gigantisches Spektakel der Selbstdarstellung des deutschen Nationalsozialismus und sollten die Überlegenheit der arischen Rasse dokumentieren", so Röllenblech. Interessant war auch sein Rückblick auf das deutsch-deutsche Duell, dass sich die BRD und die DDR bei Medaillenspiegeln und Fußballspielen lieferten.

Die Gastgeberin der Steinfurter Geschichtstage am Samstag in der Villa Turnerbund des TB Burgsteinfurt, Dörte Michels, zeichnete die Historie des Vereins nach, bei dem sie als Vorsitzende tätig ist. „Wir sind die Geschichte des Sports in Burgsteinfurt", so Michels, die anhand von alten Dokumenten und Fotos die Anfänge des Vereins darstellte. Aus dem Zusammenschluss des Männerturn- und Gesangvereins (von 1862) mit dem TV Jahn (von 1891) und dem „Gut Heil" (von 1889) entstand im Jahr 1920 der TB Burgsteinfurt. Ab 1921 durften auch Frauen im Verein Sport treiben, was die Mitgliederzahlen deutlich steigen ließ. Mit der Abspaltung der Läufer, die den Verein „Marathon Steinfurt" gründeten und dem „Breitensport Burgsteinfurt" hatte der TB auch Verluste zu verkraften. Die Mitgliederzahlen haben sich nach Corona auf knapp unter 2000 stabilisiert.

Den Ausklang des ersten Teils der Steinfurter Geschichtstage, sie fanden am Sonntag Fortsetzung im Borghorster Heimathaus, läutete Organisator und Moderator Dr. Peter Krevert mit einer Talk-Runde ein. Dazu waren der langjährige Vorsitzende des TB Burgsteinfurt Theo Schneuing, die vielfache Titelträgerin in Wurfdisziplinen Lotte Leiß und die oben genannten Tischtennis-Zeitzeugen eingeladen. Diese tauschten aber nicht nur Erinnerungen aus ihrer aktiven Zeit aus, sondern diskutierten auch die Frage, wie man Kinder und Jugendliche für den Sport gewinnen kann.

Quelle: Westfälische Nachrichten vom 05.06.2023

6. Steinfurter Autoren-Treff (Rückblick)

Ringelnatz-Vortrag ausverkauft

Unsteter Charakter mit Talent zu denkwürdigen Reimen

BURGSTEINFURT (nix). Er war schon ein facettenreicher Mensch, der Schriftsteller, Maler und Kabarettist Joachim Ringelnatz (1883 bis 1934), mit bürgerlichem Namen Hans Gustav Böttcher. Das Künstlerehepaar Marion und Markus von Hagen aus Münster stellte ihn am Freitag beim 6. Steinfurter Autoren-Treff in der Stadtbücherei anekdotenreich vor.

Das Duo ist im Münsterland mit seinen Vortragslesungen unter dem Titel „Literatur für Liebhaber" erfolgreich unterwegs. Die Lesung, eine Kooperationsveranstaltung des Kulturforums Steinfurt, der Stadtbücherei und deren Förderverein, war bis auf den letzten Platz ausgebucht. Bereichert wurde das Event durch musikalische Intermezzi mit Martin Poppe an der Gitarre und Hans-Otto Kaufmann am Cello. Mit einer speziellen Version des Comedian-Harmonist-Klassikers „Wochenend und Sonnenschein" verbreiteten sie schon zu Anfang entspannte Freizeitstimmung.

Ein buntschillernder Charakter, dessen Lebensweise als unstet betrachtet werden kann und das besondere Talent zu denkwürdigen Reimen zeichnen den Literaten Ringelnatz aus. Geboren wird er in eine feingeistige Familie. Schon in der Schule wird er wohl auch auf Grund seiner ungewöhnlichen Physiognomie zum Mobbing-Opfer. Mit seinem Vater, Musterzeichner im Textilgewerbe, selbst der Schriftstellerei zugeneigt und Autor humoristischer Verse sowie von Kinderbüchern, versteht er sich zeitlebens gut. Es gibt nur wenige Berufe, die der Mann aus Wurzen bei Leipzig nicht ausgeübt hätte. Wie vielen Kunstschaffenden war auch ihm das Schicksal beschieden, im Leben nicht unbedingt auf Rosen gebettet zu sein. Eigentlich gehörte sein Herz der Seefahrt, mit 18 heuert er als Schiffsjunge an und kommt auf der ganzen Welt herum. Dann stellt sich heraus, dass es mit seiner Sehkraft nicht zum Besten bestellt ist, weshalb seine Seemannslaufbahn abrupt endet.

Freuten sich über die positive Resonanz des Publikums, hintere Reihe v.l.: Büchereileiterin Cornelia Eissing, der Zweite Vorsitzende des Fördervereins Brian Rennie, Markus von Hagen, VHS-Kooperationspartner Dr. Peter Krevert und Marion von Hagen, vorn sitzend v. l.: Hans-Otto Kaufmann und Martin Poppe. Foto: Rainer Nix

Das dramatische Gedicht „Der Untergang der Jeanette", der satirische Text „Der ehrliche Seemann" und die karikaturistische Kunstfigur des Seemanns „Kuttel Daddeldu" legen im literarischen Schaffen des Dichters Zeugnis von seiner maritimen Fixierung ab. „Kuttel Daddeldu oder das schlüpfrige Leid" zählt zu einer seiner erfolgreichsten Gedichtsammlungen. Sein Stil bildet den Spannungsbogen von skurril bis makaber. Letzteres wird besonders in dem Gedicht „Seemannstreue" deutlich, das die Grenzen des guten Geschmacks überschreitet.

Für gewisse Zeit hat der Schriftsteller mehr oder weniger regelmäßiges Einkommen, als der Vortragskünstler nahezu den gesamten deutschsprachigen Raum bereist und unter anderem in Kabaretts auftritt. Auch Schallplattenaufnahmen sowie die Präsenz im Rundfunk zeichnen ihn aus. Zu Ringelnatz' Publikationen zählt auch „Nervosipopel, Elf Angelegenheiten und weitere Prosa" mit Erzählungen und Grotesken aus dem Frühwerk. Parodien und Satiren liegen dem Dichter besonders am Herzen und er ist ein Meister darin. Bei allem Sinn für schrägen Humor – Ringelnatz konnte auch ernst und tiefsinnig sein, wie im Gedicht „Zum Schenken": „Schenke mit Geist ohne List, Sei eingedenk, Dass dein Geschenk, Du selber bist."

Quelle: Westfälische Nachrichten vom 25.09.2023

Steinfurter Gespräche: Jens Spahn (MdB) unterhielt sich mit Dr. Markus Krebber (RWE)

Energiekonzern-Vorstand rät zur Selbstversorgung

Von Claudia Mertins

STEINFURT. Nach einer langen, auch der Corona-Pandemie geschuldeten Pause, konnte endlich das beliebte Format „Steinfurter Gespräche" wieder stattfinden. Die Kooperationsveranstaltung der Konrad-Adenauer-Stiftung, dem Kulturforum Steinfurt und dem Ahauser Bundespolitiker Jens Spahn bescherte dem Publikum wie gewohnt einen hochkarätigen Gast: Mit Dr. Markus Krebber, Vorstandsvorsitzender der RWE AG, hatte sich Jens Spahn einen absoluten Experten zum Mega-Thema Energie als Gesprächspartner eingeladen.

Nach einem kurzen Warm-Up, bei dem auch die mütterlicherseits westfälischen Wurzeln von Krebber zur Sprache kamen, gab dieser einen Überblick über die Geschäftsfelder des Konzerns REW (Rheinisch-Westfälisches-Elektrizitätswerk). Der mittlerweile börsennotierte „Global Player" produziert je nach Standort Strom aus fossilen und erneuerbaren Quellen und macht in Deutschland nur noch 20 Prozent seines knapp 40 Milliarden Euro (2022) großen Umsatzes.

(Jens Spahn (stellvertretender Vorsitzender der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, v.l.), Dr. Barbara Herrmann (Direktorin Kulturforum Steinfurt), Dr. Markus Krebber (RWE AG) und Malte Bock (Konrad-Adenauer-Stiftung), nahmen an den Steinfurter Gesprächen teil. Foto: cm

Auf Spahns Frage, warum RWE sich neben Europa, den USA und Asien, sogar in Australien engagiert, antwortete Krebber: „Um Geld zu verdienen und zu schauen, was dort funktioniert. Unser technisches Know-How ist gefragt, außerdem braucht ein Energie-Konzern ein großes Portfolio und muss sich breit und global aufstellen, um beispielsweise unter guten Konditionen in Offshore-Windparks investieren zu können." Als Vertreter der Industrie wünscht sich Krebber von der Politik vor allem Langfristigkeit und Stabilität.

Auch zur Thema Energiesicherheit in Deutschland informierte der Manager fundiert und gut verständlich: „Seit 2011 ist bekannt, dass wir die 50 Giga Watt der Atomkraftwerke ersetzen müssen, aber daran wurde nicht gearbeitet. Der jetzige Plan ist, dass die fehlende Energie durch erneuerbaren Energiequellen und Gaskraftwerke, die auf Wasserstoff umgestellt werden können, ersetzt wird. Zurzeit ist noch keins dieser Gaswerke im Bau."

Das größte Problem sieht Krebber aber gar nicht in der Erzeugung, sondern in der Verteilung des Stromes: „In den Metropol-Regionen wird es Engpässe geben, deswegen sollten wir die Energiewende insgesamt ein wenig entspannter angehen und mehr Zeit einplanen."

Dem Publikum riet er ausdrücklich zur eigenen, dezentralen Energieversorgung mit Photovoltaik-Anlagen. In dem informativen Gespräch und den sich anschließenden Fragen aus dem Publikum wurden außerdem der Netzausbau, die Strompreise, die Kohlendioxid-Steuer, die Auswirkungen eines subventionierten Industriestrompreises und viele weitere Aspekte des Themas Energiewende mit großer Expertise erörtert.

Quelle: Westfälische Nachrichten vom 06.11.2023

Kulinarische Spurensuche im Projekt „Wie weit Füße tragen können"

Heimat auf dem Teller servieren

Die Kochkurse mit Elke Schmitz führen durch die internationale Welt der Zutaten. Günther Borgmann

STEINFURT. Jeder definiert Heimat anders. Für Elke Schmitz (Köchin) ist Heimat eine Zugehörigkeit, ein Gefühl, eine Gemeinschaft und ein Ort, an dem man sich angekommen fühlt. Für Elke Schmitz ist Heimat aber international angehaucht. Für sie ist Reisen mehr als eine Leidenschaft.

Aber Deutschland ist mittlerweile auch ein Land mit offenen Türen. Dazu gehört für die Köchin auch der kulinarische Blick auf die Welt. Heimat grenzt nicht aus, sondern integriert die Menschen. „Wenn ich im Ausland bin und mich nach meiner Heimat sehne, koche für mich und dort ansässige Freunde mein Leibgericht", sagt sie. Und so habe sie Heimat auf ihrem Teller. Ihre Reiseleidenschaft wurde ihr bereits schon in die Wiege gelegt.

Auf Basis dieses Hintergrundes konnte sie ihre Erfahrungen im Projekt des Kulturforums Steinfurt „Wie weit Füße tragen können" mit viel Herzblut weitergeben. Im April ging die Reise von Syrien bis in den Libanon und im Monat Mai bereisten die Teilnehmenden kulinarisch den Iran und Afghanistan. „Es war mir eine Freude, dass die Kurse so gut angenommen wurden und ausgebucht waren", so Schmitz.

Das Publikum war bunt gemischt und so begegneten sich Menschen aus verschiedenen Ländern. Ein wunderbarer Austausch. Es gab Einblicke in das Land und die Kultur von den Geflüchteten, es gab Gastbesuche von Geflüchteten aus dem dazugehörigen Fotoprojekt. Der 26-jährige Mustafa (geboren in Syrien) lebt mit sieben weiteren Flüchtlingen aus verschiedenen Ländern in einem Zimmer in einer ehemaligen Gaststätte. Er hofft, dass er irgendwann sein in Syrien begonnenes Medizinstudium hier in Deutschland fortsetzen zu können. Er zeigte auch Einblicke in die syrische Küche. Wenn er Heimweh bekommt, dann öffnet er sein Gefrierfach und viele kleine Beutelchen purzeln heraus. Sie duften nach Heimat. Nach Minze, Kardamom und Koriander. Und sie zaubern ein strahlendes Lächeln auf beide Gesichter. Sein Allheilmittel gegen Heimweh und schlechte Laune heißt: Kochen, Zusammensitzen und gemeinsam speisen.

Der Zitronensaft gibt der Speise säuerliche Frische.

Wo Kultur und Tradition von einer Generation auf die nächste in Form von Rezepten weitergegeben werden, hat er im Vorfeld seine Lieblingsrezepte mit Elke Schmitz nachgekocht. Zuhause hat Elke Schmitz den Rezepten ihre eigne Note gegeben, da sie leider nicht alle Zutaten bekam. „Erst rieche ich an den Zutaten und Gewürzen, dann probiere ich und erst dann koche und verändere ich die Rezepte", so Schmitz. Dabei versucht sie, den Ursprung eines Gerichts beizubehalten. Dann hört sich es bei ihr so an: „Ich habe in den Jahren gelernt, eine gemeinsame Sprache mit meinen Zutaten zu finden", und grinst dabei. Dabei spräche sie schon einmal von ihren Zutaten. Ausstehende können dabei schon einmal schmunzeln, so Schmitz.

Das Wissen der Vielfalt der Rezepte gibt sie nun den Teilnehmenden mit auf den Weg. So gab es in den letzten beiden Kochworkshops nicht nur die üblichen Rezepte wie Tabouleh oder den bekannten Hummus. In den Kochkursen wird mit einfachen Zutaten und Gewürzen versucht, das Land zu erschmecken. Hierbei kommt es meist auf die Zubereitungsart an. So gab es ein Kartoffel-, Kohl-, Zimt-Curry, gefüllte Auberginen mit einer Gewürzpaste, Hühnchen, Minz- Bällchen, Kosa Keshatbeen (gefüllte Zucchini mit Tomatensauce auf Joghurt), Attayef, Asafery (süß gefüllte Fladen)oder das Labneh mit Feigen.

Die nächste Reise beginnt am 6. August (Sonntag) und geht mit Sona und Mersedeze in die Ukraine. Am 13. August (Sonntag) geht die Reise letztmalig quer durch die arabische Welt. Anmeldungen nimmt die VHS im Kulturforum Steinfurt unter Telefon 02551/14820 oder per E-Mail volkshochschule@kulturforumsteinfurt.de entgegen.

Rezept Musabaha (Hummus)

Zutaten für vier Personen:
- 1 bis 2 Knoblauchzehen
- 500 g gegarte Kichererbsen (aus der Dose)
- 50 bis 60 ml Zitronensaft
- Salz
- 50 ml Olivenöl
- 50 g Tahin (Sesampaste)
- 1 TL gemahlener Kreuzkümmel (Cumin)

Für die Zubereitung rund 10 Minuten einplanen:
Den Knoblauch schälen und in feine Würfel schneiden. Die Kichererbsen in ein Sieb abgießen, gut abtropfen lassen und mit dem Stabmixer pürieren. Mit 75 ml Wasser, dem Zitronensaft und dem Knoblauch vermischen und mit Salz würzen. 25 ml Olivenöl und 25 g Tahin hinzugeben. Alles zu einer glatten Paste verrühren, dann das restliche Tahin langsam unterrühren.
Den Hummus als Ring auf einem Teller anrichten oder in ein Schälchen geben und das restliche Olivenöl darüber träufeln. Den Kreuzkümmel darüber streuen.

Quelle: Westfälische Nachrichten vom 14.06.2023

Auftakt des Projektes „Wie weit Füße tragen können..."

Persönliche Fluchtgeschichten

Von Claudia Mertins

In der Hohen Schule fand die Auftaktveranstaltung des Projektes „Wie weit Füße tragen können..." statt und die Wanderausstellung „Fluchtgeschichten" von Thomas Wallmeyer wurde eröffnet. Die Ausstellung zeigt Porträts von geflüchteten Menschen. Foto: Claudia Mertins

BURGSTEINFURT. Der neue Kommunikationsraum in der Hohen Schule konnte die Vielzahl der Menschen, die zur Auftaktveranstaltung des Projektes „Wie weit Füße tragen können..." gekommen waren, kaum fassen. Anwesend waren nicht nur Vertreterinnen und Vertreter der lokalen Kooperationspartner des Projektes, sondern auch Gäste der Vernissage der Wanderausstellung „Fluchtgeschichten". Sie zeigt auf 20 Roll-Ups die überlebensgroßen Porträts von geflüchteten Menschen, fotografiert vom Borghorster Thomas Wallmeyer.

Die abgebildeten Gesichter auf schwarzem Hintergrund schauen den Betrachter so unmittelbar an, dass die Frage, wer hier eigentlich wen betrachtet, zumindest in der Luft liegt. Die Porträtierten stammen aus Syrien, dem Iran, Afghanistan, Nigeria, Albanien, Ägypten und aus der Ukraine. Ihnen allen ist gemeinsam, dass ihre Füße sie bis nach Steinfurt getragen haben. Am Ausdruck ihrer Gesichter lässt sich nur ahnen, wie schwer die Geschichten sind, die sie aus ihrer jeweiligen Heimat fortgetrieben haben.

Viele der Porträtierten waren zur Eröffnung gekommen und wurden von Organisatorin und Projektleiterin Dr. Barbara Herrmann willkommen geheißen. Die Leiterin des Kulturforums dankte ihnen ausdrücklich für die Bereitschaft, ihre persönlichen Fluchtgeschichten öffentlich zu machen. Dieser Dank richtete sich ebenso an den Fotografen Thomas Wallmeyer, der aufgrund einer Erkrankung nicht anwesend sein konnte.

Wallmeyer hatte die Initiative ergriffen und die zugewanderten Menschen bei Begegnungen in Borghorst angesprochen. Es entstand so viel Vertrauen, dass sie sich von ihm fotografieren ließen und ihre Geschichte erzählten. Wie zum Beispiel Ahmad Reza, 37 Jahre alt, studierter Elektrotechniker. Als Jeside hatte er im muslimisch geprägten Iran unter großen Restriktionen zu leiden. Deswegen verließ er das Land und beantragte Asyl in Deutschland. Sein Weg bis nach Steinfurt war sehr teuer und gefährlich, unter anderem verbrachte er eine Woche auf einem Schlauchboot im Mittelmeer.

Nun lebt Ahmed seit vier Monaten in einer Wohnung in Borghorst mit sieben anderen Asylbewerbern. Er arbeitet halbtags als Gabelstaplerfahrer und hofft, schnell die deutsche Sprache zu erlernen und in seinen Beruf als Elektrotechniker umsteigen zu können.

Die Wanderausstellung wird im Laufe des Jahres an neun verschiedenen Standorten zu sehen sein. Alle Fluchtgeschichten sind über QR-Codes auf den Roll-Ups nachzulesen. Aber zurück in die Hohe Schule. Neben der Ausstellungseröffnung war der Abend dem gegenseitigen Kennenlernen und dem Austausch der Kooperationspartner gewidmet.

Dr. Barbara Herrmann gab einen kurzen Überblick über das Mega-Projekt „Wie weit Füße tragen können...". Mit insgesamt 25 Veranstaltungen, von Konzerten und Lesungen über Vorträge bis zu Kochevents, bietet das Programm allen Steinfurter Bürgerinnen und Bürgern vielfältige Möglichkeiten, sich mit dem Thema Migration und seinen gesellschaftlichen Folgen auseinanderzusetzen. Für den anregenden musikalischen Rahmen der Veranstaltung war Markus Ostfeld verantwortlich. Der studierte Schlagzeuger und Percussionist spielte auf seinen Congas eindrucksvollen kubanischen Jazz.

Quelle: Westfälische Nachrichten vom 27.03.2023

„Wie weit Füße tragen können": Claus Muchow zu Gast

Überall auf der Welt Flagge zeigen

STEINFURT. Er hat die grausamen Seiten der Welt gesehen. Wenn Krisen und Katastrophen ein Land und seine Menschen heimsuchten, half und hilft Bambipreisträger Claus Muchow international mit Herz und Hand. Seit 1993 gehört der Inhaber eines Schornsteinfeger-Betriebes im Kreis Steinfurt ehrenamtlich der Personalreserve für den Katastrophenschutz des Deutschen Roten Kreuzes an. Es verbringt einen Großteil seiner Freizeit damit, rund um den Globus Mitmenschen in Not zu helfen.

Dr. Barbara Herrmann begrüßte Claus Muchow in der Konzertgalerie. Foto: Kulturforum

»Man kann schon an die Grenzen eines Burnouts kommen.«

Claus Muchow

Jetzt war Muchow zu Gast innerhalb der Projektreihe „Wie weit Füße tragen können", initiiert von der Volkshochschule Steinfurt. Zahlreiche Kooperationspartner beteiligen sich daran, generell geht es darum, Migrationshintergründe in vielfältiger Form aufzuarbeiten, heißt es in einer Pressemitteilung der Veranstalter.

Kulturforums Direktorin Dr. Barbara Herrmann moderierte das Referat in der Bagno Konzertgalerie. Muchow sichtete einen Großteil von rund 20.000 Fotos, um einen Vortrag zusammenzustellen. Der mit dem technischen Aufbau, der technischen Leitung und auch mit der Gesamtleitung humanitärer Einsätze betraute Mann ist stark, aber kein Superheld. „Man kann schon an die Grenzen eines Burnouts gelangen", sagt er.

Doch um es gleich zu sagen: Er gab nie auf und erholte sich jeweils innerhalb mehrerer Wochen von dem überaus großen Stress. Die größte emotionale Belastung während seiner Einsätze empfand Muchow, als er 2014 in der liberianischen Hauptstadt Monrovia, Afrika, mit zahlreichen Helfern ein Ebola-Krankenhaus aufbaute. „Die Krankheit verläuft, je nach Zustand des Patienten, noch immer zwischen 60 und 80 Prozent tödlich", erläuterte er. „Es gehörte zu den schwierigsten Entscheidungen meines Lebens, die Verantwortung für das „Ebola Treatment Center" und das 120-köpfige Team zu übernehmen." Doch er stellte sich der Herausforderung. In diesem Zusammenhang zeigte er Bilder eines Ebola-Quarantäne-Flugzeugs, die bis vor kurzem unter Verschluss gehalten wurden. „Es ist menschlich, Fehler zu machen", sagte Muchow, „doch im Fall einer tödlichen Seuche darf das nicht passieren."

Er sah auf seinen Hilfseinsätzen ganze Städte, die von Erdbeben in Schutt und Asche gelegt wurden. „Seltsamerweise blieben Kirchen oft verschont", bemerkte Muchow. Doch er sieht darin weniger eine übernatürliche Fügung als ganz praktische Gründe. „Ich denke, gerade solche Gebäude sind architektonisch darauf ausgelegt, Erdbeben zu widerstehen." Er

»Sie kämpfen auch für uns.«

Claus Muchow

sah katastrophal ausgelegte Straßen und Pisten, die selbst Geländewagen an den Rand ihrer technischen Möglichkeiten brachten. Der Helfer blickte sogar in das Auge eines Hurricans, in dem es totenstill war, bevor der Sturm seine vernichtende Wirkung entfaltete. Manche Verhältnisse erscheinen dem Mitteleuropäer geradezu unglaublich. „In Afrika und auch in weiten Teilen Asiens muss man Geld haben, damit geholfen wird." Sonst bleibt man bei einem Autounfall einfach unter dem Wrack liegen.

Aktuell war Muchow in der Ukraine, in unmittelbarer Nähe der Front. „Menschen dort haben sich gefreut, einen helfenden Westeuropäer zu sehen, weil monatelang keiner mehr dort war", berichtet Muchow. Er appelliert an Vereine, Institutionen, aber auch an Privatleute, den Kontakt zur ukrainischen Bevölkerung zu suchen. „Sie kämpfen auch für uns", betonte er. Als bedenklich stuft er ein, dass immer weniger deutsche Hilfsorganisationen im Ausland zum Einsatz kommen. „Seit der Flüchtlingskrise 2015 denken wir nur noch an uns", beschrieb er den Trend. Dabei sei es wichtig, überall auf der Welt zu helfen und Flagge zeigen , so die Pressemitteilung abschließend.

Quelle: Westfälische Nachrichten vom 09.09.2023

Vortrag von Thomas Kubendorff und Theaterstück von Heide Bertram

Gefährden Krisen die Demokratie?

Von Claudia Mertins

Tilmann Rademacher, Heide Bertram, Maria Goldmann (alle Theatergruppe), Thomas Kubendorff und Dr. Barbara Herrmann. Foto: Claudia Mertins

STEINFURT. Sehr viel geistigen Input bekamen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Veranstaltung „Gefährdet der Klimawandel die Demokratie?", die im Rahmen des Projektes „Wie weit Füße tragen können" stattfand. Die Leiterin des Kulturforums Steinfurt, Dr. Barbara Herrmann, hatte dazu nicht nur den erfahrenen Politiker Thomas Kubendorff, sondern auch eine kleine Theater-Gruppe eingeladen.

Nach einem Stück von Heide Bertram brachten die Schauspielerin Maria Goldmann und der Schauspieler Tilmann Rademacher zwei zeitlich weit auseinanderliegende Fluchtgeschichten auf die Bühne.

Hinter einem Schlagbaum erzählen sie ihre jeweilige kleine, persönliche Geschichte und die sehr unterschiedlichen Motive, die sie zu Migranten werden lassen. Auf der einen Seite ist da die Magd Anna, die sich 1646 in Münster in einen französischen Bediensteten Luc verliebt. Als Lucs Herrschaft zurück nach Frankreich muss, verkleidet sich Anna als Mann und schließt sich dem Trupp an – Migration aus Liebe also.

Ihr gegenüber steht Khalil, der 2016 in Syrien in den Fokus der Staatspolizei gerät und in ein Umerziehungslager gesteckt wird. Nach seiner Entlassung sieht er keinen anderen Weg, als seine Heimat und Familie zu verlassen. Er begibt sich auf eine gefährliche und teure Wanderschaft bis nach Deutschland. Die gemeinsame Erkenntnis der beiden Flüchtlinge ist, dass das Leben schon morgen vorbei sein kann, ihr daraus folgendes Credo lautet: „Mach was draus!"

In dem sich anschließenden Vortrag von Thomas Kubendorff wurde der Zusammenhang zwischen Krisen und demokratischen Prozessen beleuchtet. So hat beispielsweise derzeit das Thema „Migration" das Thema „Klimawandel" in die zweite Reihe gedrängt.

Die Länder, Kreise und Kommunen müssen so viele personelle und monetäre Ressourcen für die Geflüchteten aufbringen, dass für innovative Nachhaltigkeitsprojekte wenig übrig bleibt. Außerdem spielen die hohen Zuwanderungszahlen den populistischen Parteien in die Hände, wenn die Akzeptanz in der Bevölkerung sinkt.

Kubendorff sieht die Lösung in einem Zuwanderungsgesetz, das auf legale Einreise und Kontingente setzt. Eine weitere Frage, die der ehemalige Landrat mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern diskutierte, war, ob die Demokratie eingeschränkt werden dürfte, um zum Beispiel Klimaschutzziele besser durchsetzen zu können.

Konkret war die Rede von einer „Weltregierung", wenn der Handlungsdruck aufgrund verheerender Naturkatastrophen zu groß würde. Dagegen sprachen sich alle Anwesenden aus, denn Zentralismus führt zu Totalitarismus und der kann nicht die Lösung sein.

Für die Kommunikation zwischen Politik und Bevölkerung forderte Kubendorff: „Trennen Sie sich von unrealistischen Zielen, das führt nur zur Resignation." In seiner langjährigen Tätigkeit als Politiker habe er außerdem gelernt, andere Meinungen zu tolerieren. Im Hinblick auf den fortschreitenden Klimawandel sagte er: „Das wird nicht so schlimm. Die Menschen sind sehr anpassungsfähig und es gibt vielversprechende technische Lösungen."

Quelle: Westfälische Nachrichten vom 31.10.2023

Pflegeschule in Borghorst soll im Februar starten

Kooperation gegen Fachkräftemangel

Stadtverwaltung, Kulturforum, Caritasverband und Verantwortliche des UKM ziehen in Borghorst an einem Strang für die neue Pflegeschule, die in den Räumlichkeiten der Nikomedesschule entstehen soll.

Foto: Luca Pals

Von Luca Pals

BORGHORST. An diesem Montagmittag kommen Menschen aus unterschiedlichen Bereichen in der ehemaligen Nikomedesschule zusammen: Stadtverwaltung, UKM Marienhospital Steinfurt, Vertreter der Domus Caritas, des Caritas Bildungszentrums Rheine sowie dem Kulturforum – sie alle eint das Bedürfnis, nun Fakten zu schaffen, für eine Branche, die immer mehr unter Druck gerät: die Pflege. Dass der Bedarf in dieser riesig ist, darüber sind sich alle Beteiligten einig. Mit der Einrichtung einer Außenstelle des Caritas Bildungszentrums Rheine in den Räumlichkeiten der einstigen Borghorster Bildungseinrichtung untergebracht ist, soll ein Anfang gemacht werden.

Startpunkt ist nach aktuellem Stand der 1. Februar des kommenden Jahres: Einzügig können dann bis zu 28 Männer und Frauen die einjährige Ausbildung zur Pflegefachassistenz angehen. Bereits jetzt sind 20 Bewerber gemeldet, in den kommenden Wochen soll die Werbetrommel noch weiter gerührt werden. Das verspricht auch Bürgermeisterin Claudia Bögel-Hoyer: „Die Verknüpfung mit dem Kulturforum ist sehr gut, es fördert auch den Standort bei uns und erweitert das Angebot in der Nikomedesschule." Letzteres erhofft sich auch Dr. Barbara Herrmann, Direktorin des Kulturforums Steinfurt, bei der in den vergangenen Monaten bereits viele Fäden zusammengefügt wurden.

Vorbild für den neuen Standort in Borghorst soll auch das Caritas-Bildungszentrum in Rheine sein, an dem – zusammen mit der Zweigstelle Emsdetten – 325 Menschen ausgebildet werden. Die Option der einjährigen Ausbildung wird auch dort angeboten und steht nun in Borghorst zuerst im Vordergrund, weil der Standort erst einmal nach und nach aufgebaut werden muss. Es sei laut Petra Berger, Leiterin des Caritas-Bildungszentrums in Rheine, wichtig „einen blinden Fleck in der Kreisstadt" zu schließen. Außerdem sei die Möglichkeit der Ausbildung innerhalb von zwölf Monaten, die mit einer Pflegereform einherging, ein äußerst attraktives Modell, das dabei helfe, den Rahmen weiter zu stecken und die Möglichkeiten für junge Menschen, insbesondere aber auch Quereinsteiger zu erweitern. Eingeführt wurde die einjährige Ausbildung innerhalb einer Pflegereform Ende 2020 und kann als Einstieg für die dreijährige Ausbildung zur Pflegefachkraft dienen.

> **»Die Verknüpfung mit dem Kulturforum ist sehr gut.«**
>
> Claudia Bögel-Hoyer

Davon, dass sich die Situation in der Branche verschärfe, berichten auch die Verantwortlichen des Universitätsklinikums Marienhospital Steinfurt (UKM), die bereits in der Vorbereitung mit am runden Tisch „Pflegeausbildung in Borghorst", der für die Erarbeitung des Konzeptes ins Leben gerufen wurde, saßen. Clemens Schulze Beiering, Leiter des Seniorenzentrums Heinrich-Roleff-Haus in Borghorst, sieht perspektivisch bereits die Errichtung des geplanten Gesundheitscampus, in dem dann auch die Pflegeschule eingerichtet werden solle.

Weil aber dieses Projekt noch länger auf sich warten lassen muss, wolle man bereits jetzt Räumlichkeiten nutzen, um das Projekt starten zu können. Genutzt werden soll insbesondere der Vormittag: In Blockseminaren werden die Auszubildenden in der Zeit von 8 bis 14.15 Uhr vor Ort sein, die Standortleitung in Borghorst wird Beate Hattrup übernehmen. Die Gegebenheiten am neuen Standort habe man sich erstmals im vergangenen Sommer angeschaut.

Quelle: Westfälische Nachrichten vom 15.11.2023

Das Projekt „Wie weit Füße tragen können" lud zum Gesprächsabend ein. Foto: Rainer Nix

Gesprächsabend mit Zara Degani

Kunst und die Freiheit, sie zu verwirklichen

STEINFURT. (nix). Über Krieg und Fluchterfahrungen wollte die Iranerin Zara Degani am Dienstag nicht sprechen, dafür über ihre Auffassung von Kunst und welche Möglichkeiten sie hat, sie zu verwirklichen. Der Gesprächsabend war eine Veranstaltung des Projektes „Wie weit Füße tragen können", das federführend vom Kultur Forum Steinfurt initiiert wurde und zahlreiche Kooperationspartner um sich schart. Diesmal lud das Kultur Forum gemeinsam mit der Caritas und dem Kunstverein Steinfurt ein. Stefanie Herrmann, unter anderem Ehrenamts-Koordinatorin bei der Caritas, moderierte.

Gerade zeigt die Kunsthistorikerin Degani aus Shiraz im Huck-Beifang-Haus unter dem Titel „Unterwegs" von ihr gemalte Bilder. An der Universität Bamberg promoviert sie gerade in den Bereichen Kunstgeschichte und Archäologie. Seit sechs Jahren lebt die Iranerin in Emsdetten.

„Bei seiner Geburt bekommt jeder Mensch eine besondere Gabe geschenkt", sagte sie, „bei mir war es die Kunst." Schon ihr Vater, ein Tischler, war sehr kreativ. „Ich durfte in der Werkstatt vieles ausprobieren, er hat mich immer unterstützt." Zeichnen lernte sie erst in der Berufsschule. Ihr wurde klar, dass sie die Welt um sich herum anders betrachtet als andere Menschen. „Man braucht nichts Großes, um glücklich zu sein", sagt die Frau aus Shiraz, es seien oft nur Kleinigkeiten. „Ich kann mich stundenlang von der Sonne streicheln und dabei schöne Erinnerungen vorbeiziehen lassen." Ihr Ausdrucksstil, das fällt auf, ist poetisch. Eine Tasse Tee oder ein Granatapfel reichen aus, um Zufriedenheit hervorzurufen. Der Granatapfel beispielsweise ist eines der Motive, das sie künstlerisch umsetzte und in der Ausstellung zeigt. Sie schreibt Gedichte, unter anderem zu den Bildern, die sie kreiert.

„Ich wollte immer nur zeichnen", betont Degani. „Kunst ist wie eine Sprache, ein Bild sagt mehr als 1000 Worte." Auszuprobieren, etwas Neues zu wagen, das kann sie in ihrem neuen Leben endlich verwirklichen. Im Iran musste sie genau überlegen, welches Thema sie aufgriff. Hier genießt sie die Möglichkeiten, alles ausdrücken zu können, was sie möchte. „Die Bedeutung von Freiheit versteht erst, wer sie einmal im Leben nicht hatte", betont die Künstlerin. Zara Degani hört sich genau an, was Betrachter über ihre Bilder denken. „Das gibt mir neue Ideen." Jedes ihrer Werke hat eine besondere Tiefe. Aus vielen spricht die Sehnsucht, Freiheit und Sicherheit zu finden.

Moderatorin Herrmann erläuterte, die Stadt Shiraz sei stark kunstorientiert. 1967 fand dort das erste und einzige Festival für moderne Kunst im Iran statt. Es fand weltweite Achtung, auch namhafte Künstler aus dem westlichen Kulturkreis besuchten es. Ein für 1978 geplantes Festival konnte wegen der anhaltenden Demonstrationen im Vorfeld der islamischen Revolution nicht mehr stattfinden.

Quelle: Westfälische Nachrichten vom 13.10.2023

Helene Bubrowski referierte über die „Fehlerkultur in der Politik"

„Alle gehen auf Distanz"

Von Claudia Mertins

Helene Bubrowski (l.) freute sich sehr über die Bücher über Burgsteinfurt, die sie ihrem Vater zeigen wird. Die Moderation der Veranstaltung übernahm Dr. Barbara Herrmann, Leiterin des Kultfurforums. Foto: cm

BURGSTEINFURT. Sie ist mittlerweile ein echter Talkshow-Promi und regelmäßig in Formaten wie „Markus Lanz" oder „Maischberger – Die Woche" zu sehen. An Donnerstagabend war die Berliner Journalistin Helene Bubrowski der Einladung des Kulturforums Steinfurt in die Muschelgrotte gefolgt, um über das Thema „Fehlerkultur in der Politik" zu referieren und mit dem Publikum zu diskutieren.

Grundlage war ihr Buch „Die Fehlbaren" – Politiker zwischen Hochmut, Lüge und Unerbittlichkeit", das sie aufgrund ihrer langjährigen und intimen Einsichten in den Berliner Politik-Betrieb geschrieben hat. Eine große Überraschung lieferte die Journalistin mit der Offenbarung, dass sie eine persönliche Verbindung zu Burgsteinfurt hat: „Mein Vater hat nach seiner Flucht die Grundschulzeit hier verbracht und oft sehr positiv davon erzählt."

Die Juristin und Autorin der Frankfurter Allgemeinen erzählte dann, wie in einer Talkshow mit dem damaligen Verkehrsminister Andreas Scheuer das Thema „Fehlerkultur" in ihren Fokus gerückt ist. Warum ist es – besonders für Politiker – so schwer, Fehler einzugestehen? Eine Erklärung sieht Bubrowski darin, dass in der Politik grundsätzlich nur Erfolgsgeschichten Platz haben. Selbst schlechte Umfrage- oder Wahlergebnisse, wie aktuell bei der Ampel-Regierung, müssen schön- beziehungsweise kleingeredet werden. Fehler oder Niederlagen werden als Schwäche wahrgenommen, auf die sich Medien und Konkurrenz stürzen. Auch dass diese Konkurrenz meistens aus der eigenen Partei kommt und die Politiker bei allen Handlungen immer mit einem Auge auf den Listenplatz bei der nächsten Wahl schielen, erklärt die fehlende Selbstkritik.

„Die Politiker stehen unter enormen Druck und ihre größte Angst ist, nicht dazuzugehören. Wenn ein Fehler passiert ist, gehen alle auf Distanz, das ist sehr hart für den Betroffenen", schildert die Journalistin, die für ihr Buch 30 Berufspolitiker interviewt hat: „Und natürlich passieren Fehler, weil es in der Politik immer mit viele Unwägbarkeiten, siehe Corona-Pandemie, gibt."

Dass es doch auch anders geht, zeigt ein Beispiel des CDU-Politikers Roderich Kiesewetter, der das Teilen eines zweifelhaften Videos unumwunden als eigenen Fehler zugab. Dafür gab es übrigens viel Anerkennung und hat dem Politiker eher genützt als geschadet. Aus dem Steinfurter Publikum kam die Frage, ob Wirtschaftsminister Robert Habeck mit seinen Fehleinschätzungen beim Gebäudeenergiegesetz gut umgegangen ist und große Empörung darüber, wie heftig auf den Politiker deswegen eingedroschen wurde.

Zur Arbeit der Regierungskoalition gab es konträre Meinungen: Während sich einige Gäste enttäuscht zeigten, sahen andere große Fortschritte, Beispiel Deutschlandticket. Um nichts Geringeres als die Gefährdung der Demokratie durch die Populisten und die Zunahme rechtsextremer Überzeugungen, aktuell veröffentlicht in der „Mitte-Studie", ging es in der allgemeinen Diskussionsrunde. Der Rat der stets fundiert argumentierenden Korrespondentin Bubrowski lautete: „Es ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe für die Demokratie zu werben."

Quelle: Westfälische Nachrichten vom 23.09.2023

Leselernhelfer Wochenendseminar in der Bismarckschule in Steinfurt

Sie lesen selber gerne und können sich vorstellen, einen jungen Menschen mit dieser Begeisterung anzustecken? Sie haben Zeit und Lust, ein förderbedürftiges Kind beim Lesenlernen zu unterstützen? Dann ist dieses Kursangebot möglicherweise genau das Richtige für Sie! Leselernhelfer sind ehrenamtlich an Schulen tätig und unterstützen dort, in Absprache mit dem Lehrer, förderbedürftige Kinder in individueller Einzelförderung zunächst einmal in ihrem Leselernprozess. Darüber hinaus lesen sie mit ihnen aber auch altersgemäße Texte und sprechen über das Gelesene, um das Textverständnis zu üben. Eine pädagogische Ausbildung ist nicht erforderlich, lediglich Freude am Umgang mit Kindern, Spaß am Lesen und an Sprache, sowie Geduld und die Fähigkeit, zuhören zu können.
Seminarinhalte:
- Ehrenamt Leselernhelfer (Begriffsklärung, Aufgaben, Möglichkeiten/Grenzen,
- Rechtliches)
- Was ist Lesen?
- Leseexperimente/Selbsterfahrungstests
- Stufen der Leseentwicklung
- Leseaufbau
- Hürden/Probleme beim Lesen(lernen)
- Fragen/Antworten, Tipps, Materialien

Zeitplan: Der Termin wird über die Presse bekannt gegeben.

Claudia Bock
Burgsteinfurt — **Bismarckschule, Bismarckstr. 2**
Kurs-Nr. 2509BU — *gebührenfrei*

*Die Qualifizierung wird durch den **Soroptimist Club Steinfurt-Bagno** gefördert.*

Als Burgsteinfurt aus allen Nähten platzte

Ein mittelalterliches Städtchen, eng eingepfercht zwischen hohen Wällen, tiefen Wassergräben und nur durch streng bewachte Stadttore zu betreten - das war Burgsteinfurt bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts. Mit dem Ausbau der Verkehrswege, der Verlagerung der Arbeitsplätze in industrielle Bauten und ständig wachsenden Bevölkerungszahlen mussten neue Wohnquartiere außerhalb des alten Stadtrings geschaffen werden. Diesen Prozess mit neuen Straßenzügen und Verkehrswegen zeigt Günther Hilgemann auch anhand neu entdeckter Flurkarten auf. So konnte zum Beispiel das Geheimnis gelüftet werden, warum die Goldstraße so heißt. Reichhaltiges Bildmaterial sorgt dabei für einen anschaulichen Vortrag. Nicht nur "sattelfeste" Stemmerter lernen ihre Heimatstadt besser kennen. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Heimatverein Burgsteinfurt statt. Für Mitglieder des Heimatvereins ist die Veranstaltung kostenfrei.

Zeitplan: Dienstag, 27.02.24, 19.00-21.30 Uhr

Günther Hilgemann
Burgsteinfurt — **Stadtmuseum**
Kurs-Nr. 1109BU — *6,00 EUR*

FRIEDRICH NAUMANN STIFTUNG Für die Freiheit.

Wie schaffen wir das?
Nachholtermin

Eine der drängendsten Aufgaben unserer Gesellschaft ist Integration. Doch kein Thema polarisiert stärker. Staat und Gesellschaft stehen dieser Aufgabe bisher planlos gegenüber, es mangelt an konkreten Konzepten, einer unvoreingenommenen, sachlichen Debatte und langfristigen Plänen.
Der Psychologe und Bestsellerautor Ahmad Mansour, selbst muslimischer Immigrant, beschäftigt sich seit vielen Jahren mit den Problemen und Chancen von Integration. Er reiste durch ganz Deutschland, besuchte Haftanstalten, Schulen und Flüchtlingsunterkünfte und sprach mit Politikern, Lehrern und Sozialarbeitern. So hat er wie niemand sonst erfahren, wie Zusammenleben funktioniere und woran es scheitern kann. Ohne falsche Rücksichtnahme spricht er offen an, in welchen gesellschaftlichen Bereichen Veränderungen nötig sind, wo die Politik oder jeder Einzelne gefragt ist und welche Werte unverhandelbar sind. Die Veranstaltung findet mit der
Friedrich Naumann Stiftung statt.

Anmeldung erforderlich unter:
volkshochschule@kulturforumsteinfurt.de oder Telefon 02551-14820.

Ahmad Mansour

Burgsteinfurt	**Bagno-Konzertgalerie**
Fr., 23.01.24	*19.00 – 22.00 Uhr*
Kurs-Nr. 1161BU	*gebührenfrei*

FRIEDRICH NAUMANN STIFTUNG Für die Freiheit.

Zwei Jahre Krieg gegen die Ukraine und kein Ende?
Russland, der Westen und die Europäische Sicherheitsordnung

Die russische Invasion der Ukraine seit Februar 2022 hat die nach dem Kalten Krieg entstandenen Grundfesten der europäischen Sicherheitsordnung zum Einsturz gebracht. Die post-sowjetische Epoche ist vorüber. Stattdessen scheint ein neuer eiserner Vorhang in Europa zu entstehen. In beinah zwei Jahren Krieg haben zehntausende Menschen ihr Leben verloren. Millionen sind zu Geflüchteten geworden. Wie konnte es so weit kommen?
Dr. Alexander Graef beleuchtet die vielfältigen Ursachen des Krieges und die Reaktionen des Westens auf die russische Invasion. Wie gefährlich ist ein militärischer Patt für die Ukraine und Europa? Was bedeuten Sieg und Niederlage? Welche Perspektiven gibt es noch den Krieg zu beenden? Der Vortrag ordnet die bestehenden Forderungen nach weiteren Waffenlieferungen des Westens ein und diskutiert die Möglichkeiten für einen Waffenstillstand und Verhandlungslösungen in der Ukraine.

Dr. Alexander Graef ist Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Friedensforschung und Sicherheitspolitik an der Universität Hamburg (IFSH). Er hat Kulturwissenschaften und Internationale Beziehungen in Frankfurt/Oder, Berlin und Moskau studiert. 2019 wurde er an der Universität St. Gallen mit einer Arbeit über außenpolitische Experten und Think Tanks in Russland promoviert. Am IFSH arbeitet er im vom Auswärtigen Amt finanzierten Forschungs- und Transferprojekt „Rüstungskontrolle und neue Technologien", in dessen Rahmen er sich insbesondere mit Rüstungsdynamniken in Europa, den Perspektiven konventioneller Rüstungskontrolle und den NATO-Russland Beziehungen beschäftigt. Seine Forschung liegt an der Schnittstelle zwischen Friedens- und Konfliktforschung, Soziologie der internationalen Beziehungen und Regionalstudien im post-sowjetischen Raum.

Anmeldung erforderlich unter:
volkshochschule@kulturforumsteinfurt.de
oder Telefon 02551-14820

Dr. Alexander Graef

Burgsteinfurt	**Hohe Schule**
Do., 22.02.24	*19.00-22.00 Uhr*
Kurs-Nr. 1102BU	*gebührenfrei*

Ahmad Mansour ist Diplom-Psychologe und Autor aus Berlin. Geboren 1976 in Kfar Saba besitzt er die israelische und die deutsche Staatsangehörigkeit. 2018 gründete Mansour eine Initiative für Demokratieförderung und Extremismusprävention, die verschiedene Projekte im Bildungs- und Integrationsbereich sowie in Justizvollzugsanstalten durchführt. Mansour engagiert sich zudem beharrlich gegen Antisemitismus. 2015 erschien sein Buch »Generation Allah. Warum wir im Kampf gegen religiösen Extremismus umdenken müssen«, 2018 folgte »Klartext zur Integration - Gegen falsche Toleranz und Panikmache« und 2020 »Solidarisch Sein! Gegen Rassismus, Antisemitismus und Hass«. 2022 erschien im Verlag S. Fischer sein viertes Buch »Operation Allah. Wie der politische Islam unsere Demokratie unterwandern will«. Für seine Arbeit erhielt er zahlreiche Auszeichnungen, darunter den Carl-von-Ossietzky Preis für Zeitgeschichte und Politik, den Menschenrechtspreis der Gerhart und Renate Baum-Stiftung sowie das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland. Die theologische Fakultät der Universität Basel verlieh ihm 2022 die Ehrendoktorwürde.

Tipp 1

Bei uns stehen Verstehen und Sprechen im Vordergrund. In den Kursstunden wird vorwiegend in der Fremdsprache gesprochen. Das bedeutet: zuhören, antworten und selbst Fragen stellen.

Der Gemeinsame Europäische Referenzrahmen für Sprachen
Die kommunikative und die interkulturelle Kompetenz der Bürger Europas gewinnen sowohl im Alltagskontext als auch im beruflichen Bereich immer mehr an Bedeutung. In diesem Zusammenhang ist die Mehrsprachigkeit eine wesentliche Basis. Der Gemeinsame Europäische Referenzrahmen für Sprachen hat hier eine grundlegende Funktion, da er die Einstufung der sprachlichen Kompetenzen der Sprecher im internationalen Vergleich erleichtert. Dies gilt auch in Bezug auf die verschiedenen Zertifikate, die im Sprachenbereich erreicht werden können.

Der Gemeinsame Europäische Referenzrahmen für Sprachen wurde im Auftrag des Europarates entwickelt. Es gibt sechs verschiedene Kompetenzstufen, die dem Einzelnen eine Einschätzung der eigenen Fähigkeiten in der jeweiligen Sprache ermöglichen, wobei die vier Fertigkeiten Hören, Lesen, Sprechen und Schreiben berücksichtigt werden. Die Sprachkurse der Volkshochschule Steinfurt werden entsprechend in die Stufen A1, A2, B1, B2, C1 und C2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen eingestuft. Zur Orientierung werden kurz wesentliche Lernziele der einzelnen Stufen angegeben:

Stufe A1 – Ich kann vertraute, alltägliche Ausdrücke und sehr einfache Sätze verstehen und verwenden. Ich kann einfache Wörter und Sätze, z. B. auf Schildern und Plakaten, lesen. Ich kann mich auf einfache Art verständigen, wenn mein Gesprächspartner langsam spricht. Ich kann das Notwendige (Name, Adresse, Nationalität) in ein Formular eintragen und eine einfache Postkarte schreiben.

Stufe A2 – Ich kann einzelne Sätze zum Thema Familie, Einkaufen, Arbeit etc. verstehen. Ich kann kurze, einfache Texte lesen. Ich kann mich in einfachen Situationen verständigen, in denen vertraute Themen angesprochen werden. Ich kann mit einfachen Mitteln Personen und Tätigkeiten kurz beschreiben. Ich kann einen einfachen persönlichen Brief schreiben.

Stufe B1 – Ich kann die wesentlichen Aspekte verstehen, wenn in klarer Standardsprache über mir vertraute Dinge aus den Bereichen Arbeit, Freizeit, Schule und aktuelle Ereignisse (auch in einigen Radio- und Fernsehsendungen) gesprochen wird. Ich kann Texte verstehen, in denen häufig verwendete Alltagssprache zu finden ist. Ich kann mich auf Reisen sprachlich in den meisten Situationen zurechtfinden und ohne Vorbereitung an Gesprächen über mir vertraute Themen teilnehmen. Ich kann einen einfachen Text schreiben.

Stufe B2 – Ich kann längere Redebeiträge verstehen, wenn mir das jeweilige Thema vertraut ist. Ich kann die meisten Nachrichten und Berichte im Fernsehen verstehen. Ich kann viele Spielfilme verstehen, wenn Standardsprache gesprochen wird. Ich kann Artikel mit besonderen Standpunkten und zeitgenössische literarische Prosatexte verstehen. Ich kann mich in dem Maße spontan und fließend mit einer Muttersprachlerin/einem Muttersprachler unterhalten, dass es keine Belastung darstellt. Ich kann mich an Diskussionen beteiligen. Ich kann Texte über viele unterschiedliche Themenbereiche schreiben. Ich kann persönliche und formelle Briefe schreiben.

Stufe C1 – Ich kann auch Reden und Gesprächen folgen, die nicht klar strukturiert sind. Ich kann mit wenig Mühe Fernsehsendungen und Spielfilme verstehen. Ich kann lange Sachtexte und literarische Texte sowie Fachartikel und technische Anleitungen verstehen. Ich kann mich fast mühelos spontan und fließend ausdrücken und im gesellschaftlichen und beruflichen Bereich meine Meinung präzise darstellen und mit anderen diskutieren. Ich kann mich schriftlich auf verschiedenen Stilebenen zu komplexen Sachverhalten äußern.

Stufe C2 – Ich verstehe andere Sprecher in direkten Gesprächen sowie in den Medien, auch wenn schell gesprochen wird. Ich verstehe jede Art von geschriebenen Texten. Ich kann mich ohne Schwierigkeiten an Gesprächen und Diskussionen beteiligen und auch spracheigentümliche Wendungen gut nutzen. Ich kann verschiedene Texte stilistisch angemessen schreiben. Ich kann Sachtexte und literarische Texte schriftlich zusammenfassen.

Englisch Aufbaustufe 9
B1

Winfried Janßen
Borghorst — **Online**
15x mo, ab 29.01.24 — *20.00 – 21.30 Uhr*
Kurs-Nr. 7215BO — *66,00 EUR*

Englisch Aufbaustufe 36
B2

Das Lehrwerk wird im Kurs bekannt gegeben.

Petra Langhorst
Borghorst — **Nikomedesschule**
15x do, ab 08.02.24 — *19.00 – 20.30 Uhr*
Kurs-Nr. 7216BO — *66,00 EUR*

Englisch für Senioren Auffrischung
B1

Anneliese Böckenfeld
Altenberge — **Familienbündnis Altenberge e.V., Boakenstige 20**
15x di, ab 30.01.24 — *09.00 – 10.30 Uhr*
Kurs-Nr. 7217AL — *66,00 EUR*

Englisch Auffrischung
A2

In diesem Kurs trainieren und wiederholen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sprachliche Strukturen und Wortschatz.

Das Kursmaterial wird zur Verfügung gestellt.

N.N.
Borghorst — **Nikomederschule**
15x do, ab 08.02.24 — *18.30 – 20.00 Uhr*
Kurs-Nr. 7219BO — *66,00 EUR*

Englisch Auffrischung und Konversation
B1/B2

In diesem Kurs werden sowohl sprachliche Strukturen des Englischen aufgefrischt als auch kleine Texte zu verschiedenen Themen diskutiert, um das freie Sprechen zu fördern. Gängige Redewendungen, die vielseitig genutzt werden können, werden hierbei ebenfalls berücksichtigt. Teilnehmende können außerdem für sie relevante Themen vorschlagen.

Das Unterrichtsmaterial wird zur Verfügung gestellt.

Petra Oskamp M.A.
Borghorst — **Nikomedesschule**
15x di, ab 06.02.24 — *18.30 – 20.00 Uhr*
Kurs-Nr. 7224BO — *66,00 EUR*

Kursleiter
Winfried Janßen

Kursleiterin
Anneliese Böckenfeld

Heinrich
Rummeling
Seit 1806
umzug einfach -
...mit den Profis!
Umzüge Einbau Überseetransporte
Witthagen 2
48607 Ochtrup
02553 - 973900

Kursleiterin
Petra Oskamp M.A.
Abteilungsleiterin Sprachen, Integrationskurse, Magistra Artium, Studium der Anglistik, Romanistik und Germanistik.

English for Customer Care
B2

In diesem Kurs werden grundlegende sprachliche Strukturen und Redewendungen vermittelt und trainiert, die im Umgang mit Kunden in verschiedenen Situationen benötigt werden. Dabei werden sowohl Telefonate als auch direkter Kundenkontakt berücksichtigt. Interkulturelle Aspekte werden ebenfalls diskutiert. Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollten über Englischkenntnisse im Rahmen von 5 bis 6 Jahren Schulenglisch verfügen.

Lehrbuch: English for Customer Care, Cornelsen Verlag.

Zeitplan:
Samstag, 16.03.24, 09.00 – 15.30 Uhr
Sonntag, 17.03.24, 09.00 – 15.30 Uhr

Petra Oskamp M.A.
Burgsteinfurt — **Hohe Schule**
Kurs-Nr. 7230BU — *48,00 EUR*

Englisch für den Urlaub
A1

In diesem Kurs werden grundlegende sprachliche Strukturen und Wortschatz zur Verständigung in typischen Situationen im Urlaub in englischsprachigen Ländern vermittelt, z.B. an der Rezeption, im Restaurant, im Café, Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel, beim Einkauf, etc. Dieser Kurs ist für Anfänger geeignet.
Das Lehrmaterial wird zur Verfügung gestellt.

Zeitplan:
Samstag, 17.02.24, 09.00-15.30 Uhr
Sonntag, 18.02.24, 09.00-15.30 Uhr

N.N.
Nordwalde — **Gesamtschule EDV-Raum 131**
Kurs-Nr. 7226NO — *48,00 EUR*

Französisch Grundstufe

In 6 Semestern der Grundstufe lernen Sie einen Grundlagenwortschatz, wichtige Redewendungen und die Grundgrammatik der französischen Sprache. Mit diesen Kenntnissen finden Sie sich leichter in Alltagssituationen in Frankreich und anderen französischsprachigen Ländern zurecht.

Französisch Grundstufe 3
A1

Stefan Feldhof
Borghorst — **Nikomedesschule**
15x mo, ab 05.02.24 — *18.00 – 19.30 Uhr*
Kurs-Nr. 7310BO — *66,00 EUR*

café français
B1+

Das café français bietet Teilnehmern mit Vorkenntnissen die Möglichkeit, sich bei Kaffee und französischem Gebäck auf Französisch über verschiedene Themen auszutauschen. Dies können beispielsweise Themen aus der Tagespresse oder aus anderen Bereichen sein, die den Interessen der Teilnehmer entsprechen.

Zeitplan:
Freitag, 02.02.24, 16.00 – 17.30 Uhr
Freitag, 16.02.24, 16.00 – 17.30 Uhr
Freitag, 01.03.24, 16.00 – 17.30 Uhr
Freitag, 15.03.24, 16.00 – 17.30 Uhr
Freitag, 12.04.24, 16.00 – 17.30 Uhr
Freitag, 26.04.24, 16.00 – 17.30 Uhr
Freitag, 10.05.24, 16.00 – 17.30 Uhr
Freitag, 24.05.24, 16.00 – 17.30 Uhr

Petra Oskamp M.A.
Borghorst — **Nikomedesschule**
Kurs-Nr. 7320BO — *51,20 EUR*

Wochenendkurs Französisch
A1

In diesem Wochenendkurs lernen Teilnehmerinnen und Teilnehmer ohne Vorkenntnisse oder mit sehr geringen Vorkenntnissen wesentlichen Wortschatz und grundlegende sprachliche Strukturen, die die Verständigung im Urlaub in Frankreich oder anderen französischsprachigen Ländern in verschiedenen Bereichen des Alltags erleichtern (Begrüßung, Buchungen, Einkäufe, Wegbeschreibung, Informationen erfragen, etc.).

Das Kursmaterial wird zur Verfügung gestellt.

Zeitplan:
Samstag, 24.02.24, 09.00 – 15.30 Uhr
Sonntag, 25.02.24, 09.00 – 15.30 Uhr

Petra Oskamp M.A.
Burgsteinfurt — **Hohe Schule**
Kurs-Nr. 7340BU — *48,00 EUR*

Italienisch Grundstufe

In 6 Semestern der Grundstufe lernen Sie einen Grundlagenwortschatz, die wichtigsten Redewendungen und die Grundgrammatik der italienischen Sprache. Nit diesen Kenntnissen sind Sie in der Lage, Alltagssituationen in Italien und anderen italienischsprachigen Ländern zu bewältigen.

Italienisch Grundstufe 2
A1

Lehrbuch: Allegro A1, Klett Verlag.

Vera Mackenroth
Borghorst — **Nikomedesschule**
15x do, ab 08.02.24 — *20.00 – 21.30 Uhr*
Kurs-Nr. 7410BO — *66,00 EUR*

Italienisch Grundstufe 3
A1

Lehrbuch: Allegro A1, Klett Verlag.

Vera Mackenroth
Borghorst — **Nikomedesschule**
15x do, ab 08.02.24 — *18.30 – 20.00 Uhr*
Kurs-Nr. 7411BO — *66,00 EUR*

Spanisch Grundstufe

In 6 Semestern der Grundstufe lernen Sie einen Grundlagenwortschatz, die wichtigsten Redewendungen und die Grundgrammatik der spanischen Sprache. Mit diesen Kenntnissen sind Sie in der Lage, Alltagssituationen in Spanien und anderen spanischsprachigen Ländern zu bewältigen.

Spanisch Grundstufe 1
A1

Lehr- und Arbeitsbuch: Con gusto nuevo A1-A2, Klett Verlag.

Isabel Mujica Recharte
Borghorst — **Nikomedesschule**
15x di, ab 16.01.24 — *18.00 – 19.30 Uhr*
Kurs-Nr. 760OBO — *66,00 EUR*

AUTOHAUS TREUS
Wir leben Autos!
AUTOHAUS TREUS
Terup 26, 48366 Laer
Telefon 02554/295
Tankstelle 02554/8002
eMail info@opel-treus.de
www.opel-treus.de

Spanisch Grundstufe 2
A1

Lehr-und Arbeitsbuch: Con gusto nuevo A1-A2, Klett Verlag.

Isabel Mujica Recharte

Borghorst	**Nikomedesschule**
15x mo, ab 05.02.24	*18.00 – 19.30 Uhr*
Kurs-Nr. 7610BO	*66,00 EUR*

Spanisch Grundstufe 6
A1

Lehrwerk: Con gusto nuevo A1-A2, Klett-Verlag.

Isabel Mujica Recharte

Borghorst	**Nikomedesschule**
15x mi, ab 14.02.24	*18.00 – 19.30 Uhr*
Kurs-Nr. 7612BO	*66,00 EUR*

Spanisch Aufbaustufe
B1

Lehrwerk: Con gusto B1. Klett-Verlag.

Isabel Mujica Recharte

Borghorst	**Nikomedesschule**
15x do, ab 08.02.24	*18.30 – 20.00 Uhr*
Kurs-Nr. 7614BO	*66,00 EUR*

Niederländisch Grundstufe

In 6 Semestern der Grundstufe lernen Sie einen Grundlagenwortschatz, die wichtigsten Redewendungen und die Grundgrammatik der niederländischen Sprache. Mit diesen Kenntnissen können Sie sich in Alltagssituationen verständigen. Lernziele sind beispielsweise: sich und andere vorstellen können, Restaurantbesuche organisieren, Reservierungen vornehmen, sich in einer fremden Stadt orientieren und sich an einer Unterhaltung beteiligen.

Niederländisch Grundstufe 1
A1

Lehrbuch: Welkom!

N.N.

Burgsteinfurt	**Hohe Schule**
15x mo, ab 22.01.24	*18.30 – 20.00 Uhr*
Kurs-Nr. 7800BU	*66,00 EUR*

Wir bringen Farbe in Ihr Haus!
66 Jahre
Spinne
Malerbetrieb
• Maler-, Tapezier- und Lackierarbeiten
• kreative Fassaden- und Raumgestaltung
• Wärmedämm-Verbundsysteme
Nordwalder Straße 75 · 48565 Steinfurt-Borghorst
Tel. 02552/2328 · Fax 02552/98505 · Mobil 0175/6236100

Deutsch als Fremdsprache A1.2

Lehrwerk: Schritte plus, Neu, A1.2
(Hueber Verlag)

Der Kurs findet 2x wöchentlich jeweils dienstags und donnerstags statt.

Peter Ruenaufer
Burgsteinfurt — **Hohe Schule**
25x di, ab 16.01.24 — *18.00 – 21.00 Uhr*
Kurs-Nr. 7910BU — *220,00 EUR*

Deutsch als Fremdsprache A2.1

Kurs- und Arbeitsbuch:
Schritte plus, Neu, A2.1 (Hueber)

Der Kurs findet 2x wöchentlich jeweils dienstags und mittwochs statt.

Petra Oskamp M.A.
Burgsteinfurt — **Hohe Schule**
30x di, ab 09.01.24 — *15.00 – 16.30 Uhr*
Kurs-Nr. 7920BU — *132,00 EUR*

Deutsch als Fremdsprache B1.1

N.N.
Burgsteinfurt — **Behördenhaus**
20x do, ab 18.01.24 — *18.00 – 21.00 Uhr*
Kurs-Nr. 7924BO — *176,00 EUR*

Deutsch als Fremdsprache Prüfungsvorbereitung B2.1

Der Kurs findet 2x wöchentlich jeweils montags und mittwochs statt.

Petra Oskamp M.A.
Burgsteinfurt — **Behördenhaus**
33x mo, ab 15.01.24 — *18.00 – 20.15 Uhr*
Kurs-Nr. 7926BU — *240,00 EUR*

Anmeldungen zu den Prüfungen sind nur persönlich im KulturForumSteinfurt in der Verwaltung möglich. Die Prüfungsgebühr ist bei der Anmeldung zu zahlen.

Zertifikat Deutsch (B1)
Anmeldefrist: 03.01.2024

Petra Oskamp M.A.
Burgsteinfurt — **Hohe Schule**
1x sa, ab 27.01.24 — *09.00 – 16.00 Uhr*
Kurs-Nr. 7940BU — *150,00 EUR*

Petra Oskamp M.A.
Burgsteinfurt — **Hohe Schule**
1x sa, ab 02.03.24 — *09.00 – 16.00 Uhr*
Kurs-Nr. 7943BU — *150,00 EUR*

Wichtiger Hinweis:
Anmeldungen zu den Prüfungen sind nur persönlich möglich.

Kursleiterin
Petra Oskamp M.A.
Abteilungsleiterin Sprachen, Integrationskurse, Magistra Artium, Studium der Anglistik, Romanistik und Germanistik.

Brümmer & Woltering
Die freundliche Buchhandlung
Wer klug einkauft, kauft in seiner Stadt.
Steinstraße 15
48565 Steinfurt
Tel. 0 25 51 · 29 45
Fax 0 25 51 · 26 05
www.bruemmer-woltering.de
info@bruemmer-woltering.de

Deutsch als Fremdsprache

Kursleiterin
Petra Oskamp M.A.
Abteilungsleiterin Sprachen, Integrationskurse, Magistra Artium, Studium der Anglistik, Romanistik und Germanistik.

Petra Oskamp M.A.
Burgsteinfurt — **Hohe Schule**
1x sa, ab 20.04.24 — *09.00-16.00 Uhr*
Kurs-Nr. 7944BU — *150,00 EUR*

Petra Oskamp M.A.
Burgsteinfurt — **Hohe Schule**
1x sa, ab 25.05.24 — *09.00-16.00 Uhr*
Kurs-Nr. 7945BU — *150,00 EUR*

Petra Oskamp M.A.
Burgsteinfurt — **Hohe Schule**
1x sa, ab 15.06.24 — *09.00-16.00 Uhr*
Kurs-Nr. 7946BU — *150,00 EUR*

Wichtiger Hinweis:
Anmeldungen zu den Prüfungen sind nur persönlich möglich.

Prüfung Deutsch B2

Mit Bestehen dieser Prüfung weisen Teilnehmende nach, dass sie die deutsche Sprache im schriftlichen und im mündlichen Bereich auf der Niveaustufe B2 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen anwenden können. Diese Niveaustufe ist für die Ausübung vieler Berufe eine wesentliche Voraussetzung.

Anmeldefrist: 21.12.2023

Petra Oskamp M.A.
Burgsteinfurt — **Hohe Schule**
1x sa, ab 20.01.24 — *09.00 – 16.00 Uhr*
Kurs-Nr. 7949BU — *160,00 EUR*

Petra Oskamp M.A.
Burgsteinfurt — **Hohe Schule**
1x sa, ab 22.06.24 — *09.00 – 16.00 Uhr*
Kurs-Nr. 7951BU — *160,00 EUR*

Den Büroalltag mit Word, Excel, Outlook, PowerPoint und Internet effizient gestalten

In diesem Seminar werden Grundlagen des Zusammenwirkens der verschiedenen Office Module (Datenaustausch zwischen Word, Excel, PowerPoint und Outlook) zum effizienten Umgang mit dem Office Programm 2021 vermittelt. Zu den Inhalten zählen u. a. das Erstellen von Geschäftsbriefen, Protokollen und Berichten mit Word, Automatisierungsfunktionen für die Korrespondenz, das Verwalten von Kontakten und Adressen in Outlook, das Planen von Terminen, Besprechungen und Aufgaben, das Erstellen von Diagrammen mit Excel und Präsentationen mit PowerPoint. Erfahrungen mit dem Betriebssystem Windows werden vorausgesetzt. Inklusive Literatur zum Lehrgang!

Der Kurs findet 2x wöchentlich jeweils montags und mittwochs statt.

Klaus Schlossarek
Burgsteinfurt — **Hohe Schule**
4x mo, ab 08.01.24 — *18.30 – 20.45 Uhr*
Kurs-Nr. 5603BU — *71,00 EUR*

Klaus Schlossarek
Burgsteinfurt — **Hohe Schule**
4x mo, ab 08.04.2024 — *18.30 – 20.45 Uhr*
Kurs-Nr. 5612BU — *71,00 EUR*

Selbstorganisation mit Microsoft Office – OneNote
Ende der Zettelwirtschaft

In diesem Workshop lernen Sie zum Thema OneNote Ordnung in Ihr persönliches Wissensarchiv zu bekommen und effektiv OneNote in Ihrer täglichen Arbeit einzusetzen. Erfahren Sie anhand konkreter Praxisbeispiele, wie man mit OneNote gerade auch im Team besser zusammenarbeiten kann. Es werden folgende Inhalte vermittelt: Schnelleinstieg, Wissen erfassen – Themenorientierte Wissensarchive anlegen, Erfolgreiches Suchen und Finden – Ende der tausend Zettel am Bürotisch! Randnotizen einsetzen, Passende Vorlagen für jede Situation, Konzepte aufbauen und abrufen, OneNote im Netzwerk, sowie ein Ausblick auf die Nutzung von OneNote mit mobilen Geräten. Teilnehmerkreis: Anwender, die über Grundkenntnisse in MS-Office verfügen. Inkl. Literatur.

Der Kurs findet 2x wöchentlich jeweils montags und mittwochs statt.

Klaus Schlossarek
Burgsteinfurt — **Hohe Schule**
4x mo, ab 06.05.2024 — *18.30 – 20.45 Uhr*
Kurs-Nr. 5614BU — *85,00 EUR*

Kursleiter
Klaus Schlossarek
Ausgebildeter EDV-Kaufmann. Seit mehreren Jahren freiberuflich im Bereich EDV-Training in der Erwachsenenbildung tätig. Zusätzliche Bereiche sind das Bewerbertraining und Existenzgründerseminare.

Kursleiter
Klaus Schlossarek
Ausgebildeter EDV-Kaufmann. Seit mehreren Jahren freiberuflich im Bereich EDV-Training in der Erwachsenenbildung tätig. Zusätzliche Bereiche sind das Bewerbertraining und Existenzgründerseminare.

Einführung in Microsoft Office

Dieser Kurs gibt Ihnen einen schnellen, aber fundierten Einstieg in die professionelle Arbeit mit den Microsoft Office Programmen: Word, Excel, PowerPoint, Access und Outlook. Sie lernen die wichtigsten Techniken, Tipps und Tricks kennen, um effektiv Resultate mit den verschiedenen Anwendungen zu erzielen wie z. B. Briefe schreiben, Berechnungen durchführen, eine kleine Präsentation erstellen, Datenbanken für Serienbriefe nutzen. Die Inhalte dienen als Orientierung für weiterführende Seminare. Kenntnisse in der Bedienung eines Computers sollten vorhanden sein. Inklusive entsprechender Literatur!

Der Kurs findet 2x wöchentlich jeweils montags und mittwochs statt.

Klaus Schlossarek	
Burgsteinfurt	**Hohe Schule**
6x mo, ab 05.02.2024	*18.30 – 20.45 Uhr*
Kurs-Nr. 5606BU	*100,00 EUR*

Grundlagen Windows 10

In diesem Seminar wird Ihnen ein Einstieg in das Betriebssystem Windows 10 vermittelt. Dabei werden die grafische Benutzeroberfläche und verschiedene Komponenten von Windows 10 vorgestellt. Die Teilnehmer/innen lernen u. a. grundlegende Arbeitstechniken, das Verwalten von Dateien und Ordnern bis hin zu Systemanpassungen. Inklusive Literatur zum Lehrgang!

Der Kurs findet 2x wöchentlich jeweils montags und mittwochs statt.

Klaus Schlossarek	
Burgsteinfurt	**Hohe Schule**
4x mo, ab 04.03.2024	*18.30 – 20.45 Uhr*
Kurs-Nr. 5608BU	*68,00 EUR*

Excel – Einsatz im Büroalltag

In diesem Seminar erarbeiten wir anhand von Beispielen den Tabellenaufbau, -sortierung und -filterung. Bearbeitung und Gliederung von großen Tabellen. Spezielle Tabellengestaltung mit bedingten Formatierungen. Üben den Einsatz von Formeln sowie den Umgang mit Arbeitsmappen. Weitere Inhalte sind das Arbeiten mit einfachen und speziellen Funktionen, das Erstellen und Bearbeiten von Diagrammen, das Arbeiten mit Datum und Uhrzeit, die Datenanalyse mit Pivot, das Drucken mit individuellen Einstellungen und die effektive Nutzung von Arbeitsmappen. Dieses Seminar richtet sich an Anwender, die über geringe Excel-Grundkenntnisse verfügen. Inklusive Literatur!

Der Kurs findet 2x wöchentlich jeweils dienstags und donnerstags statt.

Klaus Schlossarek	
Burgsteinfurt	**Hohe Schule**
6x di, ab 09.01.24	*18.30 – 20.45 Uhr*
Kurs-Nr. 5604BU	*86,50 EUR*

Klaus Schlossarek	
Burgsteinfurt	**Hohe Schule**
6x di, ab 09.04.24	*18.30 – 20.45 Uhr*
Kurs-Nr. 5613BU	*86,50 EUR*

Word – Textverarbeitung

Dieser Lehrgang vermittelt Ihnen grundlegende Kenntnisse des Textprogramms Word. Die Teilnehmer/innen dieses Lehrgangs sollen einen sicheren Umgang mit dem Programm erlangen und haben die Gelegenheit, anhand zahlreicher Beispiele ihr erworbenes Wissen durch praktisches Arbeiten am PC zu vertiefen. Inhalte sind u. a. die Textgestaltung, Auto-Texte, Tabellenverarbeitung, Seriendruck usw.
Grundkenntnisse in Windows werden vorausgesetzt. Inklusive Literatur zum Lehrgang!

Der Kurs findet 2x wöchentlich jeweils dienstags und donnerstags statt.

Klaus Schlossarek

Burgsteinfurt	**Hohe Schule**
6x di, ab 06.02.2024	*18.30 – 20.45 Uhr*
Kurs-Nr. 5607BU	*87,50 EUR*

Stefan KAPPELHOFF GMBH
Einklang mit Natur
GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

- Gartengestaltung
- Bepflanzungen
- Pflasterarbeiten
- Teichbau
- Natursteinbauarbeiten
- Baggerarbeiten
- Kanal- und Tiefbauarbeiten

Planen Sie jetzt mit uns Ihre Gartengestaltung

Stefan Kappelhoff GmbH
GARTEN-UND LANDSCHAFTSBAU
Ostendorf 42
48612 Horstmar-Leer

Tel.: 0 25 58 74 38
Fax: 0 25 58 18 87
Mail: info@kappelhoff-galabau.de
www.kappelhoff-galabau.de

Microsoft 365 - Microsoft Teams

Sie erfahren in diesem Kurs wie Sie Teams und seine Rubriken nutzen können, Teams zum Chatten einsetzen und interne Anrufe tätigen, Besprechungen planen und Gruppenräume einrichten, Besprechungen durchführen und den Bildschirm freigeben, mit Teams telefonieren, Dateien teilen und gemeinsam daran arbeiten können, Apps wie Planner, Forms, Yammer, OneNote und SharePoint-Inhalte in Teams integrieren sowie Anpassungen und Einstellungen für Teams vornehmen können.

Der Kurs findet 2x wöchentlich jeweils dienstags und donnerstags statt.

Klaus Schlossarek
Burgsteinfurt — **Hohe Schule**
4x di, ab 12.03.2024 — *18.30-20.45 Uhr*
Kurs-Nr. 5610BU — *85,00 EUR*

Zeitmanagement mit Outlook

Täglich sind Sie gefordert, Massen an Informationen zu verarbeiten, weiterzuleiten, zu filtern und in Ihr persönliches System zu integrieren. Besonders die Kommunikation per E-Mail nimmt einen immer größeren Teil in der Geschäftswelt ein. Dieses Training liefert Ihnen Hintergrundwissen, um Ihr Denken zu verstehen und eine Arbeitsmethodik, die Ihnen aus dem Informationsdilemma heraushilft. Mit einer professionellen E-Mail-Bearbeitung, Terminkoordination und Aufgabenplanung haben Sie nicht nur die Chance, Ihre Selbstorganisation zu optimieren, sondern auch Ihre Außenwirkung zu verbessern. So erleben Sie Ihre E-Mails nicht als Belastung, sondern als willkommenes Arbeitsmittel. Dies ist kein reines EDV-Training. Es werden keine besonderen Kenntnisse vorausgesetzt. Inklusive Literatur zum Lehrgang!
Inhalte:
Organisationsstrukturen anlegen als Grundlage für effizientes Arbeiten: Die E-Mails organisieren – Möglichkeiten der Ablageorganisation – Hilfen zum Entrümpeln – So reduzieren Sie Ihren Papierausdruck.
Eingehende E-Mails reduzieren: Regeln für die E-Mail-Bearbeitung: von der Fremdbestimmung zur Selbstbestimmung – Umgang mit nicht gewünschten Informationen – Sinnvolle Sperren, Filter, Regeln – System, lange E-Mail-Listen nach dem Urlaub zu bearbeiten – Konstruktives Feedback geben und es in eigenes Verhalten integrieren – Aus E-Mails Aufgaben generieren und mit der ALPEN-Methode den Tag strukturieren – Ziele geben Struktur und bestimmen Prioritäten – Mit PARETO gegen den Perfektionismus vorgehen.
Professionelles Kommunikationsverhalten: Regeln für gute Betreffzeilen – Was ist der richtige Stil im Business? – Struktur einer „guten" Mail – „CC" und „BCC" richtig nutzen – Die „Antwort-Funktion" effektiv einsetzen – Die häufigsten Fehler bei der Adressierung vermeiden – Optionen nutzen – Mit Dateianhängen einen guten Eindruck hinterlassen.

Der Kurs findet 2x wöchentlich jeweils montags und mittwochs statt.

4x di, ab 27.02.2024 — **18.30 – 20.45 Uhr**
Burgsteinfurt — **Hohe Schule**
Kurs-Nr. 5609BU — *80,00 EUR*

Einführung in die EDV
Wochenendseminar

In diesem Seminar werden Sie Schritt für Schritt an die Bedienung eines PCs herangeführt. Sie lernen den Umgang mit der Benutzeroberfläche Windows 10. Außerdem verschiedene Anwendungsprogramme wie die Textverarbeitung WORD und die Tabellenkalkulation EXCEL anhand kleiner Übungen. Ein erster Einstieg ins Internet gehört ebenfalls dazu. Dieses Seminar ist besonders für Neueinsteiger interessant, da keine Vorkenntnisse vorausgesetzt werden. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten Seminarunterlagen zum Lehrgang!

Zeitplan:
Samstag, 02.03.24, 09.30 – 15.00 Uhr
Sonntag, 03.03.24, 09.30 – 15.00 Uhr

Christiane Forstmann-Blank
Burgsteinfurt **Hohe Schule**
Kurs-Nr. 5620BU *77,00 EUR*

Smartphone, Tablets, Apps und Co.
Einführung in die Welt von Android

Das Seminar richtet sich ausschließlich an Nutzer von Android-Geräten!
Im Alltag sind sie zum ständigen Begleiter geworden: Android – Smartphones, Android Tablets, Apps oder Clouds. Was sich hinter den Begriffen wirklich verbirgt, soll in diesem Kurs auf praktische Weise erfahren werden.

Wie kann das Potenzial meines Gerätes ausgeschöpft werden oder besser gesagt: Was kann ein Android Gerät wirklich? Wie interagieren die verschiedenen Geräte wie Android Smartphone oder Android Tablet? Der Kurs gibt Hilfestellungen zur Einrichtung und zum praktischen Gebrauch der Android-Geräteformen. Es gilt das Credo: Erleichterung im Zu- und Umgang zur/mit der multimedialen Welt. Dieser Mitmachkurs wendet sich an engagierte Anfänger. Inhalte sind u.a. Tariffragen, Gestensteuerung, Homescreen anpassen, Apps installieren, Fotografie und Video, Smartphone im Urlaub etc.
Es werden keine Grundlagen vorausgesetzt. Eigene Android-Geräte, d. h. Smartphones und/oder Tablets mit Android bitte mitbringen.

Samstag, 20.01.24, 09.00 – 12.30 Uhr

Klaus Schlossarek
Burgsteinfurt **Hohe Schule**
Kurs-Nr. 5605BU *24,00 EUR*

Samstag, 23.03.24, 09.00 – 12.30 Uhr

Klaus Schlossarek
Burgsteinfurt **Hohe Schule**
Kurs-Nr. 5611BU *24,00 EUR*

Samstag, 08.06.23, 09.00 – 12.30 Uhr

Klaus Schlossarek
Burgsteinfurt **Hohe Schule**
Kurs-Nr. 5615BU *24,00 EUR*

Ihr Partner für Elektroinstallation, Altbausanierung und Photovoltaik

HERMANN VORTKAMP
ELEKTRO- UND GEBÄUDETECHNIK

www.elektro-vortkamp.de · Telefon (02552) 1501

Kursleiter
Tom Köhler
Triathlet, Ausdauersportler und Mitorganisator des Steinfurter „Steinhart500"

Outdoor Navigation mit der App Komoot
(Wandern, Radfahren, Laufen)

Bewegung an der frischen Luft liegt im Trend! Neudeutsch als „Outdoor Sports" bezeichnet, bieten uns Laufen Radfahren und Wandern besonders großen gesundheitlichen Nutzen. Wer aber nicht dauernd auf den bekannten, immer gleichen Wegen unterwegs sein möchte, braucht neben der Abenteuerlust gute Tipps.
Eine App namens Komoot hat für alle, die gerne abseits der ausgetretenen und viel befahren Wegen Abwechslung suchen, genau diese Tipps.
Erfahren sie wie sie auch für ihre Zwecke diese App nutzen können, um präzise Touren zu planen, aufzuzeichnen, zu dokumentieren und mit Freunden zu teilen.
Sie bekommen einen Einblick in Komoot und lernen, wie sie die App nutzen, wie sie eigene Geheimtipps und spannende Pfade anderen Nutzern mitteilen können, aber auch wo es Limitierungen gibt. Lernen sie von der Komoot-Community neue Ecken ihrer Umgebung kennen oder bewegen sich z.B. im Urlaub auf den beliebten Wegen der Einheimischen, fernab von Touristenpfaden.
Benötigt wird ein Smartphone mit der vorinstallierten kostenfreien App.

Donnerstag, 21.03.23, 18:00 – 20:15 Uhr

Tom Köhler
Burgsteinfurt — **Hohe Schule**
Kurs-Nr. 5617BU — *12,00 EUR*

Schallplatten – sammeln, genießen und bewerten

Mittlerweile werden wieder mehr Schallplatten als CDs verkauft. Aber was macht den Reiz dieses unhandlichen Mediums aus. Warum kann sich dieses Format immer noch behaupten und erlebt grade einen Hype?
Wir erfahren an diesem Abend viel über den Charme der Schallplatte:
Sollte ich Schallplatten hören und sammeln?
Was sind technische Voraussetzungen, welche unterschiedlichen Systeme gibt es?
Was gibt es für Sammler-Typen?
Wie kann ich einen Überblick über mein Archiv bekommen und erhalten?
Welche Möglichkeiten der Sortierung gibt es und welche Vor- und Nachteile haben diese…?
Woher bekomme ich noch längst vergriffene Pressungen?
Was ist so eine Schallplatte oder gar eine ganze Sammlung wert?
Dazu gehen wir besonders auf die nächste Frage ein: Wie kann mir hierbei die Online-Plattform „Discogs" helfen?
Tom Köhler sammelt seit fast 50 Jahren Schallplatten aus viele Genres und ist leidenschaftlicher Musikhörer. Er führt mittels vieler eigener Erfahrungen durch den musikalischen Abend.

Donnerstag, 14.03.23, 18:00 – 20:15 Uhr

Tom Köhler
Burgsteinfurt — **Hohe Schule**
Kurs-Nr. 5618BU — *6,00 EUR*

Basiswissen Geld

Finanzentscheidungen werden überwiegend aus dem Bauch heraus getroffen. Ernüchterung tritt erst dann ein, wenn die gewählten Sparverträge die in sie gesetzten Erwartungen nicht erfüllen konnten. Doch dann ist es für eine Korrektur meist zu spät. In diesem Seminar erhalten die Teilnehmer grundlegende und produktneutrale Informationen zum Thema Geld. Das Verständnis für den richtigen Umgang mit Sparverträgen wird deutlich erhöht: Zentrale Themen:

- Typische Anlagefehler erkennen und künftig vermeiden
- Risiken von Sparverträgen richtig einschätzen
- Tipps zur Gestaltung von Sparverträgen

Auf Wunsch erhält jeder Teilnehmer die Möglichkeit, sein persönliches Risikoprofil durch ein weltweit führendes Analysesystem erstellen zu lassen. Das Seminar wird geleitet durch Holger Beckersjürgen. Der IHK-zertifizierte Honorar-Finanzanlagenberater ist Finanzanalytiker und zertifizierter ETF-Spezialist durch die Deutsche Börse Akademie, Frankfurt.

Dienstag, 23.04.23, 19:00 – 21:15 Uhr

Holger Beckersjürgen

Burgsteinfurt	**Hohe Schule**
Kurs-Nr. 5618BU	*10,00 EUR*

Kursleiter
Holger Beckersjürgen
Finanzanalytiker und zertifizierter ETF-Spezialist durch die Deutsche Börse Akademie, Frankfurt

kultur forum. steinfurt
VHS & Musikschule

Förderverein KulturForumSteinfurt

Volkshochschule & Musikschule

Der Förderverein KulturForumSteinfurt

Werden Sie Mitglied, indem Sie den Förderverein KulturForumSteinfurt mit nur 1 Euro monatlich unterstützen!

Der Verein versteht sich ausdrücklich als Institution, die die Musikschule und die Volkshochschule des KulturForumSteinfurt ideel und materiell unterstützen möchte.

Bildung, Kultur und Musik werden zukünftig in der Gesellschaft immer wichtiger, gleichzeitig deren Finanzierung immer schwieriger.

Die allgemeine, berufliche und musische Bildung ist eine **Zukunftsinvestition** zur Entwicklung persönlicher Ressourcen und damit zur Bewältigung des demographischen Wandels.

Durch Ihre **Mitgliedschaft bzw. Spende** können Sie an diesen vielfältigen Aufgaben des KulturForumSteinfurt mitwirken.

Bitte unterschreiben Sie einen Mitgliedsantrag – erhältlich in der Geschäftsstelle oder auf unserer Homepage – und unterstützen Sie mit Ihrem Jahresbeitrag (ab 12,00 Euro im Jahr) unsere Arbeit.

Gerne können Sie auch auf dieses Konto spenden:

Förderverein KulturForumSteinfurt
IBAN: DE65400351060007342545 6
BIC: WELADED1STF

Der Förderverein KulturForumSteinfurt ist durch das Finanzamt Steinfurt als gemeinnützig anerkannt.

Der aktuelle Vorstand:
Michael Gantke, 1. Vorsitzender, Gründungsvorsitzender Josef Schwermann, Schatzmeister Uwe Hilder und 2. Vorsitzender Dr. Peter Krevert (von rechts nach links).

Rückblick

Tatort-Gerichtsmediziner und Buchautor Joe Bausch im Lernzentrum

Verbrecher sehen sich nicht als solche

Knapp 100 Zuhörerinnen und Zuhörer wollten sich Joe Bausch im Lernzentrum Horstmar nicht entgehen lassen.Horstmar Erleben

Joe Bausch fesselte seinen Zuhörerschaft.

HORSTMAR. Knapp 100 Zuhörerinnen und Zuhörer wollten sich den Auftritt des Tatort-Gerichtsmediziners und Buchautors Joe Bausch im Lernzentrum Horstmar nicht entgehen lassen. Er stellte sein drittes Buch „Maxima culpa" vor, in dem es um Schwerverbrecher und deren Persönlichkeitsstörungen jedweder Art geht.

Wer eine „normale" Lesung erwartet hatte, wurde überrascht. „Lesen können Sie es auch selber", so der Mediziner, Schauspieler und Autor mit seiner sonoren Stimme. Mit seinen Erfahrungen als langjähriger ehemaliger Leitender Regierungsmedizinaldirektor in der Justizvollzugsanstalt (JVA) Werl fesselte Bausch sein Publikum. Laut Kulturforum Steinfurt und Stadtmarketingverein „Horstmar Erleben", die gemeinsam zu dem Abend eingeladen hatten, erzählte er auch von den Erfahrungen als Schauspieler im Kölner Tatort, in dem er in die Rolle eines Gerichtsmediziners schlüpft. Sein Dienstherr war davon nicht begeistert: Arzt, Beamter und Schweigepflicht korrespondierten nicht mit dem Schauspielerdasein. „Ich hab's gemacht", betonte Bausch. Doch einen weißen Kittel trägt er immer, damit keine Verwechslung auftritt. „Der so aussieht wie der Verbrecher, ist der Arzt", so Bausch, der auf einem Hof in Hessen groß geworden ist, über sich selbst. In seiner Zeit im Hochsicherheitsgefängnis für knapp über 1000 erwachsene männliche Insassen in Werl fragte ihn mal ein Journalist, ob es nicht auch „ein paar nette Insassen" gebe. Ihm hat er gesagt: „Werl verdient man sich, man kommt nicht einfach so dort hin."

Service
Autohaus Budde
Carl-Benz-Str. 4 · 48565 Steinfurt
Telefon 0 25 51 / 8 00 10

Die Fälle, die der Autor beschrieb, erstickten das Lachen der Anwesenden: Der Mann, der seine Frau in flagranti im Ehebett mit einem anderen Mann erwischt und diesen erschlägt. Der Straßenbahnfahrer, der seinen Lebenspartner erschießt und ihm den Kopf abhackt. Viele Verbrechen seien „banal". So schilderte er die Situation in einem Friseursalon, in dem ein Kumpel dem anderen die Haare schneidet. Wegen 30 Euro landet das Schneidewerkzeug im Hals des anderen. Der Täter holt sich etwas zu essen und räumt dann die Leiche weg und putzt seinen Laden.

Als Verbrecher würden sie sich alle nicht sehen. Genauso wenig wie der liebevolle Ehemann und Vater, der in der Nacht Frauen ermordet. Häufige Reaktion, die von ihnen kommt: Ich kann mich nicht erinnern. Trotz seiner Erfahrungen mit Schwerverbrechern ist Bausch mit einem positiven Menschenbild herausgegangen: „Ich glaube immer noch, dass der Mensch an sich gut, nett, sympathisch und freundlich ist." An diesem Abend brach er auch eine Lanze für die Menschen, die in der JVA arbeiten. Sie brauchten Unterstützung, damit sie nicht zu Zynikern werden.

Wer mehr von Joe Bausch wissen möchte, sollte sich den 30. Mai 2024 vormerken. Denn dann erscheint seine Autobiografie.

Quelle: Westfälische Nachrichten vom 25.11.2023

„Abendvisite"

Eine Vortragsreihe zu bürgernahen Themen aus der aktuellen Gesundheits- und Präventionsmedizin.

Die Vorträge finden jeweils mit Kooperationspartnern aus dem Gesundheitsbereich statt.

Abendvisite (Rückblick)

„Abendvisite on Tour" war in Burgsteinfurt unterwegs

Lebensrettung braucht Wissen und Training

Auch Clownin „Fritzi" zeigte, wie Herzdruck-Massage funktioniert. Foto: Kulturforum Steinfurtt

BURGSTEINFURT. In jedem Jahr könnten 10 000 Menschen gerettet werden, die einen plötzlichen Herz-Kreislauf-Stillstand erleiden. Doch wer erlebt, dass plötzlich jemand neben ihm zu Boden sinkt, ist oftmals unsicher, ob und wie er erste Hilfe leisten soll.

Zum zweiten Mal war die „Abendvisite on Tour" unterwegs, um Wissensdefiziten bei Ersthelfern entgegen zu wirken. Ort war diesmal Burgsteinfurts „Gute Stube", der historische Marktplatz. Neben den obligatorischen Kooperationspartnern UKM Marienhospital Steinfurt, Kulturforum Steinfurt und Familienbildungsstätte Steinfurt (FBS) beteiligten sich das Deutsche Rote Kreuz (DRK), Ortsverein Burgsteinfurt, und das Schülerblasorchester des Gymnasiums Arnoldinum.

Chefarzt Dr. med. Markus Eichler, Interdisziplinäre Notfallmedizin am UKM Marienhospital, machte dem Publikum deutlich: „Das Schlimmste ist, gar nichts zu tun." Rund 300 000 Menschen erleiden jährlich einen Herzinfarkt. „Jeder sollte in der Lage sein, solange erste Hilfe zu leisten, bis die Rettungskräfte eintreffen", betonte der Arzt. Ist jemand „umgekippt", muss der Ersthelfer sich ein rasches Bild machen, was passiert ist. Leichtes Schütteln an der Schulter zeigt, ob die betroffene Person ansprechbar ist. Anhand der Brustkorbbewegung lässt sich ablesen, ob sie noch atmet. Danach muss telefonisch sofort Hilfe mobilisiert werden, heißt es in einer Presseinformation des Kulturforums.

„Jedes Handy hat eine Notfall-Taste", erläuterte Eichler, grundsätzlich ist 112 die korrekte Notfallnummer. „Die Notrufzentrale lässt keinen allein", so der Experte, „mit gezielten Fragen werden Helferinnen und Helfer angeleitet, bis der Rettungswagen eintrifft. Deshalb muss von Anfang an der Lautsprecher zugeschaltet sein. Defibrillatoren, die an vielen öffentlichen Orten installiert sind, können auch genutzt werden. Sprachgeneratoren geben entsprechende Anweisungen." Von entscheidender Bedeutung ist die Herzdruck-Massage, vergleichsweise noch wichtiger als die Mund-zu-Mund-Beatmung. DRK-Mitglieder zeigten an „Dummies", wie es funktioniert und ließen das Publikum praktisch üben. Das Schülerblasorchester sorgte mit rhythmisch betonter Musik für den richtigen Takt. Auch Clownin „Fritzi" animierte, die Übungsgelegenheit zu nutzen.

Beide Handballen werden auf die Mitte des Brustbeins aufgesetzt, bis der Druckpunkt gefunden ist. Dann müssen die Handballen 100 bis 120 Mal pro Minute nicht weniger als sechs Zentimeter tief eingedrückt werden.

Die Statistik zeigt, dass die Erstreaktionen beim plötzlichen Herz-Kreislaufstillstand verbesserungswürdig sind. Halfen vor zehn Jahren in Deutschland lediglich 17 Prozent der umstehenden Menschen, sind es mittlerweile immerhin schon 40 Prozent. In Tschechien liegt die Rate der Erstreaktionen bei 80 Prozent. „Heute haben sich auch viele Kinder an den Übungen zur Herz-Druckmassage beteiligte", so der Chefarzt, „dass finde ich sehr gut."

Quelle: Westfälische Nachrichten vom 28.08.2023

Abendvisite (Rückblick)

Matthias Heyng referiert bei der „Abendvisite"

Angst vor Klimawandel ist real

STEINFURT. „Die Angst vor dem Klimawandel ist keine Krankheit, denn sie ist real", stellt Dr. med. Matthias Heyng, Chefarzt für Psychosomatik und Psychotherapie am UKM Marienhospital Steinfurt, fest. In einer weiteren Folge der Vortragsreihe „Abendvisite", veranstaltet vom UKM Marienhospital, der Familienbildungsstätte und dem Kulturforum Steinfurt, befasste er sich mit dem Thema „Klimawandel und psychische Gesundheit".

„Die Klimakrise hat direkte und indirekte Konsequenzen, sie wirkt sich auf das soziale Leben aus und hat gesundheitliche Konsequenzen", sagt der Arzt. Der Wandel erzeuge unter anderem Stürme, Fluten und Hitzewellen, führt aber auch zu Luftverschmutzung, mangelnder Nahrungssicherheit und lässt neue Krankheitserreger in Regionen auftreten, die vorher nicht betroffen waren. Gesundheitssysteme können überlastet werden, der Klimawandel führt aber auch zu gewaltsamen Konflikten und erzwungener Migration. Psychische Erkrankungen, Infektionen, Allergien und mehr nehmen in der Folge zu, heißt es in einer Pressemitteilung der Veranstalter.

Chefarzt Dr. Matthias Heyng war Referent der aktuellen „Abendvisite". Foto: UKM Marienhospital

Ein Beispiel: Die Asiatische Tigermücke, die in Deutschland früher nicht vorkam, überträgt das Dengue-Fieber, das Chikungunya-Fieber und mehr. Noch sind es Einzelfälle, doch es ist bekannt, dass auch andere Mückenarten Überträger sein können. Nachrichten wie diese führen zu Verunsicherungen und schüren Ängste.

Laut einer Meta-Studie von 2019 gebe es pro 1 Grad Celsius Temperaturanstieg ein 0,9 Prozent höheres Risiko für psychische Erkrankungen. Darüber hinaus drücke sich die Belastung durch Hitze durch einen deutlichen Anstieg von (Not-)Aufnahmen in psychiatrischen Kliniken aus, wie Heyng referierte. „Die Häufigkeit psychischer Erkrankungen ist auch bei Menschen, die eine Naturkatastrophe erlebt haben, stark erhöht", Konsequenzen seien insbesondere posttraumatische Belastungsstörungen, Depression und Angststörungen. Große Hitze kann sogar Suizidraten in die Höhe treiben, wie in Finnland nachgewiesen wurde. Besonders leiden ältere, arme und gesellschaftlich isolierte Menschen. Die Dosis von Medikamenten wie Blutdruckmitteln, Insulin, Schmerzmedikamenten und anderen sollte in heißen Wetterphasen überprüft und möglicherweise angepasst werden. „Psychopharmaka beeinflussen den Temperaturhaushalt unter anderem über verminderte oder vermehrte Schweißsekretion", erläuterte der Experte.

Bei Definitionen neuer psychischer Störungen auf Grund des Klimawandels ist Heyng vorsichtig. Dennoch sei die Angst vor ökologischen Krisen nicht aus der Luft gegriffen und somit berechtigt. Die vielversprechendste Reaktion bestehe im kollektiven Handeln, um die realen Bedrohungen und ihre Folgen einzugrenzen, heißt es abschließend.

Quelle: Westfälische Nachrichten vom 31.05.2023

„VHS macht gesünder"

Die aktuelle Forschung weist immer wieder auf den positiven Einfluss von Emotionalität, Stressbewältigung, ausgewogener Ernährung und Bewegung für das Gelingen von Lernprozessen hin. Die Angebote der Gesundheitsbildung an Volkshochschulen berücksichtigen seit langem diese Erkenntnisse.

Hatha Yoga

Yoga ist für jedermann geeignet. Egal wie fit, wie geübt oder wie alt Sie sind. Yoga hilft, die Anforderungen im Alltag und Beruf besser zu bewältigen, die seelische und körperliche Ebene zu vereinen und somit ein Gefühl der inneren und äußeren Ausgeglichenheit herzustellen. Die Asanas (Haltungen) stärken den ganzen Körper: Sie kräftigen die Knochen und Muskeln, korrigieren eine schlechte Haltung, verbessern die Atmung und führen uns Energie zu.

Barbara Bunnefeld
Borghorst — **Nikomedesschule**
9x mi, ab 10.01.24 — *09.00 – 10.00 Uhr*
Kurs-Nr. 10224BO — *54,00 EUR*

Barbara Bunnefeld
Borghorst — **Nikomedesschule**
9x mi, ab 10.01.24 — *10.15 – 11.15 Uhr*
Kurs-Nr. 10225BO — *54,00 EUR*

Barbara Bunnefeld
Borghorst — **Nikomedesschule**
9x mi, ab 10.01.24 — *17.00 – 18.00 Uhr*
Kurs-Nr. 10226BO — *54,00 EUR*

Barbara Bunnefeld
Borghorst — **Nikomedesschule**
9x mi, ab 10.01.24 — *18.15 – 19.15 Uhr*
Kurs-Nr. 10227BO — *54,00 EUR*

Barbara Bunnefeld
Borghorst — **Nikomedesschule**
7x mi, ab 17.04.24 — *09.00 – 10.00 Uhr*
Kurs-Nr. 10229BO — *42,00 EUR*

Barbara Bunnefeld
Borghorst — **Nikomedesschule**
7x mi, ab 17.04.24 — *10.15 – 11.15 Uhr*
Kurs-Nr. 10230BO — *42,00 EUR*

Barbara Bunnefeld
Borghorst — **Nikomedesschule**
7x mi, ab 17.04.24 — *17.00 – 18.00 Uhr*
Kurs-Nr. 10231BO — *42,00 EUR*

Barbara Bunnefeld
Borghorst — **Nikomedesschule**
7x mi, ab 17.04.24 — *18.15 – 19.15 Uhr*
Kurs-Nr. 10232BO — *42,00 EUR*

Kursleiterin **Barbara Bunnefeld** *ist Bildungsreferentin und verfügt über Ausbildungen in Gymnastik, Yoga und Gedächtnistraining. Yoga ist für sie ein wichtiger Bestandteil ihres Lebens.*

Kinesiologie
Körpersprache

Ingrid Schumacher

Gernoldskamp 8
48565 Steinfurt

Telefon: 02551 3625
www.kinesiologie-steinfurt.de

Kursleiterin
Susanne Barbato
verfügt über langjährige Erfahrungen auf dem eigenen Meditationsweg und absolvierte 2018 eine Ausbildung zur Meditationsbegleitung.

Hatha Yoga am Wochenende

Manchmal ist es nötig, anzuhalten, auszusteigen, sich dem Treiben zu entziehen, selbst wenn es noch gut geht, selbst wenn es noch läuft, selbst wenn ich noch produktiv bin im Beruf oder im Privatleben. Ich will anhalten, meinen Atem spüren, mir in die Augen sehen, meine inneren Bilder leuchten lassen. Ich muss anhalten, zur Ruhe kommen, zu mir kommen, damit ich anderen begegnen und möglichen Krankheiten vorbeugen kann.
Ein paar Stunden den Alltag ausblenden, den eigenen Körper spüren, Entspannung erleben, Kraft und Energie tanken an einem Ort der Ruhe. Die einzige Voraussetzung für die Teilnahme ist die Bereitschaft, auf der Matte üben zu wollen und zu können.
Außerdem verwöhnen wir Sie in einer kurzen Pause mit einer leckeren Kleinigkeit.
Bitte bringen Sie eine Wolldecke und ein kleines Kissen mit. Lockere Kleidung und Wollsocken sind erwünscht.

Zeitplan:
Samstag, 13.01.24, 14.00 – 17.00 Uhr
Sonntag, 14.01.24, 10.00 – 13.00 Uhr

Barbara Bunnefeld
Borghorst — **Nikomedesschule**
Kurs-Nr. 10228BO — *45,00 EUR*

Zeitplan:
Samstag, 17.02.24, 14.00 – 17.00 Uhr
Sonntag, 18.02.24, 10.00 – 13.00 Uhr

Barbara Bunnefeld
Borghorst — **Nikomedesschule**
Kurs-Nr. 10233BO — *45,00 EUR*

Mit Entspannungsreisen in die Stille

Entspannungsreisen laden Körper und Geist ein, sich zu entspannen, um in angenehmer Weise seine Achtsamkeit und Konzentration sanft nach innen zu lenken und um Kraft zu sammeln, um sich zu positiven Gedanken und Gefühlen zu verhelfen. Dadurch können wir gemeinsam in die Stille gehen.
Die Teilnehmenden werden gebeten, eine Wolldecke, eine Yogamatte, ein kleines Kissen und bequeme Kleidung sowie (falls vorhanden) ein Meditations-Bänkchen oder ein Meditations-Kissen mitzubringen.

Susanne Barbato
Burgsteinfurt — **Behördenhaus**
10x do, ab 25.01.24 — *08.30 – 09.30 Uhr*
Kurs-Nr. 10340BU — *50,00 EUR*

Tischlerei
- Fenster- und Haustüren aus Holz und Kunststoff
- Rollladenbau
- Innenausbau
- Kundendienst

Tischlerei Ch. Telgmann
vormals Fänger
Leerer Straße 117
48565 Steinfurt
Telefon 02551 5159 • Fax 02551 82791
www.tischlerei-telgmann.de

Feldenkrais-Methode
Bewusstheit durch Bewegung

Mit der Feldenkrais-Methode können Sie Ihre Beweglichkeit verbessern und so mehr über sich, Ihren Körper und Ihre Gesundheit erfahren. Unabhängig von Alter und Konstitution lernen Sie, sich geschmeidiger zu bewegen, entwickeln Sie Ihre Fähigkeit der Selbstwahrnehmung, trainieren Sie Konzentration und Denkvermögen, erleben Sie neue – bisher ungeahnte – Bewegungsmöglichkeiten, spüren Sie, wie Bewegung Ihr Denken und Handeln beeinflusst, entdecken Sie Ihre Kreativität, üben Sie Aufmerksamkeit und Achtsamkeit sich selbst gegenüber. Dies kann die Aufmerksamkeit im privaten wie auch im beruflichen Kontext verbessern und eine nicht unerhebliche Leistungssteigerung bewirken. Gesteigerte Beweglichkeit und ein angenehmes Körpergefühl lässt Sie gleichzeitig Schmerzen und vorzeitige Verschleißerscheinungen vermeiden lernen.
Offenheit, Entdeckungslust und Freude, an und mit sich zu arbeiten, Bereitschaft, nicht alles auf einmal schaffen zu wollen, bilden die Grundlage für mehr Wohlbefinden. Bitte Wolldecke oder Yogamatte und warme, bequeme Kleidung mitbringen.

Dagmar Andres
Burgsteinfurt — **Behördenhaus**
11x mi, ab 10.01.24 — *16.30 – 18.00 Uhr*
Kurs-Nr. 10234BU — *66,00 EUR*

Dagmar Andres
Burgsteinfurt — **Behördenhaus**
11x mi, ab 10.01.24 — *18.30 – 20.00 Uhr*
Kurs-Nr. 10235BU — *66,00 EUR*

Dagmar Andres
Burgsteinfurt — **Behördenhaus**
11x mi, ab 10.04.24 — *16.30 – 18.00 Uhr*
Kurs-Nr. 10236BU — *66,00 EUR*

Dagmar Andres
Burgsteinfurt — **Behördenhaus**
11x mi, ab 10.04.24 — *18.30 – 20.00 Uhr*
Kurs-Nr. 10237BU — *66,00 EUR*

Kursleiterin
Dagmar Andres
war 30 Jahre lang Krankengymnastin. 1991 bis 1994 ließ sie sich zur Feldenkraispädagogin ausbilden und unterrichtet in Volkshochschulen in NRW und Niedersachsen. Seit 2004 ist sie auch „Sounder Sleep"-Trainerin.

ACURAS
Ambulante Krankenpflege Steinfurt
Wir suchen: ● Pflegekräfte ● Krankenschwestern ● Krankenpfleger ● Betreuungskräfte ● Auszubildende
Tel. 02552 / **9392-0**
ACURAS GmbH · Emsdettener Straße 6 · 48565 Steinfurt
info@acuras.de · www.acuras.de

Kursleiterin
Marion Becker-Neumann
arbeitete im Außendienst des Gesundheitsschutzes und ist zudem Industriekauffrau. Sie qualifizierte sich mit dem Übungsleiterschein Breitensport und der Prävention Herz-Kreislaufsystem. Sie arbeitet seit über 15 Jahren für die VHS.

Konditionsgymnastik für Frauen – Präventives Herz-Kreislauf-Training

Durch ein leichtes Ausdauertraining mit Elementen aus Gymnastik und Aerobic mit einfachen Schrittfolgen verbessern die Teilnehmer ihre Leistungsfähigkeit und ihr Wohlbefinden. Sie stärken ihr Immunsystem und beugen degenerativen Herz-Kreislauferkrankungen vor. Ein gezieltes Muskeltraining mit Kleingeräten, Gleichgewichtsschulung, Koordinationstraining sowie Dehn- und Lockerungsübungen machen fit für die alltäglichen unvorhersehbaren Situationen. Durch ein regelmäßiges Training verringern sie ihr Verletzungsrisiko und trainieren schnelle Reaktion und gutes Gleichgewicht. Die Übungen selbst sind gelenk- und rückenschonend und leicht erlernbar. Haltungsfehler werden korrigiert.

Marion Becker-Neumann

Nordwalde	**Gangolfschule (Turnhalle)**
16x do, ab 11.01.24	*18.00 – 19.30 Uhr*
Kurs-Nr. 10365NO	*80,00 EUR*

Vitalgym für Frauen – Workout für einen perfekten, gesunden Körper

Mit Gymnastik und leichten Schritten aus dem Aerobic wird ein abwechslungsreiches und effektives Training für den ganzen Körper durchgeführt. Besonderen Wert wird auf die klassischen „Problemzonen", aber auch auf stabile Gelenke gelegt. Der eigene Körper, mit oder ohne Kleingeräte, wird immer als Ganzkörperübung in Verbindung mit einem Herz-Kreislauftraining bewegt. Der Kurs eignet sich für jedes Alter. Bitte eine Gymnastikmatte mitbringen.

Ludgera Vogel

Borghorst	**Nikomedesschule**
23x mi, ab 10.01.24	*18.45 – 19.45 Uhr*
Kurs-Nr. 10391BO	*80,50 EUR*

ergo|therapie rüße

Heidrun Rüße
Dipl. Ergotherapeutin

Europaring 2 | 48565 Steinfurt
T: 0 25 51 / 9 33 80 91
F: 0 25 51 / 9 33 80 92
E: info@ergotherapie-ruesse.de
www.ergotherapie-ruesse.de

Schwerpunkt
Erwachsenentherapie

Termine nach
Vereinbarung

„VHS macht gesünder!"
In unseren Bildungsangeboten erfahren Sie, was alles zu einem gesunden Lebensstil gehört, wie Sie Stress abbauen, Ihren Körper positiv wahrnehmen, die eigene Kraft spüren und sich ausgewogen ernähren können.

Hulahoop-Fitness für Anfänger

Aktiviere deine Körpermitte mit Hulahoop-Fitness!

Hulahoop ist nicht nur ein Reifen aus längst vergessenen Kindheitserinnerungen aus früheren Zeiten, sondern ist heute ein super-effektives Workout für Bauch, Rücken und Beckenboden. Viele bunte Reifen, die man heute überall sieht, dienen nicht nur der körperlichen Fitness, hier kommt viel Lebensfreude auf, die Koordination wird gestärkt und das alles gibt ein neues Körpergefühl her. Kurz gesagt : Der Hulahoop- Reifen hat viele Herzen erobert. In dieser Hoopstunde gibt es eine Fitnesseinheit aus Cardio/Kraft/Koordination und Tanzelementen. Es können gerne wenn möglich eigene Reifen mitgebracht werden, einige Reifen werden organisiert. Dieser Kurs ist geeignet für Anfänger ab 16 Jahren, die Freude an Sport und Bewegung haben.

Sonja Arns
Borghorst — **Nikomedesschule**
10x di, ab 16.01.24 — *19.30 – 20.30 Uhr*
Kurs-Nr. 10389BO — *40,00 EUR*

Sonja Arns
Borghorst — **Nikomedesschule**
12x di, ab 09.04.24 — *19.30 – 20.30 Uhr*
Kurs-Nr. 10390BO — *48,00 EUR*

Kursleiterin
Sonja Arns
ist ausgebildete Fitness-Trainerin mit Schwerpunkt Hulahoop.

Einfach sicher sein. DEVK

Über 25 Jahre vor Ort

DEVK Geschäftsstelle
Norbert Scheipers & Team
Münsterstraße 49a · 48565 Steinfurt
Tel. 0 25 52/9 87 29
www.devk-steinfurt.de

Kursleiterin
Diana Kemper

blickt auf eine mehr als 25-jährige Kursleitertätigkeit an der VHS Steinfurt zurück. Neben vielen diversen Fortbildungen erwarb sie den Übungsleiterschein „Breitensport" und die Übungsleiter-B-Lizenz „Rehabilitationssport".
Zu den Schwerpunkten ihrer Tätigkeiten gehören Funktions- und BOP-Gymnastik.

Hulahoop-Fitness für Fortgeschrittene

Aktiviere deine Körpermitte mit Hulahoop-Fitness!

Hulahoop ist nicht nur ein Reifen aus längst vergessenen Kindheitserinnerungen aus früheren Zeiten, sondern ist heute ein supereffektives Workout für Bauch, Rücken und Beckenboden. Viele bunte Reifen, die man heute überall sieht, dienen nicht nur der körperlichen Fitness, hier kommt viel Lebensfreude auf, die Koordination wird gestärkt und das alles gibt ein neues Körpergefühl her. Kurz gesagt : Der Hulahoop- Reifen hat viele Herzen erobert. In dieser Hoopstunde gibt es eine Fitnesseinheit aus Cardio/Kraft/Koordination und Tanzelementen. Es können gerne wenn möglich eigene Reifen mitgebracht werden, einige Reifen werden organisiert. Dieser Kurs ist geeignet für alle ab 16 Jahren, die bereits Erfahrungen haben.

Sonja Arns
Borghorst — **Nikomedesschule**
10x di, ab 16.01.24 — *18.00 – 19.00 Uhr*
Kurs-Nr. 10387BO — *40,00 EUR*

Sonja Arns
Borghorst — **Nikomedesschule**
12x di, ab 09.04.24 — *18.00 – 19.00 Uhr*
Kurs-Nr. 10388BO — *48,00 EUR*

BOP – Gymnastik zur Straffung

Nach einer Aufwärmphase mit Übungen aus Gymnastik, Aerobic und Stretching wird vorwiegend an der Kräftigung und Straffung der Problemzonen um Bauch, Oberschenkel und Po gearbeitet. Die vielseitigen Übungen haben Mehrfachwirkung wie z.B. Straffung des Gewebes und Verbesserung der Körperhaltung, Beweglichkeit und Vitalität.

Diana Kemper
Burgsteinfurt — **St.-Elisabeth-Schule**
19x fr, ab 19.01.24 — *17.30 – 19.00 Uhr*
Kurs-Nr. 10402BU — *85,50 EUR*

Bauch, Beine, Po und Co. – Workout für Frauen

In diesem Kurs geht es – neben der Erarbeitung einer allgemeinen Fitness – ganz besonders um Kräftigung und Ausdauer für alle die Muskeln und Muskelpartien (nämlich Bauch, Beine, Po und Co), die für eine gesunde Haltung, für harmonische Bewegungen und für ausgeglichene Körperproportionen verantwortlich sind. In einem Workout kommen dabei unterschiedliche Methoden wie z. B. orthopädische Rückenschule, Isometrie, Pilates, Aerobic und Mattengymnastik zum Einsatz. Auf Wunsch der Teilnehmerinnen ist der Einsatz von Hanteln möglich.
Dieser Kurs ist auch geeignet für Anfängerinnen und Wiedereinsteigerinnen, die fit werden und dauerhaft fit bleiben wollen. Neuerdings wird der Kurs auch mit Elementen aus dem Reha-Sport durchgeführt.

Walburga Halbrügge-Schneider

Altenberge	**Kleine Turnhalle Johannesgrundschule**
20x mo, ab 15.01.24	*18.30 – 20.00 Uhr*
Kurs-Nr. 10413AL	*90,00 EUR*

Walburga Halbrügge-Schneider

Laer	**Turnhalle am Hofkamp**
21x mi, ab 17.01.24	*20.00 – 21.30 Uhr*
Kurs-Nr. 10414LA	*94,50 EUR*

Skigymnastik

Wer sich in dieser Skisaison auf die Bretter begeben will, sollte vorbeugen: Muskelaufbau, bessere Koordination und ein wenig Fitness helfen dabei, sich nicht zu verletzen und die Urlaubstage auf der Piste richtig zu genießen. Dieser Kurs ist auch für Personen ideal, die beruflich viel Zeit am Schreibtisch verbringen und sich daher wenig bewegen.
Hans Gedenk ist ein erfahrener Trainer, der individuell auf Fragen eingeht und Sie optimal aufs Skifahren vorbereitet.

Hans Gedenk

Burgsteinfurt	**Hauptschule am Bagno (Dreifachturnhalle)**
8x di, ab 09.01.24	*20.00 – 21.15 Uhr*
Kurs-Nr. 10421BU	*42,00 EUR*

Hans Gedenk

Burgsteinfurt	**Hauptschule am Bagno (Dreifachturnhalle)**
7x di, ab 05.03.24	*20.00 – 21.15 Uhr*
Kurs-Nr. 10422BU	*37,00 EUR*

Kursleiter
Hans Gedenk,
Sportlehrer an der Euregio Gesamtschule Rheine, war als lizenzierter Übungsleiter und Fußballtrainer 40 Jahre lang im Senioren- und vor allem im Jugendfußball tätig. Die Skigymnastik-Kurse leitet er mit viel Erfahrung bei einigen kurzen Unterbrechungen seit 1994.

Maren Schäfer-Rieger
Diplom-Gehörlosenpädagogin-Mediatorin
Heilpraktikerin (Psychotherapie)
Virchowstraße 2a
48565 Steinfurt-Borghorst
Telefon 02552/5041587
info@formative-schaefer.de
www.formative-schaefer.de
Termine nach Vereinbarung
Praxis für Formative Psychologie
Zusätzlich praktiziere ich in Münster (Kreativhaus), Burgsteinfurt (Kneipp-Studio, MLH) und mit einer Übungsgruppe „Somatische Bildung" in Burgsteinfurt bei Vita Reha e. V.

Bewegung

„VHS macht gesünder!"
Die aktuelle Forschung weist immer wieder auf den positiven Einfluss von Emotionalität, Stressbewältigung, ausgewogener Ernährung und Bewegung für das Gelingen von Lernprozessen hin. Die Angebote der Gesundheitsbildung an Volkshochschulen berücksichtigen seit langem diese Erkenntnisse.

Kursleiterin
Renate Mischak
ist Übungsleiterin im Präventionssport mit Schwerpunkt „Gesundheitstraining für Ältere".

Kursleiter
Michael Barbato
ist seit über 30 Jahren als Trainer im Junioren- und Seniorenbereich (Karate und Fußball) tätig sowie begeisterter Marathonläufer seit 1994. Zuletzt belegte er bei der Deutschen-Karate-Meisterschaft 2022 den 3. Platz.

Sitzend fit – Der sanfte Weg zur Fitness

Der Kurs ist geeignet für Frauen und Männer ab 65+. Mit diesem Angebot wenden wir uns an alle, die ihre körperliche und geistige Beweglichkeit erhalten möchten, aber durch Bewegungseinschränkungen beim Gehen und Stehen sich bisher nicht zugetraut haben, an einer Gymnastik teilzunehmen. Mit Musik und guter Laune bewegt sich jeder nach seinen Möglichkeiten. Entspannungsübungen runden das Programm ab.

Renate Mischak
Burgsteinfurt — **Hohe Schule**
10x di, ab 09.01.24 — *09.45 – 10.45 Uhr*
Kurs-Nr. 10417BU — *30,00 EUR*

Renate Mischak
Burgsteinfurt — **Hohe Schule**
13x di, ab 09.04.24 — *09.45 – 10.45 Uhr*
Kurs-Nr. 10418BU — *39,00 EUR*

Renate Mischak
Borghorst — **Nikomedesschule**
10x mi, ab 10.01.24 — *09.15 – 10.15 Uhr*
Kurs-Nr. 10426BO — *30,00 EUR*

Renate Mischak
Borghorst — **Nikomedesschule**
12x mi, ab 10.04.24 — *09.15 – 10.15 Uhr*
Kurs-Nr. 10427BO — *36,00 EUR*

Selbstverteidigung für Frauen ab 14 Jahre

Dieser Kurs bietet Frauen jeden Alters die Möglichkeit, Spaß an der Bewegung zu finden und dabei das eigene Selbstbewußtsein zu fördern. Systematische gymnastische Übungen helfen den Teilnehmenden, Strategien der Selbstverteidigung zu erlernen, bei denen auch verschiedene Gegenstände aus dem Alltag zum Einsatz kommen. Dadurch wird das Selbstvertrauen gestärkt und man lernt, wie man durch spezielle Hand- und Fußtechniken Gefahrensituationen bewältigen kann. Der Kursleiter Michael Barbato verfügt über eine 30jährige Kampfsporterfahrung, war Landesmeister in Karate und Teilnehmer bei der Deutschen-Karate-Meisterschaft 2017.

Michael Barbato
Burgsteinfurt — **Behördenhaus Burgsteinfurt; Raum 6 (grün)**
10x fr, ab 19.01.24 — *17.00 – 18.30 Uhr*
Kurs-Nr. 10883BU — *50,00 EUR*

Reifen Dauke
point S … da bin ich mir sicher!
Reifen, Räder, Auto-Service.
Altenberger Straße 101 · 48565 Steinfurt
Tel. 0 25 52 / 39 49 · Fax 6 24 96
www.reifen-dauke.de · E-Mail: reifen-dauke@t-online.de

Tänze ab der Lebensmitte

- ermöglicht geselliges Tanzen für Frauen und Männer ab 50 plus,
- bietet Gemeinschaft, fördert Kommunikation, bereitet Freude und ist gesund,
- kennt keine Führungsrolle, jede / jeder kann alleine kommen,
- bietet traditionelle Gruppentänze aus aller Welt im Kreis, als Paar, Mehrpaartänze, Kontras, Rounds, Squares und Linedance,
- nach internationalen Musiken von Pop bis Klassik.

Sigrid Hahnke

Borghorst	**Nikomedesschule**
17x mi, ab 17.01.24	*10.30 – 12.00 Uhr*
Kurs-Nr. 10482BO	*68,00 EUR*

Kursleiterin
Sigrid Hahnke
ist zertifizierte Tanzleiterin im Bundesverband Erlebnis-/Seniorentanz.

Das Therapie Zentrum
Michael Raus
Kompetenz für Ihre Gesundheit

Wasserstr. 24
48565 Steinfurt
Tel. (0 25 51) 62 62
Fax (0 25 51) 91 96 11
Mail info@dastherapiezentrum.de
www.dastherapiezentrum.de

Krankengymnastik
Lymphdrainage
Massage · Stoßwelle
Reha-Sport · Rehabilitation
Med. Trainingstherapie
Prävention
T-RENA Nachsorgeprogramm

Aqua-Cycling: Gesundheitsförderndes Fahrradfahren im Wasser

Kooperation der Steinfurter Bäder und der VHS Steinfurt

Die Grundidee klingt verrückt: Fahrradfahren im Wasser, ein neuer Trend, der als „Aqua-Cycling" im Gesundheitsmarkt für Aufsehen sorgt. Bei genauerem Hinsehen ist die Idee sehr gut und ausgesprochen gesund: Der Wasserwiderstand verhindert Überanstrengung, der Wasserdruck um den Unterkörper schützt Bänder und vor allem Gelenke, als Ausdauertraining ist Aqua-Cycling ideal.

Im Kombibad Steinfurt bieten die Volkshochschule Steinfurt und die Steinfurter Bäder für alle Alters- und Fitnessgruppen an. Ein Team von Trainern ist nach den speziellen Aqua-Cycling-Schulungen in der Lage, die Teilnehmenden sicher, gesundheitsfördernd – und natürlich mit Vergnügen an dem neuen Sport – anzuleiten. Musik gehört beim Aqua-Cycling dazu.

Die Spielregeln für die Teilnehmer sind einfach: Wellness-Freunde und Senioren radeln bedächtig, Fünfzig(+)-jährige ambitionierter, die Fit + Fun-Kurse funktionieren sportlicher und die Power-Cycler wollen richtig außer Puste kommen. Man braucht Aqua-Schuhe, die in der Regel aus Neopren hergestellt sind. Wer keine hat, kann sie für rund 7,50 EUR im Schwimmbad erwerben. Wer nach dem Aqua-Cycling noch schwimmen möchte, hat den Badeeintritt mit der Kursgebühr bereits automatisch bezahlt.

Aqua-Cycling kommt aus dem Rehabilitationsbereich. Die Teilnehmer sind bis etwa zum Brustbereich im Wasser, für den Oberkörper kommen eigene Übungen dazu. Durch die intensive Bewegung im Wasser werden die Muskeln massiert und das Bindegewebe gestrafft. Der Herzkreislauf und die Ausdauer werden verbessert, der Fettabbau ist gelenkschonender als beim normalen Radeln. Für Personen, die nach einer Verletzungspause wieder langsam mit Sport anfangen wollen, ist das Training ideal. Auch die koordinativen Fähigkeiten werden geschult. Besonders schön: Das lästige Schwitzen fällt weg, man ist im Wasser dauernd gekühlt, gleichzeitig sorgt die warme Wassertemperatur dafür, dass man nicht auskühlen kann.

Es gibt beim Aqua-Cycling keine Teilnehmerbeschränkungen: Mitmachen können Menschen aller Altersgruppen, die über 1,40 Meter groß sind: Freizeitsportler, Leistungssportler, Diabetiker, Übergewichtige, Menschen mit Bluthochdruck oder Atemwegserkrankungen. Bei Rückenbeschwerden sollte man vorher den Arzt befragen.

Beim Aqua-Cycling wird sozusagen pausenlos in die Pedale getreten. Dazu kommen Übungen mit dem Oberkörper. Die Trainer haben alle Teilnehmenden im Blick und steuern durch die Übungen und die entsprechende Musik das Tempo. Mal wird intensiv Bergfahrt exerziert, mal geht es in eine entspannende Phase. Die Entscheidung, wie schnell man fährt, hat immer der Teilnehmer durch die Einstellung des Widerstands am Fahrrad. Durch die Gruppendynamik, das Gesamterlebnis und die Animation der Trainer wird man angeregt, sich selbst zu fordern.

Gleichzeitig kann Aqua-Cycling entspannend und locker sein. Die Trainer sind professionelle Animateure. In manchen Kursen geht es um Power und Verausgabung, in anderen wird entspannt geradelt. Suchen Sie sich den passenden Kurs aus.

Die Trainer für Aqua-Cycling:

Kursleiterin **Laura Oletti** ist langjährige Leistungsschwimmerin und seit kurzem als Kursleiterin im Aqua-Cycling tätig. Sie sorgt für gute Laune und Motivation beim Anfängerkurs und bringt den Kursteilnehmern den neuen Sport nahe.

Kursleiterin **Jasmin Bültgerds** gibt seit 2015 Aqua-Cycling-Kurse, mit viel Witz und rhythmischer Musik gibt sie das Tempo und den Ton vor. Außerdem ist sie Kursleiterin für Babyschwimmen.

Aqua-Cycling Fit + Fun

Spaß und Fitness bei passender Musik.
Wir simulieren Berg- und Talfahrten.
Die Intensität bestimmt jeder selbst.
(Stufe 2: Fortgeschrittene)
Beim Aqua-Cycling sitzt man auf einem Fahrrad, das im Wasser steht. Unter Anleitung des Kursleitenden tritt man gegen den Wasserwiderstand in die Pedale. Dadurch werden die Muskeln massiert und das Bindegewebe gestrafft. Der Herzkreislauf und die Ausdauer werden verbessert, der Fettabbau ist gelenkschonender als beim normalen Radeln.
Hinweis: Der Eintritt für den Bäderbesuch ist im Eintrittspreis enthalten. Aqua-Schuhe bitte mitbringen oder im Bad erwerben (ca. 7,50 EUR). Die von den Steinfurter Bädern durchgeführten Kurse finden grundsätzlich auch während der Ferienzeiten statt.

Steinfurter Bäder
Borghorst — **Kombibad**
10x mi, ab 10.01.24 — *18.00 – 19.00 Uhr*
Kurs-Nr. 10429BO — *99,00 EUR*

Steinfurter Bäder
Borghorst — **Kombibad**
10x mi, ab 10.01.24 — *19.00 – 20.00 Uhr*
Kurs-Nr. 10430BO — *99,00 EUR*

Steinfurter Bäder
Borghorst — **Kombibad**
5x mi, ab 27.03.24 — *18.00 – 19.00 Uhr*
Kurs-Nr. 10431BO — *49,50 EUR*

Steinfurter Bäder
Borghorst — **Kombibad**
5x mi, ab 27.03.24 — *19.00 – 20.00 Uhr*
Kurs-Nr. 10432BO — *49,50 EUR*

Aqua-Cycling Power

Der Kurs für die erfahrenen Cycler. Hier wird die Kraft und Ausdauer gefördert, fetzige Musik gehört natürlich dazu. Ideal für aktive und trainierte Personen, die gerne an ihre Grenzen gehen. (Stufe 3: Erfahrene).
Beim Aqua-Cycling sitzt man auf einem Fahrrad, das im Wasser steht. Unter Anleitung des Kursleitenden tritt man gegen den Wasserwiderstand in die Pedale. Dadurch werden die Muskeln massiert und das Bindegewebe gestrafft. Der Herzkreislauf und die Ausdauer werden verbessert, der Fettabbau ist gelenkschonender als beim normalen Radeln.
Hinweis: Der Eintritt für den Bäderbesuch ist im Eintrittspreis enthalten. Aqua-Schuhe bitte mitbringen oder im Bad erwerben (ca. 7,50 EUR). Die von den Steinfurter Bädern durchgeführten Kurse finden grundsätzlich auch während der Ferienzeiten statt.

Steinfurter Bäder
Borghorst — **Kombibad**
15x mo, ab 08.01.24 — *19.00 – 20.00 Uhr*
Kurs-Nr. 10436BO — *148,50 EUR*

Kursleiter
Markus Heerdt
gibt seit vielen Jahren Kurse zum Erlernen des Schwimmens für Kinder und auch für Erwachsene. Daneben bringt er auch seine Erfahrungen bei Sauberen Schwimmstilen, Konditionsschwimmen und beim Aqua-Cycling ein.

Kursleiter
Rene Schulze Leugering
bringt seit 2015 den Kindern spielerisch das Schwimmen bei und sorgt darüber hinaus für die Vertiefung der erworbenen Kenntnisse.

Babyschwimmen
3 bis 12 Monate

Babyschwimmen sollte als frühzeitige intensive, sensomotorische Entwicklungsanregung verstanden werden, in der Ihr Baby im Wasser aktiv und im engen sozialen Kontakt zu seinen Bezugspersonen vielfältige Bewegungs- und Handlungsmöglichkeiten entdeckt und sie in seinen bisherigen Erfahrungsbereich integriert.
Im Entgelt ist der Eintritt für das Kombibad enthalten. Die von den Steinfurter Bädern durchgeführten Kurse finden grundsätzlich auch während der Ferienzeiten statt.

Steinfurter Bäder
Borghorst — **Kombibad**
10x mo, ab 08.01.24 — *14.00 – 15.00 Uhr*
Kurs-Nr. 10497BO — *65,00 EUR*

Steinfurter Bäder
Borghorst — **Kombibad**
10x di, ab 09.01.24 — *09.15 – 10.15 Uhr*
Kurs-Nr. 10498BO — *65,00 EUR*

Steinfurter Bäder
Borghorst — **Kombibad**
10x mi, ab 10.01.24 — *09.15 – 10.15 Uhr*
Kurs-Nr. 10499BO — *65,00 EUR*

Steinfurter Bäder
Borghorst — **Kombibad**
10x mi, ab 10.01.24 — *13.00 – 14.00 Uhr*
Kurs-Nr. 10504BO — *65,00 EUR*

Steinfurter Bäder
Borghorst — **Kombibad**
10x do, ab 11.01.24 — *09.15 – 10.15 Uhr*
Kurs-Nr. 10507BO — *65,00 EUR*

Steinfurter Bäder
Borghorst — **Kombibad**
5x di, ab 19.03.24 — *09.15 – 10.15 Uhr*
Kurs-Nr. 10511BO — *32,50 EUR*

Steinfurter Bäder
Borghorst — **Kombibad**
5x mo, ab 25.03.24 — *14.00 – 15.00 Uhr*
Kurs-Nr. 10508BO — *32,50 EUR*

Steinfurter Bäder
Borghorst — **Kombibad**
5x mi, ab 27.03.24 — *09.15 – 10.15 Uhr*
Kurs-Nr. 10509BO — *32,50 EUR*

Babyschwimmen
12 bis 24 Monate

Wenn die Babys sich erst einmal an das nasse Element gewöhnt haben, dauert es meist noch ein paar Jahre, bis sie richtig schwimmen lernen. Deshalb ist es wichtig, dass sie die positive Erfahrung nicht vergessen.
In diesem Kurs werden die Spiele anspruchsvoller, die Kinder schweben im Wasser, bewältigen die neue Erfahrung und dürfen auch schon vom Beckenrand in die Arme der Eltern springen.
Im Entgelt ist der Eintritt für das Kombibad enthalten. Die von den Steinfurter Bädern durchgeführten Kurse finden grundsätzlich auch während der Ferienzeiten statt.

Steinfurter Bäder Borghorst	**Kombibad**
10x fr, ab 12.01.24	*09.15 – 10.15 Uhr*
Kurs-Nr. 10505BO	*65,00 EUR*

Steinfurter Bäder Borghorst	**Kombibad**
5x fr, ab 05.04.24	*09.15 – 10.15 Uhr*
Kurs-Nr. 10510BO	*32,50 EUR*

Kaulquappen
Kleinkinderschwimmen 24 bis 36 Monate

Mit diesem Kurs für Kleinkinder im Alter von 24 bis 36 Monaten wird die Fortbewegung im Wasser immer wichtiger. Hier wird getaucht, gesprungen und gerutscht und wir üben mit Hilfe des Schaufelbaggers, der Strampelbeine und der Froschbeine, uns im Wasser vorwärtszubewegen. Vielleicht können wir auch am Ende des Kurses gleiten wie ein Baumstamm? Natürlich kommt die gemeinsame Spiel- und Erholungszeit nicht zu kurz, denn die Zeit zu zweit mit Mama oder Papa steht hier im Vordergrund. Im Entgelt ist der Eintritt für das Kombibad enthalten. Die von den Steinfurter Bädern durchgeführten Kurse finden grundsätzlich auch während der Ferienzeiten statt.

Steinfurter Bäder Borghorst	**Kombibad**
10x mi, ab 10.01.24	*14.00 – 15.00 Uhr*
Kurs-Nr. 10513BO	*65,00 EUR*

Kursleiter
Lars Sanders
gibt seit vielen Jahren Aqua-Cycling-Kurse und ist als Kursleiter für Wassergymnastik und Aqua-Power tätig.

Schwimmen

„VHS macht gesünder!"
Die aktuelle Forschung weist immer wieder auf den positiven Einfluss von Emotionalität, Stressbewältigung, ausgewogener Ernährung und Bewegung für das Gelingen von Lernprozessen hin. Die Angebote der Gesundheitsbildung an Volkshochschulen berücksichtigen seit langem diese Erkenntnisse.

Kursleiterin
Matina Neumann
ist seit 2017 für die VHS in den Bereichen Baby- und Kinderschwimmen sowie Aquafitness (auch für Schwangere) tätig.

Wassergewöhnung und Spiele im Wasser I

Für Säuglinge ab der 12. Woche bis 12 Monate

Ein frühes Kennenlernen des Mediums Wasser stellt für Säuglinge eine wesentliche Erfahrungsbereicherung dar. Durch aktive und passive Bewegungen und vor allem durch spielerische Elemente sammeln Ihre Kleinen erste Eindrücke im Wasser. Eigenes Spielzeug der Kinder sollte in den ersten Stunden mitgebracht werden. Bei Interesse nehmen Sie (Mütter oder Väter) bitte mit dem Kinderarzt Rücksprache bezüglich der Schwimmtauglichkeit Ihrer Kinder. Im Entgelt sind die Hallennutzungskosten enthalten.

Matina Neumann
Burgsteinfurt — **St.-Elisabeth-Schule**
8x di, ab 09.01.24 — *17.00 – 17.45 Uhr*
Kurs-Nr. 10510BU — *48,00 EUR*

Matina Neumann
Burgsteinfurt — **St.-Elisabeth-Schule**
5x di, ab 09.04.24 — *17.00 – 17.45 Uhr*
Kurs-Nr. 10514BU — *30,00 EUR*

Matina Neumann
Burgsteinfurt — **St.-Elisabeth-Schule**
5x di, ab 28.05.24 — *17.00 – 17.45 Uhr*
Kurs-Nr. 10515BU — *30,00 EUR*

Wassergewöhnung und Spiele im Wasser II

Für Kinder von 1 1/2 bis 3 Jahre

Durch aktive und passive Bewegungen und vor allem durch spielerische Elemente sammeln Ihre Kleinen erste Eindrücke im Wasser. Eigenes Spielzeug der Kinder sollte in den ersten Stunden mitgebracht werden. Bei Interesse nehmen Sie (Mütter oder Väter) bitte mit dem Kinderarzt Rücksprache bezüglich der Schwimmtauglichkeit Ihrer Kinder. Im Entgelt sind die Hallennutzungskosten enthalten. Schwimmhilfen dürfen gerne mitgebracht werden.

Matina Neumann
Burgsteinfurt — **St.-Elisabeth-Schule**
8x di, ab 09.01.24 — *17.45 – 18.30 Uhr*
Kurs-Nr. 10511BU — *48,00 EUR*

Matina Neumann
Burgsteinfurt — **St.-Elisabeth-Schule**
5x di, ab 09.04.24 — *17.45 – 18.30 Uhr*
Kurs-Nr. 10516BU — *30,00 EUR*

Matina Neumann
Burgsteinfurt — **St.-Elisabeth-Schule**
5x di, ab 28.05.24 — *17.45 – 18.30 Uhr*
Kurs-Nr. 10517BU — *30,00 EUR*

BRILLEN BECKER
OPTIC ACTUELL
48565 Steinfurt · Baumgarten 10 · Tel. (02551) 34 20
steinfurt@brillen-becker.de · www.brillen-becker.de

WasserFrösche
Kinderschwimmen für 3–4-Jährige

Angstfreies Heranführen an das selbständige Schwimmen. Beim Eltern-Kind-Schwimmen (Mama oder Papa) lernen die Kinder tauchen, ins Wasser springen und sich ohne Schwimmhilfe über Wasser zu halten. Des Weiteren sollen das Selbstretten, Hundeln und die Rückenlage vermittelt werden. Ziel ist das Erreichen des Frühschwimmabzeichens.

Richarda Hegekoetter
Nordwalde — **Schwimmhalle**
5x fr, ab 12.01.24 — *14.00 – 15.00 Uhr*
Kurs-Nr. 10517NO — *35,00 EUR*

Richarda Hegekoetter
Nordwalde — **Schwimmhalle**
5x fr, ab 16.02.24 — *14.00 – 15.00 Uhr*
Kurs-Nr. 10518NO — *35,00 EUR*

Richarda Hegekoetter
Nordwalde — **Schwimmhalle**
5x fr, ab 12.04.24 — *14.00 – 15.00 Uhr*
Kurs-Nr. 10519NO — *35,00 EUR*

Richarda Hegekoetter
Nordwalde — **Schwimmhalle**
5x fr, ab 17.05.24 — *14.00 – 15.00 Uhr*
Kurs-Nr. 10520NO — *35,00 EUR*

Schwimmen für Eltern und Kind
Schwimmkurs für 5- bis 7-jährige Kinder

Sie (Mutter oder Vater) werden angeleitet, ihrem Kind selbst nach modernen Methoden das Schwimmen beizubringen. Die Schwimmprüfung „Seepferdchen" wird als Abschluss angeboten. Geeignet für Kinder im Alter von 5 bis 7 Jahren. Im Entgelt sind die Hallennutzunskosten enthalten.

Matina Neumann
Burgsteinfurt — **St.-Elisabeth-Schule**
9x fr, ab 12.01.24 — *17.00 – 17.45 Uhr*
Kurs-Nr. 10522BU — *54,00 EUR*

Matina Neumann
Burgsteinfurt — **St.-Elisabeth-Schule**
10x fr, ab 12.04.24 — *17.00 – 17.45 Uhr*
Kurs-Nr. 10523BU — *60,00 EUR*

Steinfurter Bäder
Borghorst — **Kombibad**
10x sa, ab 02.03.24 — *09.30 – 11.00 Uhr*
Kurs-Nr. 10520BO — *77,00 EUR*

Steinfurter Bäder
Borghorst — **Kombibad**
10x sa, ab 02.03.24 — *11.00 – 12.30 Uhr*
Kurs-Nr. 10521BO — *77,00 EUR*

Steinfurter Bäder
Borghorst — **Kombibad**
10x sa, ab 02.03.24 — *12.30 – 14.00 Uhr*
Kurs-Nr. 10523BO — *77,00 EUR*

Schwimmen: Vertiefung der Schwimmtechniken für Kinder
Für Anfänger mit frischem Seepferdchen-Abzeichen

Was kommt nach dem Seepferdchen? Viele Kinder haben ihr Seepferdchen absolviert, beherrschen die Technik aber noch nicht einwandfrei. In diesem Kurs wird die Kondition geschult und die Technik verbessert. Des weiteren werden in diesem Kurs weitere Schwimmtechniken vermittelt. Die von den Steinfurter Bädern durchgeführten Kurse finden grundsätzlich auch während der Ferienzeiten statt.

Steinfurter Bäder
Borghorst — **Kombibad**
10x mi, ab 10.01.24 — *14.30 – 15.30 Uhr*
Kurs-Nr. 10529BO — *65,00 EUR*

Schwimmen: Vertiefung der Schwimmtechniken für Kinder
Für Fortgeschrittene mit mehr als dem Seepferdchen-Abzeichen

Was kommt nach dem Seepferdchen? Viele Kinder haben ihr Seepferdchen absolviert, beherrschen die Technik aber noch nicht einwandfrei. In diesem Kurs wird die Kondition geschult und die Technik verbessert. Des weiteren werden in diesem Kurs weitere Schwimmtechniken vermittelt. Die von den Steinfurter Bädern durchgeführten Kurse finden grundsätzlich auch während der Ferienzeiten statt.

Steinfurter Bäder
Borghorst — **Kombibad**
10x mi, ab 10.01.24 — *15.30 – 16.30 Uhr*
Kurs-Nr. 10533BO — *65,00 EUR*

„VHS macht gesünder!"
In unseren Bildungsangeboten erfahren Sie, was alles zu einem gesunden Lebensstil gehört, wie Sie Stress abbauen, Ihren Körper positiv wahrnehmen, die eigene Kraft spüren und sich ausgewogen ernähren können.

Konditionsschwimmen

Mit dem richtigen Stil und korrekter Atmung können Sie Ihre schwimmerische Ausdauer ohne Anstrengung erheblich verbessern, wie Sie im Verlauf des Kurses erfahren werden. Schwimmen ist besonders geeignet für Personen, die beruflich viel sitzen. Im Entgelt ist der Eintritt für das Kombibad bzw. Freibad enthalten. Die von den Steinfurter Bädern durchgeführten Kurse finden grundsätzlich auch während der Ferienzeiten statt.

Steinfurter Bäder
Borghorst — **Kombibad**
10x di, ab 09.01.24 — *21.00 – 22.30 Uhr*
Kurs-Nr. 10538BO — *80,00 EUR*

Steinfurter Bäder
Borghorst — **Kombibad**
5x di, ab 19.03.24 — *21.00 – 22.30 Uhr*
Kurs-Nr. 10540BO — *40,00 EUR*

Aquafitness

Aquafitness ist das ideale Bewegungstraining für Frauen und Männer jeden Alters, egal ob trainiert oder nicht. Auch geeignet für Personen mit Übergewicht, Knie- und Rückenproblemen. Durch gelenkschonende Übungen sowie den Auftrieb, Widerstand und Druck des Wassers wird das Herz-Kreislauf-System angeregt, die Ausdauer gesteigert und die Muskulatur kontinuierlich gestärkt. Trainiert wird zu motivierender Musik und unter Einsatz verschiedener Geräte wie z.B. Poolnudel. Die Teilnehmer lernen das Element Wasser als gesundheitsförderndes Potential zu nutzen.

Katharina Wolfram
Burgsteinfurt — **St.-Elisabeth-Schule**
10x do, ab 11.01.24 — *18.00 – 18.45 Uhr*
Kurs-Nr. 10564BU — *60,00 EUR*

Katharina Wolfram
Burgsteinfurt — **St.-Elisabeth-Schule**
10x do, ab 11.01.24 — *18.45 – 19.30 Uhr*
Kurs-Nr. 10567BU — *60,00 EUR*

Matina Neumann
Burgsteinfurt — **St.-Elisabeth-Schule**
5x fr, ab 12.01.24 — *17.45 – 18.30 Uhr*
Kurs-Nr. 10598BU — *30,00 EUR*

Sarajevo
PREMIUM STEAKHAUS
Est. 1997
• International, herzhaft, lecker
• Täglicher Mittagstisch
• **überdachter Biergarten**
Wasserstr 7 - 48565 Steinfurt
Tel. 02551 31 66
www.steakhaus-sarajevo.de

Schwimmen

Kursleiterin
Sarah Klinge
Ergotherapeutin und staatlich geprüfte Sport- und Gymnastiklehrerin. Zusätzlich hat sie Qualifikationen im Bereich der Aquafitness, Rückenschule und Pilates-Training erworben. Sie ist seit 2005 in der Erwachsenenbildung tätig.

Matina Neumann
Burgsteinfurt **St.-Elisabeth-Schule**
5x fr, ab 12.01.24 *18.30 – 19.15 Uhr*
Kurs-Nr. 10599BU *30,00 EUR*

Matina Neumann
Burgsteinfurt **St.-Elisabeth-Schule**
5x fr, ab 23.02.24 *17.45 – 18.30 Uhr*
Kurs-Nr. 10600BU *30,00 EUR*

Matina Neumann
Burgsteinfurt **St.-Elisabeth-Schule**
5x fr, ab 23.02.24 *18.30 – 19.15 Uhr*
Kurs-Nr. 10601BU *30,00 EUR*

Matina Neumann
Burgsteinfurt **St.-Elisabeth-Schule**
8x fr, ab 19.04.24 *17.45 – 18.30 Uhr*
Kurs-Nr. 10602BU *48,00 EUR*

Matina Neumann
Burgsteinfurt **St.-Elisabeth-Schule**
8x fr, ab 19.04.24 *18.30 – 19.15 Uhr*
Kurs-Nr. 10603BU *48,00 EUR*

Katharina Wolfram
Burgsteinfurt **St.-Elisabeth-Schule**
7x do, ab 16.05.24 *18.00 – 18.45 Uhr*
Kurs-Nr. 10569BU *42,00 EUR*

Katharina Wolfram
Burgsteinfurt **St.-Elisabeth-Schule**
7x do, ab 16.x05.24 *18.45 – 19.30 Uhr*
Kurs-Nr. 10570BU *42,00 EUR*

Aquafit für Frauen

Wassergymnastik ist das ideale Bewegungstraining für Menschen jeden Alters, ob trainiert oder nicht. Auftrieb, Widerstand und Druck des Wassers zeigen effektive Wirkungen bei der Entlastung, Kräftigung und Lockerung Ihres Körpers. Dies soll durch Gymnastik und Haltungsschulung verwirklicht werden. Die Teilnehmer lernen das Element Wasser als gesundheitsförderndes Potential zu nutzen. Im Entgelt sind die Hallennutzungskosten enthalten.

Sarah Klinge
Burgsteinfurt **St.-Elisabeth-Schule**
8x mo, ab 15.01.24 *17.00 – 17.45 Uhr*
Kurs-Nr. 10579BU *48,00 EUR*

Sarah Klinge
Burgsteinfurt **St.-Elisabeth-Schule**
8x mo, ab 15.01.24 *17.45 – 18.30 Uhr*
Kurs-Nr. 10580BU *48,00 EUR*

Sarah Klinge
Burgsteinfurt **St.-Elisabeth-Schule**
9x mo, ab 08.04.24 *17.00 – 17.45 Uhr*
Kurs-Nr. 10581BU *54,00 EUR*

Sarah Klinge
Burgsteinfurt **St.-Elisabeth-Schule**
9x mo, ab 08.04.24 *17.45 – 18.30 Uhr*
Kurs-Nr. 10582BU *54,00 EUR*

Wassergymnastik für jedermann

Wassergymnastik ist das ideale Bewegungstraining für Menschen jeden Alters, ob trainiert oder nicht. Auftrieb, Widerstand und Druck des Wassers zeigen effektive Wirkungen bei der Entlastung, Kräftigung und Lockerung Ihres Körpers. Dies soll durch Gymnastik und Haltungsschulung verwirklicht werden und führt zu besserer Belastbarkeit auch im beruflichen Kontext. Im Entgelt sind die Hallennutzungskosten bzw. der Eintritt für das Hallenbad enthalten.

Mechthild Storm
Nordwalde — **Schwimmhalle**
11x di, ab 09.01.24 — *13.30 – 14.30 Uhr*
Kurs-Nr. 10593NO — *33,00 EUR*

Mechthild Storm
Nordwalde — **Schwimmhalle**
12x di, ab 09.04.24 — *13.30 – 14.30 Uhr*
Kurs-Nr. 10594NO — *36,00 EUR*

Steinfurter Bäder
Borghorst — **Kombibad**
10x do, ab 11.01.24 — *20.15-21.00 Uhr*
Kurs-Nr. 10595BO — *58,00 EUR*

Steinfurter Bäder
Borghorst — **Kombibad**
5x do, ab 28.03.24 — *20.15-21.00 Uhr*
Kurs-Nr. 10598BO — *29,00 EUR*

Wassergymnastik für Schwangere

Wassergymnastik ist das ideale Bewegungstraining für Menschen jeden Alters, ob trainiert oder nicht. Auftrieb, Widerstand und Druck des Wassers zeigen effektive Wirkungen bei der Entlastung, Kräftigung und Lockerung Ihres Körpers. Dies soll durch Gymnastik und Haltungsschulung verwirklicht werden und führt zu besserer Belastbarkeit auch im beruflichen Kontext. Im Entgelt sind die Hallennutzungskosten bzw. der Eintritt für das Hallenbad enthalten. Die von den Steinfurter Bädern durchgeführten Kurse finden grundsätzlich auch während der Ferienzeiten statt.

Steinfurter Bäder
Borghorst — **Kombibad**
10x mo, ab 08.01.24 — *13.00 – 13.45 Uhr*
Kurs-Nr. 10591BO — *58,00 EUR*

Steinfurter Bäder
Borghorst — **Kombibad**
5x mo, ab 25.03.24 — *13.00 – 13.45 Uhr*
Kurs-Nr. 10597BO — *29,00 EUR*

Wer nicht genießt ...
... wird ungenießbar!

Sie wollen feiern ...
... dann sind Sie bei uns an der richtigen Adresse. Ob es eine Hochzeit, ein Geburtstag oder eine Betriebsfeier ist, wir greifen auf langjährige Erfahrung zurück.

Jeden Donnerstag Schnitzeltag!

Genießen Sie verschiedene Variationen von der Karte!
**außer an Feiertagen*

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

holskenbänd
Hotel & Restaurant
Schulstraße 14 · 48612 Horstmar
Tel. 02558/997970 • Fax 1430
www.holskenbaend.de

„VHS macht gesünder!"
In unseren Bildungsangeboten erfahren Sie, was alles zu einem gesunden Lebensstil gehört, wie Sie Stress abbauen, Ihren Körper positiv wahrnehmen, die eigene Kraft spüren und sich ausgewogen ernähren können.

Kursleiterin
Heike Drees
verfügt über mehrjährige Erfahrungen als Ernährungsberaterin und ist seit 2011 im Bidungsbereich tätig.

Stoffwechseloptimierte Ernährung – Einführungsvortrag

Sie wünschen sich mehr Energie, Leistung und Wohlbefinden. Würden u.U. auch gerne ein paar Pfunde verlieren oder auch zunehmen.
Die letzte Diät hat Sie nicht ans gewünschte Ziel gebracht, denn der Jojo-Effekt hat Ihnen genau das Gegenteil beschert, obwohl es bei Ihren Freundinnen und Freunden wunderbar funktionierte.
Sie fühlen sich nach den Mahlzeiten müde und erschlagen, statt energiegeladen den Tag zu bestreiten! Immer öfter stellen Sie sich die Frage, woran das liegt und was Sie evtl. ändern können?
Im Einführungsvortrag haben Sie die Möglichkeit, einen Vorgeschmack auf die stoffwechseloptimierte Ernährung zu erhalten. Denn was der eine gut verwertet, kann beim nächsten im Nu zu unerwünschten Pfunden oder zu gesundheitlichen Störungen führen.
Die Lösung vieler dieser Fragen kann eine dem individuellen Stoffwechseltyp angepasste Ernährung sein, die in diesem Einführungsvortrag durch die Ernährungsberaterin Heike Drees vorgestellt wird. Interessierte Teilnehmende können sich im Anschluss an diesen einführenden Abend zum Praxiskurs anmelden.

Heike Drees
Burgsteinfurt — **Hohe Schule**
1x di, ab 06.02.24 — *18.30 – 21.30 Uhr*
Kurs-Nr. 8319BU — *12,00 EUR*

Stoffwechseloptimierte Ernährung – Praxiskurs

Essen was mein Körper braucht! Erfahren Sie in diesem Kurs, was Ihr Körper für mehr Wohlbefinden, Energie und Leistung auf Dauer braucht.
Lernen Sie die Bedeutung der optimalen Ernährung für Ihren individuellen Stoffwechseltyp kennen. Jeder Stoffwechsel ist individuell und je nach Stoffwechseltyp wirken sich die gleichen Nahrungsmittel u.U. bei jedem Menschen anders aus. Nach dem Motto: was den einen nährt, macht den anderen krank.

Inhalt und Ziel dieses Kurses:
- Bestimmung des Stoffwechsels mithilfe einer nichtinvasiven Messung
- Stoffwechseltyp besprechen
- Welche Rolle spielen die verschiedenen Nahrungsmittelgruppen für unseren Stoffwechsel?
- Lernen Sie die richtige Lebensmittelauswahl für Ihren individuellen Stoffwechsel kennen.
- Stoffwechseloptimierte Ernährung im Alltag integrieren und umsetzen
- Individuelle Ziele und Wünsche besprechen und umsetzen
- Ernährungsmythen auf dem Prüfstand

Im Kurs wird eine ausgewogene und typgerechte Ernährung als Grundstein für mehr Gesundheit und Vitalität erarbeitet. Diese kann in einer Abschlussmessung überprüft und ggf. in einem persönlichen Abschlussgespräch optimiert werden.
Für die Messungen werden individuelle Zeiten mit der Kursleitung vereinbart. Dauer der Messung: 30 Minuten pro Person.

Zeitplan:
Dienstag, 13.02.24, 18.30 – 20.00 Uhr
Dienstag, 20.02.24, 16.00 – 22.00 Uhr
Dienstag, 05.03.24, 18.30 – 20.00 Uhr
Dienstag, 19.03.24, 18.30 – 20.00 Uhr
Dienstag, 09.04.24, 18.30 – 20.00 Uhr
Dienstag, 23.04.24, 18.30 – 20.00 Uhr
Dienstag, 07.05.24, 18.30 – 20.00 Uhr
Dienstag, 14.05.24, 16.00 – 22.00 Uhr

Heike Drees
Burgsteinfurt — **Behördenhaus**
Kurs-Nr. 8321BU — *98,00 EUR*

„VHS macht gesünder!"
Die aktuelle Forschung weist immer wieder auf den positiven Einfluss von Emotionalität, Stressbewältigung, ausgewogener Ernährung und Bewegung für das Gelingen von Lernprozessen hin. Die Angebote der Gesundheitsbildung an Volkshochschulen berücksichtigen seit langem diese Erkenntnisse.

Kaffee-Seminar: Genussreise ins Land des Kaffees

Sicherlich wissen Sie bereits sehr viel über Kaffee, jedoch möchten wir Ihr Wissen vertiefen und laden Sie hiermit zu einer „Genussreise" ins Land des Kaffees ein. Wir bieten ein Seminar rund um den Kaffee an. Es ist in drei Teile aufgeteilt:

- Allgemeine Information über den Kaffee
  Historie
  Anbaugebiete
  Die Kaffeepflanze
  Anbau und Verarbeitung
  Die wirtschaftliche Bedeutung
  Zubereitungsarten
  Fair gehandelter Kaffee
  Trends in Deutschland
  FAQ rund um die Gesundheit
- Rösten einer Kaffee-Charge auf unserem Trommelröster
- Verkostung des gerösteten Kaffees

Dieter Kater
Burgsteinfurt

Kater GmbH,
Meteler Stiege 52,
48565 Steinfurt

1x mi, ab 20.03.24
Kurs-Nr. 8316BU

17.00 – 19.00 Uhr
9,00 EUR

Rot- und Weißweinabend: Schwerpunkt Deutschland

Weine aus verschiedenen deutschen Weinbaugebieten (z.B. Mosel, Rheingau, Nahe, Rheinhessen, Baden etc.) sollen in entspannter Atmosphäre probiert werden, um die Besonderheiten der jeweiligen Anbaugebiete, Lagen und Rebsorten (Riesling, Weißburgunder, Grauburgunder, Silvaner, Spätburgunder etc.) herauszuschmecken. Französische, spanische, und italienische Weine werden den deutschen Weinen in Ihrer Unterschiedlichkeit gegenübergestellt. Es werden überwiegend trockene Rot- und Weißweine probiert, aber auch halbtrockene und restsüße Weißweine in ihrer Eigenschaft als Essensbegleiter vorgestellt. Zu den Weinen werden Kleinigkeiten (Käse, Wurst, Oliven etc.) zu essen gereicht. Es werden ca. 20 Weine probiert. Die Umlage für den Wein ist in der Kursgebühr enthalten.

Harald Burg
Burgsteinfurt
Sa., 20.04.24
Kurs-Nr. 8329BU

Hohe Schule
18.30 – 22.30 Uhr
59,00 EUR

Kursleiter
Dieter Kater
führt seit rund zehn Jahren Kaffee-Seminare für die VHS durch.

Kursleiterin
Elke Schmitz-Schmeller
Köchin, Trainerin Ernährungsbildung, vegan-vegetarisch geschulte Köchin. Bietet in den Bereichen Kochen und Ernährung Kurse und Workshop-Reihen an. Sie organisiert die Tatort-Küche-Veranstaltungen und entwickelt neue Projektformen wie die Junge VHS.

Die Möhre, die ein Schnitzel sein wollte

Jeden Tag genießen – ganz ohne Fleisch! Das ist die vegetarische Küche mit viel frischem Gemüse und Obst, Getreide und Hülsenfrüchten (Fisch ist eine Ausnahme). Gerichte für jeden Tag, besondere Rezept-Ideen für Gäste und vegetarische Grill-Rezepte machen die vegetarische Küche so vielseitig, Es muss nicht immer das Blumenkohlschnitzel sein, hier gibt es eine Vielfalt von Gerichten. Dabei schauen wir in die Küche der Welt. Denn da gibt es ganz besondere Geschmackserlebnisse. Im Nachhaltigkeitsjahr 2024 präsentiert Elke Schmitz, die gelernte vegetarische Köchin, frische und moderne vegetarische Küche und besticht durch spannende Kombinationen, die für außergewöhnliche Geschmackserlebnisse sorgen. Im Kochkurs „Genussvoll vegetarisch" präsentiert sie innovative Rezepte aus der orientalisch-mediterranen Küche. Von karamellisiertem Fenchel mit Ziegenjoghurt, Zitronen-Auberginen-Risotto bis hin zu Feigen mit Basilikum. Aber auch die besten Familienrezepte sind zu 100 Prozent vegetarisch, einfach nachzukochen und außerordentlich schmackhaft.

Die Lebensmittelgebühr in Höhe ca. 15 EUR entrichten Sie bitte bei der Köchin vor Ort.

Elke Schmitz-Schmeller

Borghorst	**Nikomedesschule**
Sa., 16.03.24	*17.00 – 20.45 Uhr*
Kurs-Nr. 8377BU	*23,00 EUR*

Grüne Vielfalt jeden Tag

Was finden Jeden-Tag- und Teilzeit-Vegetarier gleichermaßen öde? Immer nur mit Beilagen à la Nudeln mit Sauce und Soja-Bratlingen aus dem Reformhaus abgespeist zu werden! Und zig Kochbücher wälzen zu müssen, wenn es um das tägliche Kochen geht. Bisher nicht fündig geworden? Dann heißt die Lösung ab sofort: Vegetarisch! Abwechslungsreich, gesund und lecker. In Kooperation mit den partnerbetrieben der Regionalwert AG Münsterland werden wir unser Kursangebot an deren Produkte anpassen.

Die Lebensmittelgebühr in Höhe ca. 15 EUR entrichten Sie bitte bei der Köchin vor Ort.

Elke Schmitz-Schmeller

Borghorst	**Nikomedesschule**
Fr., 10.05.24	*19.00 – 22.00 Uhr*
Kurs-Nr. 8378BU	*20,00 EUR*

Eine vegetarische Reise durch Italien

Lila-leuchtende Auberginen-Schnitzel, gegrillte Tomaten auf cremigem Bohnenpüree oder herrlich duftende Parmigiana. Begleiten Sie uns auf der vegetarischen Entdeckungsreise durch Italien und entdecken Sie die ganze Bandbreite fantastischer italienischer Rezepte, in denen Gemüse & Co. die Hauptrolle spielen. Italienisch Kochen ganz ohne Fleisch und Fisch. Alle Rezepte sind vegetarisch – manche auch vegan.

Die Lebensmittelgebühr in Höhe ca. 15 EUR entrichten Sie bitte bei der Köchin vor Ort.

Elke Schmitz-Schmeller

Borghorst	**Nikomedesschule**
So., 26.05.24	*11.00 – 14.00 Uhr*
Kurs-Nr. 8379BU	*20,00 EUR*

Eine vegetarische Reise durch Österreich

Eine Homage der Köchin Elke Schmitz an die vegetarische Küche Österreichs. Wer will schon ständig indische Curries oder italienische Pasta essen? Die österreichischen Küchen bergen einen reichen Schatz an fleisch- und fischlosen Rezepten. Im ersten Sommer Kurs werden vom Buchweizen Palatschinken mit Füllung, gefüllter Kaltschale mit Quarknocken, Paprika mit Paradeissauce, Ofenkarotten mit Knoblauch und Heurigem, Heidelbeertaschen und der typische Eiskaffee mit selbstgemachten Kaffeeeis vorgestellt.

Die Lebensmittelgebühr in Höhe ca. 15 EUR entrichten Sie bitte bei der Köchin vor Ort.

Elke Schmitz-Schmeller

Borghorst	**Nikomedesschule**
So., 29.05.24	*11.00 – 14.00 Uhr*
Kurs-Nr. 8380BU	*20,00 EUR*

Eine vegetarische Reise durch Asien

Von Indien bis China – eine kulinarische Reise Holen Sie sich mit diesen asiatischen Rezepten Ihr Lieblings-Food aus Thailand, Vietnam, Myanmar oder Japan nach Hause. Elke Schmitz entwickelte spezielle Rezepte, die voller Aromen stecken, sie sind unkompliziert und mit leicht erhältlichen Zuataten gemacht. Perfekt für Vegetarier, Veganer sowie Asia- und Gemüse-Fans! Lust aufs Nachkochen? Thai-Grapefruit-Salat, Szechuan-Auberginen, Massaman-Süßkartoffeln-Curry, Pilaw, Standort-Brokkoli oder Safran-Mandel-Zitronen-Muffins.

Die Lebensmittelgebühr in Höhe ca. 15 EUR entrichten Sie bitte bei der Köchin vor Ort.

Elke Schmitz-Schmeller

Borghorst	**Nikomedesschule**
So., 23.06.24	*11.00 – 14.00 Uhr*
Kurs-Nr. 83780BU	*20,00 EUR*

Kursleiterin
Elke Schmitz-Schmeller
Köchin, Trainerin Ernährungsbildung, vegan-vegetarsich geschulte Köchin. Bietet in den Bereichen Kochen und Ernährung Kurse und Workshop-Reihen an. Sie organisiert die TATORT-Küche-Veranstaltungen und entwickelt neue Projektformen wie die Junge VHS.

Unter der Sonne Mallorcas

Wir leiten mit Ihnen den Sommer ein und begeben uns auf eine kulinarische Reise nach Spanien. Ob mit einer besondere Gazpacho à la José, einer Zucchini-Tomaten-Tortilla, einem mallorquinisches Supréme auf grünem Püree oder einem Gató d'ameties mit Frischkäse Topping. Probieren sie es aus.
Wir kochen auch mit Bio-Fleich in zwei Gerichten

Die Lebensmittelgebühr in Höhe ca.15 EUR entrichten Sie bitte bei der Köchin vor Ort.

Elke Schmitz-Schmeller

Borghorst	**Nikomedesschule**
So., 07.07.24	*11.00 – 14.00 Uhr*
Kurs-Nr. 8382BU	*18,00 EUR*

Teambuilding-Kochkurse und Kochevents für Firmen & Teams

Unsere Bildungsküche, die zentral in Steinfurt-Borghorst liegt, bietet Platz für kleine Unternehmen und Teams bis 15 Personen. Wecke mit unseren kulinarischen Teamevents ein neues Wir-Gefühl, erreichen Sie Ihre Ziele im Team. Die Teilnehmenden entwickeln ein eigenes Menü aus den gegebenen Lebensmitteln. Wahlwiese bereitet Sie ein saisonales Menü zu, mit einer guten Prise Teamgeist.

Vorstandssitzungen, Meetings oder Besprechungen
Gerne bereiten wir für Sie ein Frühstück oder Kaffee und selbstgebackene Kuchen für kleinere Veranstaltungen vor.

Kochen im Freundes- oder Familienkreis
Kochkurse entre vous: Beim gemeinsamen Kochkurs genießen Freunde oder Familien einen entspannten Abend unter sich.
Bis zu 13 Personen bieten wir Kochkurse für geschlossene Runden an.

Informationen, Ablauf und Anmeldungen unter

KulturForumSteinfurt
Dr. Barbara Herrmann – 02551-14820

Organisation und Planung vor Ort:
KulturForumSteinfurt
Elke Schmitz – 0151-64670245

Bücher erleben...
...und noch viel mehr!
BÜCHER Eck AM MARKT
Gerne beraten wir Sie persönlich:
Münsterstr. 26
48565 Steinfurt
+ 0 25 52/22 54
Öffnungszeiten:
Mo – Fr 9 – 18 Uhr, Sa 9 – 13 Uhr
buechereck-am-markt.buchhandlung.de

Kultur macht stark
Kulturelle Bildung schafft in ihrer Offenheit für alle Bürger Zugänge zur Kultur und ermöglicht gesellschaftliche Teilhabe, sie fördert Integration und Inklusion. „Gerade die sozialen, kreativen und kommunikativen Potenziale der kulturellen Erwachsenenbildung sind perspektivisch von großer und wachsender Bedeutung", betont die Enquete-Kommission „Kultur in Deutschland".

Künstlerisches Arbeiten für Krebspatientinnen

Dieser Kurs wendet sich an Frauen, die an Krebs erkrankt sind oder es schon einmal waren und gern zu einer neuen Ausdrucksmöglichkeit finden wollen. Es werden künstlerische Techniken angeboten, die das eigene kreative Schaffen anregen und so die Möglichkeit bieten, seelische und körperliche Spannungen und Konflikte mit der eigenen Erkrankung anzugehen und abzubauen. Die Freude über die ersten eigenen farbigen Spuren führt zu neuen Erfahrungen und zu einem regen Austausch innerhalb der Gruppe. Es ist nicht so, dass die Erkrankung thematisch im Vordergrund steht, sondern eher das gemeinsame Tun und das Wissen um den gemeinsamen Hintergrund. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, da die einzelnen Termine auf das Erfahrungsniveau und auch die persönlichen Bedürfnisse der Teilnehmer abgestimmt werden.

Der Kurs findet alle zwei Wochen statt.

Doris Bechtloff
Burgsteinfurt — **Hohe Schule**
9x fr, ab 08.03.24 — *16.00 – 18.15 Uhr*
Kurs-Nr. 10285BU — *99,00 EUR*

Kursleiterin
Doris Bechtloff
machte ihren Diplomabschluss an der Kunstakademie Münster und ist seit 30 Jahren als freischaffende Künstlerin und Dozentin in der Kinder- und Erwachsenenbildung tätig.

Tanzkurse für Kids

Kultur macht stark
In unseren Angeboten der Kulturellen Bildung erlernen, erproben, entwickeln und erweitern Sie Kernkompetenzen wie Kreativität, Flexibilität, Improvisationsbereitschaft, Problemlösungsstrategien und Teamfähigkeit. Nutzen Sie Kreativkurse, um Ihre Lern- und Erfahrungsräume zu erweitern. Persönliche und berufliche Interessen lassen sich dabei optimal miteinander verbinden.

Kursleiterin
Gabriele Schwarthoff
ist seit 2015 im Bereich Kindertanz für die VHS tätig.

Tanzkurse für Kids

Wussten Sie, dass man mit Tanz einige Entwicklungsbereiche fördern kann? In den Tanzstunden können die Kinder durch Gemeinschaftsspiele ihr Sozialverhalten verbessern und die Sprache weiter entwickeln. Durch Bewegung- und Rhythmikeinheiten wird die Motorik trainiert. Durch stetiges Wiederholen der einzelnen Tanzschritte wird die Gedächtnisleistung gesteigert. Die Tanzstunden sind so aufgebaut, dass mit Musik, Bewegung und weiteren Hilfsmitteln wie Musikinstrumenten und Tüchern gearbeitet wird. Der Kurs findet ohne Eltern statt.

Kindertanz 3–4-Jährige

Gabriele Schwarthoff
Burgsteinfurt — **Familienzentrum St. Willibrord**
11x di, ab 09.01.24 — *16.00 – 17.00 Uhr*
Kurs-Nr. 10754BU — *44,00 EUR*

Kindertanz 5–6-Jährige

Gabriele Schwarthoff
Burgsteinfurt — **Familienzentrum St. Willibrord**
11x di, ab 09.01.24 — *17.00 – 18.00 Uhr*
Kurs-Nr. 10755BU — *44,00 EUR*

Kindertanz 3–4-Jährige

Gabriele Schwarthoff
Burgsteinfurt — **Familienzentrum St. Willibrord**
12x di, ab 09.04.24 — *16.00 – 17.00 Uhr*
Kurs-Nr. 10756BU — *48,00 EUR*

Kindertanz 5–6-Jährige

Gabriele Schwarthoff
Burgsteinfurt — **Familienzentrum St. Willibrord**
12x di, ab 09.04.24 — *17.00 – 18.00 Uhr*
Kurs-Nr. 10757BU — *48,00 EUR*

„Fotografieren statt Knipsen" – Endlich professionelle Bilder!

Eine neue Jahreszeit steht vor der Tür – und damit die Möglichkeit, die eigenen Fotografiekenntnisse aufzupolieren, um farbenreiche Beute zu machen. Im ersten Teil des Seminars wird erklärt, wie man ein Motiv richtig in Szene setzt: Bildaufbau, Goldener Schnitt, Schärfentiefe, Gegenlicht und Blitz. Im zweiten Teil geht es um die Themenfotografie: Portrait, Kinder, Tiere, Pflanzen, Landschaften, Architektur, Technik... Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Möchten Sie Ihr Auto online verkaufen, einen Fotokalender verschenken oder mit Ihren eigenen Urlaubsfotos glänzen? Das „perfekte Foto" wird an vielen Beispielen gezeigt und besprochen.
Auch das Zubehör ist Thema: Welche Filter, was ist bei der Beleuchtung zu beachten, wie steht es mit dem Hintergrund? Sobald das Motiv in der Kamera ist, geht es los mit der Bildbearbeitung. Von einfachen Schritten wie den Bildausschnitt verändern bis hin zur Frage, wie und auf welchem Material ausgedruckt werden soll. In einer halbtägigen Exkursion, die nach Zeitplan der Teilnehmenden terminiert werden soll, wird das Erlernte direkt in die Foto-Praxis umgesetzt.

Marion Rumpker
Burgsteinfurt — **Hohe Schule**
3x mi, ab 06.03.24 — *19.00 – 21.00 Uhr*
Kurs-Nr. 4110BU — *66,00 EUR*

Marion Rumpker
Burgsteinfurt — **Hohe Schule**
3x mi, ab 08.05.24 — *19.00 – 21.00 Uhr*
Kurs-Nr. 4111BU — *66,00 EUR*

Kursleiterin
Yvonne Hoppe-Engbring
studierte Grafik-Design mit Schwerpunkt Illustration in Trier und Münster. Sie arbeitet als freie Malerin und Illustratorin für verschiedene Verlage und leitet an der VHS Steinfurt seit 1995 Malkurse sowohl für Kinder als auch für Erwachsene.

Malen und Zeichnen

Haben Sie in den Vor- bzw. Nachmittagsstunden Zeit und wollen Sie etwas Gutes für sich tun? Möchten Sie Malen und Zeichnen als Möglichkeit der Entspannung entdecken und im Austausch mit anderen individuelle kreative Fähigkeiten entwickeln? Die Themen sind vorgegeben, gehen aber immer auch auf in der Gruppe geäußerte Interessen ein. Gemeinsam erarbeiten wir verschiedene Techniken des Zeichnens und der Malerei. Wir werden sowohl Studien am realen Objekt und in der Natur betreiben als auch ganz experimentell mit Farben und Formen umgehen. Die Kurse finden vierzehntäglich statt.
Alle Kurse können für die Vorbereitung einer Bewerbungsmappe an Fachoberschulen und Fachhochschulen genutzt werden.
Individuelle Beratungstermine sind möglich!

Lust auf Malen und Zeichnen 1

Yvonne Hoppe-Engbring

Burgsteinfurt	**Hohe Schule**
9x mo, ab 15.01.24	*08.30 – 10.45 Uhr*
Kurs-Nr. 8130BU	*115,00 EUR*

Lust auf Malen und Zeichnen 2

Yvonne Hoppe-Engbring

Burgsteinfurt	**Hohe Schule**
12x mo, ab 08.01.24	*09.00 – 11.15 Uhr*
Kurs-Nr. 8131BU	*145,00 EUR*

Lust auf Malen und Zeichnen 3

Yvonne Hoppe-Engbring

Burgsteinfurt	**Hohe Schule**
9x mo, ab 15.01.24	*11.00 – 13.15 Uhr*
Kurs-Nr. 8132BU	*115,00 EUR*

Lust auf Malen und Zeichnen 4

Yvonne Hoppe-Engbring

Burgsteinfurt	**Hohe Schule**
11x mi, ab 10.01.24	*17.00 – 19.15 Uhr*
Kurs-Nr. 8133BU	*135,00 EUR*

Lust auf Malen und Zeichnen 5

Yvonne Hoppe-Engbring

Burgsteinfurt	**Hohe Schule**
11x do, ab 18.01.24	*18.00 – 20.15 Uhr*
Kurs-Nr. 8134BU	*135,00 EUR*

Kleine Künstler sind wir alle
Malkurs für Kinder ab 6 Jahren

In diesem Alter wächst das Bedürfnis der Kinder, ihre Lebenswirklichkeit „richtig" abbilden zu können, sie wollen lernen „wie male ich einen Baum, einen Schmetterling oder ein Pferd?" Der Kurs greift diese natürliche Neugierde auf und vermittelt Grundlagen des Zeichnens und Malens. Ebenso wichtig ist es aber auch, durch freies Experimentieren mit Farben und Materialien die Fantasie, Kreativität und Spontanität der Kinder zu erhalten und zu fördern.
Im Vordergrund steht vor allem die Freude am gemeinsamen kreativen Tun!

Yvonne Hoppe-Engbring

Burgsteinfurt	**Hohe Schule**
11x di, ab 09.01.24	*16.30 – 18.00 Uhr*
Kurs-Nr. 8146BU	*99,00 EUR*

Yvonne Hoppe-Engbring

Burgsteinfurt	**Hohe Schule**
11x di, ab 09.04.24	*16.30 – 18.00 Uhr*
Kurs-Nr. 8147BU	*99,00 EUR*

Bob Ross: Die Freude am Malen

Bob Ross, der durch seine Fernsehsendungen „The Joy of Painting" weltberühmt wurde, hat mit seiner einzigartigen Technik und verblüffenden Einfachheit fantastische Bilder geschaffen und der Ölmalerei das Elitäre genommen. Wie in den Fernsehsendungen werden Sie in diesem Kurs Schritt für Schritt angeleitet, ein für Bob Ross typisches Landschaftsmotiv zu malen. Es sind keine Vorkenntnisse nötig. Der Kurs eignet sich sowohl Anfänger als auch Fortgeschrittene. Der Kursleiter Udo Frühof hat in Florida bei der Bob Ross Gesellschaft seine Ausbildung gemacht und ist zertifizierter Bob Ross Mallehrer (CRI: Certified Ross Instructor)

LEISTUNG
– Original Bob Ross® Malutensilien, Leinwand
– Das selbst gemaltes Bild als Andenken
– Kaffee, Mineralwasser, Snacks

AUSRÜSTUNG UND KLEIDUNG
Malerkittel oder ältere Kleidung, die Flecken bekommen darf
Küchenpapierrolle, eine Packung Feuchttücher sowie einen Karton (40x50) für den Transport des feuchten Ölbildes

Udo Frühof

Burgsteinfurt	**Hohe Schule**
So., 09.03.2024	*9.30 – 16.30*
Kurs-Nr. 8153BU	*89,00 EUR*

Kursleiter
Udo Frühof
hat in Florida bei der Bob Ross Gesellschaft seine Ausbildung gemacht und ist zertifizierter Bob Ross Mallehrer (CRI: Certified Ross Instructor).

Malen und Zeichnen / Nähen und Stricken

Kultur macht stark
Kulturelle Bildung schafft in ihrer Offenheit für alle Bürger Zugänge zur Kultur und ermöglicht gesellschaftliche Teilhabe, sie fördert Integration und Inklusion. „Gerade die sozialen, kreativen und kommunikativen Potenziale der kulturellen Erwachsenenbildung sind perspektivisch von großer und wachsender Bedeutung", betont die Enquete-Kommission „Kultur in Deutschland".

Kursleiterin
Maria Allefeld
studierte Kunst (Schwerpunkt Malerei) und Design (Schwerpunkt Illustration) in Münster und ist ausgebildete Kunsttherapeutin. Sie bietet Kreativkurse für Kinder an und ist als Malerin und Designerin freischaffend tätig.

Workshop TagesMALZeit: „Vom Sehnen und Wünschen"

Sie sind eingeladen, in einer schönen Umgebung, frei von Alltagsstress, zur Ruhe zu kommen. Im „Kunstwagen", umgeben von einem schönen Garten, stehen Pinsel, Farben und Papier für Sie bereit, um in einen malerischen Dialog mit Ihnen selbst einzutauchen. Wir werden mit angeleiteten Achtsamkeitsübungen uns zentrieren und in Maleinheiten unseren Gefühlen und Ideen zum Thema Sehnen und Wünschen Ausdruck verleihen. Die Dozentin leitet Sie an und begleitet Sie bei Ihren kreativen Prozessen an diesem Tag. Mitzubringen sind Mut, Neugierde sowie ein Malkittel oder eine Schürze.
Zur Stärkung zwischendurch stehen Obst, Snacks und Getränke bereit.

Maria Allefeld
Laer — **Horstmarer Str. 16**
1x sa, ab 08.06.24 — *10.00 – 13.30 Uhr*
Kurs-Nr. 8149LA — *50,00 EUR*

Kursleiterin
Eva Löhr
ist ausgebildete Drogistin sowie Farb- und Stilberaterin. Seit 40 Jahren ist das Stricken ihr Hobby. Mit Freude gibt sie ihr Wissen seit 2012 an andere weiter.

Stricken und Häkeln ist voll im Trend

Stricken und Häkeln ist voll im Trend, gar nicht so kompliziert und macht sehr viel Spass. Dieser Kurs ist für Anfänger und Fortgeschrittene. In diesem Kurs erlernen Sie die Grundlagen des Strickens oder Häkelns sowie Strickanleitungen lesen und umsetzen. Aber auch UFO's (unfertige Objekte), die seit langem überwintern, können hier fertiggestellt werden. Sie werden in diesem Kurs individuell angeleitet und betreut.
So werden Pullover, Jacken, Schals, Mützen oder Socken und vieles mehr von den Teilnehmern selbst gestrickt. Bitten bringen Sie Wolle mit passenden Stricknadeln mit. Anfängern wird Wolle für Nadelstärke 5 empfohlen.

Eva Löhr
Burgsteinfurt — **Hohe Schule**
4x mo, ab 15.01.24 — *18.30 – 20.45 Uhr*
Kurs-Nr. 8411BU — *32,00 EUR*

Eva Löhr
Burgsteinfurt — **Hohe Schule**
8 x mo, ab 19.02.24 — *18.30 – 20.45 Uhr*
Kurs-Nr. 8413BU — *64,00 EUR*

Eva Löhr
Burgsteinfurt — **Hohe Schule**
8 x mo, ab 29.04.24 — *18.30 – 20.45 Uhr*
Kurs-Nr. 8414BU — *64,00 EUR*

Sportbootführerschein Binnen

Dieser Kurs vermittelt die grundlegenden Kenntnisse für Segelinteressierte im Bereich der Binnenfahrt auf Jollen. Der Führerschein wird auf vielen Binnengewässern als Befähigungsnachweis gefordert. Kombiniert wird der Kurs mit dem Motorbootführerschein für Binnengewässer, auf denen eine amtliche Befähigung notwendig ist. Der Lehrstoff umfasst neben der erforderlichen Gesetzeskunde die Themen Verbandsrecht, Yacht- und Schiffskunde, Yachtbedienung und Yachtführung, Motorenkunde. Der Kurs endet mit einer theoretischen Prüfung (Prüfungsgebühr ca. 30 EUR). Über die praktische Ausbildung informiert der Kursleiter am ersten Unterrichtsabend. Kosten für das Lehrbuch: ca. 25 Euro. Das Mindestalter für den Segelschein beträgt 14 Jahre, mit Motor 16 Jahre.

Walter Schwarthoff
Borghorst
12x mi, ab 24.01.24
Kurs-Nr. 10971BO

Nikomedesschule
19.00 – 21.30 Uhr
90,00 EUR

Kursleiter
Walter Schwarthoff
bringt seit mehr als 20 Jahren – zunächst im Verein als Ausbildungsverantwortlicher, seit 2007 auch bei der VHS Steinfurt – Wassersportbegeisterten das Segeln bei. In den Kursen können die Segelscheine Sportboot Binnen, Sportboot See sowie der Sportküstenschifferschein erworben werden.

AUTOHAUS CYRAN
Altenberger Str. 212
48565 Steinfurt
Telefon: (+49) 02552-9365-0

BMW Originalteile
BMW Originalzubehör

MINI Originalteile
MINI Originalzubehör

. . . ständig wechselnde Aktionen auf cyran-aktionen.de

cyran.de
SERVICE AUS TRADITION

Kursleiter
Sven Böckelmann
ist Golflehrer und ganzheitlicher Sportdienstleister. Nach seinem Studium zum Diplom-Sportwissenschaftler absolvierte er 2010 die Ausbildung zum EGTF Golf Teaching Professional und ist seitdem als Golftrainer im Münsterland aktiv.

Golf-Schnupperkurs für Einsteiger

Auf der Übungsanlage des Golfclubs Münsterland e.V. lernen Sie die Welt des Golfsports kennen. Vom Putten, Chippen, Pitchen bis hin zum langen Schlag und dem Spielen einiger Bahnen ist alles dabei. Dabei werden Sie von einem qualifizierten Trainer begleitet. Die Gruppengröße umfaßt mindestens 4 Personen.
Durch den hier angebotenen eintägigen Schnupperkurs haben Sie die Möglichkeit, erste Kenntnisse zu erlangen und zu erfahren, wie spannend, aber auch gesellig diese Sportart ist.
Kursinhalte: Abgesehen von den oben genannten Inhalten erleben die Kursteilnehmer hautnah die Faszination des Golfsports mit garantiertem Spaßfaktor, denn auf der so genannten Driving-Range erhalten sie alle notwendigen Tipps und probieren gemeinsam mit dem Trainer die verschiedenen Spielsituationen im Golfsport aus. Darüber hinaus wird ihnen das verantwortungsbewusste Verhalten auf dem Platz sowie das Regelwerk des Deutschen Golf-Verbandes vermittelt. Um sportliche Kleidung und Turnschuhe wird gebeten. In der Kursgebühr sind Leihschläger und Übungsbälle enthalten.

Zeitplan:
Sonntag, 17.03.24, 15.00 – 16.30 Uhr

Sven Böckelmann
Burgsteinfurt — **Golfclub, Hollich 156a (Bagno), Driving-Range**
Kurs-Nr. 10802BU — *30,00 EUR*

Zeitplan:
Sonntag, 14.04.24, 15.00 – 16.30 Uhr

Sven Böckelmann
Burgsteinfurt — **Golfclub, Hollich 156a (Bagno), Driving-Range**
Kurs-Nr. 10803BU — *30,00 EUR*

Zeitplan:
Sonntag, 26.05.24, 15.00 – 16.30 Uhr

Sven Böckelmann
Burgsteinfurt — **Golfclub, Hollich 156a (Bagno), Driving-Range**
Kurs-Nr. 10804BU — *30,00 EUR*

Zeitplan:
Sonntag, 09.06.24, 15.00 – 16.30 Uhr

Sven Böckelmann
Burgsteinfurt — **Golfclub, Hollich 156a (Bagno), Driving-Range**
Kurs-Nr. 10805BU — *30,00 EUR*

Das Junge Kunsthaus
Kunst- Malschule für Kinder und Jugendliche

In unserer Kunstschule soll der Spaß am gemeinsamen Malen und Zeichnen im Vordergrund stehen. Unser Ziel ist es, grundlegende Kenntnisse im Zeichnen und Malen zu vermitteln, die mit der Zeit weiter vertieft werden. Wir arbeiten Technik und Material übergreifend (Acryl, Pastell, Kohle, Polycolor, Aquarell, Graphit usw.), damit die Schüler und Schülerinnen ihre Stärken finden können. Die Schüler/-innen lernen, Formen, Perspektiven und Lichteinflüsse zu erkennen, Farben zu mischen und Schattierungen anzuwenden und all dies in Ihren Bildern zu verarbeiten. Jeder Schüler wird individuell begleitet und nach seinen Fähigkeiten gefördert. Wir sehen es auch als unsere Aufgabe an, besonders begabte Talente auf ihrem Weg zu unterstützen. Daher regen wir die Schüler/innen an, sich an Wettbewerben, wie z.B. – Jugend gestaltet – vom Kreis Steinfurt, zu beteiligen. Eine Aufnahme in das Junge Kunsthaus ist zu jedem 1. eines Monats möglich. Stunden, die ausfallen, werden nachgeholt.
In den Ferien findet kein Unterricht statt.

Die Kursgebühr beträgt 33 Euro pro Monat.
Der Kurs kann nur zum 30.06 oder 31.12 eines Jahres gekündigt werden.
Fahrstuhl vorhanden.

Anonciata Braun-Brinkmann

Borghorst	**Nikomedesschule Borghorst**
23x fr, ab 12.01.24	*16.15 – 17.30 Uhr*
Kurs-Nr. 8420BO	*33,00 EUR*

Anonciata Braun-Brinkmann

Borghorst	**Nikomedesschule, Kunstraum**
23x fr, ab 12.01.24	*17:30 – 18:45 Uhr*
Kurs-Nr. 8422BO	*33,00 EUR*

Anonciata Braun-Brinkmann

Borghorst	**Nikomedesschule, Kunstraum**
23x do, ab 11.01.24	*17.30 – 18.45 Uhr*
Kurs-Nr. 8423BO	*33,00 EUR*

Kursleiterin
Anonciata Braun-Brinkmann
Seit dem Kunststudium in den Niederlanden arbeitet sie als freischaffende Künstlerin.
2006 gründete sie in Emsdetten eine Kunstschule für Kinder und Jugendliche. Ab 2021 leitet sie zudem die Kunstschule Junges Kunsthaus des KulturForumSteinfurt in Steinfurt. In der Erwachsenenbildung arbeitet Sie für diverse Institutionen.

Das Mini Kunsthaus

Willkommen im Mini Kunsthaus des jungen Kunsthauses! Hier bieten wir eine Kunstschule für Kinder im Alter von 5-8 Jahren an. Unsere Malschule wird von einer erfahrenen Künstlerin geleitet, die sich auf die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen spezialisiert hat. In unserem Mini Kunsthaus können die Kinder kreativ werden und verschiedene Techniken wie Basteln, Malen und den leichten Aufbau von z.B. Blumen, Landschafts- und Tierzeichnungen ausprobieren. Wir arbeiten mit verschiedenen Materialien wie Pastell, Aquarell, Acryl und Polycolor, um eine breite Palette an künstlerischen Möglichkeiten zu bieten. Unser Unterricht ist darauf ausgerichtet, die Kreativität und den individuellen Ausdruck jedes Kindes zu fördern. Wir legen Wert darauf, dass unsere Schüler:innen ihre eigenen Ideen umsetzen und in ihrer künstlerischen Entwicklung unterstützt werden. Kommen Sie vorbei und lassen Sie Ihre Kinder bei uns kreativ werden! Wir freuen uns darauf, Ihre Kinder in unserer Kunstschule willkommen zu heißen.

Die Kursgebühr beträgt 33 Euro pro Monat. Der Kurs kann nur zum 30.06 oder 31.12 eines Jahres gekündigt werden.
Fahrstuhl vorhanden.

Anonciata Braun-Brinkmann

Borghorst	**Nikomedesschule, Kunstraum**
21x do, ab 11.01.24	*16.15 – 17.30 Uhr*
Kurs-Nr. 8427BO	*33,00 EUR*

Wege in die Kunst – Malerei und Zeichnung

Dieser Kurs richtet sich an alle, die ihre Fähigkeiten in der Malerei verbessern und ihre Leidenschaft für die Kunst ausleben möchten. Du kannst mit Öl- oder Acrylfarben malen oder zeichnen und wirst von einer erfahrenen Künstlerin und Meisterschülerin der Kunstakademie Münster angeleitet, die Dir alle notwendigen Techniken beibringen kann, um Deinen individuellen künstlerischen Weg zu entwickeln. Denn sich mit Kunst und Malerei zu beschäftigen, ist ein Weg und nicht nur eine Technik.
Anhand Deiner eigenen malerischen Motive und Ideen werden wir auch die Grundlagen der Farbtheorie, Komposition und Perspektive einfließen lassen und auch schauen, was man tun kann, wenn es mal klemmt.
Jede:r ist, ab 16 Jahren, unabhängig von seinem/ihrem Alter oder Kenntnisstand willkommen.

Die Kurse sind auch geeignet um eine Bewerbungsmappe für ein Kunst- oder Designstudium zu erstellen.

Material bringt jeder für sich selbst mit. Informationen dazu bei Christine Westenberger (Tel. 0176-24931730)

Anmeldung bitte bei der VHS Steinfurt 02551-148-20 oder unter volkshochschule@kulturforumsteinfurt.de

Christine Westenberger

Borghorst	**Nikomedesschule**
10x mi, ab 07.02.24	*19.00 – 21.00 Uhr*
Kurs-Nr. 8428BO	*115,00 EUR*

Christine Westenberger

Borghorst	**Nikomedesschule**
8x mi, ab 08.05.24	*19.00 – 21.00 Uhr*
Kurs-Nr. 8429BO	*95,00 EUR*

ArtCuisine – Eintauchen in das eigene Projekt

Haben Sie noch ein unfertiges Bild, bei dem Sie nicht wissen, wie Sie es beenden sollen? Möchten Sie einfach mal das Malen oder Zeichnen ausprobieren? Brauchen Sie ein Bild für einen speziellen Zweck? Oder möchten Sie einfach einen Tag lang in Ruhe unter Anleitung malen? Genießen sie die kreative Atmosphäre. An diesem ArtCuisine Termin werden Sie von einer erfahrenen Künstlerin unterstützt und bei all Ihren Fragen weitergebracht.
Zu Mittag gibt es eine köstliche Spezialität von Profi-Köchin Elke Schmitz.

Alle Materialien bitte selbst mitbringen
Beratung und Info bei Christine Westenberger
0176-24931730

Christine Westenberger

Borghorst	**Nikomedesschule**
Sa., 20.04.24	*10.00 – 16.00 Uhr*
Kurs-Nr. 8384BO	*70,00 EUR*

ArtCuisine – Zeichnen im Kreislehrgarten

Zeichnen in der Natur ist eines der schönsten Dinge, die man tun kann, um sich selbst mit der Natur zu verbinden und seine zeichnerischen Fähigkeiten zu verbessern.
An diesem Tag sind Sie herzlich eingeladen, gemeinsam im Kreislehrgarten kreativ zu werden und zu zeichnen. Unter professioneller Anleitung lernen Sie, wie Sie das, was Sie sehen auch aufs Papier bringen können.
Zur Mittagszeit dürfen Sie sich auf ein köstliches Picknick von Profi-Köchin Elke freuen. So gestärkt können wir den Rest des Tages beim Zeichnen im Freien genießen.

Alle Materialien bitte selbst mitbringen
(Staffeleinen stehen zur Verfügung
Beratung und Info bei Christine Westenberger
0176-24931730

Christine Westenberger

Borghorst	**Kreislehrgarten**
Sa., 01.06.24	*10.00 – 16.00 Uhr*
Kurs-Nr. 8385BO	*60,00 EUR*

Stöckmann
Mode & Wäsche

Entdecken Sie einen einzigartigen Mix aus Mode, Beratung und Service!

Bei uns finden Sie Trends ausgewählter Marken von Rabe, Toni Dress, ERFO, SER, Cecil, Street One und mehr.

Hohe Straße 15 · 48366 Laer · www.mode-stoeckmann.de

Nähtreff für Erwachsene

Du hast keine Lust zu Hause alleine zu nähen und magst die Gesellschaft mit Gleichgesinnten? Dann bist Du bei uns genau richtig.
Wir treffen uns alle 2 Wochen und zaubern gemeinsam tolle Sachen an der Nähmachine.
Ob Anfänger, Wiedereinsteiger oder Fortgeschrittene, jede ist bei und „Herzlich willkommen"
Nähmachine und Material bitte mitbringen.

Zeitplan:
Mittwoch, 10.04.24, 19.00 – 21.15 Uhr
Mittwoch, 24.04.24, 19.00 – 21.15 Uhr
Mittwoch, 08.05.24, 19.00 – 21.15 Uhr
Mittwoch, 22.05.24, 19.00 – 21.15 Uhr
Mittwoch, 05.06.24, 19.00 – 21.15 Uhr
Mittwoch, 19.06.24, 19.00 – 21.15 Uhr
Mittwoch, 03.07.24, 19.00 – 21.15 Uhr

Nadine Ewering
Borghorst — **Nikomedesschule**
Kurs-Nr. 8424BO — *85,00 EUR*

Zeitplan:
Mittwoch, 17.01.24, 19.00 – 21.15 Uhr
Mittwoch, 31.01.24, 19.00 – 21.15 Uhr
Mittwoch, 14.02.24, 19.00 – 21.15 Uhr
Mittwoch, 28.02.24, 19.00 – 21.15 Uhr
Mittwoch, 13.03.24, 19.00 – 21.15 Uhr

Nadine Ewering
Borghorst — **Nikomedesschule**
Kurs-Nr. 8425BO — *60,00 EUR*

Nähtreff für Erwachsene, werdende und junge Mütter

Dieser Nähkurs ist für Erwachsene, werdende Mütter und junge Mütter gedacht, die gerne Kleidung für sich selbst oder für ihre Klienen nähen möchten.
Ob Anfänger, Fortgeschrittene oder Wiedereinsteiger, jede ist hier „Herzlich willkommen!"
Wir treffen uns alle zwei Wochen mittwochs und haben immer richtig viel Spaß zusammen.
Nähmaschine und Material bitte mitbringen.

Zeitplan:
Mittwoch, 10.01.24, 19.00 – 21.15 Uhr
Mittwoch, 24.01.24, 19.00 – 21.15 Uhr
Mittwoch, 07.02.24, 19.00 – 21.15 Uhr
Mittwoch, 21.02.24, 19.00 – 21.15 Uhr
Mittwoch, 06.03.24, 19.00 – 21.15 Uhr

Nadine Ewering
Borghorst — **Nikomedesschule**
Kurs-Nr. 8426BO — *60,00 EUR*

---

fensterservice-klein.de
Alles rund um Tür + Fenster
- **Wartung**
- **Reparatur**
- **Instandsetzung**

MK TISCHLERMEISTER KLEIN
Steinfurt ... und Umgebung
Telefon 0 25 52 / 39 05 95
Dörper Feldweg 9 · 48565 Steinfurt

junge vhs

Gestalte Deinen Jahreskalender 2024

Aus verschiedenen Materialien (Glitzer, Federn, Pappe, Sticker, Perlen uvm.) kannst Du für jeden Monat eine Kalenderseite eines Jahreskalenders gestalten.
Bitte bringe selber Fotos für die Monate mit.
Ein Angebot für Jungen und Mädchen ab 5 Jahre.
Materialkosten in Höhe von 11 Euro bitte direkt bei der Kursleiterin entrichten.
Kinder mit Unterstützungsbedarf bitte im Kurs begleiten.

Anmeldefrist: 02.01.2024

Marielle Dauke
Borghorst — **Nikomedesschule**
Sa., 06.01.24 — *10.15 – 13.15 Uhr*
Kurs-Nr. 9803BO — *15,00 EUR*

Roboter, Prinzessin oder doch ein Tier?
Collagenworkshop

Mit verschiedenen Techniken (Stempel, Schablone, Sprays...) und unterschiedlichen Materialien bastelst Du kunterbunte Collagen.
Ein Angebot für Jungen und Mädchen ab 5 Jahre.
Materialkosten in Höhe von 6 Euro bitte direkt bei der Kursleiterin entrichten.
Kinder mit Unterstützungsbedarf bitte im Kurs begleiten. Bitte Kleidung anziehen die schmutzig werden darf.

Marielle Dauke
Borghorst — **Nikomedesschule**
Sa., 03.02.24 — *10.15 – 13.15 Uhr*
Kurs-Nr. 9802BO — *15,00 EUR*

Kursleiterin
Marielle Dauke
ist Lehrerin an einer Förderschule, Ergotherapeutin und MKT-Trainerin (Marburger Konzentrationstraining)

Angelspiel selber machen

In diesem Kurs bastelst Du Dir Deine eigene Angel und aus bunten Schwammtüchern lustige Fische, die Du aus Deinem Pool, Planschbecken, Badewanne oder aus einer Schüssel angeln kannst. Ein Angebot für Jungen und Mädchen ab 5 Jahre.
Teilnehmerzahl: max. 10
Materialkosten in Höhe von 7 Euro bitte direkt bei der Kursleiterin entrichten.
Kinder mit Unterstützungsbedarf bitte im Kurs begleiten.

Marielle Dauke
Borghorst — **Nikomedesschule**
Sa., 08.06.24 — *10.15 – 13.15 Uhr*
Kurs-Nr. 9801BO — *15,00 EUR*

junge vhs

Kinder-Atelier – „Kleine Künstler:innen"

Im Kinder-Atelier „Kleine Künstler:innen" machen die Minis spielerisch Erfahrungen mit unterschiedlichen kreativen Materialien. Hier wird mit eingefärbtem Rasierschaum gematscht und Kunstwerke entstehen. Papier wird gerissen, geknuddelt und aufgeklebt. Salzteig wird hergestellt, ausgestochen und angemalt.
Ein Angebot für Jungen und Mädchen ab 4 Jahre.
Kinder mit Unterstützungsbedarf bitte im Kurs begleiten.
Bitte Kleidung anziehen, die schmutzig werden darf!
Materialkosten in Höhe von 4 Euro bitte direkt bei der Kursleiterin entrichten.

Marielle Dauke
Borghorst — **Nikomedesschule**
Fr., 12.01.24 — *16.00 – 17.30 Uhr*
Kurs-Nr. 9804BO — *9,00 EUR*

Marielle Dauke
Borghorst — **Nikomedesschule**
Fr., 02.02.24 — *16.00 – 17.30 Uhr*
Kurs-Nr. 9805BO — *9,00 EUR*

Marielle Dauke
Borghorst — **Nikomedesschule**
Fr., 09.02.24 — *16.00 – 17.30 Uhr*
Kurs-Nr. 9806BO — *9,00 EUR*

Malen wie der Künstler Hundertwasser

Hier lernst du die typischen Motive z.B. die verrückten Lollipop-Bäume oder die bunten Spiralen von Hundertwasser kennen, malst diese mit Zuckerkreide und Acrylfarben auf eine Leinwand und gestaltest diese anschließend mit Gold- und Silberfolie.
Ein Angebot für Jungen und Mädchen ab 5 Jahren.
Materialkosten in Höhe von 7 Euro bitte direkt bei der Kursleiterin entrichten.
Kinder mit Unterstützungsbedarf bitte im Kurs begleiten. Bitte Kleidung anziehen, die schmutzig werden darf.

Marielle Dauke
Borghorst — **Nikomedesschule**
Sa., 16.03.24 — *10.15 – 13.15 Uhr*
Kurs-Nr. 9807BO — *15,00 EUR*

---

junge vhs

Traumfänger

Mit bunten Perlen, verschiedenen Bändern und Federn bastelst Du Deinen eigenen Traumfänger
Ein Angebot für Jungen und Mädchen ab 6 Jahren.
Materialkosten in Höhe von 6 Euro bitte direkt bei der Kursleiterin entrichten.
Kinder mit Unterstützungsbedarf bitte im Kurs begleiten.

Marielle Dauke
Borghorst — **Nikomedesschule**
Sa., 20.04.24 — *10.15 – 13.15 Uhr*
Kurs-Nr. 9808BO — *15,00 EUR*

Basteln zum Muttertag

In diesem Kreativ-Kurs bastelst Du für Deine Mutter liebevolle Geschenke zum Muttertag. Ein Angebot für Jungen und Mädchen ab 5 Jahren. Materialkosten in Höhe von 8 Euro bitte direkt bei der Kursleiterin entrichten. Kinder mit Unterstützungsbedarf bitte im Kurs begleiten. Bitte Kleidung anziehen, die schmutzig werden darf.

Marielle Dauke
Borghorst — **Nikomedesschule**
Sa., 11.05.24 — *10.15 – 13.15 Uhr*
Kurs-Nr. 9809BO — *15,00 EUR*

Kursleiterin
Marielle Dauke
ist Lehrerin an einer Förderschule, Ergotherapeutin und MKT-Trainerin (Marburger Konzentrationstraining)

junge vhs

Kursleiterin
Carina Schemmer
Sie arbeitet seit 20 Jahren als Ergotherapeutin und ist seit 8 Jahren als freie Dozentin im Kreativ- und Kunstbereich unterwegs.

Leuchtende Hexenbutter trifft Schleimkopf

In diesem Kurs werden kreative Pilze mit Leuchteffekten angefertigt und zu einem kleinen Zauberwald gestaltet. Ameldungen bitte bis zum 15.01.2024.
Materialkosten in Höhe von 10 Euro bitte direkt bei der Kursleiterin entrichten.

Carina Schemmer

Borghorst	**Nikomedesschule**
Fr., 19.01.24	*15.00 – 17.15 Uhr*
Kurs-Nr. 9810BO	*12,00 EUR*

Konfettiregen

Helau, hier wird es kunterbunt. Fertige Deine eigene Karnevalsmaske aus Gips an. Anschließend kannst Du sie noch mit buntem Krims Krams verzieren. Anmeldungen bitte bis zum 30.01.2024.
Materialkosten in Höhe von 10 Euro bitte direkt bei der Kursleiterin entrichten.

Carina Schemmer

Borghorst	**Nikomedesschule**
Sa., 03.02.24	*15.00 – 17.15 Uhr*
Kurs-Nr. 9811BO	*12,00 EUR*

Tanzende Waldfeen

In diesem Kurs wird ein Mobile angefertigt, das mit Filzglockenblumen in Form einer Fee verziert ist.
Anmeldungen bitte bis zum 04.03.2024.
Materialkosten in Höhe von 10 Euro bitte direkt bei der Kursleiterin entrichten.

Carina Schemmer

Borghorst	**Nikomedesschule**
Sa., 09.03.24	*9.30 – 11.45 Uhr*
Kurs-Nr. 9812BO	*12,00 EUR*

Willkommen bei den Hempels

Wenn Ihr Euren Besuch auf besondere Weise willkommen heißen wollt, dann meldet Euch bis zum 15.04.2024 an. Ihr kreiert einen ganz besonderen Willkommensgruß aus Holz.
Materialkosten in Höhe von 10 Euro bitte direkt bei der Kursleiterin entrichten.

Carina Schemmer

Borghorst	**Nikomedesschule**
Sa., 20.04.24	*9.30 – 11.45 Uhr*
Kurs-Nr. 9813BO	*12,00 EUR*

Küss den Frosch

Hier werden tolle Gartenstecker in Form eines Froschkönigs angefertigt.
Anmeldungen bis zum 12.06.2024
Materialkosten in Höhe von 10 Euro bitte direkt bei der Kursleiterin entrichten.

Carina Schemmer

Borghorst	**Nikomedesschule**
Sa., 15.06.24	*9.30 – 11.45 Uhr*
Kurs-Nr. 9814BO	*12,00 EUR*

junge vhs

BACK_LA_WA - Backstage

Kinder und Jugend Koch und Backclub laut dem Motto Zimt Gestöber und Honigduft!!! Teilhabe für Kinder und Jugendliche in Steinfurt.
„Kultur macht stark" – so lautet das Motto des Bundesministeriums für Bildung und Forschung.
Die Junge VHS des KulurForumSteinfurt, Schnibbelbohne e.V. und die Stadtbücherei Steinfurt haben den Zuschlag für das Großprojekt bis Ende 2024 erhalten.
Die Kinder und Jugendlichen haben die Möglichkeit, in den Workshoptagen gemeinsam zu Kochen und zu Backen. Die Rezepte werden gemeinsam erprobt und natürlich gegessen. Dabei sollen auch die Lieblingsrezepte der Kinder ausprobiert werden.
Die Rezepte werden auf dem ersten Online Rezeptblog und einem gedrucktem Rezeptheft für Kinder und Jugendliche veröffentlicht.
Hermann Willers wird fotografisch das Projekt dokumentieren. Daher ist die Einwilligung für die Fotos vor Beginn des Back- und Kochkurses auszufüllen. Durch die Workshoptage führen die Köchin Elke Schmitz und Carina Schemmer. Die Teilnahme ist verbindlich. Das Projekt wird 2024 mit einer Ausstellung der Öffentlichkeit präsentiert. Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, sind an mehreren Workshops anzumelden. Weitere Termine erfolgen über die Presse oder Ferienprogramme und im 2. Halbjahr 2024.
Die Teilnahme ist entgeltfrei. Es fallen auch keine Lebensmittelkosten an.

Auch in diesem Jahr ist die Junge VHS wieder im Ferienspaß und im Kulturrucksack vertreten. Infos und Anmeldungen für beide Projekte entnehmen Sie bitte dem Programm: www.unser-ferienprogramm.de der Kreisstadt Steinfurt

Kinder und Jugend Koch- und Backclub
(7–10 Jahre)
Elke Schmitz-Schmeller
Borghorst **Nikomedesschule**
So., 25.02.24 *10.00 – 12.00 Uhr*
Kurs-Nr. 9815BO *2,00 EUR*

Kinder und Jugend Koch- und Backclub
(11–16 Jahre)
Elke Schmitz-Schmeller
Borghorst **Nikomedesschule**
So., 03.03.24 *10.00 – 12.00 Uhr*
Kurs-Nr. 9816BO *2,00 EUR*

Kinder und Jugend Koch- und Backclub
(11–16 Jahre)
Elke Schmitz-Schmeller
Borghorst **Nikomedesschule**
So., 14.04.24 *10.00 – 12.00 Uhr*
Kurs-Nr. 9817BO *2,00 EUR*

Kinder und Jugend Koch- und Backclub
(11–16 Jahre)
Elke Schmitz-Schmeller
Borghorst **Nikomedesschule**
So., 21.04.24 *10.00 – 12.00 Uhr*
Kurs-Nr. 9818BO *2,00 EUR*

Osterferien
Kinder und Jugend Koch- und Backclub
(8–10 Jahre)
Elke Schmitz-Schmeller
Borghorst **Nikomedesschule**
Mo., 25.03.24 *10.00 – 12.00 Uhr*
Kurs-Nr. 9819BO *2,00 EUR*

Osterferien
Kinder und Jugend Koch- und Backclub
(8–10 Jahre)
Elke Schmitz-Schmeller
Borghorst **Nikomedesschule**
Di., 26.03.24 *10.00 – 12.00 Uhr*
Kurs-Nr. 9820BO *2,00 EUR*

Kursleiterin
Elke Schmitz-Schmeller
Köchin, Trainerin Ernährungsbildung, vegan-vegetarsich geschulte Köchin. Bietet in den Bereichen Kochen und Ernährung Kurse und Workshop-Reihen an. Sie organisiert die Tatort-Küche-Veranstaltungen und entwickelt neue Projektformen wie die Junge VHS.

junge vhs

Nähwerkstatt Villa Knuddelbunt

In diesem Kurs könnt ihr Euch an der Nähmaschine frei entfalten und nähen was Euch gefällt.
Von Eurer eigenen Tasche bis hin zur Jogginghose, nichts ist unmöglich.
Material bringt Ihr bitte selber mit oder Ihr schaut, was ich vor Ort habe und bezahlt die Materialien dann bei mir.
Egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene, jeder ist herzlich willkommen.
Auch Jungs werden gerne gesehen.
Egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene, jeder ist „Herzlich willkommen!"
Die eigene Nähmaschine bitte mitbringen.

Ich näh, was mir gefällt 1

Zeitplan:
Freitag, 19.01.24, 15.00 – 18.00 Uhr
Freitag, 02.02.24, 15.00 – 18.00 Uhr
Freitag, 16.02.24, 15.00 – 18.00 Uhr
Freitag, 01.03.24, 15.00 – 18.00 Uhr

Nadine Ewering
Borghorst **Nikomedesschule**
Kurs-Nr. 9821BO *60,00 EUR*

Ich näh, was mir gefällt 2
Zeitplan:
Freitag, 26.01.24, 15.00 – 18.00 Uhr
Freitag, 09.02.24, 15.00 – 18.00 Uhr
Freitag, 08.03.24, 15.00 – 18.00 Uhr
Freitag, 22.03.24, 15.00 – 18.00 Uhr
Samstag, 23.04.24, 15.00 – 18.00 Uhr

Nadine Ewering
Borghorst **Nikomedesschule**
Kurs-Nr. 9822BO *60,00 EUR*

Ich näh, was mir gefällt 3
Zeitplan:
Freitag, 12.04.24, 15.00 – 18.00 Uhr
Freitag, 26.04.24, 15.00 – 18.00 Uhr
Freitag, 10.05.24, 15.00 – 18.00 Uhr
Freitag, 24.05.24, 15.00 – 18.00 Uhr
Freitag, 07.06.24, 15.00 – 18.00 Uhr
Freitag, 05.07.24, 15.00 – 18.00 Uhr

Nadine Ewering
Borghorst **Nikomedesschule**
Kurs-Nr. 9823BO *72,00 EUR*

Ich näh, was mir gefällt 4
Zeitplan:
Freitag, 03.05.24, 15.00 – 18.00 Uhr
Freitag, 17.05.24, 15.00 – 18.00 Uhr
Freitag, 31.05.24, 15.00 – 18.00 Uhr
Freitag, 14.06.24, 15.00 – 18.00 Uhr
Freitag, 28.06.24, 15.00 – 18.00 Uhr

Nadine Ewering
Borghorst **Nikomedesschule**
Kurs-Nr. 9824BO *72,00 EUR*

Vertragsreihe der KulturForum Steinfurt und des Burgsteinfurter Heimatvereins (Rückblick)

Vortrag über die wechselvolle Geschichte der Hohen Schule

Vom Tanzsaal bis zum Rathaus

STEINFURT. Die gemeinsame Vortragsreihe des Kulturforums Steinfurt und des Burgsteinfurter Heimatvereins wurde jetzt im Burgsteinfurter Stadtmuseum mit einem Überblick über die wechselvolle Geschichte der Hohen Schule als Bildungseinrichtung fortgesetzt. Referent war Günther Hilgemann, der nach der Begrüßung durch Dr. Peter Krevert vor erneut vollem Haus mit einer reichlich bebilderten Präsentation von Kupferstichen, Zeichnungen und Fotos vielfältige Eindrücke hinterließ.

Der Vortrag von Günther Hilgemann im Burgsteinfurter Stadtmuseum stieß erneut auf sehr großes Besucherinteresse. Foto: TSST

Der nach Epochen gegliederte Vortrag startete mit der 1588 erfolgten Gründung als Trivialschule (Trivium) in Schüttorf. 1591 trat Graf Arnold zum reformierten Glauben über, was zur Beseitigung aller Altäre, Bilder, Kreuze und anderer Reste der alten Zeit aus der Großen Kirche führte. 1591 bis 1593 kam es zum Umzug nach Steinfurt und zum Bau der Hohen Schule. Nachdem 1606 Graf Arnold IV. im Alter von 52 Jahren gestorben war, ließen seine fünf Söhne 1607 das Universitätszepter gestalten. 1635 bis 1647 kam es wegen des Dreißigjährigen Krieges zu wechselnden Standorten in Steinfurt und Schüttorf. 1811 brachte das Ende der Hohen Schule und die französische Übernahme als Gericht. Zwischen 1813 und 1867 wurde das Gebäude zeitweise als Elementarschule und Tanzsaal genutzt. 1867 kam es zur Vermietung an den preußischen Staat als Gerichtsgebäude. Zwei Jahre später diente es nach einem Umbau als preußisches Kreis- und Amtsgericht.

1850 erfolgte die Aufnahme des Unterrichts im wiedergegründeten Arnoldinum. 1853 wurde der Schulbau an der Wasserstraße fertiggestellt und 1879 ein weiterer Gebäudeflügel angebaut. 1967 zog das Arnoldinum zum Pagenstecher Weg um.

1945 wurde die Hohe Schule durch Brandbomben zerstört und 1959 als Rathaus der Stadt Burgsteinfurt wiedereröffnet. Im Zuge der Kommunalreform wurde sie 1975 Sitz der Musikschule und der Volkshochschule und ist dies bis zum heutigen Tag geblieben.

Zur Überraschung der Besucherinnen und Besucher wurde der sehr informative Vortrag Hilgemanns am Ende durch eine Präsentation von Ulrich Kraaibeek abgerundet. Darin stellte der Geschichtslehrer des Arnoldinums, der auch Beiratsmitglied im Burgsteinfurter Heimatverein ist, aktuelle Forschungsergebnisse zur Herkunft und zum Verbleib früherer Studenten der lange Zeit als Hochschule fungierenden Hohen Schule vor.

Quelle: Westfälische Nachrichten vom 23.11.2023

kultur forum steinfurt
VHS & Musikschule

Wir gehen mit.

Diakonie Ruhr-Hellweg

„Meer für mich"
Yoga-Tage auf Spiekeroog

„Ein paar Tage den Alltag ausblenden,
den eigenen Körper spüren, Entspannung erleben,
Kraft und Energie tanken an einem Ort der Ruhe."

9. bis 12. Juni 2024
20. bis 23. Oktober 2024

Täglich finden 2 Seminareinheiten statt, in denen die Teilnehmenden Ruhe finden, die Selbstwahrnehmung weiter entwickeln und die Achtsamkeit und Aufmerksamkeit sich selbst gegenüber üben und spüren.

Kursleiterin: Bärbel Bunnefeld

Sie ist Bildungsreferentin und verfügt über Ausbildungen in Gymnastik, Yoga und Gedächtnistraining.

Interessierte können sich ab sofort vormerken lassen beim KulturForumSteinfurt, Telefon 02551/148-20.

kultur forum steinfurt
VHS & Musikschule

DARTMANN-REISEN ****

VORANKÜNDIGUNG DER STUDIENREISEN IM JAHR 2024

Südnorwegen
Ins Land der traumhaften Fjorde und weiten Fjelle
10 Tage vom 4. bis 13. Juli 2024

Kiel – Göteborg – Oslo Lillehammer – Trondheim – Kristiansund – Trollstiege – Geiranger – Hellesylt – Bergen – Stavanger – Hirtshals – Heimreise.

Reiseleiter: Günther Gromotka

Ostkanada
Interessante Städte – Indian Summer - Niagarafälle
10 Tage im Herbst 2024 (September/Oktober)

Flugreise und Busrundreise: Montreal, Quebec-City, Ottawa und Toronto, Besuch Algonquinpark, CN-Tower, Niagarafälle

Reiseleiter: Günther Gromotka

Interessierte können sich ab sofort vormerken lassen beim KulturForumSteinfurt, Telefon 02551/148-20.

Datenschutzbestimmungen

1. Verantwortlichkeit für den Datenschutz

Der Zweckverband „KulturForumSteinfurt" (Körperschaft des öffentlichen Rechts), gesetzlich vertreten durch die Verbandsvorsteherin Claudia Bögel-Hoyer (Bürgermeisterin der Stadt Steinfurt), Zweckverband „KulturForumSteinfurt", An der Hohen Schule 14, 48565 Steinfurt, Tel.: 02551.148-20, E-Mail: info@kulturforumsteinfurt.de (nachfolgend „wir" genannt) ist Verantwortlicher im Sinne des Datenschutzrechts.

2. Kursanmeldung

Die im Anmeldebogen abgefragten Daten werden zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen und zur Vertragserfüllung verwendet. Hierbei wird zwischen zwingend anzugebenden Daten (durch Sternchen gekennzeichnet) und freiwillig anzugebenden Daten unterschieden. Ohne die zwingend anzugebenden Daten (Name, Adresse, Geburtsjahr) kann kein Vertrag geschlossen werden. Ihr Geburtsjahr erheben wir, um sicherzustellen, dass Sie volljährig sind, bzw. bei Minderjährigkeit etwaige Vorkehrungen zu treffen. Für besondere Kurse, z.B. Babykurse, kann die Angabe des Geburtsdatums zwingend erforderlich sein.

Die Abfrage Ihrer Festnetz- bzw. Mobilfunknummer erfolgt in unserem berechtigten Interesse, Sie bei Kursänderungen unmittelbar kontaktieren zu können. Wenn Sie uns diese Daten nicht zur Verfügung stellen, können wir Sie ggf. nicht rechtzeitig erreichen. Auch die weiteren freiwilligen Angaben werden zur Vertragsdurchführung verwendet.

Durch Angabe von IBAN, Name und Vorname des Kontoinhabers können Sie uns ein Lastschriftmandat erteilen. Ist der Lastschriftmandatbogen abtrennbar, müssen Sie zur Zuordnung nochmals Ihren vollständigen Namen und Ihre Adresse angeben.
Die freiwilligen Zusatzangaben dienen ebenfalls der Durchführung des Lastschriftmandats. Wenn Sie uns die zwingend erforderlichen Bankdaten nicht bereitstellen, erfolgt keine Lastschrift und Sie müssen die Zahlung des Kursbeitrags anderweitig veranlassen.

Sämtliche von Ihnen bereitgestellten Daten werden elektronisch gespeichert. Die hierdurch entstehenden Datenbanken und Anwendungen können durch von uns beauftragte IT-Dienstleister betreut werden. Die Bereitstellung Ihrer Daten durch Sie ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben. Die Nichtangabe von freiwilligen Daten hat keine Auswirkungen.

3. Weitergabe Ihrer Daten

Wir geben Ihren Namen, E-Mail-Adresse und – soweit angegeben – Telefonnummer, an den jeweiligen Kursleiter zur Vorbereitung und Durchführung des Kurses weiter.
Dies umfasst auch die Kontaktaufnahme bei Änderungen. Für die Teilnahme an zertifizierten Prüfungen und Abschlüssen (z.B. Cambridge- oder Telc-Sprachprüfungen, IHK-Prüfungen, Xpert, Finanzbuchhalter, Schulabschlüssen) leiten wir die hierzu erforderlichen Daten an die Prüfungsinstitute weiter. Diese Übermittlungen dienen der Vertragserfüllung. Für die Teilnahme an Integrationskursen müssen wir Ihren Namen und erforderliche Kontaktdaten an das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (kurz „BAMF") weitergeben. Ferner kann bei Landesmittelkursen und solchen, welche durch die Agentur für Arbeit gefördert werden, eine Übermittlung an Behörden erforderlich sein. Diese Übermittlungen beruhen auf einer rechtlichen Verpflichtung.

Befinden Sie sich mit einer Zahlung in Verzug, behalten wir uns vor, Ihre Daten (Name, Anschrift, Geburtsjahr) an einen Inkassodienstleister zur Durchsetzung der Forderung als berechtigtes Interesse weiterzuleiten.

4. Kontaktaufnahme

Wenn Sie uns eine Nachricht senden, nutzt das KulturForumSteinfurt die angegebenen Kontaktdaten zur Beantwortung und Bearbeitung Ihres Anliegens. Die Bereitstellung Ihrer Daten erfolgt abhängig von Ihrem Anliegen und Ihrer Stellung als Interessent oder Kursteilnehmer zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen bzw. zur Vertragserfüllung.

5. Speicherdauer und Löschung

Nach Vertragsabwicklung werden Ihre Daten gelöscht, es sei denn, es bestehen gesetzliche Aufbewahrungspflichten. In diesem Fall werden diese Daten bis zu 10 Jahre aufbewahrt. Ihre Daten werden für jegliche andere Verwendung außer ggf. zulässiger Postwerbung gesperrt. Mitgeteilte Bankdaten werden nach Widerruf der Einzugsermächtigung, erfolgreicher Bezahlung des Kursbeitrags bzw. bei Dauerlastschriftmandaten 36 Monate nach letztmaliger Inanspruchnahme gelöscht.

Ihre Daten, die Sie uns im Rahmen der Nutzung unserer Kontaktdaten bereitgestellt haben, werden gelöscht, sobald die Kommunikation beendet, beziehungsweise Ihr Anliegen vollständig geklärt ist und diese Daten nicht zugleich zu Vertragszwecken erhoben worden sind. Die Kommunikation zur Geltendmachung von Rechtsansprüchen wird für die Dauer der jeweiligen Verjährungsfrist gespeichert.

6. Ihre Rechte

Sie haben jederzeit das Recht, kostenfrei Auskunft über die beim KulturForumSteinfurt gespeicherten Daten zu erhalten, unrichtige Daten zu korrigieren sowie Daten sperren oder löschen zu lassen.
Ferner können Sie den Datenverarbeitungen **widersprechen** und Ihre Daten durch uns auf jemand anderen übertragen lassen.
Weiterhin haben Sie das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren.

Die Kontaktdaten unseres Datenschutzbeauftragten lauten:
datenschutzbeauftragter@kulturforumsteinfurt.de

Anmeldehinweise

Anmeldung, Kursentgelte, Organisation

Die Anmeldung zu einem Kurs kann nur schriftlich erfolgen. Nach Eingang Ihrer Anmeldekarte werden Sie als TeilnehmerIn geführt. Eine Bestätigung erfolgt nicht.

Sie erhalten nur dann, in der Regel 2-3 Tage vorher, eine Absage, wenn der Kurs nicht zustande kommt. Mit Ihrer Anmeldung besteht auch die Verpflichtung, das Kursentgelt zu entrichten. Eine Abmeldung muss schriftlich vier Tage vor Kursbeginn in der Volkshochschule vorliegen. Ohne schriftliche Abmeldung wird das Kursentgelt auch weiterhin fällig. Das volle Entgelt wird auch bei Nichtteilnahme (ohne vorherige Abmeldung) oder unregelmäßiger Teilnahme fällig. Abmeldungen aus bereits begonnenen Kursen führen nicht zur Erstattung der Entgelte. Bei Bildungsurlaub und Wochenendseminaren muss die schriftliche Abmeldung 2 Wochen vor Beginn erfolgen. Bei späterer Abmeldung werden 80 % des Kursentgelts erhoben.

Teilnahmebedingungen

Teilnahmeberechtigt an den Veranstaltungen der Volkshochschule sind MitbürgerInnen. Bei Veranstaltungen, in denen Materialien gebraucht werden, z.B. Lebensmittel, Ton, Textilien, Bastelutensilien, Kopien, sonstiges schriftliches Lehrmaterial, ist von den TeilnehmerInnen eine Umlage zu zahlen, die der Höhe der Kosten entspricht. Dieses trifft auch für Benutzungsgebühren zu. Die Abwicklung dieser Kosten geschieht auf der Basis privatrechtlicher Vereinbarungen zwischen KursleiterIn und TeilnehmerIn. Für Lebensmittel ist die Umlage auch bei Nichterscheinen zu zahlen. Für die Benutzung VHS-eigener Unterrichtsmittel wird ein von der VHS festzusetzendes Benutzungsentgelt erhoben. Bei Kursen mit Musikbegleitung erhöht sich das Entgelt um die anteiligen GEMA-Gebühren.

Wir behandeln alle Ihre persönlichen Daten streng vertraulich und geben diese nicht an Dritte weiter.

Haftung

Bei Unfällen leistet der Zweckverband im Rahmen und im Umfange des beim Versicherungsverband für Gemeinden und Gemeindeverbände bestehenden Versicherungsschutzes Ersatz. Im übrigen ist jede Haftung des Zweckverbandes für Personen-, Sach- und Vermögensschäden jeder Art, die bei der Teilnahme an Veranstaltungen der Volkshochschule eintreten, ausgeschlossen, soweit das gesetzlich zulässig ist. Für die Gebühren von Prüfungen, die von den KursleiterInnen vermittelt wurden, haftet die VHS nicht. Sie sind nicht Gegenstand des angebotenen Kurses. Bei Exkursionen und Studienfahrten haftet die VHS nicht für die Leistungen der Beförderungsunternehmen und deren Beauftragter. Bei mehrtägigen Studienfahrten überträgt die VHS die Durchführung den Reiseorganisationen, die in eigener Verantwortung tätig werden. Die VHS haftet, so weit sie als Veranstalter auftritt, maximal bis zur dreifachen Höhe des Reisepreises.

Entgeltermäßigung und -befreiung

Die Entgelte werden für Schüler, Studenten, Auszubildende und Freiwilligendienstler nach den Bestimmungen des Berufsbildungsgesetzes, für Empfänger von Arbeitslosenunterstützung oder Sozialhilfe bei Vorlage eines entsprechenden Ausweises um 25 % ermäßigt, sofern eine Entgeltermäßigung oder -befreiung nicht ausgeschlossen ist. Ausgenommen von dieser Ermäßigung sind Lehrgänge zum Erwerb nachträglicher Schulabschlüsse, Kurse für Tastschreiben, Daten- und Textverarbeitung, Studienfahrten, Wochenendseminare und Bildungsurlaub, Einzelveranstaltungen, Kurse zur Gesundheitsbildung, fachsprachliche Kurse, Intensivkurse, Kurse zur Berufsbildung, Kurse mit weniger als 10 Teilnehmern. Sollten Sie Entgeltermäßigung erhalten können, so ist ein entsprechender Nachweis in der Geschäftsstelle oder den Kontaktstellen der Gemeinden vorzulegen. Dies wird dann auf Ihrer Anmeldung vermerkt. Ohne Vermerk wird immer das volle Kursentgelt abgebucht.

Teilnahmebescheinigung

Bei regelmäßiger Teilnahme können Teilnahme- und Leistungsbescheinigungen ausgestellt werden. Diese sind gegen Ende des Semesters bei der VHS-Geschäftsstelle zu beantragen.

VHS-Geschäftsstelle
An der Hohen Schule 14
48565 Steinfurt
Tel: 02551.148-20
Fax: 02551.148-38
volkshochschule@kulturforumsteinfurt.de
www.kulturforumsteinfurt.de

Bankverbindung Abteilung Volkshochschule
IBAN: DE24 4035 1060 0000 0070 88
BIC: WELADED1STF

Termine
Der Unterricht fällt während der gesetzlichen Schulferien und an Feiertagen aus. Aus wichtigen Gründen sind Änderungen in der Terminierung freibleibend.

Kursangebote und Anmeldung auch im Internet
volkshochschule@kulturforumsteinfurt.de
www.kulturforumsteinfurt.de

Anmeldung Volkshochschule

Hiermit melde ich mich – unter Anerkennung der Teilnahmebedingungen – verbindlich für folgende Veranstaltung(en) an:

Kurstitel | **Kursnummer**

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon tagsüber

Telefon abends

Geburtsdatum

E-mail

Datum, Unterschrift

Gläubiger-Identifikationsnummer
DE71KF500000423833

Erteilung einer Einzugsermächtigung und eines SEPA-Lastschriftmandates

1. Einzugsermächtigung: Ich ermächtige das KulturForumSteinfurt widerruflich, die von mir zu entrichtenden Kursentgelte bei Fälligkeit durch Lastschriften von meinem Konto einzuziehen.

2. SEPA-Lastschriftmandat: Ich ermächtige das KulturForumSteinfurt von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom KulturForumSteinfurt auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Die SEPA-Lastschrift erfolgt 14 Tage nach dem jeweiligen Kursbeginn.

Konto-Inhaber

Geldinstitut

IBAN

BIC

Datum, Unterschrift

☐ Ich beantrage Entgeltermäßigung aus unten angekreuztem Grund. Die entsprechenden Unterlagen sind als Kopie beigefügt.

☐ Studentin/Student

☐ Schülerin/Schüler

☐ Auszubildende/Auszubildender

☐ Freiwilligendienst

☐ Arbeitslose/Arbeitsloser

☐ Sozialhilfeempfänger/in

AGB und Datenschutz

– Zutreffendes bitte ankreuzen –

☐ Die Anmeldehinweise habe ich zur Kenntnis genommen (siehe S. 92 f.).

☐ Hiermit erkläre ich mich damit einverstanden, dass die von mir angegebenen Daten gemäß der Datenschutzerklärung weiterverarbeitet werden (siehe S. 94 f.).

Bitte beachten Sie:

1. Eine **Anmeldung** ist für alle Veranstaltungen erforderlich. Melden Sie sich bitte frühzeitig an. Nur bei ausreichender Teilnehmerzahl, sie muss einige Tage vor Kursbeginn erreicht sein, kann ein Kurs stattfinden.
   Telefonische Reservierungen sind verbindlich.

2. Bitte füllen Sie die Anmeldung vollständig aus. Eine **Einzugsermächtigung** erleichtert uns die Bearbeitung. Ansonsten verwenden Sie bitte den vorbereiteten Überweisungsschein, den Sie während der Veranstaltung erhalten.

3. **Eine Kursbestätigung erfolgt nicht.**
   Wir benachrichtigen Sie aber, wenn der Kurs ausfällt.

4. **Abmeldung:**
   4 Tage vor Kursbeginn bei der Geschäftsstelle der Volkshochschule.

Anmeldung Kurse Musikschule

Hiermit melde ich mich/mein Kind an zum Kurs:

***Kurstitel**

***Kursnummer**

***Name, Vorname**

***Straße, Hausnummer**

***PLZ, Ort**

***Telefon**

***Geburtsdatum**

***E-Mail**

***Datum, Unterschrift**

AGB und Datenschutz

– bitte ankreuzen –

☐ *Ich habe die Anmeldehinweise für Kurse der Musikschule zur Kenntnis genommen (siehe S. 95).

☐ *Hiermit erkläre ich mich damit einverstanden, dass die von mir angegebenen Daten gemäß der Datenschutzerklärung des KulturForumSteinfurt weiterverarbeitet werden (siehe S. 90 f.).

***Datum, Unterschrift**

**Pflichtfelder*

Einzugsermächtigung

Das Lastschriftverfahren erleichtert unsere Arbeit erheblich!

Gläubiger-Identifikationsnummer
DE71KFS00000433833
Erteilung einer Einzugsermächtigung und eines SEPA-Lastschriftmandates

1. Einzugsermächtigung: Ich ermächtige das KulturForumSteinfurt widerruflich, die von mir zu entrichtenden Kursentgelte bei Fälligkeit durch Lastschriften von meinem Konto einzuziehen.

2. SEPA-Lastschriftmandat: Ich ermächtige das KulturForumSteinfurt, von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom KulturForumSteinfurt auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Die SEPA-Lastschrift erfolgt 14 Tage nach dem jeweiligen Kursbeginn.

Kontoinhaber/-in

Geldinstitut

IBAN

BIC

Datum, Unterschrift

Anmeldungen sind auch online auf www.kulturforumsteinfurt.de möglich.

Anmeldehinweise Kurse Musikschule

Das linksseitige **Anmeldeformular** verwenden Sie bitte ausschließlich für **Kurse und Workshops der Musikschule**. Sie erkennen diese an der angegebenen Kursnummer, (z.B. 19324LA).

Gebühr, **Ort**, **Dauer** und **Termine** entnehmen Sie bitte der Ausschreibung des Kurses. Eine Anmeldung ist für alle Veranstaltungen erforderlich.

Melden Sie sich bitte frühzeitig an. Nur bei ausreichender **Teilnehmerzahl**, sie muss einige Tage vor Kursbeginn erreicht sein, kann ein Kurs stattfinden.

Telefonische Reservierungen sind verbindlich.

Eine **Einzugsermächtigung** erleichtert uns die Bearbeitung. Ansonsten verwenden Sie bitte den vorbereiteten Überweisungsschein, den Sie während der Veranstaltung erhalten. Eine Kursbestätigung erfolgt nicht. Wir benachrichtigen Sie aber, wenn der Kurs ausfällt.

Abmeldung:
Eine Abmeldung muss schriftlich, spätestens 14 Tage vor Kursbeginn, bei der Geschäftsstelle der Musikschule erfolgen.

Du spielst,
Wir machen den
Rest!

Um gute Musik zu machen, muss der Kopf frei sein. Dazu gehört vernünftiges Equipment und ein guter Service.
In unserem Ladengeschäft in Ibbenbüren bieten wir eine riesige Auswahl an Instrumenten und eine gute Beratung, die sicher stellt, dass Du auch nach dem Kauf überzeugt bist, dass Richtige getan zu haben. Aber auch nach dem Kauf sind wir für Dich da: Ob nun nachträglich Fragen auftauchen, oder Dein Instrument kränkelt. Keine Sorge – wir machen das schon.

05451 9090
info@musik-produktiv.de
www.musik-produktiv.de

MUSIK PRODUKTIV

MP Musikhandel GmbH & Co. KG · Fuggerstr. 6 · 49479 Ibbenbüren

Die Musikschule stellt sich vor.

Kultur als Standortfaktor

Die Musikschule *im KulturForumSteinfurt wird von den Gemeinden* ***Laer*** *und* ***Nordwalde*** *sowie den Städten* ***Horstmar*** *und* ***Steinfurt*** *als öffentlich rechtliche Bildungseinrichtung in gemeinsamer Trägerschaft betrieben.*

Die Schule ist Mitglied im Verband deutscher Musikschulen (VdM) und richtet sich nach dessen Strukturplan. Sie macht Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen ein hochwertiges und umfassendes Angebot zur musisch-kulturellen Bildung und zur Musikpflege. Die öffentliche Musikschule legt mit qualifiziertem Fachunterricht, Kursen, Projekten, Workshops und Seminaren die Grundlage für eine lebenslange Beschäftigung mit Musik.

Das Ausbildungsprogramm umfasst alle gängigen Instrumental- und Vokalfächer mit Einzel- und Gruppenunterricht sowie zahlreiche Ensemblefächer. Zum Unterrichtsangebot zählen zusätzlich auch das Spielen und Singen in Kammermusikensembles, Chören, Orchestern sowie in Rock- und Jazz-Bands.

Besonders begabte Schüler:innen erhalten durch Ergänzungsfächer und spezielle Unterrichtsangebote eine exklusive Förderung, die auch die Vorbereitung auf ein musikalisches Berufsstudium umfassen kann.

Zahlreiche Unterrichtsstätten in den Zweckverbandsgemeinden garantieren Interessierten aller Altersgruppen ein bürgerfreundliches Angebot in der Nähe des Wohnortes.

Eine Musikschule für alle

Wir bieten neben ***unbefristeten Unterrichten*** *in nahezu allen Instrumental- und und Gesangsfächern jährlich eine Vielzahl von* ***Kursen und Workshops*** *zum Thema Musik, Kreativität Bewegung und Tanz an, die wir in unserem halbjährlich erscheinenden Bildungsbuch und auf unserer Website unter* ***www.kulturforumsteinfurt.de*** *veröffentlichen.*

Unsere jüngsten Teilnehmer:innen sind gerade einmal 18 Monate, die ältesten über 80 Jahre alt. Das vielfältige Angebot richtet sich an jugendliche und erwachsene Anfänger:innen sowie Fortgeschrittene. Der Instrumental- und Gesangsunterricht kann auch im Alter als Einzelunterricht oder in kleinen Gruppen begonnen werden.

Ein besonderes Angebot ist in diesem Zusammenhang „JEsI – Jedem Erwachsenen sein Instrument". JEsI ist speziell für erwachsene Anfängerinnen und Anfänger konzipiert und ergänzt den Instrumentalunterricht von Anfang an mit einem Ensemble- oder Orchesterunterricht.

Mitglied im Verband deutscher Musikschulen

Musik gemeinsam erleben

An der Musikschule finden Sie eine Vielzahl von regelmäßig probenden ***Musikgruppen*** *für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Die Teilnahme an diesen Gruppen, die wöchentlich proben, ist freiwillig und teilweise kostenlos. Ansonsten bieten wir Ihnen eine Vielzahl von Orchester-, Chor-, Kammermusik- und Bandworkshops, die wir in unserem Bildungsbuch veröffentlichen.*

Begeisterung, die ansteckt

Aller Anfang ist leicht.
Das Ausprobieren bietet den idealen Einstieg ins Musizieren. Über einen festgelegten Zeitraum erfährt man, was es bedeutet, das eigene Wunschinstrument zu erlernen. Begleitet wird man dabei von unseren hochschulexaminierten und qualifizierten Lehrkräften.

„Meine Musikschule"

„Ohne die Musikschule wäre ich heute nicht da, wo ich bin. Das KulturforumSteinfurt hat maßgeblich meinen Bildungs- und Lebensweg geprägt. Dafür bin ich sehr dankbar und der Einrichtung immer verbunden."

Helen Stegemann
Lehrkraft für Pop-/Rock- und Jazzgesang

„Das KulturForumSteinfurt bietet mir als Dozentin die Möglichkeit, mit Schüler-:innen aller Altersgruppen Blockflötenmusik aus verschiedenen Epochen gemeinsam zu entdecken."

Lucretia Ponten
Lehrkraft für Blockflöte

„Schon seit Mitte meines Studiums begleitet mich das KulturForumSteinfurt und prägt meine musikalische und pädagogische Ausbildung.
Die Einrichtung bietet mir die Möglichkeit, mich als Instrumentalpädagogin zu entfalten und schafft durch ein vielfältiges Angebot den Schüler:innen einen Weg, die Welt der Musik zu erkunden.
Ich bin dankbar, Teil dieser Musikschule zu sein."

Alicia Tillack
Lehrkraft für Klarinette und Saxophon

„Es erfüllt mich mit Freude, über die Musikschule Unterricht in meinen Fächern „Fagott" und „klassischer Gesang" als Teil eines kulturellen Gesamtkonzepts erteilen zu dürfen, das nicht nur Orchester und Ensemblegruppen, sondern auch Sprache und Kunst beinhaltet. Dazu kommt, dass die Musikschule großzügigerweise Veranstaltungen wie etwa die Teilnahme bei „Jugend musiziert" finanziell unterstützt, sodass den Eltern trotz ergänzender Unterrichtsstunden keine zusätzlichen Kosten entstehen.

Arndt Winkelmann
Lehrkraft für Fagott und klassischen Gesang

Elementare Musik

Hanna Weißbach
Dipl.-Mus.-Päd.
MFE, Blockflöte

Was ist Elementare Musik?

hören – erleben – verstehen – formulieren – sichtbar machen

Nach diesem Prinzip soll Musik den Kleinsten unter uns vorgestellt und begreifbar gemacht werden. Das Wort „Musikunterricht" darf dabei nicht von der Tatsache ablenken, dass im Bereich der Elementaren Musik die Freude am Entdecken der Musik vordergründig ist.

Es geht darum, Kinder zu fördern – im spielerischen Umgang mit Musik. Musik unterstützt Kinder in ihrer natürlichen psychischen Entwicklung. Das Erforschen der spannenden Welt der Musik ist wie geschaffen dafür, Kinder in klar gesetzten Handlungsspielräumen alle Sinne ihres Körpers entfalten zu lassen.

Um jedem Kind im Vorschulalter den ersten Schritt zur Musik ermöglichen zu können, hält die Musikschule im KulturForumSteinfurt ein breit gefächertes Angebot im Bereich der Elementaren Musik vor.

Die Entwicklung von Kindern im Alter zwischen zwei und sechs Jahren betrachten wir sehr differenziert. Daher gibt es für jede Altersgruppe ein passendes Angebot.

Elementare Musik ist letztlich in jeder Alters- und Könnensstufe möglich und sowohl für Laien als auch für Profis gleichermaßen sinnvoll und bereichernd. Elementare Musik folgt dem Motto: Wir musizieren, um zu musizieren.

Elementare Musikpädagogik in Familienzentren, Kindergärten und Kitas

Die Elementare Musikpädagogik (EMP) richtet sich an Kinder bis sechs Jahren und wird in Kitas, Kindergärten und Familienzentren durchgeführt. Die Musikschule im KulturForumSteinfurt geht dabei bewusst auf Familien und Erziehungseinrichtungen zu.

Für Eltern bedeutet dies, dass sie ihre Kinder auf Wunsch einmal in der Woche während der Kindergartenzeit an einem 45-minütigen elementar-musikalischen Angebot teilnehmen lassen können.

Die Kosten werden dabei in Kooperation mit der Kita, dem Kindergarten oder dem Familienzentrum kalkuliert und im Idealfall gemeinsam getragen.

Die Gruppen folgen dem Schuljahreszyklus und beginnen nach den Sommerferien. Vor jedem neuen Schuljahr bieten wir in der Sommerzeit eine kostenlose Schnupperstunde für die Kinder der jeweiligen Einrichtung an.

*Für die **Anmeldung zu Kursen und Workshops** der Musikschule nutzen Sie bitte das Formular auf Seite 94 dieses Bildungsbuches und geben die Kursnummer (z. B. 19505BO) an. Eine Anmeldung ist auch möglich auf **www.kulturforumsteinfurt.de***

Das Musikschiff von 2 ½ bis ca. 4 Jahren

„Leinen los – auf zu neuen Ufern"

Gemeinsam mit Eltern und Kindern begeben wir uns auf eine Reise in die Welt der Musik: Wir hören Klänge und Geräusche, erleben Musik aus verschiedensten Stilrichtungen und Kulturen. Wir singen Lieder, machen einfache rhythmische Spiele, bewegen uns zur Musik und machen erste Erfahrungen mit dem Instrumentalspiel (Klanghölzer, Trommeln, Klangbausteine) und mit anderen Materialien (Bälle, Chiffontücher, Nüsse...).

Entsprechend der voranschreitenden Entwicklung der Kinder spielen aber auch die Erweiterung sozialer Kontakte, die zunehmende Eigenständigkeit und das allmähliche Lösen von der Bezugsperson eine wichtige Rolle. Die inhaltliche Gestaltung der Unterrichtsstunden bezieht diese wichtigen Entwicklungsschritte mit ein.

Wiederholungen, feste Abläufe und Rituale bilden den Rahmen für die Musikschiffstunden, innerhalb derer es aber auch freie Phasen zum Experimentieren und Bewegen gibt.

Bitte denken Sie nicht nur für die Kinder an bewegungsfreundliche Kleidung.

Ulla Karahan

Borghorst	**Nikomedesschule**
10x do, ab 11.01.24	*16:15 - 17:00 Uhr*
Kurs-Nr. 19505BO	*45,00 EUR*
Borghorst	**Nikomedesschule**
11x do, ab 11.04.24	*16:15 - 17:00 Uhr*
Kurs-Nr. 19506BO	*49,50 EUR*

Elementarer Grundunterricht für Kinder und Jugendliche mit Behinderung

Einzelunterricht ab 6 Jahre

Als ersten Schritt Richtung Inklusion bietet die Musikschule nun auch eine Unterrichtsform für Kinder mit Behinderung an.

Im Elementaren Grundunterricht steht die Freude an Musik im Mittelpunkt. Ausgehend von den besonderen Fähigkeiten und Interessen führt die Lehrkraft für jedes einzelne Kind einen individuell zugeschnittenen Unterricht durch.

Zu den Inhalten gehören unter anderem das Kennenlernen und die Improvisation auf unterschiedlichsten Instrumenten (vorwiegend Schlagwerk und Orff-Instrumente), das Experimentieren mit der Stimme und Singen von Liedern und Spiele zur Förderung rhythmischer Fähigkeiten.

Je nach Grundvoraussetzungen kann auch das anfängliche Notenlesen oder die Vorbereitung auf einen Instrumentalunterricht im Mittelpunkt stehen.

Ulla Karahan

Borghorst	**Nikomedesschule**
donnerstags	*ab 14:00 Uhr*
Kosten	*18,10 EUR*
	pro 30 Minuten

Bitte sprechen Sie uns bei Fragen zur Anmeldung und Terminierung sowie individuellen Wünschen gerne an.

Info-Telefon: 0 25 51 – 1 48-21

Ulla Karahan
Freie Mitarbeiterin
Dipl.-Mus.-Päd.
Rhythmik, staatlich geprüfte Motopädin

Musikalische Früherziehung

Die Musikalische Früherziehung (MFE) für Kinder zwischen drei bzw. vier bis sechs Jahren ist ein auf zwei Jahre angelegter 60-minütiger Unterricht, der entweder in den Unterrichtsräumlichkeiten der Musikschule im KulturForumSteinfurt oder einer kooperierenden Einrichtung einmal wöchentlich stattfindet.

In diesem Angebot finden alle musikalischen Elemente Platz. Es wird gesungen, getanzt, gespielt, gebastelt und das Orff-Instrumentarium entdeckt. Ganz nebenbei werden damit die besten Voraussetzungen für den Einstieg in den späteren Instrumentalunterricht geschaffen.

An folgenden Unterrichtsorten findet die Musikalische Früherziehung statt:

ST-Burgsteinfurt
DRK-Familienzentrum

ST-Borghorst
Caritaskindergarten "Don Bosco"
Kath. Kindergarten Adolf Kolping
Kath. Kindergarten St. Josef
Kindergarten St. Marien
Kath. Kindergarten St. Martin
Kath. Kindergarten St. Nikolaus
Nikomedesschule

Nordwalde
Gangolfschule

Laer
Werner-Rolevinck-Grundschule

Schnupperstunde MFE

Passend zum neuen Halbjahr bieten wir Quereinsteiger:innen eine kostenlose Schnupperstunde zum Einstieg in bereits laufende Gruppen der Musikalischen Früherziehung an. So haben Ihre Kinder vorab die Möglichkeit, unser Angebot auszuprobieren.

Um eine Anmeldung zur Schnupperstunde – telefonisch oder per E-Mail – wird gebeten.

Auch bei Fragen zu unseren Angeboten stehen wir Ihnen unter 0 25 51 – 1 48 21 zur Verfügung.

Probestunden in laufenden Gruppen
nach vorheriger telefonischer Anmeldung

Laer – Werner-Rolevinck-Grundschule
Hanna G. Weißbach
montags, 14:00 - 15:00 Uhr

Nordwalde – Gangolfschule
Hanna G. Weißbach
donnerstags, 15:30 - 16:30 Uhr

*Für die **Anmeldung zu Kursen und Workshops** der Musikschule nutzen Sie bitte das Formular auf Seite 94 dieses Bildungsbuches und geben die Kursnummer (z. B. 19505BO) an. Eine Anmeldung ist auch möglich auf **www.kulturforumsteinfurt.de***

Neue MFE-Gruppen im 2. Halbjahr 2024

für Kinder ab 4 Jahren

Vor Beginn des regelmäßigen wöchentlichen MFE-Unterrichts mit neuen Gruppen im Spätsommer können Sie Ihr Kind die Musikalische Früherziehung an drei oder vier Schnupperterminen kostengünstig ausprobieren lassen.

Hanna G. Weißbach

Laer – Werner-Rolevinck-Grundschule
3x mo, ab 02.09.24 14:00 - 15:00 Uhr
Kurs-Nr. 19510LA 10,00 EUR

Borghorst – Nikomedesschule
3x do, ab 05.09.24 14:00 - 15:00 Uhr
Kurs-Nr. 18511BO 10,00 EUR

Nordwalde – Gangolfschule
3x do, ab 05.09.24 16:30 - 17:30 Uhr
Kurs-Nr. 19512NO 10,00 EUR

*Für Ihre **Anmeldung zu Unterrichtsgutscheinen** der Musikschule geben Sie bei der Anmeldung unter Kurstitel „Unterrichtsgutschein" an und dazu die gewünschte Anzahl an Unterrichtseinheiten. Anschließend setzt sich die Lehrkraft mit Ihnen in Verbindung. Eine Anmeldung ist auch möglich auf **www.kulturforumsteinfurt.de***

Aller Anfang ist leicht

Trau dich! Sei mutig! Die Musikschule bietet unterschiedliche Kennenlernangebote an. Instrumente praktisch auszuprobieren macht nicht nur Spaß, es ist auch der beste Weg, um herauszufinden, ob das Wunschinstrument zu einem passt.

Info-Tag für die ganze Familie

Hier findet jede:r sein Instrument!

Wie finde ich „mein" Instrument? Oder möchte ich lieber singen? Beim Einstieg in die Welt der Musik haben Kinder und Jugendliche oft die Qual der Wahl.

Bei unserem Info-Tag können unter fachkundiger Anleitung durch unsere Musikschullehrkräfte nahezu alle Instrumente, die an unserer Musikschule unterrichtet werden, und die eigene Stimme kennengelernt und ausprobiert werden.

Unser nächster Info-Tag findet statt am:

Samstag, 8. Juni 2024
11:00 - 13:30 Uhr
Nikomedesschule
Kapellenstr. 7, ST-Borghorst

Im Rahmen des Info-Tages haben auch Eltern die Möglichkeit, sich aktiv zu beteiligen. So wird es ein Tag für die ganze Familie. Sprechen Sie uns einfach vor Ort an!

Eine schriftliche Anmeldung (Kurs-Nr. 19001BO) ist erforderlich. Nutzen Sie dazu bitte unser Onlineformular auf:

www.kulturforumsteinfurt.de

Info-Telefon: 0 25 51 – 1 48-21

JeKits
instrumente
tanzen
singen

Neu an unserer Musikschule ist JeKits – „Jedem Kind Instrumente, Tanzen, Singen".

JeKits ist ein kulturelles Bildungsprogramm in Grund- und Förderschulen des Landes Nordrhein-Westfalen. Zusätzlich zum Unterrichtsangebot in der Musikschule bietet unsere Musikschule im Rahmen von Grundschulkooperationen Musikunterricht in Kleingruppen an.

Das Angebot schließt unmittelbar an unsere Kurse in der Musikalischen Früherziehung an.

Grundschulzeit ist JeKits-Zeit! Das JeKits-Programm begleitet die Kinder einer Grund- oder Förderschule während der gesamten Grundschulzeit vom ersten bis zum vierten Schuljahr.

Durch musikalisch-tänzerische Bildung fördert es die Teilhabe am kulturellen Leben und ermöglicht mit Anschlüssen an die kulturelle Bildungsarbeit in Kita und weiterführender Schule durchgängige musikalisch-tänzerische Bildungsbiographien.

Dabei soll das Programm allen Kindern unabhängig von ihren persönlichen und sozio-ökonomischen Voraussetzungen offenstehen. JeKits soll, auch durch eine konsequente Einbeziehung des Offenen Ganztages, auf vielfältige Weise im Schulleben verankert sein und so ein profilbildender Teil der Schule werden.

Gut 1000 Grund- und Förderschulen in NRW nehmen am JeKits-Programm teil. Gemeinsam mit dem außerschulischen Bildungspartner haben sie sich bei der Aufnahme in das Programm für einen der drei Schwerpunkte Instrumente, Tanzen oder Singen entschieden.

JeKits 1
JeKits 1 findet in der ersten Grundschulklasse im Klassenverbund statt. Dank der ideellen und finanziellen Förderung durch das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW, kann in der ersten Klasse die musikalische Grundausbildung für alle Schüler:innen kostenlos angeboten werden. Diese dient als Basis für das Erlernen eines Instruments.

JeKits 2
In JeKits 2 besteht die Möglichkeit, mit dem Instrumentalunterricht zu beginnen. In diesem Fall erhalten die Schülerinnen und Schüler zwei Stunden pro Woche Musikunterricht.

Da die Kinder in der Regel aufgrund ihrer körperlichen Konstitution für viele Instrumente noch zu klein sind, bietet sich die Intensivierung der musikalischen Grundausbildung an.

Der Unterricht baut auf JeKits1 auf, wobei am Ende von JeKits 2 die ersten Schritte in der Ton- und Rhythmuslehre gemacht werden.

Der JeKits 2-Unterricht ist freiwillig und kostenpflichtig und bedarf einer Anmeldung.

JeKits 3
Nachdem man in JeKits 2 die Basis für den Instrumentalunterricht gelegt und sich für ein Instrument entschieden hat, beginnt im dritten JeKits-Jahr der Instrumentalunterricht.

Die Schüler:innen erhalten zwei Stunden pro Woche Musikunterricht. In der ersten Stunde werden fleißig Töne gelernt, während die zweite Stunde eine Ensemblestunde ist. Hier kommen die verschiedenen Instrumente zusammen und musizieren gemeinsam als kleines Orchester.

Der Unterricht ist freiwillig, kostenpflichtig und bedarf einer Anmeldung.

JeKits 4
Im vierten JeKits-Jahr werden sowohl die Spielmöglichkeiten als auch der Tonumfang am gewählten Instrument deutlich erweitert.

Schüler:innen des letzten JeKits-Jahrs bereiten im JeKits-Orchester ein Abschlussprogramm vor.

Der Unterricht ist freiwillig, kostenpflichtig und bedarf einer Anmeldung.

Wer über die Grundschulzeit hinaus Musikunterricht möchte, kann sich jederzeit an die Musikschule wenden.

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen

Fragen und Antworten

Wer ist Träger des Programms?
Träger des Programms ist das Land NRW.

Wer ist Ansprechpartner:in für Fragen zur inhaltlichen Gestaltung/Umsetzung?
Das Referat für kulturelle Bildung im Ministerium für Kultur und Wissenschaft ist für JeKits zuständig. Der Landesverband der Musikschulen (LVdM NRW) ist mit der Qualitätssicherung und -entwicklung des Programms beauftragt.

Wo findet der JeKits-Unterricht statt?
Der JeKits-Unterricht findet in der Regel in der Grund- bzw. Förderschule als Lern- und Lebensort der Kinder statt.

Wann findet der JeKits-Unterricht statt?
Der JeKits 1-Unterricht findet innerhalb der regulären Schulzeit statt.
Der Unterricht ab dem 2. Schuljahr findet grundsätzlich zu Zeiten statt, die geeignet sind, allen interessierten Schüler:innen die Teilnahme zu ermöglichen.

Welche Vorteile bringt JeKits der Schule?
JeKits wirkt sich auf unterschiedlichen Ebenen positiv auf das Schulleben aus.

Durch eine aktive Auseinandersetzung mit Musik und Tanz, verstanden als soziale Praxis, machen die Kinder wertvolle Erfahrungen im gemeinsamen Miteinander.

Gegenseitige Akzeptanz, ein wertschätzender Umgang, das Annehmen von anderen Standpunkten und viele weitere Aspekte wirken sich positiv auf die sozialen Kompetenzen der Kinder aus und fördern so ein harmonisches Lernklima, in dem die Kinder gemeinsam und kooperativ lernen können.

Im Tanzen und Musizieren hat jedes Kind die Chance, Wertschätzung, Selbstwirksamkeit und eigenes Können zu erleben. Bei regelmäßigen Auftritten präsentieren die Kinder ihre erarbeiteten Stücke und nehmen wahr, dass persönlicher Einsatz und Erfolg zusammenhängen.

Das gewonnene Selbstvertrauen und die Erfahrung, dass Engagement sich lohnt, bilden eine gute Ausgangslage für selbstorganisierte und selbstständige Lernformen.

Als profilbildender Teil der Schule wirkt das JeKits-Programm nicht nur positiv nach außen, sondern stärkt auch das Gemeinschaftsgefühl der gesamten Schulgemeinde und bringt darüber hinaus den nicht teilnehmenden Kindern durch regelmäßige Konzerte etc. kulturelle Bildung näher.

Was bedeutet Tandem-Unterricht in JeKits 1?
Der Unterricht in JeKits 1 findet grundsätzlich im Tandem statt, bestehend aus den Lehrkräften der Grundschule und des außerschulischen Bildungspartners.

Das Tandem gestaltet die JeKits-Stunde gemeinsam. Die Verständigung über gemeinsame pädagogische Ziele, Unterrichtsinhalte, Stundenorganisation und Rollenverteilung sind die Voraussetzungen für einen gelingenden Unterricht.

Musikalische Grundausbildung
an Grundschulen

Was machen wir?
Die Kinder werden in harmonischer Atmosphäre auf spannende Art und Weise an das Musizieren herangeführt, ohne sich von vornherein auf ein bestimmtes Instrument festlegen zu müssen.

Warum machen wir das?
Das passende Instrument findet sich in vielen Fällen erst auf den zweiten Blick, nachdem mehrere Instrumente ausprobiert wurden.

Was lernen die Kinder?
Neben dem Kennenlernen von Instrumenten werden wichtige Grundlagen der Musik vermittelt: Rhythmus, Bewegung, Stimme, Klang, Notation und Musiklehre, Zusammenspiel in der Gruppe. Auch die körperliche Eignung für bestimmte Instrumente wird geprüft.

Wann findet der Unterricht statt?
Der Unterricht findet in der 5. Schulstunde statt, für Sie entstehen keine extra Fahrtzeiten. Die Gruppenstärke beträgt in der Regel 15 bis 20 Kinder. Eine Gruppe kann aber bereits ab sechs Kindern stattfinden.

Was kostet der Unterricht?
Die Gebühr beträgt 18,- bzw. 21,- Euro im Monat (Dauer: zwölf Monate).

Wie kann angemeldet werden?
Ihre Anmeldung benötigen wir schriftlich. Sie können sich aber auch online auf **www.kulturforumsteinfurt.de** anmelden.

Wo gibt es weitere Informationen?
Wir beantworten Ihre Fragen auch gerne telefonisch unter 0 25 51 – 1 48 21 oder persönlich in der Geschäftsstelle der Musikschule im KulturForumSteinfurt, An der Hohen Schule 14, 48565 ST-Burgsteinfurt.

An welchen Schulen wird derzeit die Musikalische Grundausbildung angeboten?

Bismarckschule, ST-Burgsteinfurt (JeKits)

Grundschulverbund Graf-Ludwig-Schule und Willibrordschule, ST-Burgsteinfurt

Marienschule, ST-Borghorst

Wichernschule, Nordwalde (JeKits)

Astrid-Lindgren-Schule, Horstmar (JeKits)

Instrumentenvorstellung live

**Musikinstrumente live erleben und ausprobieren –
ein Angebot für Grundschulen**

Gerne kommen unsere Musikschullehrkräfte vormittags in die Schule und stellen den Schüler:innen die ganze Vielfalt des musikalischen Instrumentariums vor.

Diese Instrumentenvorstellungen können über unsere Unterrichtsgutscheine gebucht werden.

Die Schüler:innen erfahren Wissenswertes über das jeweilige Instrument und haben auch die Möglichkeit, die Instrumente einmal selbst auszuprobieren.

Form, Inhalte und Dauer der Instrumentenvorstellung sprechen wir individuell mit den zuständigen Grundschullehrkräften ab.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter der Telefonnummer 0 25 51 – 1 48-21.

Musikschule und Grundschule

Mit dem Unterrichtsprogramm Musikalische-Grundausbildung (MGA) sowie Instrumental- und Orchesterunterricht wendet sich die Musikschule an interessierte Grundschulen im Zweckverbandsgebiet. Ziel ist die nachhaltige Musikalisierung und Vermittlung von Freude am gemeinsamen Musizieren.

Das Unterrichtsprogramm ermöglicht Grundschulkindern ab dem 2. Schuljahr, eigene Begabungen zu erkennen, das Lieblingsinstrument zu finden und dieses Instrument in einer Kleingruppe mit einem hohen Grad an individueller Förderung zu erlernen.

Die Musikalische Grundausbildung

Erfahren, erkennen, benennen – in der einmal wöchentlich stattfindenden Musikalischen Grundausbildung (MGA) stehen die Freude an der Musik und das ganzheitliche Lernen im Mittelpunkt. Durch die Schwerpunkte Rhythmus, Bewegung und den Einsatz der eigenen Stimme machen die Kinder vielseitige Erfahrungen mit Musik.

Im Verlauf der MGA stellen Musikschullehrkräfte die Instrumente vor, die ab dem 3. Schuljahr erlernt werden können. Dadurch sollen die Kinder angeregt werden, selbst ein Instrument auszuwählen, das sie gerne erlernen möchten.

Die Musikalische Grundausbildung ist eine in sich geschlossene Unterrichtsform und dient als Vorbereitung auf einen späteren Instrumentalunterricht.

Instrumental-/Orchesterunterricht

Ab dem 3. Schuljahr erteilen Musikschullehrkräfte Instrumentalunterricht in Kleingruppen ab drei Kindern pro Gruppe. Dieser Unterricht wird durch das Musizieren im Ensemble ergänzt.

Die Grundschule entscheidet sich im Vorfeld für eine mit der Musikschule abgestimmte Instrumentenkombination.

Zu den Instrumenten, die aktuell erlernt werden können, gehören unter anderem Gitarre, Klavier, Querflöte, Klarinette, Saxofon und Trompete.

Besonderes

In den Grundschulen finden regelmäßig **„Minikonzerte"** statt. Hier präsentieren die Kinder der Musikalischen Grundausbildung des 2. Schuljahres und die Instrumentalschüler:innen des 3. bzw. 4. Schuljahres ihr Können vor interessierten Schüler:innen, Eltern, Verwandten, Freund:innen und Bekannten.

Wo und Wann

Die Unterrichte in den Grundschulen werden während der Randstunden, z. B. in der 5./6. Schulstunde, erteilt.
Es gilt die vom Schulministerium NRW festgelegte Feiertags- und Ferienordnung. Am Rosenmontag ist unterrichtsfrei.

Teilnahmegebühren

Die Teilnahme am Unterrichtsprogramm ist für die Grundschüler:innen freiwillig.

Die Gebühren für die **Musikalische Grundausbildung** – mit einmal wöchentlich 45 Minuten – betragen monatlich 21,- Euro (252,- Euro Jahresgebühr).

Für Gruppenstärken ab neun Kindern reduziert sich die monatliche Gebühr auf 18,- Euro (216,- Euro Jahresgebühr).

Musikklassen an weiterführenden Schulen

Instrumental- und Orchesterunterricht an weiterführenden Schulen

Die Musikschule des KulturForumSteinfurt unterhält derzeit eine Kooperation mit der Städt. Realschule Burgsteinfurt.

Eine Eingangsklasse der Schule wird „Musikklasse" und erhält Instrumental- und Orchesterunterricht in der Schule.

Wann und wo findet der Instrumentalunterricht statt?

Die Schüler:innen erhalten ihren wöchentlichen Instrumentalunterricht vormittags im Rahmen ihres Stundenplanes in der Schule. Aktuell findet der Unterricht an der Realschule mittwochs statt.

Können auch Schüler:innen teilnehmen, die schon ein Instrument spielen oder bereits Instrumentalunterricht erhalten?

Vorausgesetzt, sie spielen ein geeignetes Orchesterinstrument, werden Schüler:innen in das Projekt integriert und können ihren bisherigen Instrumentalunterricht fortsetzen.

Ab wann spielen die Schüler:innen in einem Orchester?

Bereits nach wenigen Wochen Instrumentalunterricht werden die Kinder in einem Orchester, das parallel zum Instrumentalunterricht gebildet wird, an das gemeinsame Zusammenspiel herangeführt.

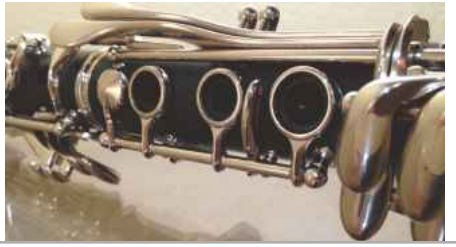
Ist es möglich, die Schüler:innen auch individuell zu fördern?

Ja. Der Instrumentalunterricht findet bei Bedarf im Einzelunterricht oder in Kleingruppen mit zwei bis vier Kindern statt.
Damit ist es möglich, die Unterrichtsform den individuellen Lernfortschritten der Schüler:-innen anzupassen.

Müssen die Eltern Musikinstrumente kaufen?

Nein. Die Kinder können für die Dauer des Projektes hochwertige und kindgerechte Musikinstrumente ausleihen und diese auch zum Üben mit nach Hause nehmen.

Musik ist Klasse!



Musikklassen an weiterführenden Schulen

Welche Instrumente werden unterrichtet?

Im Rahmen des Vormittagsunterrichts werden die Blasinstrumente Querflöte, Klarinette, Saxophon, Trompete, Posaune und Tenorhorn unterrichtet. Alle übrigen Instrumente können im individuell terminierten Unterricht an unseren Standorten erlernt werden.

Welche Lehrkräfte führen den Unterricht durch?

Die Orchesterproben werden von Lehrkräften der weiterbildenden Schulen geleitet und inhaltlich koordiniert. Diplommusikpädagog:innen der Musikschule erteilen den jeweiligen Instrumentalunterricht.

Wie lange bleibt die Musikklasse bestehen?

Die Musikklasse ist über zwei Jahre konzipiert.

Welche musikalischen Ausbildungsmöglichkeiten haben die Schüler:innen nach der Musikklasse?

Da die Schüler:innen nach zwei Jahren regelmäßigen und intensiven Unterrichts bereits über grundlegende technische Fertigkeiten verfügen, werden sie auf Wunsch in die Bands und Orchester der allgemeinbildenden Schule eingebunden. Parallel dazu können sie den Instrumentalunterricht bei ihren Musikschullehrkräften, im Rahmen des Instrumentalunterrichts an der Musikschule, fortsetzen.

Informationen/Kontakt

Realschule Burgsteinfurt
Tecklenburger Straße 46
48565 Steinfurt
Telefon: 0 25 51/ 42 21
Fax 0 25 51/ 83 44 98
www.realschule-burgsteinfurt.de

Kooperation Stadtkapelle Horstmar e.V.

Kooperation zwischen der Musikschule und der Stadtkapelle Horstmar

Willkommen bei der Stadtkapelle Horstmar!
Wir freuen uns, Ihnen eine vielfältige und herzliche Gemeinschaft zu bieten, die sich an alle Musikbegeisterten richtet, egal ob jung oder jung geblieben. Unabhängig davon, ob Sie Erfahrung im Musizieren haben oder als ehemaliger Musiker für kurze Zeit Unterricht benötigen, um Ihr Spiel wieder aufzufrischen - wir heißen Sie herzlich willkommen!

Kooperation
Eine besonders spannende Kooperation haben wir mit der Musikschule des KulturForumSteinfurt geschlossen. Gemeinsam veranstalten wir regelmäßig einen Tag der offenen Tür, an dem Sie die Möglichkeit haben, uns und die Musikschule kennenzulernen. Diese Zusammenarbeit ermöglicht es uns, Ihnen qualifizierten Unterricht anzubieten, der von erfahrenen Musiklehrer:innen geleitet wird.

Finanzielle Förderung
Wir unterstützen Sie gerne finanziell, damit Sie Ihren Unterricht bei uns genießen können. Die Stadtkapelle Horstmar gewährt Ihnen einen großzügigen Zuschuss, der insbesondere bei den tiefen Blechblasinstrumenten etwas höher ausfällt. Denn wir möchten, dass Sie Ihre Leidenschaft für die Musik in vollen Zügen ausleben können, unabhängig von finanziellen Hürden.

Unterricht in Horstmar
Natürlich können Sie Ihren Unterricht auch direkt in Horstmar wahrnehmen. So müssen Sie keine weiten Wege auf sich nehmen und können bequem vor Ort musizieren.

Proben
Unsere Proben finden montags um 19.30 Uhr statt. Der genaue Ort der Probe wird in Kürze bekannt gegeben. Wir legen großen Wert auf gemeinsames Musizieren und auf eine angenehme und freudige Atmosphäre während unserer Proben.

Infos & Kontakt
Möchten Sie mehr über die Stadtkapelle Horstmar erfahren oder direkt mit uns in Kontakt treten? Wir freuen uns über Ihren Anruf unter der Telefonnummer 01520/3366048 oder über Ihre E-Mail an
info@stadtkapelle-horstmar.de.

Instrumente kennenlernen
Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die sich für das Angebot der Stadtkapelle Horstmar und der Musikschule interessieren, sind herzlich zur Teilnahme an unseren kostenlosen **Info-Tagen** (siehe S. 119) eingeladen oder können einen individuellen **Unterrichtsgutschein** (siehe S. 128) buchen.

Info-Telefon: 0 25 51 – 1 48-21

Kooperation Posaunenchor Burgsteinfurt

Kooperation zwischen der Musikschule und dem Posaunenchor Burgsteinfurt

Der Posaunenchor Burgsteinfurt
verbindet durch die Musik alle Altersgruppen. Gegründet 1893 durch nur wenige Blechbläser, hat sich der Posaunenchor zu einem Orchester mit sinfonischer Blasorchesterbesetzung entwickelt.

Musizieren in Gemeinschaft
Mit viel Spaß und Motivation bereiten die Musiker:innen das große Jahreskonzert vor und begleiten regelmäßig – meist zu feierlichen Anlässen wie z. B. Konfirmationen oder Weihnachten – Gottesdienste in der evangelischen Kirchengemeinde.

Die Vielseitigkeit der Stückeauswahl und das entspannte Musizieren in größerer Runde sowie interessante musikalische Herausforderungen stehen im Mittelpunkt der Probenarbeit.

Das Musizieren schafft eine Gemeinschaft, die die Mitwirkenden sehr zu schätzen wissen.

Einzel- und Gruppenunterricht
Die Musikschullehrkräfte bieten Mitgliedern des Posaunenchores und den Instrumentalist:innen im Jugendorchester des Posaunenchores Einzelunterricht oder Unterricht in Kleingruppen an. Darüber hinaus führen sie Satz-und Ensembleproben durch.

Wer bereits ein Instrument spielt, ist zur Probe, freitags um 20:00 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum, herzlich eingeladen.

Weitere Informationen unter
www.ekbf.de/musik/posaunenchor

Unterrichtsgutschein

Unterrichtsgutschein

Sie oder Ihr Kind spielen mit dem Gedanken, ein Instrument zu erlernen? Oder Sie spielen bereits ein Instrument oder singen und wollen einfach mal ein paar Anregungen und Tipps?

Dann ist es jederzeit möglich, einen **Unterrichtsgutschein** zu erwerben.

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, ein bis vier Unterrichtsstunden zu buchen, die innerhalb von drei Monaten mit unserem Fachlehrer verabredet und in Anspruch genommen werden können. Die Gebühr beträgt **27,10 EUR pro Unterrichtsstunde**, gerne können diese Stunden auch zu Zweit besucht werden.

Nach Eingang Ihrer Anmeldung setzen wir uns mit Ihnen in Verbindung und vereinbaren einen Unterrichtstermin.

Leihinstrumente werden gerne im Rahmen unserer Bestände kostenlos zur Verfügung gestellt und können über den gesamten Zeitraum in der Regel zum Üben und Ausprobieren mit nach Hause genommen werden.

Auf Wunsch können Sie sich oder Ihr Kind nach einem Unterrichtsgutschein zum unbefristeten, fortlaufenden Unterricht anmelden.

Unterrichtsgutscheine können bequem von zuhause aus online gebucht werden auf: **www.kulturforumsteinfurt.de**

Unterrichtsgutschein zum Vorzugspreis

Unabhängig vom Alter können interessierte Kinder, Jugendliche und Erwachsene unsere zeitlich begrenzten Angebote nutzen und Unterrichtsgutscheine zum Vorzugspreis buchen.

Der Unterricht umfasst vier Termine von jeweils 45 Minuten. Die Unterrichtsstunden werden individuell mit einer Fachlehrkraft verabredet und müssen innerhalb von drei Monaten, Schulferien ausgenommen, wahrgenommen werden.

Die Gesamtkosten betragen 24,90 EUR.

Welche Instrumente zu diesem Sonderpreis kennengelernt und ausprobiert werden können, erfahren Sie auf unserer Website.

www.kulturforumsteinfurt.de

Zur Anmeldung nutzen Sie bitte unser Onlineformular.

Unser Kennenlernangebot eignet sich übrigens auch ideal als Geschenk!

Info-Telefon: 0 25 51 – 1 48-21

Konzerte in der „Muschelgrotte"

Aus dem ehemaligen Großraumbüro im Erdgeschoss der Hohen Schule ist inzwischen ein neuer Veranstaltungs- und Konzertraum geworden, der auf vielfältige Weise genutzt wird: Die „Muschelgrotte".

Das Interesse, die „Muschelgrotte" als Multifunktionsraum für Konzerte, Vorträge, Gesprächsrunden und weitere Veranstaltungsformate zu nutzen, ist sehr hoch. Im Jahr 2023 fanden dort bereits über 100 Veranstaltungen von VHS und Musikschule statt.

Die Musikschule veranstaltet in diesem hellen, freundlichen Raum, der eine gute Akustik vorweist und rund 50 Publikumsplätze vorhält, seit dem Sommer verschiedenste Konzertformate. Ob Picknick-, Gesprächs-, Serenaden oder Kammerkonzert; Zuhörer:innen und Künstler:innen fühlen sich gleichermaßen wohl in der „Muschelgrotte"; zumal bei gutem Wetter auch der Garten der Hohen Schule als erweiterter Konzertraum genutzt werden kann.

Picknickkonzerte

Beim sommerlichen Picknickkonzert nahm der **Gitarrist Ruben Link**, Lehrkraft an der Musikschule, die Zuhörer mit auf eine Reise der ganz besonderen Art. So interpretierte er virtuos Stücke spanischer Komponisten u.a. von Fernando Sor, Francisco Tárrega und Isaak Albéniz.

Ein leckeres Tapas-Buffet, zusammengestellt von VHS-Kursleiterin, Küchenmeisterin und Ernährungspädagogin **Elke Schmitz** – geliefert in Kooperation mit der Bäckerei Probst – regte den Gaumen an. Da lockten der mallorquinische Mandelkuchen, spanische Röllchen gefüllt mit Cremes oder auch Hackbällchen.

Stehende Ovationen erntete die Sängerin und Musikschullehrkraft **Helen Stegemann** Ende November am Schluss des „Candlelight-Konzertes" in der „Muschelgrotte" der Hohen Schule. Unter der Begleitung des Gitarristen **Peter Müller** präsentierte sie Rock-, Pop- und Jazzballaden von Adele, Sting, Edith Piaf und anderen Größen Bei jedem der vorgetragenen Lieder hing das Publikum fasziniert an ihren Lippen und belohnte die Vorträge mit begeistertem Applaus.

Kulinarisch bereicherte ein „Winter One Pot" in Form einer schmackhaften Minestrone den Abend. Die gehaltvolle italienische Gemüsesuppe aus dem Hause Probst mundete, Glühwein und Kaltgetränke rundeten das Angebot ab.

Serenadenkonzert

Ein exzellentes Musikerlebnis hatten die zahlreichen Zuhörer:innen beim Serenadenkonzert des Holzbläserensembles der Musikschule. Unter der Leitung von **Arndt Winkelmann**, Musikschullehrkraft für Gesang und Fagott, erklang die Serenade Nr. 2 in A-Dur, op. 16 von Johannes Brahms in einer sehr attraktiven Bearbeitung für Holzbläserensemble.

Den zehn Instrumentalist:innen gelang es, die unterschiedlichen Emotionen der fünf Sätze des 45minütigen Werkes musikalisch eindrucksvoll umzusetzen.

Kammerkonzert

Werke für Klarinette und Klavier standen auf dem Programm eines Kammerkonzertes mit dem Pianetten-Trio. Die Klarinettistinnen **Alicia Tillack** und **Hanna Yun** sowie die Pianistin **Chanyang Park** präsentieren Musikstücke aus verschiedenen Epochen und traten dabei solistisch und in Kammermusikbesetzung auf.

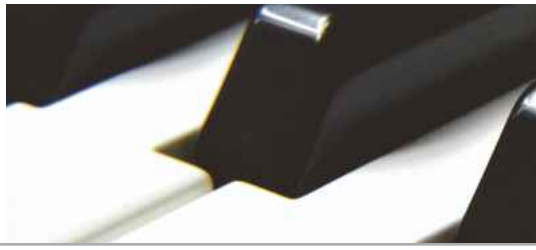
Mit **Ida Kranz** und **Frida Dite** beteiligten sich auch zwei Schülerinnen aus der Klarinettenklasse von Alicia Tillack am Konzertprogramm.

Gesprächskonzerte

Thorsten Schlepphorst, Musikwissenschaftler und Kirchenmusiker, gestaltete zwei Gesprächskonzerte anlässlich der Berufung von Johann Sebastian Bach zum Thomaskantor in Leipzig vor dreihundert Jahren.

Klavierschüler:innen der Musikschule umrahmten die Zeitreise in die Bachsche Welt musikalisch. Schlepphorst selbst spielte auf dem Cembalo und dem Clavichord und gab vorab einige musikalische Erläuterungen.

Für 2024 sind weitere Konzerte in der „Muschelgrotte" geplant.



JEsI – Jedem Erwachsenen sein Instrument

Ein Weg zum Instrument für Erwachsene

Mehr als 100 Erwachsene haben seit 2013 als Anfänger:innen oder Wiedereinsteiger:innen mit Instrumentalunterricht an der Musikschule begonnen. Dies zeigt eindrucksvoll, wie groß der Wunsch von Erwachsenen am Erlernen eines Musikinstrumentes und dem Spiel in einer Musikgruppe ist.

Mit dem Unterrichtsmodell, „JEsI" – Jedem Erwachsenen sein Instrument, bieten wir Erwachsenen aller Altersgruppen den Einstieg in den Instrumentalunterricht .

Das Besondere an dem Modell ist die frühzeitige Kombination eines Instrumentalunterrichtes mit dem Spiel in einer Musikgruppe.

Die **Unterrichtsgebühren** betragen monatlich**:

20 Min. Einzel- bis 60 Minuten Gruppenunterricht	52,30 EUR*
Einzelunterricht 30 Minuten	71,90 EUR*
Einzelunterricht 40 Minuten	95,80 EUR*
Einzelunterricht 60 Minuten	143,70 EUR*
Teilnahme an einem Ensemble (wöchentlich 45 Minuten)	23,94 EUR*

*Es gilt die jeweils aktuelle Gebührensatzung.

**Es gilt die entsprechende Jahresgebühr (mal 12)

Aller Anfang ist schwer? Bei uns nicht!

Dabei wird der **Instrumentalunterricht** individuell mit Ihnen verabredet. Sie erhalten ihn wöchentlich, zu einer mit Ihnen verabredeten Zeit und mit der von Ihnen gebuchten Dauer (siehe Unterrichtsgebühren).

Parallel dazu können Sie sich, Ihren Fertigkeiten entsprechend, in eine unserer JEsI Musikgruppen anmelden. Eine Verpflichtung dazu besteht nicht.

Momentan bestehen zwei Instrumentalgruppen mit unterschiedlichen Vorkenntnissen (siehe S. 150).

Leihinstrumente

Wir können im Rahmen unserer Bestände eine begrenzte Anzahl an Leihinstrumenten zur Verfügung stellen (Gebühr 10,20 EUR/Monat). Eine Rückgabe ist jederzeit möglich.

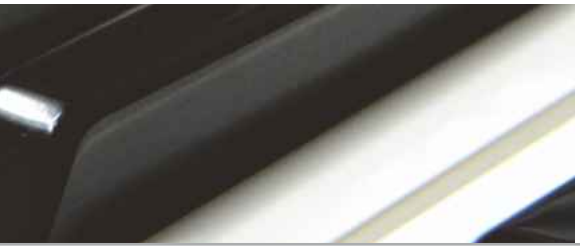
Gerne beraten wir Sie auch beim Kauf eines Instrumentes.

Wie kann ich mich anmelden?

Wir benötigen eine schriftliche Anmeldung.

Anmelden können Sie sich online unter:
www.kulturforumsteinfurt.de

Info-Telefon: 0 25 51 – 1 48-21



Tasteninstrumente

Mit Ausnahme von Orgel, Keyboard und Akkordeon gehören die Tasteninstrumente ursprünglich zu den Saiteninstrumenten. Beim Tasteninstrument wird der Einzelton durch Anschlag der Fingerkuppe auf eine Taste oder einen Knopf erzeugt. Beim Klavier berühren die Filzhämmer eine Saite und versetzen sie in Schwingung. Die Saiten des Cembalos werden durch einen Federkiel angerissen. Tasteninstrumente eignen sich hervorragend zum Solospiel, da sie als mehrstimmige Instrumente Melodie und Begleitung gleichzeitig erklingen lassen können. Darüber hinaus sind sie ideale Begleit- und Partnerinstrumente für das Zusammenspiel mit anderen Instrumenten und mit Gesang.

Akkordeon

Das Akkordeon gehört zur Familie der Ziehharmonika-Instrumente. Die Töne werden mit Hilfe eines Blasebalges erzeugt, den der Spieler auseinanderzieht oder zusammenpresst, um Luft anzusaugen oder ausströmen zu lassen. Das herkömmliche Akkordeon ist das Standardbassakkordeon, bei dem sich rechts die Melodieseite, links eine Anordnung von Grundbässen und Akkorden befinden. Das Akkordeon ist sowohl Solo- als auch Orchesterinstrument und besonders reizvoll in der Kammermusik einsetzbar. Durch verschiedene Instrumentengrößen kann der Unterricht schon mit kleineren Kindern begonnen werden.

Unterrichtsgutschein Akkordeon

Ort	**n. Vereinbarung**
Dauer/Uhrzeit	*n. Vereinbarung*
Kosten	*27,10 EUR pro UE (UE = 45 Minuten)*

Das Akkordeon wird derzeit bei uns nicht unterrichtet. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an unsere Geschäftsstelle.

Cembalo

Das Cembalo war seit der Barockzeit als Solo- und Begleitinstrument ein unverzichtbarer Bestandteil des privaten und des höfischen Musizierens. Mit der Pflege alter Musik zu Beginn des 20. Jahrhunderts erlebte das Cembalo eine Wiedergeburt und wird heute für eine stilgerechte Wiedergabe der Klaviermusik des 16.-18. Jahrhunderts und als Generalbassinstrument eingesetzt. Zeitgenössische Komponisten des 20. Jahrhunderts haben das Cembalo ebenfalls für ihre Werke wiederentdeckt.

Unterrichtsgutschein Cembalo

Ort	**n. Vereinbarung**
Dauer/Uhrzeit	*n. Vereinbarung*
Kosten	*27,10 EUR pro UE (UE = 45 Minuten)*

Bitte geben Sie bei der Anmeldung unter Kurstitel „Unterrichtsgutschein" an und dazu die gewünschte Anzahl an Unterrichtseinheiten. Anschließend setzt sich die Lehrkraft mit Ihnen in Verbindung.

Kirchenorgel

Die Kirchenorgel ist das größte Instrument. Ihre Töne entstehen in den Orgelpfeifen. Die Orgel wird von einem Spieltisch aus gespielt. Dieser hat mehrere Manuale für die Hände und Pedale für die Füße.

Für die Kirchenorgel existiert konzertante Literatur aus vielen Jahrhunderten. Das Erlernen des Spiels auf der Kirchenorgel setzt allerdings einige Kenntnisse und Fertigkeiten voraus – man sollte schon geraume Zeit Klavierunterricht gehabt haben. Auch musiktheoretische Grundkenntnisse sind von Vorteil.

Unterrichtsgutschein Kirchenorgel

Ort	**n. Vereinbarung**
Dauer/Uhrzeit	*n. Vereinbarung*
Kosten	*27,10 EUR pro UE (UE = 45 Minuten)*

Thorsten Schlepphorst
Freier Mitarbeiter
Dipl. Kirchenmusiker Orgel/Cembalo/SVA

Erdmute Eicker
Dipl.-Mus.-Päd., KR
Klavier

Beatrice Wuschka-Winkelmann
Dipl.-Mus.-Päd.
Klavier

Hannah Parry
Freie Mitarbeiterin
Dipl.-Mus.-Päd., KR
Orgel

Ansgar Nitsche
Freier Mitarbeiter
Keyboard, Klavier

Orgelführungen – St. Dionysius Kirche in Nordwalde

Die St. Dionysius Kirche in Nordwalde besitzt seit dem Jahr 2000 eine außergewöhnliche Orgel. In ein noch vorhandenes Gehäuse des westfälischen Orgelbauers Hinrich Mencke aus dem Jahr 1711 baute der Steinfurter Orgelbauer Dieter Bensmann die Rekonstruktion dieses Instrumentes. Andere Originalteile der Orgel, die ursprünglich in der Stiftskirche in Freckenhorst stand, waren nicht mehr vorhanden. Das entstandene neue Instrument repräsentiert als einziges Instrument dieser Art im Kreis Steinfurt den Typus einer westfälischen Barockorgel.

In den Jahren 2007/2008 wurde der Innenraum der St. Dionysius Kirche entscheidend umgebaut. Dadurch haben sich die akustischen Verhältnisse im Raum nachteilig verändert. Nachdem nun auch dieser Aspekt des Umbaus zufriedenstellend abgeschlossen werden konnte, musste auch die Orgel den neuen Verhältnissen angepasst werden. Damit wird die Innenrenovierung der Kirche nun endgültig abgeschlossen.

Seit Anfang des Jahres 2018 ist das Instrument wieder in einem perfekten Zustand. Auch ein Teil der im Jahr 2000 aus Mangel an finanziellen Mitteln zurückgestellten Verzierungen konnte im Zuge der Reinigung und Nachintonation eingefügt werden.

Nach dem Neubau 2000 hat die Nordwalder Orgel in Fachkreisen großes Interesse auf sich gezogen. International bekannte Organisten haben hier eine Reihe hervorragender Orgelkonzerte gegeben, zu denen immer wieder Fachpublikum aus dem weiteren Umfeld zu Gast war.

Zur Absprache von Terminen setzen Sie sich bitte direkt in Verbindung mit:
Dipl.-Kirchenmusiker Thorsten Schlepphorst
E-Mail: schlepphorst@kirchenmusik-nordwalde
Telefon: 02573 2787

Klavier

Das Klavier eignet sich besonders zum solistischen Spiel, da man darauf Melodie und Begleitung gleichzeitig spielen kann. Auch zum Begleiten von Gesang oder in der Kammermusik wird es häufig eingesetzt. Es verfügt über einen großen Tonumfang, und seine Möglichkeiten reichen von der einfachen Melodie bis hin zum orchestralen Klang. Zu Beginn ist es leicht zu erlernen, da die Tonreihe in Form schwarzer und weißer Tasten übersichtlich angeordnet ist. Jeder Tastendruck erzeugt einen Ton. Durch den gleichzeitigen Anschlag mehrerer Tasten entstehen Akkorde und Klänge. Das Klavier kann bereits ab einem Alter von etwa vier bis fünf Jahren erlernt werden. Bei der Anschaffung eines eigenen Instrumentes sollte man sich vom Fachlehrer beraten lassen. Über den Fachhandel gibt es auch die Möglichkeit, Klaviere auszuleihen.

Unterrichtsgutschein Klavier

Ort	**n. Vereinbarung**
Dauer/Uhrzeit	*n. Vereinbarung*
Kosten	*27,10 EUR pro UE (UE = 45 Minuten)*

Bitte geben Sie bei der Anmeldung unter Kurstitel „Unterrichtsgutschein" an und dazu die gewünschte Anzahl an Unterrichtseinheiten. Anschließend setzt sich die Lehrkraft mit Ihnen in Verbindung.

Keyboard und E-Piano

Keyboards und E-Pianos lassen sich problemlos mit Computer, Notebook, Smartphone oder Tablet verbinden und sind damit Schnittstelle zur elektronischen Musik. Unabhängig vom Alter lernt man im Unterricht auf strukturierte Art und Weise nach und nach mit zwei Händen zu spielen. Das Spielen nach Gehör nimmt eine besondere Rolle ein; und die eigene Lieblingsmusik am Instrument umzusetzen ist das Ziel. Die vielen unterschiedlichen Sounds und Musikstile mit der jeweiligen Spieltechnik machen Keyboard und E-Piano zu vielseitigen und breit einsetzbaren Instrumenten. Unterrichtsschwerpunkte können sein: Das Spielen in einer Band, Singer-/Songwriting, Komponieren - Produzieren - Aufnahmetechnik, Lieder spielen mit Begleitautomatik.

Unterrichtsgutschein Keyboard

Ort	**n. Vereinbarung**
Dauer/Uhrzeit	*n. Vereinbarung*
Kosten	*27,10 EUR pro UE (UE = 45 Minuten)*

Bitte geben Sie bei der Anmeldung unter Kurstitel „Unterrichtsgutschein" an und dazu die gewünschte Anzahl an Unterrichtseinheiten. Anschließend setzt sich die Lehrkraft mit Ihnen in Verbindung.

Zupfinstrumente

Zupfinstrumente sind Saiteninstrumente, bei denen der Spieler die Saiten direkt mit den Fingern zum Klingen bringt. Der Klang ergibt sich aus der Art des Anschlags mit der Fingerkuppe, dem Nagel oder auch einem Plättchen, dem sogenannten Plektrum. Zu den Zupfinstrumenten gehören die Zither, die Gitarre, die Laute und die Harfe. Diese Instrumente haben teilweise eine jahrtausendealte Tradition. Die ersten steinzeitlichen Kulturen, die vor 30.000 Jahren bereits Pfeil und Bogen zur Jagd nutzten, brachten parallel auch die Entwicklung der Zupfinstrumente voran.

Gitarre

Die Gitarre ist das populärste Musikinstrument und aus dem Musikleben nicht wegzudenken. Ob als Soloinstrument oder Begleitinstrument; in allen Stilrichtungen – von der Klassik bis zur Popmusik – ist die Gitarre zuhause. Ihr Repertoire ist geradezu unerschöpflich. Die Konzertgitarre ist das Standardinstrument für den Anfangsunterricht. Sie eignet sich sowohl für Kinder und Jugendliche als auch für Erwachsene und ist recht preisgünstig zu erwerben. Konzertgitarren werden in vielen Größen gebaut. So ist es möglich, mit einem kleinen Instrument schon im Alter von sieben Jahren mit dem Unterricht zu beginnen.

Unterrichtsgutschein Gitarre

Ort	**n. Vereinbarung**
Dauer/Uhrzeit	*n. Vereinbarung*
Kosten	*27,10 EUR pro UE (UE = 45 Minuten)*

Bitte geben Sie bei der Anmeldung unter Kurstitel „Unterrichtsgutschein" an und dazu die gewünschte Anzahl an Unterrichtseinheiten. Anschließend setzt sich die Lehrkraft mit Ihnen in Verbindung.

E-Gitarre

Die E-Gitarre (oder auch: elektrische Gitarre) wird, ähnlich wie der E-Bass, durch ein Tonabnehmersystem und einen Verstärker zum Klingen gebracht. In einer Rockband z. B. ist sie meistens zweimal vertreten und steuert zum Gesamtklang – mal verzerrt, mal unverzerrt – die harmonische Fläche bei, auf der Melodie und Gesang sich entfalten können. Nachdem im Anfängerunterricht die ersten Griffe eingeübt sind, ist es ein kurzer Weg zu den ersten Pop- oder Rocksongs, da diese oftmals mit wenigen Akkorden auskommen. Egal ob Punk oder Jazz, im E-Gitarrenunterricht ist jeder Stil willkommen!

Unterrichtsgutschein E-Gitarre, E-Bass

Ort	**n. Vereinbarung**
Dauer/Uhrzeit	*n. Vereinbarung*
Kosten	*27,10 EUR pro UE (UE = 45 Minuten)*

Bitte geben Sie bei der Anmeldung unter Kurstitel „Unterrichtsgutschein" an und dazu die gewünschte Anzahl an Unterrichtseinheiten. Anschließend setzt sich die Lehrkraft mit Ihnen in Verbindung.

E-Bass

Der E-Bass (oder elektrische Bassgitarre) dient in jeder Band oder Rhythmusgruppe als melodisches "Fundament" und gibt somit der Formation musikalischen Rückhalt. Im Gegensatz zur klassischen Gitarre hat der E-Bass in der Regel vier Saiten.

Der E-Bass wird durch Tonabnehmer verstärkt und bedarf deswegen auch eines Verstärkers. Das Erlernen dieses Instruments steht idealerweise immer in Verbindung mit dem Spiel in einer Band, der Musikrichtung sind dabei keine Grenzen gesetzt. Inhaltlich geht der Unterricht auf individuelle Wünsche ein, versucht dabei aber die Stile Rock, Pop und Jazz abzudecken.

Jörg Hemker
Dipl.-Mus.-Päd.
Saxofon, Gitarre

Helmut Rohlmann
Freier Mitarbeiter
Dipl.-Mus.-Päd., KR
Gitarre

Ruben Link
B.A.
Gitarre

Gerhard Turksma
Freier Mitarbeiter
Dipl.-Mus.-Päd.
Gitarre

Elisabeth Furchert
Freie Mitarbeiterin

Oud/Laute

Die Oud ist eine Kurzhalslaute. Als Vorläufer der europäischen Laute galt sie dank ihrer vielfältigen Spielweise als das Instrument der höfischen Musik. Die arabische Laute ist heute auch in der Volksmusik ein verbreitetes Instrument.

Die elf Saiten (fünf Doppelgänge und eine sechste einzelne Bass-Saite), die mit einem Plektrum gespielt werden, ermöglichen es beliebige Intervalle oder Mikrotöne zu erzeugen, die für die Musik des Nahen Ostens typisch sind.

Oud spielen lernen können Kinder ca. ab dem 7. Lebensjahr. Die Unterrichtsdauer wird nach Alter und Wunsch des Schülers gewählt.

Unterrichtsgutschein Oud/Laute

Ort	**n. Vereinbarung**
Dauer/Uhrzeit	*n. Vereinbarung*
Kosten	*27,10 EUR pro UE (UE = 45 Minuten)*

Bitte geben Sie bei der Anmeldung unter Kurstitel „Unterrichtsgutschein" an und dazu die gewünschte Anzahl an Unterrichtseinheiten. Anschließend setzt sich die Lehrkraft mit Ihnen in Verbindung.

Gitarrenkurs für Anfänger:innen ab 15 Jahren mit Grundkenntnissen

In diesem Kurs steht das Erlernen der Dur- und Moll-Grundakkorde in Verbindung mit einfachen Schlagtechniken anhand geeigneter Lieder im Vordergrund.

Elisabeth Furchert

Borghorst	**Nikomedesschule**
11x do, ab 11.01.24	*17:00 - 18:00 Uhr*
Kurs-Nr. 19410BO	*44,00 EUR*
10x do, ab 11.04.24	*17:00 - 18:00 Uhr*
Kurs-Nr. 19411BO	*40,00 EUR*

Gitarrenkurs für Fortgeschrittene

Die Grundakkorde werden mit geeigneten Songs vertieft und erweitert. Das sichere Umgreifen auch bei schnelleren Akkordwechseln wird trainiert. Hinzu kommen Barrée-Akkorde. Quereinsteiger:innen sind willkommen.

Elisabeth Furchert

Borghorst	**Nikomedesschule**
11x do, ab 11.01.24	*18:00 - 19:30 Uhr*
Kurs-Nr. 19413BO	*66,00 EUR*
10x do, ab 11.04.24	*18:00 - 19:30 Uhr*
Kurs-Nr. 19414BO	*60,00 EUR*

Gitarrenspielkreis

Dieses Angebot richtet sich an Gitarrenspieler:innen, die Spaß daran haben, in einer Gruppe Hits und Evergreens – auch nach eigener Wahl – zu singen und auf der Gitarre zu begleiten. Die gängigen Akkorde sowie Barrée-Akkorde sollten bekannt sein. Ebenso vorausgesetzt werden Schlag- und Zupftechniken.

Elisabeth Furchert

Borghorst	**Nikomedesschule**
11x mi, ab 10.01.24	*18:45 - 20:15 Uhr*
Kurs-Nr. 19416BO	*66,00 EUR*
11x mi, ab 10.01.24	*18:45 - 20:15 Uhr*
Kurs-Nr. 19418BO	*66,00 EUR*

*Für die **Anmeldung zu Kursen und Workshops** der Musikschule nutzen Sie bitte das Formular auf Seite 94 dieses Bildungsbuches und geben die Kursnummer (z. B. 19505BO) an. Eine Anmeldung ist auch möglich auf **www.kulturforumsteinfurt.de***

Gitarrenkurs für Anfänger:innen ab 15 Jahren mit Grundkenntnissen

Der Kurs richtet sich an Gitarrenspieler:innen, denen die Akkorde D, A und Em bereits bekannt bekannt sind. Auf dieser Grundlage werden weitere Akkordfolgen und Lieder (Gospels, Folksongs, Hits) erlernt.

Peter Furchert

Burgsteinfurt	**Altes Rathaus**
8x do, ab 11.01.24	*18:00 - 19:30 Uhr*
Kurs-Nr. 19422BU	*48,00 EUR*
8x do, ab 11.04.24	*18:00 - 19:30 Uhr*
Kurs-Nr. 19424BU	*48,00 EUR*

Gitarrenkurs für Fortgeschrittene

Der Kurs richtet sich an Gitarrespieler:innen mit Grundkenntnissen, die ihr Können anhand von Liedbegleitungen in Schlag- und Zupftechnik sowie einfachem Melodiespiel (Improvisation) erweitern möchten. Die Liedauswahl aus den Bereichen Gospels, Folksongs, Jazz, Blues und Hits orientiert sich an den Wünschen der Teilnehmer:innen.

Peter Furchert

Burgsteinfurt	**Altes Rathaus**
8x do, ab 11.01.24	*19:45 - 21:15 Uhr*
Kurs-Nr. 19421BU	*48,00 EUR*
8x do, ab 11.04.24	*19:45 - 21:15 Uhr*
Kurs-Nr. 19420BU	*48,00 EUR*

Gitarrenspielkreis für Fortgeschrittene

Der Kurs richtet sich an Gitarrenspieler:innen, mit Grundkenntnissen die sich auch vor Barré- und anderen „schrägen" Griffen wie z. B. Jazz-Akkorden nicht fürchten und ihr Können erweitern möchten. Liedbegleitungen in Schlag- und Zupftechnik sowie einfaches Melodiespiel (Improvisation) bilden den Schwerpunkt dieses Kurses. Die Liedauswahl aus den Bereichen Gospels, Folksongs, Jazz, Blues und Hits orientiert sich an den Wünschen der Teilnehmer:innen.

Peter Furchert

Burgsteinfurt	**Altes Rathaus**
9x mo, ab 08.01.24	*17:30 - 19:00 Uhr*
Kurs-Nr. 19423BU	*54,00 EUR*
8x mo, ab 15.04.24	*17:30 - 19:00 Uhr*
Kurs-Nr. 19419BU	*48,00 EUR*

*Für Ihre **Anmeldung zu Unterrichtsgutscheinen** der Musikschule geben Sie bei der Anmeldung unter Kurstitel „Unterrichtsgutschein" an und dazu die gewünschte Anzahl an Unterrichtseinheiten. Anschließend setzt sich die Lehrkraft mit Ihnen in Verbindung. Eine Anmeldung ist auch möglich auf **www.kulturforumsteinfurt.de***

Peter Furchert
Freier Mitarbeiter

Zupfinstrumente, Streichinstrumente

Didi Spatz
Dozent für Ukulele

Junko Otake-Tiedemann
Dipl.-Mus.-Päd., KR
Violine und Viola

Helena Ranck
B. Mus., M. Mus.
Freie Mitarbeiterin
Violoncello

Ukulele

„Aloa Oe" im Münsterland

Die Ukulele (Hawaiianisch: hüpfender Floh) ist ein preiswertes Instrument und leicht zu erlernen – eigentlich das ideale Instrument für alle, die einen unproblematischen Einstieg in die Welt der Musik und des eigenen Musizierens suchen. Nach Hawaii ist die Ukulele erst im 19. Jahrhundert gekommen. Ursprünglich stammt sie von der portugiesischen Insel Madeira.

Ohne Notenkenntnisse und mit viel Spaß in allen Musikstilen vom Blues, Country, Klassik bis hin zum Volkslied oder Kirchenlied – alles lässt sich auf dem kleinen, überschaubaren Instrument interpretieren.

Der Kursleiter ist renommierter Musiker, Musikschulleiter und Ukulele-Spezialist. Er vermittelt Basis- und rhythmisches Grundlagenwissen, sodass die Teilnehmenden nach dem Kurs garantiert Ukulele spielen können.

Die Workshops sollen dazu führen, zu Hause autodidaktisch weiter üben zu können.

Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob ein Leihinstrument für die Dauer des Workshops benötigt wird. Die Leihgebühr beträgt 5,- EUR und ist bei Kursbeginn an den Kursleiter zu entrichten.

Didi Spatz

Ukulele für Anfänger:innen ohne Vorkenntnisse

Borghorst	**Nikomedesschule**
Sa., 04.05.24	*11:00 - 15:00 Uhr*
Kurs-Nr. 19370BO	*53,50 EUR*

Ukulele für Spieler:innen mit Vorkenntnissen

Borghorst	**Nikomedesschule**
Sa., 04.05.24	*15:15 - 19:15 Uhr*
Kurs-Nr. 19371BO	*53,50 EUR*

Violine & Viola

Die Violine (Geige) und die Viola (Bratsche) zählen zu den prominentesten Instrumenten im Orchester. Sie sind aber auch in der Kammermusik und als Soloinstrument sehr be-liebt. Beide Instrumente sind mit vier Saiten bespannt. Die Violine ist das Streichinstrument mit der höheren Stimmung.

Die Viola hingegen ist fünf Töne tiefer ge-stimmt und dementsprechend größer gebaut. Deshalb klingt die Viola mit ihrer tieferen Stimmung weicher.

Beide Instrumente können im Stehen oder im Sitzen gespielt werden und liegen dabei auf der linken Schulter.

Man kann sehr jung anfangen, weil es für jedes Alter ein passendes Instrument gibt – von der Vierundsechzigstel-Geige bis zur ganzen Geige. Üblich ist es an der Musikschule, mit etwa sechs Jahren, z. B. nach der Musikalischen Früherziehung, zu beginnen. Passende Leihinstrumente stehen zur Verfügung.

Unterrichtsgutschein Violine / Viola

Ort	**n. Vereinbarung**
Dauer/Uhrzeit	*n. Vereinbarung*
Kosten	*27,10 EUR pro UE (UE = 45 Minuten)*

Bitte geben Sie bei der Anmeldung unter Kurstitel „Unterrichtsgutschein" an und dazu die gewünschte Anzahl an Unterrichtseinheiten. Anschließend setzt sich die Lehrkraft mit Ihnen in Verbindung.

*Für die **Anmeldung zu Kursen und Workshops** der Musikschule nutzen Sie bitte das Formular auf Seite 94 dieses Bildungsbuches und geben die Kursnummer (z. B. 19505BO) an. Eine Anmeldung ist auch möglich auf **www.kulturforumsteinfurt.de***

Violoncello

Das Violoncello (Cello) wird im Sitzen gespielt, wobei das Instrument auf dem Boden steht. Durch seine Größe hat das Cello einen tieferen und wärmeren Klang als die Violine oder Viola. Der Tonumfang ermöglicht ein breites Klangspektrum.
Auf kleineren Schülerinstrumenten können Kinder ab dem Alter von etwa fünf Jahren beginnen.

Unterrichtsgutschein Violoncello

Ort	**n. Vereinbarung**
Dauer/Uhrzeit	*n. Vereinbarung*
Kosten	*27,10 EUR pro UE (UE = 45 Minuten)*

Bitte geben Sie bei der Anmeldung unter Kurstitel „Unterrichtsgutschein" an und dazu die gewünschte Anzahl an Unterrichtseinheiten. Anschließend setzt sich die Lehrkraft mit Ihnen in Verbindung.

Kontrabass

Der Kontrabass, das größte und tiefste der Streichinstrumente, wird im Stehen oder mit einem Basshocker im Sitzen gespielt, wobei das Instrument auf dem Boden steht.

Altersgerechte, moderne Unterrichtsliteratur sowie Leihinstrumente auch in kleinen Größen ermöglichen einen Unterrichtsbeginn ab einem Alter von etwa 8 Jahren.

Der Kontrabass wird derzeit bei uns nicht unterrichtet. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an unsere Geschäftsstelle.

Telefon 0 25 51 – 1 48-21

Blockflöte

Die Blockflöte ist ein optimales und kostengünstiges Einstiegsinstrument für Kinder. Aber die Blockflöte kann viel mehr: Schon in der Renaissance und der Barockzeit war die Blockflöte ein vollwertig anerkanntes Soloinstrument. Heute gibt es Literatur für Blockflöte quer durch nahezu alle Epochen; auch in der Jazz-, Pop- und zeitgenössischen Musik findet man sie wieder.
Kinder fangen in der Regel erst mit der Sopranblockflöte, Erwachsene mit der tiefer klingenden Altblockflöte an. Daneben gibt es noch die Tenor- und Bassblockflöte. Vom Solospiel bis zum gemeinsamen Musizieren im Ensemble eröffnen sich viele Möglichkeiten.

Unterrichtsgutschein Blockflöte

Ort	**n. Vereinbarung**
Dauer/Uhrzeit	*n. Vereinbarung*
Kosten	*27,10 EUR pro UE (UE = 45 Minuten)*

Bitte geben Sie bei der Anmeldung unter Kurstitel „Unterrichtsgutschein" an und dazu die gewünschte Anzahl an Unterrichtseinheiten. Anschließend setzt sich die Lehrkraft mit Ihnen in Verbindung.

*Für Ihre **Anmeldung zu Unterrichtsgutscheinen** der Musikschule geben Sie bei der Anmeldung unter Kurstitel „Unterrichtsgutschein" an und dazu die gewünschte Anzahl an Unterrichtseinheiten. Anschließend setzt sich die Lehrkraft mit Ihnen in Verbindung. Eine Anmeldung ist auch möglich auf **www.kulturforumsteinfurt.de***

Lucretia Ponten
Freie Mitarbeiterin
Dipl.-Mus.-Päd.
Blockflöte

Michael Gantke
Dipl.-Mus.-Päd.
Violoncello,
Orchesterleitung

Christoph Bumm-Dawin
Dipl.-Mus.-Päd.
Querflöte

Giorgi Kalandarishvili
Freier Mitarbeiter KR, Oboe

Manfred Greving
Dipl.-Mus.-Päd.
Klarinette

Querflöte

Die Querflöte zählt zur Familie der Holzblasinstrumente weil sie bis Mitte des 19. Jh. aus Holz hergestellt wurde. Heute wird sie aus Edelmetallen wie versilbertem Nickel hergestellt, was ihren Klang noch farbenreicher macht. Als eines der beliebtesten Blasinstrumenten wird die Querflöte in klassischen Orchestern, in Blasorchestern, als Soloinstrument oder auch in kleinen kammermusikalischen Ensembles eingesetzt. Auch in der Jazz-, Rock- und Popmusik ist sie vertreten.

Für Kinder gibt es ein Modell mit gebogenem Kopfstück, sodass man schon mit sechs bis acht Jahren das Querflötenspiel erlernen kann.

Unterrichtsgutschein Querflöte

Ort	**n. Vereinbarung**
Dauer/Uhrzeit	*n. Vereinbarung*
Kosten	*27,10 EUR pro UE (UE = 45 Minuten)*

Bitte geben Sie bei der Anmeldung unter Kurstitel „Unterrichtsgutschein" an und dazu die gewünschte Anzahl an Unterrichtseinheiten. Anschließend setzt sich die Lehrkraft mit Ihnen in Verbindung.

Oboe

Die Oboe entwickelte sich Ende des 17. Jahrhunderts aus der Schalmei, einem Hirteninstrument. Der charakteristische Klang wird durch Luft erzeugt, die durch zwei aufeinandergelegte Rohrblätter geblasen wird. Dadurch klingt die Oboe näselnd, hell und eignet sich für wunderschöne Melodien. Kein Wunder, dass Prokofjew in "Peter und der Wolf" die Oboe der Ente zugeordnet hat. Die Oboe ist oft als Solo- und Kammermusikinstrument zu hören und ist in jedem Sinfonieorchester unverzichtbar. Zur Oboenfamilie gehören auch noch die Oboe d'amore (Alt) und das Englischhorn (Tenor). Sobald die vier vorderen Schneidezähne ersetzt sind, kann man ab etwa neun Jahren mit dem Erlernen der Oboe beginnen.

Unterrichtsgutschein Oboe

Ort	**n. Vereinbarung**
Dauer/Uhrzeit	*n. Vereinbarung*
Kosten	*27,10 EUR pro UE (UE = 45 Minuten)*

Bitte geben Sie bei der Anmeldung unter Kurstitel „Unterrichtsgutschein" an und dazu die gewünschte Anzahl an Unterrichtseinheiten. Anschließend setzt sich die Lehrkraft mit Ihnen in Verbindung.

Klarinette

Die Klarinette zählt zu den am vielseitigsten einsetzbaren Instrumenten. Sie ist sowohl als Soloinstrument, als auch in vielen Ensembles zu finden: Jazz- und Bigband, Kammermusik, Blas- und Sinfonieorchester. Grund dafür ist der sehr große Tonumfang von fast vier Oktaven. Außerdem kann die Klarinette, neben ihren klanglichen Eigenschaften, fast alle Spielweisen in allen Tonlagen umsetzen.

Neben der gebräuchlichen B-Klarinette gibt es noch einige größere und kleinere Instrumente (Bass- Bariton-, Tenor-, Alt- und Sopranklarinette). Der Beginn eines Unterrichts auf der Klarinette ist von der körperlichen Entwicklung des Kindes abhängig (etwa ab neun Jahren).

Unterrichtsgutschein Klarinette

Ort	**n. Vereinbarung**
Dauer/Uhrzeit	*n. Vereinbarung*
Kosten	*27,10 EUR pro UE (UE = 45 Minuten)*

Bitte geben Sie bei der Anmeldung unter Kurstitel „Unterrichtsgutschein" an und dazu die gewünschte Anzahl an Unterrichtseinheiten. Anschließend setzt sich die Lehrkraft mit Ihnen in Verbindung.

Fagott

Das Fagott ist das Bassinstrument unter den Holzblasinstrumenten. Seine Rohrlänge beträgt ca. 250 cm. Daher ist es U-förmig gebogen. Das Fagottmundstück besteht aus zwei leicht gewölbten Bambusblättern die gegeneinander schwingen. Der Klang ist in der Höhe leicht näselnd, in der Tiefe voll.

Der große Tonumfang des Fagotts und seine vielen Klangfarben machen das Instrument gleichermaßen zu einem Solokonzert-, Ensemble- und Orchesterinstrument.

Während der große Bruder des Fagotts "Kontrafagott" heißt, nennt man den kleinen Bruder "Fagottino". Kinder im Grundschulalter werden meist am Fagottino unterrichtet, ein maßstabsgerecht verkleinertes Fagott, welches eine Quarte oder eine Quinte höher erklingt.

Unterrichtsgutschein Fagott

Ort	**n. Vereinbarung**
Dauer/Uhrzeit	*n. Vereinbarung*
Kosten	*27,10 EUR pro UE (UE = 45 Minuten)*

Bitte geben Sie bei der Anmeldung unter Kurstitel „Unterrichtsgutschein" an und dazu die gewünschte Anzahl an Unterrichtseinheiten. Anschließend setzt sich die Lehrkraft mit Ihnen in Verbindung.

Saxophon

Adolphe Sax, ein belgischer Instrumentenbauer, entwickelte das Saxophon um 1840. Er stellte dieses Instrument zwar aus Metall her, erreichte aber durch die Verwendung des Klarinettenmundstücks den warmen Klangcharakter von Holzblasinstrumenten. Es gibt mittlerweile neun unterschiedliche Bauformen. Die am meisten gespielten sind das Sopran-, Alt-, Tenor- und Baritonsaxophon.

Beliebt wurde das Instrument erst längere Zeit nach seiner Erfindung, nämlich mit dem Aufkommen des Jazz. Dabei wurde das das Saxophon gar nicht hierfür entworfen, sondern war eigentlich für die klassische Konzertmusik vorgesehen. Das Saxophon findet man daher nicht nur im Jazz, sondern auch in Sonaten und Konzerten der Romantik.

Unterrichtsgutschein Saxophon

Ort	**n. Vereinbarung**
Dauer/Uhrzeit	*n. Vereinbarung*
Kosten	*27,10 EUR pro UE (UE = 45 Minuten)*

Bitte geben Sie bei der Anmeldung unter Kurstitel „Unterrichtsgutschein" an und dazu die gewünschte Anzahl an Unterrichtseinheiten. Anschließend setzt sich die Lehrkraft mit Ihnen in Verbindung.

*Für die **Anmeldung zu Kursen und Workshops** der Musikschule nutzen Sie bitte das Formular auf Seite 94 dieses Bildungsbuches und geben die Kursnummer (z. B. 19505BO) an. Eine Anmeldung ist auch möglich auf **www.kulturforumsteinfurt.de***

Alicia Tillack
Dipl.-Mus.-Päd.
Klarinette, Saxophon

Arndt Winkelmann
Freier Mitarbeiter
Dipl.-Mus.-Päd.
Gesang (klassisch), Fagott

Jörg Hemker
Dipl.-Mus.-Päd.
Saxofon, Gitarre

Andreas Klein
Freier Mitarbeiter
Saxophon

Blechblasinstrumente

Robert Brodde
Trompete

Jonas Niehaus
Dipl.-Mus.-Päd.
Posaune

Trompete

Wenn es festlich und feierlich wird, tritt meistens die Trompete auf. Sie ist das höchste der Blechblasinstrumente und wird aus Messing gebaut. Zum Klingen bringt man die Trompete durch Luft, die durch Lippenschwingung über das Mundstück in das Instrument geblasen wird. Mit drei von den Fingern bedienten Ventilen und der richtigen Lippentechnik kann man viele unterschiedliche Töne erlernen und diese auch auf den verwandten Instrumenten Kornett und Flügelhorn anwenden.
Sogar Tenorhorn und Tuba sind mit der Kenntnis des Trompetenspieles leicht zu erlernen. Die Trompete ist in allen Musikstilen verstreten: In der "klassischen" Musik, im Jazz, Rock, Pop, Funk und Latin.

Unterrichtsgutschein Trompete

Ort	**n. Vereinbarung**
Dauer/Uhrzeit	*n. Vereinbarung*
Kosten	*27,10 EUR pro UE (UE = 45 Minuten)*

Bitte geben Sie bei der Anmeldung unter Kurstitel „Unterrichtsgutschein" an und dazu die gewünschte Anzahl an Unterrichtseinheiten. Anschließend setzt sich die Lehrkraft mit Ihnen in Verbindung.

Horn

Das Horn gehört zu der Familie der Blechblasinstrumente. Aufgrund seines weichen, runden Klangs ist es vielseitig einsetzbar. So ist es sowohl in Blechbläserensembles wie auch in Holzbläserensembles wiederzufinden. Im sinfonischen Orchester hat das Horn seinen festen Platz. Als Soloinstrument steht ihm vielfältiges Material zur Verfügung. Spezielle Schülerinstrumente, ermöglichen den Einstieg mit ungefähr sieben Jahren.

Das Horn wird derzeit bei uns nicht unterrichtet. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an unsere Geschäftsstelle.

Telefon 0 25 51 – 1 48-21

Posaune

Die Posaune hat einen satten und majestätischen Klang und gehört zu den tiefen Blechblasinstrumenten. Die Posaune war zunächst im Ensemble mit Singstimmen oder Streichinstrumenten im kirchlichen Kontext oder bei Stadtfesten zu hören. Heute wird sie in vielen Musikrichtungen eingesetzt. Die Tonhöhen werden durch ein U-förmiges Zugsystem erzeugt, wodurch auch Glissandi-Effekte möglich sind. Kinder, die zum Spielen der Tenorposaune noch zu klein sind, können mit der kleineren Altposaune beginnen.

Unterrichtsgutschein Posaune

Ort	**n. Vereinbarung**
Dauer/Uhrzeit	*n. Vereinbarung*
Kosten	*27,10 EUR pro UE (UE = 45 Minuten)*

Bitte geben Sie bei der Anmeldung unter Kurstitel „Unterrichtsgutschein" an und dazu die gewünschte Anzahl an Unterrichtseinheiten. Anschließend setzt sich die Lehrkraft mit Ihnen in Verbindung.

Euphonium und Tuba

Man erkennt eine Tuba sofort an ihren kraftvollen tiefen Tönen. Sie ist das größte und tiefste Instrument unter den Blechblasinstrumenten. Sie hat vier bis sechs Ventile und ist aus Messing. Es ist erstaunlich, wie schnell und wendig man dieses große Instrument spielen kann. Tuben dürfen in Sinfonieorchestern und Blaskapellen nie fehlen.

Auch in Jazz-Bands und im Folklore ist die Tuba sehr beliebt. Das Einstiegsalter mit neun bis elf Jahren ist aufgrund der Größe des Instruments etwas höher als bei den restlichen Blechblasinstrumenten. Eine gute Einstiegsalternative ist das kleinere, der Tuba verwandte Euphonium.

Unterrichtsgutschein Euphonium / Tuba

Ort	**n. Vereinbarung**
Dauer/Uhrzeit	*n. Vereinbarung*
Kosten	*27,10 EUR pro UE (UE = 45 Minuten)*

Schlaginstrumente

Schlagzeug (Drumset)

Das Drumset ist, wortwörtlich übersetzt, eine Zusammenstellung verschiedener Trommeln und Becken, mit denen man alle populären Musikstile bedienen kann. Beim Trommeln geht es vor allem um Eines: Freude am Rhythmus und Groove!

Je nach körperlicher Entwicklung können Kinder ab dem Grundschulalter mit dem Drumsetunterricht beginnen. Im Laufe des Unterrichts lernen sie die wichtigsten Rhythmen aus Pop-, Rock-, Blues- und Jazzmusik kennen. Das Zusammenspiel mit anderen Bandinstrumentalisten wird bei uns ermöglicht und gefördert.

Gerne informieren wir über Möglichkeiten eines Instrumentenkaufs.

Unterrichtsgutschein Schlagzeug

Ort	**n. Vereinbarung**
Dauer/Uhrzeit	*n. Vereinbarung*
Kosten	*27,10 EUR pro UE (UE = 45 Minuten)*

Bitte geben Sie bei der Anmeldung unter Kurstitel „Unterrichtsgutschein" an und dazu die gewünschte Anzahl an Unterrichtseinheiten. Anschließend setzt sich die Lehrkraft mit Ihnen in Verbindung.

*Für Ihre **Anmeldung zu Unterrichtsgutscheinen** der Musikschule geben Sie bei der Anmeldung unter Kurstitel „Unterrichtsgutschein" an und dazu die gewünschte Anzahl an Unterrichtseinheiten. Anschließend setzt sich die Lehrkraft mit Ihnen in Verbindung. Eine Anmeldung ist auch möglich auf **www.kulturforumsteinfurt.de***

Klassisches Schlagwerk

Pauken, Marimbafon, Vibrafon, Glockenspiel, Xylofon, Conga, Bongo, Agogo und vieles mehr

Zu den klassichen Schlaginstrumenten gehören die Pauken ebenso wie die Malletinstrumente (Marimbaphon, Vibraphon, Glockenspiel, Xylophon) sowie die Perkussionsinstrumente (Conga, Bongo, Agogo u. v. m.).

Die Malletinstrumente sind Melodieinstrumente des Schlagwerks. Sie besitzen gestimmte Klangstäbe aus Holz oder Metal, die wie bei einem Klavier angeordnet sind.

Anfänger musizieren mit einem oder zwei Schlägeln einfache Melodien; Fortgeschrittene können dann mit vier Schlägeln Begleitungen und Melodien spielen.

Unterrichtsgutschein Klassisches Schlagwerk

Ort	**n. Vereinbarung**
Dauer/Uhrzeit	*n. Vereinbarung*
Kosten	*27,10 EUR pro UE (UE = 45 Minuten)*

Bitte geben Sie bei der Anmeldung unter Kurstitel „Unterrichtsgutschein" an und dazu die gewünschte Anzahl an Unterrichtseinheiten. Anschließend setzt sich die Lehrkraft mit Ihnen in Verbindung.

Christian Willeczelek
Studiomusiker und Lehrer für Schlagzeug

Malte Höweler
Freier Mitarbeiter Klassisches Schlagwerk

Kathrin Filip
Dipl.-Mus.-Päd.
Gesang (klassisch)

Arndt Winkelmann
Freier Mitarbeiter
Dipl.-Mus.-Päd.
Gesang (klassisch)
Fagott

Klassischer Gesang

Die menschliche Stimme ist das ursprünglichste Instrument der Welt, weil sie jedem angeboren ist – man hat sie immer dabei. Im solistischen Gesangsunterricht steht der Weg zu einer gesunden und tragfähigen Stimme im Vordergrund: Atem, Resonanz, Balance und Klang werden in Übungen erfahren und ausgebaut, um in passenden Liedern und Arien erprobt zu werden.

Dabei bildet der „klassische Ansatz" nicht nur die Basistechnik für Oper, Oratorium, Kirchenmusik und Kunstlieder; auch Chansons, Stücke aus Filmmusik, Volkslieder und Musical-Songs gehören zum Repertoire des klassischen Gesangsunterrichts. Man muss sich also nicht von Anfang an auf ein Genre festlegen.

Es ist sogar sehr reizvoll, wenn man für neue Stile und Musikrichtungen offen ist. Somit entdeckt man oft nicht nur neue Musik, sondern auch eigene ungeahnte (stimmliche) Fähigkeiten. In jedem Fall sind auch szenische und schauspielerische Elemente Teil der Ausbildung.

Um die gelernten Inhalte zu trainieren, empfiehlt sich das Singen in Chören oder Vokalensembles wie dem Sinfonic Rock Chor (siehe S. 144) oder dem Pop- und Gospelchor (siehe S. 145).

Unterrichtsgutschein Gesang (klassisch)

Ort	**n. Vereinbarung**
Dauer/Uhrzeit	*n. Vereinbarung*
Kosten	*27,10 EUR pro UE (UE = 45 Minuten)*

Bitte geben Sie bei der Anmeldung unter Kurstitel „Unterrichtsgutschein" an und dazu die gewünschte Anzahl an Unterrichtseinheiten. Anschließend setzt sich die Lehrkraft mit Ihnen in Verbindung.

Singen. Kann ich das?
Vom richtigen Umgang mit der Stimme

Wir möchten Ihnen an diesem Nachmittag Hilfen zum „richtigen" Einsatz Ihrer Stimme geben. Auch schon aktive Sänger:innen sind herzlich eingeladen.

Die Kursdauer ist abhängig von der Anzahl der Teilnehmer:innen, beträgt aber maximal drei Stunden. Auch Kinder und Jugendliche sind willkommen; ist doch eine frühzeitige Förderung der Stimme immer vorteilhaft.

Arndt Winkelmann

Burgsteinfurt	**Hohe Schule**
Sa., 13.04.24	*15:00 - 18:00 Uhr*
Kurs-Nr. 19340BO	*30,00 EUR*

Pop-, Rock- & Jazzvocals

Singen wie Rihanna, Beyoncé, Bono, Clueso und Co. - die Welt des Popgesangs lädt zum Träumen ein. Was die Wenigsten wissen: Mit professionellem Gesangsunterricht wird die Welt der Stars für jeden zum Greifen nahe. Regelmäßiger Unterricht macht es möglich, aus jeder Stimme etwas Einzigartiges herauszuholen.

Der Unterricht beginnt mit Gesangsübungen, die das Gehör und die Rhythmik schulen und die Musikalität fördern. Durch ein funktionales Gesangstraining wird Wissen über den Einsatz der eigenen Stimme und ein Bewusstsein darüber erlangt, wie der Körper die Stimme unterstützen kann. So wächst ein Gefühl für den Körper als Instrument, wodurch gezielte Gesangsinterpretationen erreicht werden können.

Daran knüpft der künstlerische Ausdruck an. Jedem Songtext liegen Emotionen zugrunde. Im Unterricht wird gelernt, den eigenen Emotionen zu Liedern und Melodien Ausdruck zu verleihen und diese zu interpretieren.

Unterrichtsgutschein Gesang (Pop/Rock)

Ort	**n. Vereinbarung**
Dauer/Uhrzeit	*n. Vereinbarung*
Kosten	*27,10 EUR pro UE*

Sinfonic Rock Chor

Der Sinfonic Rock Chor ist Bestandteil des Sinfonic Rock Ensembles der Musikschule.

Beim Sinfonic Rock Ensemble handelt es sich um ein klassisches Sinfonieorchester, das um Saxophone, verschiedene Schlaginstrumente, einen gemischten Chor und eine typische Rockband ergänzt wird. Gemeinsam mit den Gesangssolist:innen stehen rund 100 Musiker:innen auf der Bühne.

Der Sinfonic Rock Chor probt während der Projektphase wöchentlich, außer in den Ferien, unter der Leitung von Andreas Scholz, Gesangspädagoge, Chorleiter und Pianist.

Zum Projektstart im September 2024 sind neue Sänger:innen herzlich willkommen. Besonders gefragt sind Männerstimmen; Tenöre und Bässe. Die Anzahl der Neuaufnahmen bei Frauenstimmen ist begrenzt. Notenlesen ist gewünscht.

Bereits seit dem Jahr 2011 findet die Sinfonic Rock Night in Steinfurt statt. Auch bei der 13. Auflage dieses außergewöhnlichen Musikevents im Januar 2025 präsentiert das große, generationsübergreifende Sinfonic Rock Ensemble wieder ein abwechslungsreiches musikalisches Programm.

im Zusammenspiel mit einer faszinierenden Lichtshow präsentiert das Sinfonic Rock Ensemble einen musikalischen Mix mit anspruchsvollen Rock-Pop-Titeln, ergänzt mit aktuellen Hits, Filmmusik und klassischen Akzenten. Ein abwechslungsreiches Programm ist garantiert.

Weitere Auskünfte erteilt Herr Michael Gantke per E-Mail an
michael.gantke@kulturforumsteinfurt.de

Andreas Scholz

Borghorst
wöchentlich dienstags
03.09.24 - 14.01.25
Kurs-Nr. 18811BO

Nikomedesschule
(außer i. d. Ferien)
18:45 - 20:15 Uhr
45,00 EUR

Pop- und Gospelchor OnceAgain

Als Projektchor im Oktober 1996 gegründet, hat sich der Chor in die Herzen des Publikums gesungen. Immer dabei sind die Männer an Bassgitarre und Cajón.

Winne Voget ist Chorleiter, Tastenvirtuose und Motor der Gemeinschaft.

Konzerte gibt OnceAgain in der Region Münsterland, über dessen Grenzen hinaus und im Ausland.

Wer bei OnceAgain mitsingen möchte, kann per E-Mail über **info@onceagain-steinfurt.de** Kontakt aufnehmen.

Winne Voget-Wiesen

Borghorst
11x mi, ab 10.01.24
Kurs-Nr. 19601BO

Nikomedesschule
20:00 - 21:30 Uhr
Kosten auf Nachfrage

Borghorst
12x mi, ab 10.04.24
Kurs-Nr. 19602BO

Nikomedesschule
20:00 - 21:30 Uhr
Kosten auf Nachfrage

*Für die **Anmeldung zu Kursen und Workshops** der Musikschule nutzen Sie bitte das Formular auf Seite 94 dieses Bildungsbuches und geben die Kursnummer (z. B. 19505BO) an. Eine Anmeldung ist auch möglich auf **www.kulturforumsteinfurt.de***

Andreas Scholz
Freier Mitarbeiter
Chorleitung

Winne Voget
Freier Mitarbeiter
Chorleitung

Ulla Karahan
Freie Mitarbeiterin
Dipl.-Mus.-Päd.
Rhythmik, Staatlich geprüfte Motopädin

Internationaler Tanz Folkloretänze aus aller Welt

Ob im Klezmer, dem irischen "King of Fairies" oder einem südchinesischen Kreistanz, beim Folkloretanz ist für alle etwas dabei. Mal langsam und getragen, mal rhythmisch und schnell, paarweise oder in der Gruppe – jeder Tanz spiegelt in besonderer Weise die Eigenarten verschiedenster Kulturen wieder.

Folkloretänze ("folk"= Volk, "lore"= Überlieferung) sind im eigentlichen Sinne Tänze, die aus der Geschichte eines Volkes heraus entstanden sind. Sie wurden (werden) bei traditionellen Feiern und Festen zu Musikbegleitung und Gesang getanzt.

Erlernt wird eine Auswahl von traditionellen und neuen Folkloretänzen u. a. aus Nordamerika, Israel, Russland, Westeuropa und den Balkanländern. Der Kurs ist für alle Menschen geeignet, die Spaß am gemeinsamen Tanzen haben. Vorkenntnisse oder besondere Fähigkeiten sind nicht erforderlich.

Eine Schnupperstunde zu Beginn der jeweiligen Kursblöcke ist möglich. Bitte sprechen Sie uns an!

Ulla Karahan

Borghorst
10x do, ab 11.01.24
Kurs-Nr. 19720BO

Nikomedesschule
18:00 - 19:00 Uhr
67,80 EUR

Borghorst
11x do, ab 11.04.24
Kurs-Nr. 19721BO

Nikomedesschule
18:00 - 19:00 Uhr
73,90 EUR

Rhythmus – Bewegung und Klang 60plus

Schnupperkurs
Lust, mal etwas Neues auszuprobieren?

Dieser Kurs richtet sich an Menschen ab 60, die sich gerne bewegen und auch ohne spezielle Vorkenntnisse wie Notenlesen einmal gemeinsam Musik machen möchten.

Wir beginnen den Morgen mit einfachen Bewegungsabläufen, dem Spiel und Improvisieren mit Körperklängen und übertragen zuvor Erlerntes auf verschiedene leicht spielbare Instrumente (z.B. Claves, Guiro, Djembe, Metallophon...).

Zu den Inhalten des Unterrichts gehört der Umgang und das Improvisieren mit Körper, Stimme, Sprache und Musik. „Ganz wie von selbst" werden dabei auch rhythmische und motorische Fähigkeiten verbessert. Ziel ist aber vor allem die Freude an Musik und Bewegung gemeinsam zu erleben.

Ulla Karahan

Wir führen eine Interessent:innenliste. Rufen Sie uns an unter 02551 -148-21.

*Für die **Anmeldung zu Kursen und Workshops** der Musikschule nutzen Sie bitte das Formular auf Seite 94 dieses Bildungsbuches und geben die Kursnummer (z. B. 19505BO) an. Eine Anmeldung ist auch möglich auf **www.kulturforumsteinfurt.de***

Zumba Fitness

Zumba ist ein lateinamerikanisch inspiriertes Tanz-Fitness-Workout, ein begeisterndes und effektives Fitness-System für Tänzer:innen und Nichttänzer:innen!

Basierend auf schnellen und langsamen Rhythmen erreicht man eine einzigartige Balance von Muskelaufbau,- definition und Konditionsverbesserung in fast partyähnlicher Atmosphäre.

Zumba is fun! Ein „verstecktes" Training, bei dem die Teilnehmer:innen so viel Spaß haben, dass sie die körperliche Beanspruchung als wohltuend wahrnehmen.

Zumba ist einfach! Es ist unabhängig vom Fitnessniveau und Alter. Jede:r kann sofort mitmachen.

Zumba ist effizient! Zumba basiert auf Konditionstraining mit Widerstands- und Muskelaufbautraining, um den ganzen Körper zu stärken und jedes gewünschte Fitness-Ziel zu erreichen.

Janina Schmitz

Borghorst
11x do, ab 11.01.24
Kurs-Nr. 19732BO

Nikomedesschule
19:15 - 20:15 Uhr
58,70 EUR

Borghorst
6x do, ab 11.04.24
Kurs-Nr. 19733BO

Nikomedesschule
19:15 - 20:15 Uhr
32,00 EUR

Breakdance und HipHop

für Kinder ab neun Jahren

Spätestens seit den 90ern hat sich diese Tanzform bei Jugendlichen etabliert. Breakdance gilt neben DJ-ing, MC-ing und Graffiti als eine Disziplin des HipHop. Breakdance erfordert Geschick, Kreativität, Sportlichkeit und macht Spaß.

Tobze Thomas Schmehl

Für Mädchen

Borghorst
11x fr, ab 12.01.24
Kurs-Nr. 19760BO

Nikomedesschule
17:00 - 18:00 Uhr
51,50 EUR

12x fr, ab 12.04.24
Kurs-Nr. 19762BO

17:00 - 18:00 Uhr
56,00 EUR

Für Jungen

Borghorst
11x fr, ab 12.01.24
Kurs-Nr. 19761BO

Nikomedesschule
18:00 - 19:00 Uhr
51,50 EUR

12x fr, ab 12.04.24
Kurs-Nr. 19763BO

18:00 - 19:00 Uhr
56,00 EUR

Janina Schmitz
Freie Mitarbeiterin
Lizensierte Zumba-Trainerin

Topze Thomas Schmehl
Freier Mitarbeiter
Breakdance, HipHop

Ensembles, Orchester & Bands

Musik gemeinsam erleben! Getreu diesem Motto bietet die Musikschule im KulturForumSteinfurt viele Angebote für das regelmäßige Musizieren in einer Gruppe an. Dabei wird zwischen **Ergänzungsfächern**, **Zusatzfächern** und regelmäßig stattfindenden **Kursen** unterschieden. Viele dieser Musikschulformationen bestehen schon seit langer Zeit und prägen das Alltagsgeschehen unserer Einrichtung. Sie bereichern durch zahlreiche Auftritte, Konzerte sowie Umrahmungen bei Veranstaltungen jeglicher Art das kulturelle Leben in der Region wesentlich.

Die Teilnahme an **Ergänzungsfächern** ist für Musikschüler:innen nach Empfehlung der jeweiligen Lehrkraft unterrichtsbegleitend, d. h. es entstehen keine zusätzlichen Kosten.

Zusatzfächer und regelmäßig stattfindende **Kurse** erweitern das Gruppenmusizierangebot der Musikschule auf vielfältige Art und Weise. Es wird ein Entgelt bzw. eine Gebühr erhoben (siehe Angebotsbeschreibung). Dadurch ist es möglich, kurzfristig auf Nachfragen zu reagieren.

Vororchester & Sinfonieorchester

Einmal in einem Orchester spielen, gemeinsam mit anderen Instrumentalist:innen ein Musikwerk gestalten und dabei Teil eines größeren Ganzen zu werden...: Das ist für jede:n Spieler:in eines Instrumentes eine ganz besondere Erfahrung!

Beim Musizieren im Orchester kann man faszinierende Klänge und Rhythmen entdecken, in der Gruppe ganz neue Dinge ausprobieren, in der gemeinsamen Probenarbeit andere Menschen und Gleichgesinnte kennenlernen und vor Publikum zeigen, wie schön Musik machen sein kann.

Im gemeinsamen Musizieren werden kommunikative und soziale Kräfte, die zum Wesen der Musik gehören, erlebbar, wirksam und erlernbar. Kontinuierliche Orchesterarbeit bildet daher an unserer Musikschule mit dem Unterricht im Instrumentalfach eine auf einander abgestimmte Kombination und Einheit.

Probentermin Vorchester
mit Streichern und Holzbläsern
dienstags, 17:30 - 18:30 Uhr
Nikomedesschule Borghorst

Probentermin Sinfonieorchester:
dienstags, 18:45 - 20:15 Uhr
Nikomedesschule Borghorst

Leitung: Michael Gantke

Gitarrenspielkreis
für Erwachsene

Ensemblestücke aus verschiedensten Epochen und Stilrichtungen werden in einem Gitarrenspielkreis einstudiert, in dem fortgeschrittenere Erwachsene gemeinsam musizieren. Ein Seiteneinstieg für interessierte Gitarrist:-innen ist kurzfristig möglich.

Probentermin/Info:
mittwochs, 17:55 Uhr
Hohe Schule, ST-Burgsteinfurt
23,94 EUR monatlich

Leitung: Helmut Rohlmann

Anmeldeformulare zu sämtlichen Musikschulangeboten finden sich auf unserer Website

www.kulturforumsteinfurt.de

Musikschule → Anmeldungen, Gebühren & Formulare

saxominiXX & saxofoniXX

Zwei Saxophonquartette sind seit über einem Jahrzehnt fester Bestandteil der Ensemblearbeit: „saxominiXX" mit jüngeren Schüler:innen und „saxofoniXX", ein Saxophonquartett mit älteren, fortgeschrittenen Saxophonist:innen.

Ein Saxophonquartett besteht aus vier unterschiedlich großen Instrumenten in den Stimmlagen Sopran, Alt, Tenor und Bariton.

Die Literatur für diese klassische Saxophonbesetzung reicht von Originalwerken des frühen 19. Jahrhunderts über die unterhaltende Musik bis hin zur Moderne. Längst sind die Grenzen der einzelnen Genres aber verwischt und ein Saxophonquartett kann sowohl kurzweilige Unterhaltungsmusik als auch höchst anspruchsvolle Literatur spielen.

Die Saxophonquartette der Musikschule präsentieren sich immer wieder bei verschiedenen Anlässen der Öffentlichkeit. Auftritte bei Konzerten, musikalischen Umrahmungen und anderen Events ergänzen die kontinuierliche pädagogische und künstlerische Arbeit der Ensembles.

Probentermine:

„saxominiXX": *freitags, 16:30 Uhr*
Nikomedesschule, ST-Borghorst

„saxofoniXX": *donnerstags, 19:30 Uhr*
Hohe Schule, ST-Burgsteinfurt

Leitung: Jörg Hemker

Musizieren

Musizieren – für sich, in der Familie, in der allgemeinbildenden Schule, in Musikvereinigungen, in Kirche und in vielfältigen freien Gruppierungen, in informellen Kontexten und auch im virtuellen Raum – dazu bildet unsere Musikschule Schüler:innen jeden Alters und auf jedem Leistungsstand aus.

Das eigene Musizieren trägt zudem hervorragend dazu bei, eine musikalische Urteils- und Orientierungsfähigkeit zu entwickeln und das Ausdrucksvermögen zu erweitern. Dazu können das aktive Musikhören, der Besuch von Konzerten oder die intellektuelle Beschäftigung mit musikalischen Werken zum Erkenntnisgewinn beitragen. Der Eigenwert der Musik als Kunstdisziplin kann sich in der Bedeutung und im Wert für den einzelnen Menschen vollenden.

Das Musizieren in Ensembles, Orchestern und Bands

Ensembles, Orchester und Bands sind in allen Leistungsstufen integraler Bestandteil des ganzheitlichen Bildungskonzepts unserer Musikschule.
Das Zusammenspiel muss in seinen Techniken und Regeln ebenso erlernt und geübt werden wie das Instrumentalspiel und das Singen selbst. Erst die Befähigung dazu ermöglicht eine eigenständige Beteiligung am aktiven Musikleben. Im gemeinsamen Musizieren werden kommunikative und soziale Kräfte, die zum Wesen der Musik gehören, erlebbar, wirksam und lernbar.

Kontinuierliche Ensemble- und Orchesterarbeit bildet daher an unserer Musikschule mit dem Unterricht im Instrumental- oder Vokalfach eine aufeinander abgestimmte Einheit und stellt ein herausragendes Merkmal öffentlicher Musikschularbeit dar. Verschiedene vokale und instrumentale Ensembles und Orchester unterschiedlicher Besetzungen und stilistischer Prägungen gehören daher zum verbindlichen Unterrichtsangebot unserer Musikschule.

Blechbläserensemble

„Spirit of Brass" nennt sich das Blechbläserensemble der Musikschule. Unter der Leitung von Fachlehrkräften erweitern die Instrumentalisten ständig das Repertoire für diese Besetzung. Öffentliche Auftritte runden die Ensemblearbeit ab.

Kammermusik Holzbläser

Unter der Leitung von Arndt Winkelmann steht anspruchsvolle Kammermusik für Holzbläser in der Besetzung Klarinette, Querflöte, Fagott, Oboe auf dem Programm des Ensembles.

Interessierte, fortgeschrittene Instrumentalist:-innen informieren wir gerne über die Möglichkeit zur Teilnahme. Das Ensemble probt 14-tägig.

Arndt Winkelmann

Burgsteinfurt
6x di, ab 09.01.24
Kurs-Nr. 19640BU

Hohe Schule
20:15 - 21:15 Uhr
54,50 EUR

Burgsteinfurt
6x di, ab 16.04.24
Kurs-Nr. 19641BU

Hohe Schule
20:15 - 21:15 Uhr
54,50 EUR

*Für die **Anmeldung zu Kursen und Workshops** der Musikschule nutzen Sie bitte das Formular auf Seite 94 dieses Bildungsbuches und geben die Kursnummer (z. B. 19505BO) an. Eine Anmeldung ist auch möglich auf **www.kulturforumsteinfurt.de***

JEsI – Jedem Erwachsenen sein Instrument

Gruppen für erwachsene Anfänger

JEsI-Orchester

Besetzung:
Akkordeon, Klavier, Gitarre, Klarinette, Querflöte, Violoncello, Trompete, Saxofon

Weitere Instrumente auf Anfrage möglich.

Probentermin/Info:
montags, 19:30 - 21:00 Uhr
Nikomedesschule, ST-Borghorst
Kosten: 23,94 EUR monatlich

Leitung: Manfred Greving

„Ensemble Colore"

Besetzung:
Querflöte, Blockflöte, Gitarre, Violoncello, Violine, Klavier

Weitere Instrumente auf Anfrage möglich.

Probentermin/Info:
mittwochs, 19:30 Uhr
Hohe Schule, ST-Burgsteinfurt
Kosten: 23,94 EUR monatlich

Leitung: Christoph Bumm-Dawin

Band Paradise

Die Idee
Paradiesische Zustände für alle Schüler:innen der Musikschule, die ein Bandinstrument spielen oder Gesangsunterricht erhalten!
Auch diejenigen, die erst seit kurzer Zeit musizieren, haben hier die Chance, einen professionell begleiteten Bandauftritt vor Publikum zu absolvieren.

Gemeinsam musizieren
Das gemeinsame Musizieren mit Gleichgesinnten ist ein besonderes Erlebnis und ergänzt den regelmäßigen Unterricht in hervorragender Weise.

In einem besonderen Projekt kommen E-Gitarrist:innen, Schlagzeuger:innen, Bassist:innen, Keyboarder:innen und Sänger:innen zusammen, die zum Großteil noch nie in einer Band gespielt haben.

Die Songs, die gespielt werden, sind aus dem Bereich Rock und Pop, viele davon sind Lieblingslieder der Mitwirkenden. Auf einer Bühne spielen – wer träumt nicht davon?

vorbereiten – proben – auftreten
Die Stücke werden im Instrumental- bzw. Vokalunterricht über einen mehrwöchigen Zeitraum im Vorfeld erarbeitet.

In einer Intensivprobenphase kurz vor dem Abschlusskonzert kommen die Bands in ihrer eigentlichen Besetzung zusammen und werden von mindestens einer Musikschullehrkraft gecoacht.
Mit allen Wassern gewaschen, geht es kurz darauf auf die Bühne. Für viele wird es der erste Auftritt sein. Ein besonderer Moment!

Band Paradise stellt eindrucksvoll die jährliche Arbeit im Fachbereich der Bandinstrumente im Rahmen eines großen Pop- und Rockkonzertes vor.

Dabei dürfen Bühne, Sound- und Lichttechnik natürlich nicht fehlen – ganz wie bei den großen Rockstars, deren Hits an diesem Abend zu hören sein werden.

Band Paradise 2023 - Rückblick

Voll besetzt war die Mensa am Gymnasium Borghorst als die erste Band die Bühne betrat und den Auftakt zu dem etwas anderen Pop-/Rock-Konzert des KulturForumSteinfurt machte: Band Paradise. Für die neue Auflage des beliebten Formats, das vom Kreis Steinfurt im Rahmen des Projektes „Musik schlägt Brücken" unterstützt wurde, hatten sich insgesamt 30 Musikschülerinnen- und Schüler angemeldet. (...) Eine gut ausbalancierte Tontechnik und stimmungsvolle Lichteffekte setzten das Bühnengeschehen professionell in Szene.

Das Dozententeam mit Helen Stegemann und Michael Scheel - Gesang, Gerhard Turksma - E-Gitarre, Ansgar Nitsche – Keyboards, Christian Willeczelek - Schlagzeug, Perkussion sowie E-Bassist Vitali Petrovic hatten vorab die einzelnen Stücke im individuellen Unterricht erarbeitet, bevor die Bands nach zwei intensiven gemeinsamen Probentagen schließlich in ihrer endgültigen Besetzung erstmalig zusammen kamen.
Bemerkenswert souverän und mit starker Bühnenpräsenz performten die jungen Musiker:innen, von denen einige überhaupt zum ersten Mal in einer Band spielten, die insgesamt 15 Musikstücke. Darunter waren neben zahlreichen englischsprachigen Titeln wie „I Will Survive" (Gloria Gaynor), „Creep" (Radiohead), „No Time To Die" (Billie Eilish) mit „Auf einer Welle" aus dem Film „Bibi und Tina" und „Durch den Monsun" (Tokio Hotel) auch bekannte deutsche Hits zu hören.
Mit großer Begeisterung und kräftigem Applaus würdigte das Publikum die musikalischen Leistungen und wurde mit „Paradise" von Coldplay als Zugabe belohnt.

Die Mitwirkenden beim Band Paradiese 2023:
Austin Babaeko, Henri Bäumer, Annika Beer, Tom Titus Betting, Lucy Böking, Pia Brumley, Leander Dyckhoff, Alina Elfers, Leo Floer, Lennard Göcke, Paul Janning, Lukas Joost, Emily Kauling, Emmi Kockmann, Ziya Köklu, Levi Kordts-Wölte, Emil Kranz, Malte Krühler, Benedikt Lehnert, Marlon und Marvin Lembeck, Lea-Sophie Leuders, Elin Luisa und Tom Prießnitz, Finn Püntmann, Johanna Schröder, Julian Sikora, Konstantin Uhlenbrock, Stacey Vinke und Ida Wessling.

Sommervorspielwoche

Jährlich führt die Musikschule eine Sommervorspielwoche durch. Ähnlich wie das Schuljahr an allgemeinbildenden Schulen mit einer Klausuren- oder Klassenarbeitsphase endet, mündet das musikalische Schuljahr an unserer Musikschule in einer Sommervorspielwoche.

Sommervorspielwoche 2024

Im Juni präsentieren die Schüler:innen in Vorspielen musikalische Werke oder Teile daraus, die stellvertretend dafür stehen, welches spielerische Niveau sie nach einem Schuljahr erreicht haben.

Im Anschluss an die Vorspielwoche findet eine professionelle Aufbereitung der Darbietungen durch die Lehrkräfte in Form von Elterngesprächen statt.

Die Präsentation vor Publikum stärkt nicht nur das Selbstbewusstsein, sondern ist eine gute Vorbereitung für das Halten von Referaten und Vorträgen in der Schule oder im Beruf. Schüler:innen, die sich zum eine Woche später stattfindenden Tecklenborg Förderpreis angemeldet haben, erhalten zusätzlich die Möglichkeit, ihr Wettbewerbsprogramm, oder Teile daraus, vor Publikum vorzutragen und die Auftrittssituation zu üben.

Wer nimmt teil?

An der Sommervorspielwoche nehmen alle Schüler:innen teil, die bis dahin mindestens ein Jahr Unterricht erhalten haben oder nach einem Lehrerwechsel mindestens drei Monate von der neuen Lehrkraft betreut wurden.

Von der Vorspielwoche ausgenommen sind Schüler:innen, die ein Bandinstrument spielen. Diese dürfen ihr Können beim Bandkonzert der Musikschule, dem „Band Paradise", im November 2024 unter Beweis stellen. Volljährigen ist die aktive Teilnahme freigestellt.

Der reguläre Unterricht - auch der von nicht aktiv teilnehmenden und erwachsenen Schüler:innen - weicht in dieser Woche der Sommervorspielwoche. Ähnlich wie in der Projektwoche an allgemeinbildenden Schulen, findet, mit Ausnahme unserer Unterrichte in Kitas und Schulkooperationen, kein regulärer Unterricht statt.

Stattdessen ist eine passive Teilnahme an Vorspielen der Sommervorspielwoche gewünscht.

Denn das Zuhören ermöglicht den Blick über den Tellerrand: Was gefällt mir an der Art zu Musizieren bei meinen Mitschüler:innen und was kann ich davon für meine Art des Musizieren mitnehmen? Was kann ich in der Präsentationweise verbessern? Auch die eigenen Repertoire-Kenntnisse können bei dieser Gelegenheit erweitert werden.

Wann und Wo?

Die Sommervorspielwoche werden in den Fächern der Tasten-, Zupf- ,Blas- und Streichinstrumente sowie im Fach klassischer Gesang durchgeführt.

Die fachgruppenbezogenen Vorspiele finden von Montag, 10. bis Freitag, 14. Juni 2024 in der Hohen Schule in ST-Burgsteinfurt und in der Nikomedesschule in ST-Borghorst statt.

Steinfurter Sommerakademie 2023

Rückblick

Westfälische Nachrichten v. 11.07.2023
Von Rainer Nix

Die „große Bühne" wartet schon
Abschlusskonzert der Sommerakademie
18 aktive Teilnehmer:innen aus neun Nationen besuchten vom 4. bis 9. Juli die Steinfurter Sommerakademie der Musikschule unter dem Dach des Kulturforums Steinfurt. International renommierte Künstler:innen, Kathrin Bäz (Flöte), Giorgi Kalandarishvili (Oboe), Simon Degenkolbe (Klarinette), Daniel Bäz (Fagott) und Professor Friedrich Kettschau (Horn) sowie die Korrepetitoren Rie Sakai und Masahiro Masumi (Klavier) inspirierten ihre Meisterschüler:innen und ließen sie am Schatz ihres hochkarätigen Könnens teilhaben. Die Dozent:innen sind an deutschen oder europäischen Musikhochschulen aktiv oder musizieren in Spitzenorchestern.

Nach dem vielbeachteten Meisterkonzert am Mittwoch präsentierte ein Teil der Akademie-Teilnehmer beim Abschlusskonzert am Sonntagabend in der Bagno Konzertgalerie ihren Kenntnisstand an den Instrumenten. Die Darbietungen bewegten sich auf hohem Niveau. „Wir haben hier hochbegabte Musiker unter uns", betonte Giorgi Kalandarishvili, der ursprünglich mit seiner Frau Anna Kaczmarek-Kalandarishvili die Idee zur Sommerakademie entwickelte und erfolgreich an die Musikschule herantrug. „Wir werden die Akademie-Teilnehmer:innen sicher noch auf großen Bühnen erleben können."

Das Programm umfasste markante Kompositionen von Wolfgang Amadeus Mozart (1756 - 1791) über Joseph Haydn (1756-1791), Franz Schubert (1797-1828) und Camille Saint-Saens (1835- 1921) bis hin zu Paul Hindemith (1895-1963) und Henri Dutilleux (1916-2013). Die Stücke verlangten zum großen Teil hohe Virtuosität auf den Instrumenten und forderten die gesamte Konzentration der Vortragenden. Sie meisterten die Herausforderungen mit Bravour.

Am Anfangstanden zwei Konzerte von Mozart für Horn und Orchester sowie für Klarinette und Orchester, beliebte Werke, die dasKonzert mit der typischen Leichtigkeit der Kompositionen Mozarts eröffnete, die er gern durch Dramatik kontrastiert.

Michael Gantke, Veranstaltungsorganisator der Musikschule, sprach Dankesworte an Kalandarishvili, der wieder viel Vorarbeit investiert hatte. Außerdem betonte Gantke den entscheidenden Anteil der Sponsoren, Kulturstiftung der Kreissparkasse und Stadtwerke Steinfurt, am Zustandekommen der Sommerakademie.

Die Mitwirkenden waren:
Clara Hernández Estrada, Horn, Ara Yoo, Klarinette, Ilada Aş Far, Oboe, XuyuxiuZhu, Flöte, Teng Xiao, Klavier, Shengyu Jin, Klarinette, Damiano Pistacchio, Oboe, Rinko Honjo, Oboe, Kyriakos Nikolau, Fagott, Konstantin Simon, Fagott und Anna Ferreira, Flöte. Am Klavier begleiteten Masahiro Masumi und Rie Sakai.

Kreissparkasse Steinfurt
KULTURSTIFTUNG

Stadtwerke Steinfurt

Kathrin Bäz

Giorgi Kalandarishvili

Simon Degenkolbe

Daniel Bäz

Prof. Friedrich Kettschau

Druckhaus Tecklenborg
www.druckhaus-tecklenborg.de

Tecklenborg Förderpreis

Ein Wettbewerb für Musikschüler:innen des KulturForumSteinfurt – gefördert vom Steinfurter Druckhaus Tecklenborg

Bei diesem internen Wettbewerb der Musikschule können die Teilnehmer:innen Vorspielerfahrung sammeln und sich vor einer fachkundigen Jury im Vergleich mit anderen Musikschüler:innen präsentieren. Der Wettbewerb versteht sich auch als Plattform für Schüler:innen, die beabsichtigen, zukünftig beim Wettbewerb „Jugend musiziert" teilzunehmen.

Als Anerkennung für die umfangreichen Vorbereitungen werden Geld- und Sachpreise vergeben. Hauptförderer ist das Druckhaus Tecklenborg aus Steinfurt-Borghorst.

Wertungskategorien

Gewertet wird in zwei Kategorien:
1. Solowertung: Gesang (klassisch/Pop), Klavier, Streichinstrumente, Holz- und Blechblasinstrumente, Gitarre, Bandinstrumente und Drumset (Schlagzeug)

2. Ensemblewertung: zwei bis acht Instrumente in beliebiger Besetzung

In jeder Wertungskategorie gibt es fünf unterschiedliche Altersgruppen. Bei Ensembles wird das Durchschnittsalter ermittelt.

Die maximale Gesamtspieldauer richtet sich nach dem Alter am Tag des Anmeldeschlusses:
bis 7 Jahre: 4 Minuten
8 bis 9 Jahre: 6 Minuten
10 bis 12 Jahre: 8 Minuten
13 bis 15 Jahre: 10 Minuten
16 bis 20 Jahre: 15 Minuten

Wann und Wo 2024?

Der nächste Tecklenborg Förderpreis findet am Wochenende 15. und 16. Juni 2024 statt. Die Wertungsspiele werden am Samstag, dem 15. Juni ganztägig in der Nikomedesschule, Kapellenstraße 7, in 48565 Steinfurt-Borghorst durchgeführt.

Die Preisträger:innen präsentieren sich in einem öffentlichen Konzert am Sonntag, dem 16. Juni, 17:00 Uhr in der Bagno Konzertgalerie.

Tecklenborg Förderpreis 2023 Rückblick

Westfälische Nachrichten v. 22.06.2023
Von Klaus Thiele-Reich

Lust am Musizieren wecken
Förderpreiskonzert im Bagno Konzertsaal
Es war ein besonderer Nachmittag. Der „Soundgarten" ließ das Bagno sommerlich musikalisch erklingen [...]. Mittendrin erhob sich [...] der barocke Konzertsaal, der den festlichen Rahmen für das Förderpreiskonzert bereitstellte. [...] Für die Kids war es natürlich cool, auf einer Bühne zu musizieren, auf der sonst Künstler der internationalen Klassikszene auftreten. In der Altersgruppe 1 erlangte Hannah Hemker am Klavier als jüngste Teilnehmerin mit dem „Türkischen Marsch" und der „Nächtlichen Reise" den ersten Preis. Sie beeindruckte mit ihrem fröhlichen Spiel und für ihr Alter ungewöhnlich kräftigen Anschlag.
Das Gitarrentrio in der Besetzung Hanno Gentzsch, Oskar Hinkelammert und Tore Haas-Zens (AG3/3. Preis) rockte ein zeitgenössisches Stück von Hubertus Nogatz. [...]. Johann Lüning (AG3/1. Preis) schaffte es mit seiner Klarinette, beim Spielen des „Lucas Cha Cha" von Fernando Brandao die Zuhörer an die Copacabana zu locken. In heimische Gefilde entführte das Querflötenduo „Die Flötisten" mit Frederik Weigt und Sam Wülbeck (AG3/2. Preis). Sie spielten souverän ein Stück von J.F. Klöffler, [...]. Greta Große Bockhorn sowie Fleron Wolters (AG4/2. Preis) an der Querflöte musizierten [...] einen orientalisch-spanischen Tanz.
Als nächstes spielte das Trompetentrio „Stone City Trumpets" mit Tim Berste, Tilda Schwarte und Henri Gasch (AG4/2. Preis) [...]. Als erstes spielten sie einen barocken Marsch, [...]. Im zweiten Stück „Hot Shoes" begeisterten alle durch swingenden und lässigen Sound. Mit weichem Anschlag spielte Evelyn Wiebe (AG4/2. Preis) Modest Mussorgskis „Eine Träne". [...]. Im chopinüblichen Sound ließ Mieke Gaßel (AG4/1. Preis) durch flüssige Spieltechnik mit der „Mazurka op.24 Nr. 1" die ganze Farbpalette des Instruments erklingen.
In sängerischer Popmanier sang Pia Brumley (AG4/2. Preis) den Song „Drivers License". [...]. „Crazy" endete der Abend, so der Titel der Sängerin Emilia Overwiening (AG5/2. Preis).

Jugend musiziert

„Jugend musiziert" – der große musikalische Jugendwettbewerb motiviert Jahr für Jahr Tausende von jungen Musiker:innen zu besonderen künstlerischen Leistungen. Er ist eine Bühne für viele, die als Solist:innen oder im Ensemble ihr musikalisches Können in der Öffentlichkeit zeigen und sich einer fachkundigen Jury präsentieren wollen.

Neben dem musikalischen Wettbewerb geht es bei „Jugend musiziert" um die Begegnung musikbegeisterter Jugendlicher und um die Bewältigung einer besonderen künstlerischen Herausforderung. Die konzentrierte Arbeit mit dem Musikinstrument oder der Singstimme, die Auseinandersetzung mit Werken verschiedener Musikepochen oder das gemeinsame Erlebnis beim Musizieren im Ensemble bereichern alle Teilnehmer:innen und fördern ihre Entwicklung.

„Jugend musiziert" ist offen für Schüler:innen, Auszubildende, junge Berufstätige und Student:innen, die nicht in einer musikalischen Berufsausbildung stehen.

Der Wettbewerb gliedert sich in drei Phasen: Aus mehr als 140 Regionalwettbewerben gehen die Teilnehmer:innen der Landeswettbewerbe hervor. Erste Landespreisträger:innen werden zum Bundeswettbewerb entsandt. Auf allen drei Wettbewerbsebenen werden Urkunden und Preise vergeben.

Junge Musiker:innen, die sich für die Wettbewerbsteilnahme entscheiden, zeichnen sich durch eine hohe Leistungsbereitschaft, Fleiß und Leidenschaft aus.

Mithilfe des Engagements der Lehrkräfte und der Unterstützung durch die Eltern müssen sie eine lange und intensive Vorbereitungszeit absolvieren, um beim Wettbewerb gut zu bestehen.

61. Wettbewerb Jugend musiziert 2024

Teilnahmemöglichkeiten

(Änderungen vorbehalten)

SOLO

Blasinstrumente: Blockflöte, Querflöte, Oboe, Klarinette, Saxophon, Fagott, Horn, Trompete/Flügelhorn, Tenorhorn/Bariton/Euphonium, Posaune, Tuba
Zupfinstrumente: Gitarre, Zither, Mandoline
Bass (Pop)
Musical
Orgel
Weitere Instrumente: Bağlama, Hackbrett

ENSEMBLE

Klavier vier- bis achthändig oder an zwei Klavieren
Duo: Klavier und ein Streichinstrument (Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass)
Duo Kunstlied: Singstimme und Klavier
Schlagzeug-Ensemble 2–6 Musizierende: nur Schlagzeug
Besondere Besetzungen:
Werke der Klassik, Romantik, Spätromantik und des Impressionismus, 3–13 Musizierende

JUMU OPEN

Mit "Jumu open" erweitert der bundesweite Wettbewerb "Jugend musiziert" ab 2021 sein Angebot. "Jumu open" steht allen Genres und Performances offen, die bisher bei "Jugend musiziert" tabu waren. Hier sind neben den schon bei "Jugend musiziert" vertretenen Instrumenten und der Singstimme zum Beispiel Maultrommel, Tanz, Film, Bodypercussion oder Beatboxing denkbar.

Auch neuen Musikgenres öffnet sich "Jumu open" – so sind auch andere Tonsprachen möglich, die Musik kann auskomponiert oder frei improvisiert sein und mit allen anderen künstlerischen Sparten verbunden werden – gewertet wird die musikalisch-künstlerische Leistung, die ausgeprägten live-Charakter haben muss. Dabei spielt eine eigenständige künstlerisch-schöpferische Leistung eine Rolle, die über eine reine Interpretation eines Werkes hinausgeht.

Sinfonic Rock Night

Michael Gantke

Andreas Scholz

Christoph Bumm-Dawin

Die **Sinfonic Rock Night** ist eine Konzertreihe, die die Musikschule seit 2011 in Steinfurt veranstaltet.

Beim **Sinfonic-Rock-Ensemble** handelt es sich um ein klassisches Sinfonieorchester, das um einen gemischten Projektchor und eine Rockband erweitert wird. Schüler:innen, Lehrkräfte der Musikschule, Ehemalige und externe Instrumentalist:innen bilden diesen imposanten Klangkörper. Gemeinsam mit den Gesangssolist:innen stehen schließlich in etwa 100 Musiker:innen auf der Bühne.

Die Probenphase des **Sinfonic Rock Ensembles** beginnt in der Regel nach den Sommerferien. Zunächst proben die Teilensembles – Orchester, Chor, Rockband und Gesangssolist:innen – separat. Die Einstudierung der Titel mit dem Chor übernimmt Andreas Scholz, Gesangspädagoge, Chorleiter und Pianist. An insgesamt vier Probentagen werden die Ergebnisse dann zusammengeführt und gemeinsam weiterentwickelt.

Die Konzertwoche erfordert von allen Mitwirkenden ganz besonderes Engagement; müssen doch Haupt- und Generalproben sowie drei Konzerte mit den schulischen, beruflichen und privaten Verpflichtungen koordiniert werden.

Das musikalische Programm der Sinfonic Rock Night basiert auf dem Konzept des „Symphonic Rock" der 70er Jahre. Das größte Orchester der Region spielt ein Crossover zwischen sinfonischer und populärer Musik. Die Arrangements werden exklusiv für diese Besetzung geschrieben.

Für eine Musikschule ist das Konzept dieser Veranstaltung besonders interessant: Schließlich gibt es nirgendwo sonst einen Ort, wo die verschiedenen Musikstile – **von Klassik bis Rock** – so nah beieinander liegen, wie an einer Musikschule.

Inzwischen ist die Sinfonic Rock Night mit ihrem anspruchsvollen Programm aus sinfonischer Rockmusik ein besonderes Highlight im Steinfurter Kulturleben. Drei regelmäßig ausverkaufte Konzerte sprechen für sich.

12. Sinfonic Rock Night 2024

Auch bei der zwölften Ausgabe des beliebten Event-Highlights der Musikschule im Jahr 2024 wird das große Sinfonic Rock Ensemble inklusive dem Sinfonic Rock Chor und der Rockband mit Gerhard Turksma, E-Gitarre, Vitali Petrovic, E-Bass, Christian Willeczelek, Schlagzeug und Romuald Mevert, Keyboards wieder drei spannende Konzerte gestalten.

Als Gesangssolist:innen treten die beiden Steinfurter Sängerinnen Helen Stegemann und Marie Teigeler sowie der niederländische Sänger Donovan Wilmer van Waard auf, ohne die die Steinfurter Sinfonic Rock Night nicht vorstellbar wäre. Durch das Programm führt Christoph Bumm-Dawin. Die Gesamtleitung hat Michael Gantke.

Gefühlswelten
Das Thema der 12. Sinfonic Rock Night beschreibt die Vielfalt und Komplexität der menschlichen Emotionen und Gefühle, von Glück und Freude bis hin zu Trauer, Ärger und Angst.

Mit Titeln wie „All Night Long", „Angels", „Ein Stück vom Himmel", „Everything I do", „Enter Sandman" und weiteren bekannten Musikstücken aus Rock, Pop, Klassik und Jazz sowie Themen aus Film und Musical präsentiert das rund 100-köpfige Sinfonic Rock Ensemble der Musikschule m Zusammenspiel mit einer faszinierenden Lichtshow ein abwechslungsreiches und ansprechendes Konzertprogramm, das die Komplexität und Tiefe der menschlichen Emotionalität hervorhebt.

Konzerttermine 2024
Freitag, 8. März, 20:00 Uhr
Samstag, 9. März, 15:00 Uhr
Samstag, 9. März, 20:00 Uhr

Veranstaltungsort
Mensa am Städt. Gymnasium ST-Borghorst
Herderstr. 6, 48565 Steinfurt

Die Sinfonic Rock Night 2024 ist ausverkauft. Es wird keine Abendkasse bei den Konzerten geben.

Rückblick

11. Sinfonic Rock Night 2023

Von Martin Fahlbusch
Westfälische Nachrichten vom 13. März 2023

Mitreißender Musikgenuss

Insgesamt 1200 Besucherinnen und Besucher verfolgten die drei Konzerte im Rahmen der 11. Sinfonic Rock Night. Die Musikerinnen und Musiker glänzten wieder einmal.

Das steht ja nun mal fest: Gegen die 11. Sinfonic Rock Night 2023 mit dem Titel ‚in between' des KulturForumSteinfurt, die am Wochenende gleich dreimal in der Mensa des Gymnasiums Borghorst explodierte, ist der viel beschriebene Doppel-Wumms des diensthabenden Bundeskanzlers Olaf Scholz ein laues Lüftchen.

Die Zutaten für dieses köstlich-mitreißende Musikgericht findet man allerdings nicht bei dem berühmt-rührenden Dr. Oetker. Da braucht es nämlich ein richtig großes, buntes und hoch motiviertes „Symphonic Rock Orchester", das sich aus der Musikschule des KulturForum als ein altersdiverses Ensemble und mit Lehrkräften garnierter Klangkörper souverän über all die Jahre entwickelt hat. [...]

Man nehme weiterhin eine richtig fette Rockband, in der vier Musikschul-Dozenten (Romuald Mevert, Keyboard; Gerhard Turksma, E-Gitarre; Vitali Petrovic, E-Bass und Christian Willeczelek, Schlagzeug) auf der soundstarken Überholspur unterwegs sind.

Vergessen darf man auch nicht einen bald 30 Stimmen starken „Sinfonik Rock Chor", den der mitsingende Musikschulleiter Antonio Di Martino, Hannah Parry und Andreas Schulz zu einer wuchtigen, mitunter auch lyrischen Singgemeinschaft geformt haben.

Als Sahnehäubchen gehören da obendrauf die mitreißenden Gesangssolisten: Donovan Wilmer van Ward, seit vielen Jahren „The Voice of the Sinfonic Rock Night" mit seiner wunderbar wandelbaren Stimme sowie mit Marie Teigeler und Dozentin Helen Stegemann zwei umwerfend performende echte Rock- und Balladen-Ladys. Letztere hatte als Newcomer ihren Cousin Tom Titus Betting überredet, mit ihr als „Fanta Zwei" das ohrwurmige „Die da!?!..." effektvoll zu „deutschrappen". [...]

Was dann in über drei Stunden dem zahlenstarken Publikum um die geneigten Ohren mit Songs beispielsweise von „Earth, Wind and Fire", „Queen", „Billie Eilish", „Anatasia" „Amy Winehouse", „Robbie Williams" und „David Bowie" gepfeffert wird, hat eine schlicht umhauende Art.

Moderator Christoph Bumm war nicht nur ein beredter „Nummernboy", sondern machte Leonard Bernstein zitierend klar, dass in diesen mitunter grauenhaften von Krieg und Umweltproblemen gebeutelten Zeiten „Unsere Antwort auf jegliche Form von Gewalt die Musik sein kann, wenn man sie noch intensiver, glanzvoller und hingebungsvoller als je zuvor spielt". In diesem Geist war auch das klassische Werk von Jean Sibelius „Finlandia" gewählt und ansteckend mit Chor und Orchester musiziert. [...]

Dem Moderator war es auch ein Anliegen, die Erfolge dieser Steinfurter Bildungsinstitution (KulturForum) unter ihrer langjährigen Direktorin Barbara Herrmann zu betonen und die Leistungen der weiteren Trägergemeinden – nämlich Horstmar, Laer und Nordwalde – ins richtige Licht zu rücken und sich zudem für die Gastfreundschaft des „Gymbo" (Gymnasium Borghorst) stellvertretend bei dessen Schulleiter Dr. André Wenning zu bedanken.

Dass der gute Ton und das markante Licht auch beim Zuhörer in prima Güte ankam, lag an den professionellen Fertigkeiten von Andreas Grotenhoff, Rüdiger Wolbeck, Gerridt Schlinkmann und Stefan Wierich. Wichtiger Faktor für die Produktion dieses Events ist stets das Saal- und Bühnenmanagement von Jürgen Raestrup („Mädchen für einfach alles"), der sich wieder auf ein umsichtiges Backstage- und Serviceteam verlassen konnte. [...]

Donovan Wilmer van Waard

Helen Stegemann

Marie Teigeler

Tom Titus Betting

back stage
KulturForumSteinfurt

Februar

Konzert in der Muschelgrotte
Valentinskonzert
Holzbläserensemble der Musikschule
Mi. 19.02.
19:00 Uhr
Hohe Schule, ST-Burgsteinfurt

März

12. Sinfonic Rock Night - Ausverkauft
Fr. 08.03. - 20:00 Uhr
Sa. 09.03. - 15:00 Uhr und 20:00 Uhr
Mensa am Gymnasium ST-Borghorst

April

Konzert in der Muschelgrotte
Do. 25.04.
19:00 Uhr
Hohe Schule, ST-Burgsteinfurt

Juni

Info-Tag für die ganze Familie
Sa. 08.06.
11:00 - 13:00 Uhr
Nikomedesschule, ST-Borghorst

Sommervorspielwoche der Gesangs- und Instrumentalklassen
Mo. 10.06. - Fr. 14.06.
Hohe Schule, ST-Burgsteinfurt und
Nikomedesschule, ST-Borghorst

Tecklenborg Förderpreis 2024
Musikschulwettbewerb

Wertungsspiele
Sa. 15.06.
ganztägig
Nikomedesschule, ST-Borghorst

Preisträgerkonzert mit Preisverleihung-
So. 16.06.
17:00 Uhr
Bagno Konzertgalerie, Steinfurt

Bagno Sound Garden
So. 30.06.
15:00 - 18:00 Uhr
Steinfurter Bagno

September

Konzert in der Muschelgrotte
Do. 26.09.
19:00 Uhr
Hohe Schule, ST-Burgsteinfurt

November

Band Paradise
„Ab auf die Bühne!"
So. 10.11.
17:00 Uhr
Mensa Gymnasium Borghorst
ST-Borghorst

Konzert in der Muschelgrotte
Do. 14.11.
19:00 Uhr
Hohe Schule, ST-Burgsteinfurt

November / Dezember

Erlebniskonzerte
Sa. 30.11.
15:00 Uhr und 17:00 Uhr
So. 01.12.
11:00 Uhr
Aula im Gymnasium Arnoldinum
ST-Burgsteinfurt

Adventskonzert
Fr. 06.12.
18:30 Uhr
Der Ort wird noch bekannt gegeben.

Vorschau 2025

Januar

13. Sinfonic Rock Night
Fr. 17.01. - 20:00 Uhr
Sa. 18.01. - 15:00 Uhr und 20:00 Uhr
Mensa am Gymnasium ST-Borghorst

Tagesaktuelle Informationen zu Veranstaltungen finden sich auf

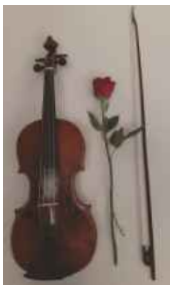
www.kulturforumsteinfurt.de

Besuchen Sie uns auch bei:

Follow KFS!

FOLLOW US ON

Homepage



Stichwortverzeichnis

Anmeldehinweise 92 f.
Abendvisite 42 ff.
Akkordeon 113
Android 37
Anmeldehinweise Kurse Musikschule 95
Anmeldung Kurse Musikschule 94
Aqua-Cycling 54 f.
Aquafitness 61 ff.
Babyschwimmen 56 ff.
Band Paradise 131
Betriebssysteme 34
Bewegungskurse 48 ff.
Bildungsgebäude 5
Blechbläserensemble 130
Blockflöte 119
BOP-Gymnastik 50 f.
Breakdance und Hip Hop 127
Büroalltag mit Office 33
Cembalo 113
Datenschutzhinweise 90 f.
Deutsch als Fremdsprache 31
Deutsch und Fremdsprachen 26
Die Musikschule stellt sich vor 96 f.
E-Bass 115
EDV 33 ff.
EDV, Einführung 37
E-Gitarre 115
Einführung Office 34
Einstieg in die PC-Welt 37
Elementares 98 ff.
Englisch 27
Ensemble Colore 130
Ensembles, Orchester & Bands 128 ff.
Entspannungskurse 45 ff.
E-Piano 114
Euphonium 122
Europäischer Referenzrahmen 26
Excel 35
Fagott 121
Feldenkrais 47
Finanzen 39
Folkloretänze 126
Förderverein 40
Fotografie 71
Französisch 28
Gebäude 5
Geschichte / Zeitgeschehen 10 ff.
Gesundheit 42 ff.
Gitarre 115
Gitarrenspielkreis für Erwachsene 128
Golfkurse 76
Grundlagen Windows 10 34
Grundschulkooperationen / JeKits 102 ff.
Gymnastikkurse 48 ff.
Holzblasinstrumente 119 ff.
Horn 122
Hulahoop-Fitness 49 f.
Imageseite VHS 8 f.
Info-Tag 129
Italienisch 29
JEsI- Jedem Erwachs. sein Instrument 112
JEsI-Ensembles - Erwachsene 130
Jugend musiziert 135
Junge VHS 81 ff.
Kammermusik Holzbläser 130
Keyboard 114
Kindergärten und Kitas 100
Kinderschwimmen 58 ff.
Kindertanz 70
Kirchenorgel 113
Klarinette 120
Klavier 114
Kochen / Ernährung 64 ff.
Kommunikation 24 f.
Konditionsgymnastik 48
Konditionsschwimmen 61
Kontrabass 119
Konzerte in der Muschelgrotte 111
Kooperationen mit Vereinen 108 f.
Kunstkurse 69
Liedbegleitung mit der Gitarre 116 f.
Mal- und Zeichenkurse 72 ff.
Microsoft 365 36
Microsoft Office 34
Musikalische Früherziehung 100 f.
Musikklassen an weiterf. Schulen 106 f.
Musikschiff 99
Nähen / Stricken 74
Niederländisch 30
Oboe 120
OneNote 33
Orchester 128
Orgelführungen 114
Oud / Laute 116
Outdoornavigation 38
Outlook 33 f.
PC Bedienung 37
Pop- und Gospelchor „OnceAgain" 125
Posaune 122
PowerPoint 33 f.
Prüfungsvorbereitung Deutsch B2 31
Querflöte 120
Rhythmus – Bewegung u. Klang 60plus 126
Saxophon 121
Saxophonquartette 129
Schallplatten 38

Schlaginstrumente *123*
Schlagzeug (Drumset) *123*
Schwimmkurse *54 ff.*
Selbstorganisation *33*
Selbstverteidigung *52*
Seniorengymnastik *52*
Sinfonic Rock Chor *125*
Sinfonic Rock Night *136 f.*
Sinfonieorchester *128*
Singen – klassisch *124*
Singen – Pop, Rock, Jazz *124*
Singen. Kann ich das? *124*
Skigymnastik *51*
Smartphone, Tablet und co. *37*
Sommervorspielwoche *132*
Sozialkompetenzen *24*
Spanisch *29*
Sportbootführerschein *75*
Sprachprüfungen *31*
Steinfurter Autoren-Treff *15*
Steinfurter Geschichtstage *14*
Steinfurter Sommerakademie *133*
Streichinstrumente *118 f.*
Studienreisen *88 f.*
Tabellenkalkulation *33, 35*
Tanz & Bewegung *126 f.*
Tanzen 50 plus *53*
Tasteninstrumente *113 ff.*
Tecklenborg Förderpreis *134*
Teilnahmebedingungen VHS *92 f.*
Textverarbeitung *33, 35*
Trompete *122*
Tuba *122*
Ukulele *118*
Unterrichtsgutschein *110*
Veranstaltungsübersicht *138 f.*
Viola *118*
Violine *118*
Violoncello *119*
Vitalgymnastik *48*
Vororchester *128*
Vortragsreihe *10 ff.*
Vorwort *3*
Wassergewöhnung für Kleinkinder *58 f.*
Wassergymnastik *63*
Weinabend *65*
Wie weit Füße tragen können… *25*
Word *35*
Yoga *45 f.*
Zeitmanagement *36*
Zertifikat Deutsch *31*
Zumba Fitness *127*
Zupfinstrumente *115 ff.*

Notizen

„Vor-Ort-Versicherer."

Immer da. Immer nah.
Ihr Schutzengel-Team aus Steinfurt.

Ralf Stegemann
Kolpingstr. 11, 48565 Steinfurt
Tel. 02552 3145
stegemann@provinzial.de

PROVINZIAL

Das Forum für Bildung, Kultur & Musik für den Zweckverband Horstmar, Laer, Nordwalde, Steinfurt und die Gemeinde Altenberge